



# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN

SECHSTER BAND.



HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup> IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.





# ALPHABETISCHES INHALTS-VERZEICHNIS.

	Blatt-Nr.
Aittdorfer, Albrecht. St. Christoph . . . . .	630
Angelico, Fra da Fiesole. Crucifixus . . . . .	702
Barbieri Francesco, genannt Guercino da Cento. Bethesda im Bade . . . . .	660
Bassano. Siehe Ponte.	
Bellini-Schule. Zwei Heilige . . . . .	653
Berghem, Claes Pietersz. Die Furt . . . . .	652
Bril, Paulus. Felsige Landschaft . . . . .	666
Boccaccio, Boccaccio. Christus als Wellenrichter . . . . .	654
Boucher, François. Schulszene . . . . .	602
Satyrenfamilie . . . . .	706
Buonarrotti. Siehe Michelangelo.	
Callet, Antoine François. Triumph der Venus . . . . .	694
Campagnola, Domenico. Römische Ruinen . . . . .	647
Canale, Antonio (Canaletto). S. Giovanni e Paolo zu Venedig . . . . .	686
Clouet, François. Damenporträt . . . . .	656
Correggio-Schule. Zwei Engelknaben . . . . .	628
Das Wappen des Papstes Paul III. . . . .	617
Credi, Lorenzo di. Maria-Verkündigung . . . . .	648
Cuyp, Aelbert. Stadtsicht . . . . .	626
Deutsch, Nicolaus Manuel. Siehe Manuel.	
Därer, Albrecht (1471—1528). Bacchanale mit dem Silen (nach Mantegna) . . . . .	605
Trionenkampf (nach Mantegna) . . . . .	631
Des Kaiser Karls Habitus . . . . .	663
Madonna mit vier Heiligen . . . . .	664
Versuchung des heiligen Antonius . . . . .	695
Todtenschädel . . . . .	718
Apostel Philippus . . . . .	711
Doppelbecher . . . . .	659
Dyck, Anthony van. Judas Verrath . . . . .	696
Bildnis des Meisters J. v. Ravesteyn . . . . .	606
Eeckhout, Gerbrand van den. Studie zu einem Gefangenen . . . . .	686
Elsheimer, Adam. Orientale und Italiener . . . . .	632
Engelbrechtsz, Cornelis. Vermählung Maria . . . . .	615
Fiesole. Siehe Angelico.	
Fouquet, Jehan. Figurenstudie . . . . .	643
Fragonard, Honorée. Gewittersturm . . . . .	710
Francia, Francesco Giovanni. Scene aus Dante . . . . .	699
Franco, Giovanni Battista. Das Haupt des erschlagenen Feindes . . . . .	715
Garbo, Raffaellino del. Figurenstudie . . . . .	623
Ghirlandaio, Domenico. Porträt-Studie . . . . .	658
Ghirlandaio (Schule). Draperiestudien . . . . .	697
Gimignano, Vincenzo da San. Der Kreuzfall Christi und die heilige Veronica . . . . .	644
Goes, Hugo van der. Johannes Evangelista . . . . .	657
Greuze, Jean Baptiste. Kopf eines Knaben . . . . .	625
Guercino da Cento. Siehe Barbieri.	
Holbein, Hans d. A. Madonna — Christus Salvator . . . . .	637
Holbein, Hans d. Ä. (Schule). Tod der Maria . . . . .	673
Holbein, Hans d. J. Porträt eines Unbekannten . . . . .	607
Holbein H. d. J. (Nach.) Leichnam Christi . . . . .	634
Huber, Wolf. Kopfstudie . . . . .	716
Landschaft mit Ruinen . . . . .	642
St. Florian — Stadtsicht . . . . .	646
Lagneau (Lanneau), Nicolas. Kopf eines Kriegers . . . . .	627
Lautensack, Hans S. (Richtung) Landschaft mit Fischen . . . . .	700
Leu, Hans. Madonna unter dem Baume . . . . .	611
Leyden, Lucas van. Die Anbetung der hl. drei Könige . . . . .	675—76
Maes, Nicolaes. Spinnende alte Frau . . . . .	613
Die Bibelleserin . . . . .	707
Mantegna-Art. Blattumrahmung aus einer Livius-Ausgabe . . . . .	601
Manuel, Nicolaus, gen. Deutsch. Landsknecht . . . . .	622
Mattei (Mathieu), Gabriel. Jugendporträt der Kaiserin Maria Theresia . . . . .	604
Meister mit dem Zeichen H. H. B. Die Enthauptung des Johannes des Täufers . . . . .	709
Meister mit dem Zeichen HP. St. Johannes auf Patmos . . . . .	703
Meister, Unbekannter Deutscher. Mythologische Darstellung (Arion?) . . . . .	619
Meister, Kölnischer, des XIV. Jahrh. Heil. Margaretha mit dem Drachen . . . . .	665

	Blatt-Nr.
Meister, Nürnberger. St. Georg . . . . .	614
Meister, Nürnberger, des XV. Jahrh. Wappenzeichnung . . . . .	680
Meister, Regensburger, des XVI. Jahrh. Martyrium zweier Heiligen . . . . .	679
Meister, Schweizer, Unbekannter des XVI. Jahrh. Martyrium des hl. Ursus und seiner Genossen . . . . .	684
Meister von Messkirch. St. Martinus und Sta. Apollonia . . . . .	655
Meister des XV. Jahrh. Heiliger Augustinus . . . . .	639
Meister des XV. Jahrh. (Florentiner). Johannes d. T. und Johannes Evangelist . . . . .	618
Meister, Unbekannter Florentiner, um 1500. Bildnis eines jungen Mannes . . . . .	640
Meister, Unbekannter Florentiner. Weiblicher Kopf mit Schleier . . . . .	668
Meister, Unbekannter Mailänder. Domenbekönter Christus-kopf . . . . .	672
Meister, Unbekannter Umbrischer. Mönch mit Buch . . . . .	662
Meister, Unbekannter Umbrischer. Reliefs nach der Antike . . . . .	661
Meister, Unbekannter, des XV. Jahrh. (van Eyck, Schule). Krönung Mariens . . . . .	708
Meister, Unbekannter Altholländischer. Sitzende Madonna . . . . .	682
Meister, Unbekannter Venezianischer. Madonna mit dem Kinde . . . . .	705
Meister, Unbekannter. Porträt eines Unbekannten . . . . .	670
Michelangelo. Kniende männliche Figur . . . . .	692
Figurenstudien . . . . .	645
Mierevelt, Michiel Janszoon van. Damenporträt . . . . .	701
Montemezzano, Francesco. Sta. Maria Aegyptiaca, von Engeln emporgetragen . . . . .	599
Netscher, Caspar. Frau des Künstlers . . . . .	674
Ostade, Isack van. Winterlandschaft . . . . .	603
Parrocel, Charles. Wachtstube . . . . .	534
Passerotti, Bartolommeo. Händestudien . . . . .	609
Penni, Giovanni Francesco. Das hl. Abendmahl . . . . .	641
Pinturicchio, Bernardino. (Nach.) Madonna in der Mandorla . . . . .	683
Pippi, Giulio. Siehe Romano.	
Ponte, Jacopo da (Bassano). Bildnis einer bejahrten Dame . . . . .	651
Previtali, Andrea. Studie zu einer Moses-Figur . . . . .	677
Raffaello, Santi. Madonnenkopf . . . . .	717
St. Katherina V. A. . . . .	693
Raffaellino, Garbo del. Figurenstudie . . . . .	623
Rembrandt Harmensz. Laban und die Schafschur . . . . .	620
Tobias auf der Wanderschaft . . . . .	690
Der Erzengel Raphael verläßt die Familie des Tobias . . . . .	621
Landschaft mit Canalbrücke . . . . .	688
Loth verläßt Sodoma . . . . .	633
Rembrandt-Schule. Ruths Ährenlese . . . . .	712
Rembrandt-Nachahmer, XVIII. Jahrh. Bauerngehöft . . . . .	608
Reni, Guido. Kopfstudie zu einem Heiligen . . . . .	667
Robusti. Siehe Tintoretto.	
Romano, Giulio. Urtheil des Midas . . . . .	600
Rubens, Peter Paul. Porträt eines Predigers . . . . .	650
Rubens-Schule. Porträt eines Unbekannten . . . . .	624
Ruijsdael, Salomon van. Die Fähre . . . . .	691
Santi, Raffaello. Siehe Raffaello.	
Schön, Martin. Siehe Schongauer.	
Schongauer, Martin. Schule des. Martyrium der hl. Ursula und der heil. Jungfrauen . . . . .	671
Schuppen, Jacob van. Weibliche Figurenstudie . . . . .	649
Schuur, Dirk van der. Madonna . . . . .	616
Tintoretto, Jacopo Bobusti. Studien für Propheten . . . . .	612
Toornvliet, Jacob. Schlafendes Mädchen . . . . .	704
Traut, Wolf. Die heilige Sippe . . . . .	669
Vaillant, Wallerant. Porträt eines Unbekannten . . . . .	689
Vermeer van Delft, Johannes. Die Westerkerk in Amsterdam . . . . .	637
Weg am Canal . . . . .	678
Vernet, Carle. Reiter im Jagdcostüm des XVII. Jahrh. . . . .	610
Verschuring, Hendrik. Lagerleben . . . . .	681
Vinci, Lionardo da. Mädchenkopf . . . . .	685
Viti, Timoteo. Raphaels Porträt (?) . . . . .	714
Waterloo, Antoni. Holländische Landschaft . . . . .	698
Welcz, Concz. Pokal . . . . .	659
Zuccaro, Federigo. Die Hollenstraßen der Geizigen . . . . .	713



# TABLE DES MATIÈRES.

	Planches
Altdorfer, Albrecht. St. Christophe . . . . .	630
Angelico, Fra da Fiesole. Christ en croix . . . . .	702
Barbieri, Giovanni Francesco (nommé Guercino da Cento). Bethsabée à la fontaine . . . . .	660
Bassano. Voyez Ponte.	
Bellini (École). Deux saints . . . . .	653
Berghem, Claes Pietersz. Retour au village . . . . .	652
Bril, Paulus. Paysage montagneux . . . . .	666
Boccaccio, Boccaccio. Le Christ Souverain Juge . . . . .	654
Boucher, François. Scène d'intérieur . . . . .	602
Famille des satyrs . . . . .	706
Buonarroti. Voyez Michelangelo.	
Callet, Antoine François. Venus triomphant . . . . .	694
Campagnola, Domenico. Paysage romain . . . . .	647
Canale (Canaletto), Antonio. L'église St. Jean et Paul à Venise . . . . .	686
Clouet, François. Portrait de dame inconnue . . . . .	656
Correggio (École). Deux anges . . . . .	628
Armoiries du Pape Paul III. . . . .	617
Credi, Lorenzo di. Annonciation . . . . .	648
Cuyt, Albert. Vue d'une Ville . . . . .	626
Deutsch, Nicolaus Manuel. Voyez Manuel.	
Dürer, Albrecht. Bacchanale au Silène d'après Mantegna . . . . .	605
Combat de Tritons d'après Mantegna . . . . .	631
L'Habit de Charles-Magne . . . . .	663
Madone et quatre Saints . . . . .	664
La tentation de St. Antoine . . . . .	695
Tête de mort . . . . .	718
St. Philippe . . . . .	711
Gobelet double . . . . .	659
Dyck, Anthony van. Le baiser de Judas . . . . .	696
Portrait du peintre J. van Ravesteyn . . . . .	606
Eeckhout, Gerbrand van den. Étude pour un captif . . . . .	636
Elsheimer, Adam. Oriental et Italien . . . . .	632
Engelbrechtsz, Cornelis. Le mariage de la Vierge . . . . .	615
Fiesole, Fra Angelico da. Voyez Angelico.	
Fouquet, Jehan. Étude de figure . . . . .	643
Fragonard, Honorée. Tempête . . . . .	710
Francia, Francesco. Scène dans l'enfer (Dante) . . . . .	699
Franco, Giovanni Battista. La tête de l'ennemi . . . . .	715
Garbo, Raffaellino del. Étude de figure . . . . .	623
Ghirlandaio, Domenico. Tête d'homme . . . . .	658
Ghirlandaio (École). Étude de draperie . . . . .	697
Gimigniano, Vincenzo da. Le Christ succombant sous la Croix et Ste. Véronique . . . . .	644
Goes, Hugo van der. St. Jean l'Évangéliste . . . . .	657
Greuze, Jean Baptiste. Tête de garçon . . . . .	625
Guercino da Cento. Voyez Barbieri.	
Holbein Hans. La Madone — Salvator mundi . . . . .	687
Holbein, Hans le vieux (École). La Mort de la Vierge . . . . .	673
Holbein, Hans le jeune. Portrait d'un Inconnu . . . . .	607
Holbein, Hans le jeune (d'après). Le Christ mort . . . . .	634
Huber, Wolf. Étude de Tête . . . . .	716
Paysage . . . . .	642
a) St. Florian; b) Vue de ville . . . . .	646
Lagneau (Lanneau), Nicolas. Tête de guerrier . . . . .	627
Lautensack, Hans S. (Manière). Paysage . . . . .	700
Leu, Hans. Madone sous l'arbre . . . . .	611
Leyden, Lucas van. Adoration des Mages . . . . .	675-76
Maes, Nicolaes. La fileuse . . . . .	613
La lecture . . . . .	707
Maître H. H. B. La décollation de St. Jean . . . . .	709
Maître HP. St. Jean à Patmos . . . . .	703
Maître de l'École de Cologne du XIV. siècle. St. Mar- guerite . . . . .	665
Maître Nurembergeois. St. George . . . . .	614
Maître Nurembergeois, du XV. siècle. Armoiries . . . . .	680
Maître Allemand, inconnu. Scène mythologique . . . . .	619
Maître de Ratisbonne du XVI. siècle. Martyre de deux Saints	679

	Planches
Maître inconnu de Suisse, XVI. siècle. Le Martyre de St. Urse et de ses compagnons . . . . .	684
Maître de Messkirch. St. Martin et Ste. Apolline . . . . .	655
Maître Florentin, du XV. siècle. St. Augustin . . . . .	639
Maître du XV. siècle. St. Jean Baptiste et St. Jean L'Evan- geliste . . . . .	618
Maître Florentin, inconnu. Portrait de jeune homme . . . . .	640
Maître Florentin, inconnu. Buste de femme voilée . . . . .	668
Maître Milanais, inconnu. Tête de Christ couronnée d'épines	672
Maître Ombrien, inconnu. Moine tenant un livre . . . . .	662
Maître Ombrien, inconnu. Études d'après l'Antique . . . . .	661
Maître Allemand, inconnu. Le Couronnement de la Ste. Vierge . . . . .	708
Maître Néerlandais, inconnu. La Vierge et l'Enfant Jésus	682
Maître Vénitien, inconnu. Madone et l'Enfant . . . . .	705
Maître inconnu. Portrait d'un inconnu . . . . .	670
Manuel, Nicolaus, nommé Deutsch. Lansquenot . . . . .	622
Mantegna (Manière). Bordure d'une Édition de Tite-Live . . . . .	601
Mattei (Mathieu), Gabriele. Portrait de l'Impératrice Marie Thérèse . . . . .	604
Michelangelo. Homme à genoux . . . . .	692
Deux figures nues . . . . .	645
Mirevelt, Michiel Janszoon. Portrait de dame . . . . .	701
Montemezzano, Francesco. Ste. Marie d'Égypte, transportée au ciel . . . . .	599
Netscher, Caspar. La femme du peintre . . . . .	674
Ostade, Isaac van. Paysage d'hiver . . . . .	603
Parrocel, Charles. Chambre de corps de garde . . . . .	554
Passerotti, Bartolommeo. Étude de mains . . . . .	609
Penni, Giovanni Francesco. La Cène . . . . .	641
Pinturicchio, Bernardino. La Ste. Vierge en gloire . . . . .	683
Pippi, Giulio. Voyez Romano.	
Ponte, Jacopo da (Bassano). Portrait de femme . . . . .	651
Previtali, Andrea. Figure de Moïse . . . . .	677
Raffaello, Santi. Tête de Madone . . . . .	717
Ste Catherine . . . . .	693
Raffaellino del Garbo. Étude de figure . . . . .	623
Rembrandt Harmensz. Laban et les bergers . . . . .	620
L'ange et le jeune Tobie . . . . .	690
L'archange Raphael quittant la famille de Tobie . . . . .	621
Pont de canal . . . . .	688
Loti et sa famille quittant Sodome . . . . .	633
Rembrandt (École). Booz et Ruth . . . . .	712
Rembrandt-Imitateur. Une ferme . . . . .	608
Reni, Guido. Tête de vieillard . . . . .	667
Robusti. Voyez Tintoretto.	
Romano, Giulio. Le jugement de Midas . . . . .	600
Rubens, Peter Paul. Tête d'un prêtre . . . . .	650
Rubens, École de. Portrait d'un inconnu . . . . .	624
Ruijsdael, Salomon van. Le passage . . . . .	691
Santi. Voyez Raffaello.	
Schön, Martin. Voyez Schongauer.	
Schongauer, Martin (École de). Le Martyre de Ste. Ursule	671
Schuppen, Jacob van. Académie de femme . . . . .	649
Schuur, Dirk van der. Étude pour une Madone . . . . .	616
Tintoretto, Jacopo Robusti. Étude pour un Prophète . . . . .	612
Toornvliet, Jacob. Fille endormie . . . . .	704
Traut, Wolf. La Ste. Consanguinité . . . . .	669
Vaillant, Wallerant. Portrait d'homme . . . . .	689
Vermeer van Delft, Johannes. Vue de l'église nommée Westerkerque . . . . .	637
Bord du canal . . . . .	678
Vernet, Carle. Cavalier dans le costume du XVII. siècle . . . . .	610
Verschuring, Hendrik. Campement . . . . .	681
Vinci, Lionardo. Tête de fille . . . . .	685
Viti, Timoteo. Portrait de Raffael (?) . . . . .	714
Waterloo Antoni. Paysage hollandais . . . . .	698
Welcz, Concz. Étude pour un bocal . . . . .	629
Zuccaro, Federigo. Les tourments de l'enfer . . . . .	713



KRITISCHES INHALTS-VERZEICHNIS  
DES  
VI. BANDES.

DEUTSCHLAND.		Blatt-Nr.		Blatt-Nr.
ALTDORFER, ALBRECHT (1480?—1538).				
<i>St. Christoph</i> mit dem Jesuknaben durch das Wasser schreitend. Rechts am Ufer sein Genosse mit der Laterne. Unvollendete Federzeichnung mit der Sammlermarken der Fürsten Eszterházy. Tuschfederzeichnung.				
Budapest, Nationalgalerie 14, 26. 27:5:15 cm . . . . .		630		
DÜRER, ALBRECHT (1471—1528).				
<i>Bacchanal mit dem Silen</i> . Priesartige Composition von 10 Figuren. Rechts voran tänzeln zwei Faune, welche Instrumente blasen; dann folgt Silen, von zwei Faunen und einem Satyr getragen; dann wieder zwei Männer, von denen einer den anderen Huckepack trägt; zuletzt ganz links ein Mann, der ein ausserordentlich dickes Weib auf seinem Rücken durch einen kleinen Bach trägt. Den Hintergrund bildet eine Art Weinhecke. Oben die Jahrzahl 1494 und das ältere Monogramm A. d. Kraftvolle Federzeichnung auf weissem Papier nach Mantegnas Stich (Bartsch XIII, p. 240, Nr. 20).				
Th. I, 114—15, 228. Ephr. 10, 14—16, 20, 30, 353.				
Albertina, Inv.-Nr. 3060. 29:8:43:5 cm . . . . .		605		
<i>Tritonenkampf</i> . Gruppe von 6 Figuren. Rechts ein Triton mit einer Nereide auf dem Rücken, schlägt mit einem grossen Knochen auf seinen zur linken Blattseite dargestellten Gegner, welcher gleichfalls eine Nereide auf dem Rücken trägt und sich mit einem Thierschädel als Schild zu decken sucht. Hinter jedem Triton noch ein Mann, von denen einer aus einem Tuthorne bläst, während der andere mit einem Fischpaare zuschlägt. Oben die Jahrzahl 1494 und das ältere Monogramm A. d. Bistfederzeichnung auf weissem Papier. Copie nach Mantegnas Stich (Bartsch XIII, p. 238, Nr. 17).				
Th. I, 114—15, 228. Ephr. 10, 14—16, 20, 30, 353.				
Albertina, Inv.-Nr. 3061. 29:2:38:2 cm . . . . .		631		
<i>Krönungsornat Kaiser Karls des Grossen</i> . „Das ist des Heiligen grossen Keiser Karels Habitus. 1510. A. D.“, so die von Dürer selbst oben rechts geschriebene Erklärung. Idealgestalt Karls des Grossen als Studie zur Kaiserfigur für die Nürnberger Heilthumskammer; bekleidet mit dem Krönungs-Pluviale, das Haupt mit der deutschen Kaiserkrone geschmückt; in der Rechten das St. Mauritius-schwert, in der Linken den Reichsapfel haltend. Unter der grossen gelben Stola, die bis auf den Boden herab reicht, das mit schwarzen Adlern bestückte Untergewand (Tunica). Federzeichnung, mit blauer Tinte und Aquarellfarben leicht coloriert, auf weissem Papier.				
Th. II, 111. Ephr. 168—69, 364 (Nr. 96).				
Über den deutschen Kaiserornat siehe: Dr. Franz Bock „Die Kleinodien des heil. römischen Reiches deutscher Nation etc.“				
Albertina, Inv.-Nr. 3125. 41:5:28:5 cm . . . . .		663		
<i>Madonna mit vier Heiligen</i> . Maria mit dem Jesukinde auf dem Throne sitzend, darüber schweben zwei Engelchen mit der Krone. Im Vordergrund rechts der hl. Johannes d. T. und Johannes der Evangelist, links die hl. Katharina von Alexandria und die hl. Barbara. Composition nach venezianischen Reminiscenzen. Oben die Jahrzahl 1511 und das Monogramm. Kräftige Bistfederzeichnung auf weissem Papier.				
Th. I, 183. Ephr. 160.				
Albertina, Inv.-Nr. 3127. 29:4:21:8 cm . . . . .		664		
<i>Versuchung des heiligen Antonius</i> . Der Heilige hält in der Linken einen Pilgerstab, sitzt auf einem Stein und wendet sich vor der wie aus dem Boden kommenden nackten Frauengestalt abwendend weg. In seiner Rechten hält er eine Art Krug, Wasser				
schöpfend. Zeichnung mit schwarzer Kreide auf grün grundiertem Papier mit sehr verwischten weissen Lichtern. Links oben das Monogramm und die Jahrzahl 1521. Der Kopf dieses Heiligen ist separat unter Nr. 6 der Albertina-Publication veröffentlicht. Eine zweite Modellstudie zur Venus ist unter Nr. 92 der Lippmann'schen Berliner Dürer-Publication abgebildet.				
Th. II, 246. Ephr. 269.				
Albertina, Inv.-Nr. 3171. 31:6:42:6 cm . . . . .		695		
<i>Todtenschädel</i> . Beiläufig in halber Naturgrösse, auf der rechten Seite liegend, nebst zugehörigem Unterkiefer. Naturstudie mit der Jahrzahl 1521 und dem Monogramm in weisser Farbe. Dieses Blatt bildet mit dem bereits publicirtem Greisenkopf, mit der Darstellung eines Armes und der Hand eines Greises und mit einer vierten Zeichnung, welche ein Leseputz und Bücher darstellt, die Vorstudien zu dem Lissaboner Hieronymus, welcher im vergangenen Jahre erst von Anton Weber aufgefunden wurde.				
Th. II, 200. Ephr. 312.				
W. Sulda, Rp. f. Kw. XXIII. — Zs. f. b. K. 1901, S. 18.				
Albertina, Inv.-Nr. 3175. 18:1:19:6 cm . . . . .		718		
<i>Apostel Philippus</i> . Aufrecht stehende Apostelligur, nur ein geringes bis unter die Knie sichtbar, nach links schreitend in einen weiten Mantel gehüllt, nach demselben Gewandmodelle wie die Paulusfigur. Der Kopf und die ganze Gestalt sind weniger im Profile. In der Rechten sieht man einen langen Stab, und auf dem linken Arm ruht ein Buch. Oben links die Jahrzahl 1523 und das Monogramm. Bei B. P. Grav. Nr. 47 ist diese Figur als hl. Bartholomäus angeführt. Zeichnung mit schwarzer Kreide auf grün grundiertem Papier mit sehr verblassten Kreidelichtern.				
Th. II, 278. Ephr. 333, 43.				
Albertina, Inv.-Nr. 3179. 32:18:5 cm . . . . .		711		
<i>Doppelbecher (Sturzbecher)</i> . Zwei gleiche Becher bilden hier ein Gefäss. Jede einzelne Schale ist mit birnförmigen, getriebenen Buckeln und jeder Ständer mit Weinranken und Laub verziert. Unten rechts die Jahrzahl 1526. Tuschfederzeichnung auf weissem Papier, mit gelber Farbe laviert. Wasserzeichen: Bekrönter Schild, von einer langgestielten Blume überragt; unter dem Schilde ein gothisches b.				
Th. I, 96. Ephr. 205—6.				
Albertina, Inv.-Nr. 3185. 42:9:29:3 cm . . . . .		659		
ELSHEIMER, ADAM (1578—1620).				
<i>Orientale und Italiener</i> . Figurenstudien, welche von dem Künstler wahrscheinlich während seines italienischen Aufenthaltes mit breitem und vollem Pinsel flott gezeichnet wurden. Im Budapester Inventar Goudt zugeschrieben. Bister. Sammlermarken Eszterházy.				
Budapest, Nationalgalerie, 26, 23 b . . . . .		632		
HOLBEIN, HANS d. A. (circa 1460—1524).				
<i>Madonna und Christus Salvator</i> . Beide einzeln in ganzer Figur. Unten die Signatur H. Tuschpinselzeichnungen auf grau grundiertem Papier. Zahn spricht sie dem Meister ab.				
Woltman, Holbein Bd. II, p. 90, Nr. 282—83.				
Zahn, Jahrb. f. Kunstw. V. S. 197.				
Albertina, Inv.-Nr. 4830—31. 27:1:14:5 cm . . . . .		687		
HOLBEIN, HANS d. A. (Schule).				
<i>Tod der Maria</i> . Entwurf zu einem Altarflügel. Die Jungfrau sitzt neben dem Bette und hält die geweihte Kerze in der Hand, welche ihr soeben ein Apostel gereicht hat. Drei andere Apostel verweilen in Andacht und Gebet um das Todtenbett. Links oben die aufsteigende Seele Mariens, welche von drei Cherubim begleitet wird. Die an dem Kopfende des Bettes befindliche Tafel				



enthält Folgendes: Exaltata es sancta Dei genetrix super eorum angelorum ora pro nobis 1508. Diese Zeichnung, welche bisher als echte Holbeinzeichnung betrachtet und auch von Woltmann als solche beschrieben wurde, hat eine grosse Verwandtschaft mit einem anonymen Bild des gleichen Gegenstandes in der Wiener Akademie Nr. 573, welches ebenfalls der Holbeinschule nahesteht. Wir finden dort dieselben Kopftypen mit den dicken vorspringenden Nasen; doch ist die Ähnlichkeit mit dem alten Holbein nur eine allgemeine. Federzeichnung in Tusche, weiss gehöht.	Blatt-Nr.	aus den Buchstaben N. M. D. zusammengesetzte Monogramm mit dem Dolch. Tuschfederzeichnung auf ockergelb grundiertem Papier. Händcke, Die schweizerische Malerei, S. 74 und Abb. Basel, Museum. 30:20·5 cm . . . . .	Blatt-Nr.
Inventar Amerbach: Item eine sterbende Nunnan getusch auf einem quart. Woltmann, Holbein und s. Z. Bd. II, p. 68, Nr. 58. Basel, Museum. 22·7:21·2 cm . . . . .	673	MATTEI (MATHIEU), GABRIELE (circa 1750). <i>Jugendporträt der Kaiserin Maria Theresia</i> , fast in voller Wendung gegen den Beschauer. Mattei arbeitete ca. 1750 am österreichischen Hofe. Kreidezeichnung auf blauem Naturpapier, weiss gehöht. Albertina, Inv.-Nr. 1317. 21·8:17·5 cm . . . . .	622
HOLBEIN, HANS d. J. (1497—1543). <i>Porträt eines Unbekannten</i> im $\frac{3}{4}$ Profile nach links. Kreidezeichnung mit der Sammlermark des Grafen Eszterházy. Budapest, Nationalgalerie . . . . .	607	MEISTER MIT DEM ZEICHEN H. H. B. 1513. <i>Die Enthauptung Johannes d. T.</i> als Hauptdarstellung im Vordergrund der Zeichnung, während in den beiden durch einen mächtigen Pfeiler getrennten Nebenräumen des Hintergrundes rechts der Tanz und links die Überreichung des abgeschlagenen Hauptes dargestellt erscheinen. Die Zeichnung trug lange den Namen Hans Burkmaier, doch die schwache Architektur, die Haltung der Figuren und das bei Burkmaier nie vorkommende Monogramm H. H. B. widerlegen die alte Benennung. Mit der Sammlermark P. H. L. (Phil. Henry Lankring). Albertina, Inv.-Nr. 3205. 30:21·2 cm . . . . .	604
HOLBEIN, HANS d. J. (Nach). <i>Leichnam Christi</i> . Silberstiftzeichnung, welche mit dem im Baseler Museum befindlichen gleichnamigen Gemälde so ziemlich übereinstimmt, so dass wir die Zeichnung als eine Copie und zwar entweder nach dem Gemälde oder nach einer alten, aber verloren gegangenen Originalzeichnung betrachten müssen. Die oben noch sichtbare Jahreszahl 1521 wurde später in 1711 umgeändert. Blau grundiertes Papier. Feldsberg, Fürst Liechtenstein. 12·6:29·8 cm . . . . .	634	MEISTER MIT DEM ZEICHEN HP. <i>St. Johannes auf Patmos</i> erblickt in den Wolken die hl. Jungfrau mit dem Kinde. Links im Hintergrunde eine gebirgige Landschaft. An dem Baume hängt das Täfelchen mit dem schon stark verwischten Monogramme HP und einer unleserlichen Jahreszahl 15 . . . Dieses Monogramm wurde auch als Hans Dürer gelesen, doch ist dies mit einiger Schwierigkeit verbunden. Näher lag es, an das in der Wiener Akademie befindliche Bildchen des Monogrammistens HP 1514, die heilige Familie (Nr. 564), zu denken, welches ebenfalls der Altdorfer-Schule angehört. Katal. d. Akad., p. 74, 564. Albertina, Inv.-Nr. 17·548. 19:14 cm . . . . .	709
HUBER, WOLF (circa 1480—1550). <i>Kopfstudie</i> nach einem Jüngling im $\frac{3}{4}$ Profile, nach rechts aufwärts blickend, mit schmerzlichem Ausdrucke, wie zu einem Johannes unter dem Kreuze. Kreidezeichnung auf gerötheltem Papier. Signirt und datirt W. H. 1522. Derartige Kopfstudien des Meisters befinden sich noch in Berlin und Erlangen. Wien, Sammlung Graf Harrach . . . . .	716	MEISTER, KÖLNISCHER, DES XIV. JAHRHUNDERTS. <i>Die hl. Margaretha</i> , in der Rechten das Kreuz emporhaltend und mit beiden Füssen auf einem Drachen stehend. Tuschpinselzeichnung auf weissem Papier mit einem Vogel als Wasserzeichen. Budapest, Nationalgalerie 14, 11 . . . . .	703
<i>Landschaft mit Ruinen</i> . Links ein schmaler Streif eines Gebäudes, zu welchem über ein Wasser eine durch einen Brückenthurm befestigte Holzbrücke führt, rechts ein ruinenartiges Thor. Im Hintergrunde auf waldiger Höhe eine Burg. Tuschfederzeichnung, stark verschnitten. Budapest, Nationalgalerie . . . . .	642	MEISTER, NÜRNBERGER (um 1481). <i>St. Georg</i> , in vollständiger Rüstung mit Fahne und Schild, steht neben dem getödteten Drachen, von welchem nur ein Theil sichtbar ist. Links oben die nur unvollständige Initiale W, darunter ein ebenfalls unvollständiges Spruchband mit den Worten NIMER AB 1481. Tuschfederzeichnung auf grau grundiertem Papier, weiss, roth und gelb gehöht, auf allen Seiten stark verschnitten. Diese Art Technik mit Höhlungen in verschiedenen Farben lässt sich für Nürnberg nachweisen. Feldsberg, Fürst Liechtenstein. 22·2:14·7 cm . . . . .	665
<i>St. Florian</i> auf Wolken stehend und einen Burgbrand löschend. Der Eingang zur Burg wird durch eine Steinbrücke, einen Thurm und eine Holzbrücke gesichert. Auf dem Berchfried stehen, zum Theile noch auf der angelehnten Leiter, mehrere Personen, welche mit dem Rettungswerke beschäftigt sind. Tuschfederzeichnung. Budapest, Nationalgalerie . . . . .	646	MEISTER, NÜRNBERGER, DES XV. JAHRH. <i>Wappenzeichnung</i> . Ritter und Dame als Wappenhälter. Auf dem Schilde links zwei gekrönte Sittiche, auf jenem rechts ein doppelter Dreieck (Sechsbere). Von Seite des heraldischen Vereines „Adler“ in Wien wurde für das erstere das St. Gallische Geschlecht Bürgiss und für das zweite das Constanzer Geschlecht Grüenberg vorgeschlagen. Gewissermassen ein Gegenstück zu dieser Wappenzeichnung und von derselben Hand herrührend bildet eine Zeichnung der Sammlung in Karlsruhe, welche links ein Wappen mit einem Löwen und auf dem Helm einen Steinbock, rechts jenes der Frau mit einem Windhund zeigt. Dunkle Bisterfederzeichnung. Albertina, Inv.-Nr. 3002. 35·9:37·8 cm . . . . .	614
<i>Stadtansicht</i> . Man sieht von der Stadt, welche an einem Flusse liegt, nur einen Thorthurm, zu welchem eine Holzbrücke führt, ferner die stark sich verjüngende Stadtmauer und die am Ende derselben aufsteigende Eckbefestigung. Hinter der Mauer werden einzelne Dächer und Thürme sichtbar. Federzeichnung in Tusch aus dem Jahre 1530. Eine Copie dieser Zeichnung befindet sich im Besitze des Grafen Hans Wilczek (Nr. 15·597). Budapest, Nationalgalerie . . . . .	646	MEISTER, UNBEKANNTER DEUTSCHER. <i>Mythologische Darstellung</i> . (Arion?) Ein in einem Sack eingebundener Körper wird von zwei Delphinen über das Meer getragen. Auf einem dritten Delphin steht eine weibliche Figur mit geflügeltem Helme und einem Scepter, auf einem vierten eine weitere Frauengestalt, welche mit der Hand deutet. Ehemals im Cabinet Praun als Jakob Walch. — Murr, p. 59, Nr. 2 sagt Folgendes: „Autre très beau dessin. Deux femmes debout dont une ayant un sceptre à la main, marche sur deux morses ou vaches marines, il y en a une troisième; toutes les trois portent sur leur dos un	680
LAUTENSACK, H. SEB. Richtung desselben. <i>Landschaft mit Fischern</i> , wahrscheinlich ein sogenanntes Monatsbild, welches als Hauptbeschäftigung für diese Zeit die Fischerei darstellt. Unten die Jahreszahl 1544. Tuschfederzeichnung auf blaugrün grundiertem Papier mit der Sammlermark Grünling. Feldsberg, Fürst Liechtenstein. I, 20 b. 14·4:22·5 cm . . . . .	700		
LEU, HANS (circa 1470—1531). <i>Madonna unter dem Baume</i> sitzend, hält das auf ihren Knien stehende Christusknäblein mit beiden Händen. Links hinter dem Baume, der oben das Monogramm und die Jahreszahl 1517 zeigt, eine Flusslandschaft. Federzeichnung. Basel, Museum . . . . .	611		
MANUEL, NICOLAUS, gen. DEUTSCH (1434—1530). <i>Landsknecht</i> , in ganzer Figur nach links gewendet, mit beiden Händen das Schwert haltend. Unten auf einem Steine das			



cadavre enveloppé." Später wurde dieses Blatt A. Altdorfer zugeschrieben. Wir sehen dies aus der Handzeichnungen-Publication J. Th. Prestels: „50 Estampes gravées d'après les dessins... tirés de divers célèbres Cabinets. 1814, Nr. 10." „Zwei weibliche Figuren am Ufer des Meeres neben erlegten Seeungeheuern." Federzeichnung mit der Jahrzahl 1518 auf grau grundiertem Papier mit weissen Lichtern.

W. Schmidt, Verz. d. 6. Friedländer S. 160.

Budapest, Nationalgalerie, 16, 40 . . . . .

# MEISTER, REGENSBURGER, DES XVI. JAHRH.

*Martyrium zweier Heiligen.* Tuschefederzeichnung, mit Aquarellfarben laviert.

Feldsberg, Fürst Liechtenstein. 14:6:18:8 cm . . . . .

# MEISTER, UNBEKANNTER SCHWEIZER, DES XVI. JAHRHUNDERTS.

*Martortod des hl. Ursus und seiner Genossen.* S. Ursus Victor und einige andere römische Soldaten von der Thebaischen Legion wurden von dem Statthalter Hyrtacus zum Martortod verurtheilt. Nach vielen Qualen schlug man ihnen die Köpfe ab und warf die Leiber in das Wasser. Dieselben kamen aber bald an das Land, jeder mit seinem Kopfe in der Hand, den sie bis zur Stätte trugen, wo sie begraben sein wollten. Dies geschah angeblich in Solothurn, wo man ihnen später eine Kirche errichtete. Tuschefederzeichnung, mit Farben leicht laviert.

Mit der Sammlermarken: A. F. Didot.

Hans Graf Wilczek, Nr. 19.661. 50:36:5 cm . . . . .

# MEISTER VON MESSKIRCH.

*St. Martinus und Sta. Apollonia.* Das Blatt stammt aus der Kunstsammlung des Erzherzogs Leopold Wilhelm v. O. In dem Inventare derselben vom Jahre 1649 heisst es unter Nummer 195: „Ein Stückel, worin der heyl. Martinus vnndt die heyl. Apollonia. Mit der Feder gerissen vnndt braun schattiert." Bistfederzeichnung, der Hintergrund blau laviert. Von Dr. Modern dem H. Schäufelein zugeschrieben.

Vgl. Jahrb. d. Ks. d. AH. Kaiserh. I. A. Berger, Inventar d. Kunstsammlung d. E.H. Leopold Wilh. v. O., p. CLXI. Kötschau, Meister v. Messkirch. Modern, Jhb. d. Ks. d. AH. Kaiserh. 1886. Der Mömpelgarter Flügelaltar. S. 86.

Albertina, Inv.-Nr. 32.589. 40:24:8 cm . . . . .

# SCHONGAUER-SCHULE.

*Martyrium der hl. Ursula und der 11.000 hl. Jungfrauen* auf ihrer Rückreise von Rom nach Köln. Köln ward aber damals von Hunnen belagert, welche, als die Jungfrauen den Rhein herabkamen, auf dieselben losstürzten und sie tödteten. Ursula blieb allein übrig und wurde von dem Hunnenführer, als sie seine Bewerbung ausschlug, mit drei Pfeilen erschossen. Bistfederzeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 2026. 17:8:28:4 cm . . . . .

# SCHUPPEN, JACKOB VAN (1670—1751).

*Weibliche Figurenstudie*, sitzend und schmerzlich nach rechts aufblickend. Vielleicht die Studie zu einer sterbenden Cleopatra. Röthelzeichnung.

Budapest, Nationalgalerie, 26, 29 . . . . .

# TRAUT, WOLF (um 1520).

*Die heilige Sippe.* Die Mitglieder der hl. Familie reihen sich, theils sitzend, theils stehend, im Kreise aneinander. In der Mitte vor einem Vorhange die Mutter Gottes mit dem Kinde, welchem die hl. Anna einen Apfel reicht. Rechts der hl. Josef, der mit Alphäus spricht, dem Manne der auf einem Steinsessel sitzenden Marie Cleophas und dem Vater der vier dargestellten Knaben. Unter diesen kann man an den Attributen Jacobus d. J., Simon und Taddäus erkennen. Links neben der hl. Anna deren Gemahl Joachim, der zwei Verwandte begrüsst. Links im Vordergrund, vom Rücken gesehen, Zebedäus, der mit der Rechten den Knaben Johannes Ev. führt, mit der Linken den auf dem Schosse der Mutter Salome sitzenden Jacobus d. A. berührt. Im Jahre 1777 befand sich diese Zeichnung unter dem Namen Albrecht Dürer im Cabinet Praun in Nürnberg. Von dort kam sie in die Sammlung Eszterházy. Die mit grösster Wahrscheinlichkeit erfolgte neue Benennung auf Wolf Traut wurde von Dr. Dornhöffer und Dr. Giehlow vorgeschlagen. Federzeichnung in Bister.

Public. v. M. C. Prestel 1777. Nr. 25 aus dem Cabinet Praun.

Budapest, Nationalgalerie 14, 24. 27:42:2 cm . . . . .

Blatt-Nr.

619

679

684

655

671

649

669

# WELCZ, CONCZ (um 1532, bis heute unbekannt).

*Pokalentwurf.* Auf der Kelchfläche bemerkt man vorne, unter einer Bogenarchitektur in Nischen stehend, Judith und Lucretia. Unten auf dem Fusse die Darstellung eines Bergwerkes. Links auf einem Würfel, an welchen sich eine männliche Figur lehnt, der voll ausgeschriebene Name des Zeichners und das Jahr 1532. Tuschefederzeichnung auf vergilbtem Papier. Dr. Modern fand Goldschmiede des Namens Welcz (Belz) in Nürnberg.

Albertina, Inv.-Nr. 5138. 27:4:14:3 cm . . . . .

Blatt-Nr.

629

# FRANKREICH.

# BOUCHER, FRANÇOIS (1703—1770).

*Schulscene.* Ein junger Schulmeister züchtigt ein sich sträubendes Kind mit der Ruthe. Im Hintergrunde zwei eifrig lernende Mädchen. Kreidezeichnung, mit mehreren Farbstiften belebt, auf bräunlichem Naturpapier.

Albertina, Inv.-Nr. 12.161. 29:2:20:6 cm . . . . .

*Satyrenfamilie.* Alte und junge Satyre pflegen in Gesellschaft von Nymphen und Bacchantinnen nach einem Gelage der Ruhe. Kreide auf bräunlichem Naturpapier.

Albertina, Inv.-Nr. 12.139. 25:5:41:6 cm . . . . .

# CALLET, ANTOINE FRANÇOIS (1741—1823).

*Triumph der Venus.* Die Göttin schwebt, von Amor liebkost und von den Grazien umgeben, in ihrem von einem Taubenpaar gezogenen Muschelwagen ruhend, auf leichtem Gewölke nach links. Röthel auf blauem Naturpapier.

Albertina, Inv.-Nr. 17.542. 30:49:6 cm . . . . .

# CLOUET, FRANÇOIS (1510—1572).

*Damenporträt* im  $\frac{3}{4}$  Profile nach rechts, mit einem perlenbenähten Häubchen und reich gesticktem Kleide. Kreidezeichnung, das Gesicht mit Farbstift leicht übergangen.

Albertina, Inv.-Nr. 11183. 30:8:21:5 cm . . . . .

# FOUQUET, JEHAN (1415—1480).

*Figurenstudie* zu einem aufrecht stehenden und gegen den Beschauer gewendeten jungen Manne, der sich mit der Rechten auf einen Stock stützt. Links neben ihm zwei Hündchen. Oben zwei Initialen. Die Zuthellung an Fouquet von Dr. Meder. Bistfederzeichnung auf orangeroth grundiertem Papier, weiss gehöht.

Feldsberg, Fürst Liechtenstein. 21:5:14:7 cm . . . . .

# FRAGONARD, HONORÉ (1732—1806).

*Gewittersurm.* Während eines drohenden Gewitters begegnet an einer umwegsamen Stelle ein Rinder- und Schaftrieb einem schwerbeladenen Ochsenkarren. Der dadurch hervorgerufene Conflict ist von dem Künstler meisterhaft geschildert. Rechts unten signiert. Mit Kreide vorgezeichnet und mit Feder und Pinsel in Bister ausgeführt.

Budapest, Nationalgalerie 37, 17. . . . .

# GREUZE, JEAN, BAPTISTE (1725—1805).

*Kopf eines aufwärtsblickenden Knaben.* Röthelzeichnung. Wien, Graf Lanckoroński . . . . .

# LAGNEAU (LANNEAU), NICOLAS (ca. 1590—1610).

*Kopf eines Kriegers* im  $\frac{3}{4}$  Profile nach rechts, mit Sturmhaube und Harnisch. Kreidezeichnung mit Farbstiften leicht belebt.

Albertina, Inv.-Nr. 11478. 32:8:22 cm . . . . .

# PARROCEL, CHARLES (1688—1752).

*Wachtsube.* In einem gewölbten Raume sitzen mehrere Gruppen von Soldaten, theils plaudernd, theils spielend. Im Vordergrund ein sich übender Trommelschläger. Links unten signiert: C. Parrocel. Röthelzeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 15259. 58:5:45 cm . . . . .

# REMBRANDT-NACHAHMER (XVIII. JAHRHUND.).

*Bauerngehöft.* Die beiden Gehöfte an der Strasse, der Baum im Hintergrunde, die ausgefahrene, holperige Strasse, wie auch das Wägelchen rechts sind nach Rembrandts Manier mit breitem Pinsel gezeichnet und mit Bister laviert, zeigen indes in dem ganzen Gepräge sowie auch in dem rauen französischen Naturpapier die Hand eines Rembrandt-Nachahmers aus dem XVIII. Jahrhundert.

Albertina, Inv.-Nr. 8567. 28:3:46:1 cm . . . . .

ir. 38. 7.

608



VERNET, CARLE (1758—1835). <i>Reiter im Jagdcostüm des XVII. Jahrhunderts</i> , auf einem nach links sprengenden Pferde sitzend und sich nach rechts wendend. Rechts unten die Signatur „Carle Vernet fecit 1790“. Kreidezeichnung auf grauem französischen Naturpapier, mit Tusche laviert. Albertina, Inv.-Nr. 15406. 47:3:38 cm . . . . .	Blatt-Nr. 610	zungen und Strahlen Christus umleuchten, einfach wolkig gedacht; die Kopfhaltung ist statt en face etwas rechtsseitig. Die Zeichnung, früher anonym, wurde von Dr. G. Ludwig auf den Meister und auf den Ort bestimmt. Pinselzeichnung in Bister auf grau grundiertem Papier, weiss gehöht. Feldsberg, Joh. Fürst Liechtenstein. 23:3:18 cm . . . . .	Blatt-Nr. 654
ITALIEN.			
BOLOGNESISCHE SCHULE.			
BARBIERI, GIOVANNI FRANCESCO, GEN. GUERCINO (1591—1666). <i>Bethsabä im Bade</i> , vor einem Springbrunnen sitzend, wird von zwei Mädchen bedient. Oben rechts auf einem Balkon der König David. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. B. 427 Albertina, Inv.-Nr. 14385. 39:8:37:8 cm . . . . .	660	FLORENTINER SCHULE.	
FRANCIA, FRANCESCO (1450—1517). <i>Scene aus Dante</i> . Darstellung zu Dantes Geryon. Auf diese Erklärung des Gegenstandes verwies zuerst Dr. Ludwig. Prof. Wickhoff fand darin eine freie Darstellung der Pest nach Apoc. 6, 2. Venturi sagt über dieses Blatt Folgendes: „In der Albertina in Wien ist die feinste Zeichnung des Francia dem Ercole Grandi zugeschrieben. Diese eine Illustration zu Dante zeigt uns Figuren mit langen Fingern ohne Mittelnägel, wie sie Francia zu zeichnen pflegt, was man an der äussersten Figur rechts und an einer zweiten, welche gegen den Stier schreitet, beobachten kann. Die äusserste Figur links, überlang, ohne Leben, unwahr, ist nur Francia eigen, und ebenso eigen ist ihm die geringe Fähigkeit, Thiere zu zeichnen. Dieser Stier, die Pferde der Anbetung der Könige in Dresden und das Pferd des hl. Georg in der Gallerie in Rom zeigen es zu Genüge.“ (Gal. Crespi, p. 21). Im Inventare der Albertina als Carpaccio. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. V. 19: scheint mit von einem Ferraresen gegen 1500 ausgeführt — Venturi, Gall. Crespi, p. 21. Albertina, Inv.-Nr. 1458. 26:5:41:6 cm . . . . .	699	FRA ANGELICO, DA FIESOLE (1387—1455). <i>Crucifixus</i> auf hohem Kreuzesstamme, in der Auffassung und Stilisierung, wie wir sie bei Angelico besonders in S. Marco in Florenz häufig finden. Auch der seelische Ausdruck und Typus des Christuskopfes entspricht diesem Künstler. Lavierte Federzeichnung in Bister, das Blut und der Nimbus roth. Unten die Bemerkung: Obliit 1455. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 30: Eigenhändig. Albertina, Inv.-Nr. 4863. 29:3:19:2 cm . . . . .	702
PASSEROTTI, BARTOLOMMEO (1520—1592). <i>Händestudien</i> nach ein und demselben Modelle in den verschiedensten Haltungen. Federzeichnung in Bister. Oben der Name Il Passerotto. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. B. 73. Albertina, Inv.-Nr. 2029. 39:27 cm . . . . .	609	CREDI, LORENZO DI (1449—1537). <i>Maria Verkündigung</i> . Vollständiger Altarentwurf mit dem Haupttafelbilde der Verkündigung, mit einer Lünette Christus als Erlöser und mit zwei Heiligen zwischen den Marmopilastern. In dem Sockel links ein Wappen. Diese Zeichnung wird in Florenz dem Francesco Martini di Giorgio zugeschrieben, was chronologisch ganz undenkbar erscheint. Die Bestimmung auf Credi geschah von J. Meder auf Grund der auffallenden Verwandtschaft mit dem gleichnamigen Uffizienbilde. Die Figur der Jungfrau wiederholt sich hier und dort selbst bis auf einzelne Gewandmotive. Bisterfederzeichnung. Florenz, Uffizien Nr. 1436 . . . . .	648
RENI, GUIDO (1575—1642). <i>Kopfstudie zu einem Heiligen</i> , der mit halbgeschlossenen Augen und halbgeöffnetem Munde sich zurückneigt. Kreidezeichnung auf blauem Naturpapier, mit Pastellstiften belebt. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. B. 287: Eigenhändig. Albertina, Inv.-Nr. 17665. 24:5:18 cm . . . . .	667	GARBO, RAFFAELLINO DEL (ca. 1466—1524). <i>Figurenstudie</i> eines stehenden Jünglings, der in seiner Rechten eine Schleuder zu halten scheint, so dass man hier an eine Vorzeichnung zu einem David denken kann. Die Hände und die Zeichnungstechnik (gelbe Grundierung) sprechen für Raffaellino. Im Inventare der Albertina als Masaccio. Metallstift auf ockergelb grundiertem Papier, weiss gehöht. Waagen II. 131: In Masaccios Art. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 44: Steht dem Filippino nahe. Albertina, Inv.-Nr. 39. 21:7:13:9 cm . . . . .	623
VITI, TIMOTEO (1467—1523). <i>Angebl. Raphaels Portrait</i> . In diesem Falle müssten wir annehmen, dass Viti nach seiner Rückkehr in seine Vaterstadt Urbino (d. i. um 1495) den Knaben gezeichnet habe, der damals bereits 12 Jahre zählte. Schwarze Kreidezeichnung, welche früher dem Raphael selbst zugeschrieben war, von Morelli aber und nach ihm auch von fast allen Fachgelehrten dem Timoteo Viti zugewiesen wurde. Mor K. Chr. 1891—92, p. 527: Studien III, 232. — Minghetti, Raph., p. 20 Lützow, Graph. K. 1888, p. 49. — Zs. f. b. K. XIX, 1884, p. 98. — Seidlitz, Rep. XIX, 1891 p. S. Fischl. Raph. Zeichn. Nr. 619. Oxford . . . . .	714	GHIRLANDAIO, DOMENICO (1449—1494). <i>Portrait-Studie</i> . Männlicher Kopf im 3/4 Profile nach links, mit einer Kappe bedeckt. Die kurze dicke Nase, der volle Mund sowie eine allgemeine Ähnlichkeit entsprechen einem der Porträtköpfe der Zuschauer in dem Fresco Ghirlandaios in der Sixtinischen Kapelle. Da auch die Zeichenweise dem Künstler nahesteht, so wurde die überlieferte Benennung des Blattes beibehalten. Metallstift auf grau grundiertem Papier. Florenz, Uffizien Nr. 324. 16:5:13:3 cm . . . . .	658
SCHULE VON CREMONA.		GHIRLANDAIO-SCHULE.	
BOCCACCINI BOCCACCIO (1460—1518?). <i>Christus als Weltenrichter</i> , segnend und auf Wolken thronend. Die linke Hand stützt sich auf ein Buch, welches auf dem linken Knie ruht. Vorstudie für das hoch oben in der Apsis des Domes in Cremona befindliche Frescogemälde und zwar für die mächtige Christusfigur allein. Die die Gestalt umschwebenden vier Evangelistenattribute sind hier noch nicht angedeutet, der Hintergrund ist im Gegensatz zu dem Fresco, wo goldene Flammen-		Draperiestudien. Oben zwei stehende, unten zwei sitzende männliche Figuren mit Draperie- und Bewegungsmotiven. Vorder- und Rückseite eines Blattes, welches von derselben Hand, wie die bereits publicierten Nr. 411 und 477 herrührt. Im Inventar als Baldovinetti. Metallstift auf blau grundiertem Papier. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 25: Florentinisch. Albertina, Inv.-Nr. 22. 20:1:28:3 cm . . . . .	697
		MEISTER, FLORENTINER, VOM ANFANGE DES XV. JAHRHUNDERTS. <i>Heiliger Augustinus</i> in sitzender Stellung mit einer grossen Bandrolle, in der Rechten eine Feder, in der Linken ein Tintenfass. Dieses Blatt, welches im Albertina-Inventare als Alvise Vivarini verzeichnet ist, von Venturi als Micheli Giambono angesprochen wurde, zeigt noch die alte toscanische Grundierung in Zinnober und Weiss, darauf Silberstift und weisse Höhung. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. V. 2: Composition für die Stichkappe eines Kreuzgewölbes von der Hand eines Toscaners um 1400. Albertina, Inv.-Nr. 1447. 14:9:13:9 cm . . . . .	639
		MEISTER, FLORENTINER, DES XV. JAHRH. <i>Johannes d. T. und Johannes Ev.</i> sitzend, jeder mit seiner Bandrolle in der Hand. Der erstere wird durch die Kleidung, der letztere durch den jugendlichen Kopftypus und durch die Feder	



charakterisiert. Feder- und Pinselzeichnung in Bister auf grün grundiertem Papier. Mit den Sammlermarken: Lagoy und Fries.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 17-18: Florentinisch aus dem XV. Jahrhundert.

Albertina, Inv.-Nr. 13-14. 13·2:10 cm . . . . . 618

#### MEISTER, UNBEKANNTER (UM 1500).

*Bildnis eines jungen Mannes* im  $\frac{3}{4}$  Profile nach links, mit einer kegelförmigen Kappe. Dieses im Kataloge der Albertina dem Ercole de Roberti zugeschriebene Blatt zeigt starke spätere Überarbeitung. Kreide auf gebräunttem Papier.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. B. 38: „Zeichnung jedenfalls altferraresisch.“

Albertina, Inv.-Nr. 4864. 23·6:16·4 cm . . . . . 640

#### MEISTER, UNBEKANNTER FLORENTINER.

*Weiblicher Kopf mit Schleier*, nach rechtshin abwärts geneigt, wie zu einer Studie für eine anbetende Madonna. Metallstiftzeichnung auf grau grundiertem Papier, welche in Florenz dem Leonardo zugeschrieben wird.

Florenz, Uffizien Nr. 441 . . . . . 668

#### MAILANDISCHE SCHULE.

#### MEISTER, UNBEKANNTER.

*Dornenbekrönter Christuskopf*, nach links abwärts geneigt. Studie zu einem Ecce-Homobilde oder zu einem Crucifixus. Pinselzeichnung in Bister.

Morili, Gallerie München und Dresden, p. 108: Sodoma. Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 60: Eigenhändige Zeichnung des Andrea Solario aus seiner letzten Zeit.

Albertina, Inv.-Nr. 52. 16·2:14 cm . . . . . 672

#### VINCI, LIONARDO DA (1452—1519).

*Mädchenkopf* nach links in sanfter Neigung nach abwärts, mit einem Ausdruck des innigsten Versenktheins. Dieser Kopf erscheint in derselben Haltung auf der Petersburger Copie nach Lionardos verloren gegangener Madonna mit dem Kinde (Madonna Litta). Müller-Walde gibt für die Zeit der Ausführung des Originals die Jahre 1479—83 an. Silberstift auf grün grundiertem Papier. Strichrichtung von links nach rechts.

Müller-Walde, Leonardo da Vinci, p. 95 und Tafel 50 und 51. Paris, Louvre, Vallardband . . . . . 685

#### SCHULE VON PADUA.

#### MANTEGNA, RICHTUNG DES.

*Blattumrahmung aus einer Livius-Ausgabe* mit gedrucktem Text. Oben in dem Kreise der Architektur in Goldschrift: T. Livii Patavini historici praeclarissimi de secundo bello Punico decadis III. Liber I. Unten kämpfende Putten um ein Wappen herum, welches roth und blau getheilt ist und drei goldene Sterne zeigt. Federzeichnung in Bister, mit Farben und Gold ausgeführt, früher dem Mantegna zugeschrieben. Hier reproducirt als Beleg für den Übergang der Buchmalerei zum Buchdruck, als Mittelding zwischen beiden.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. L. 13: Oberitalienisch vom Ende des XV. Jahrhunderts.

Albertina, Inv.-Nr. 2587. 38·1:26·2 cm . . . . . 601

#### SCHULE VON PARMA.

#### CORREGGIO-SCHULE.

*Zwei Engelknaben*, welche in liebkosender Stellung nebeneinander sitzen. Sammlermarken: Mariette, Fries und Albertina. Kreidezeichnung auf leicht gerötheltem Grund.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. L. 38. Dem Correggio zeitlich nahestehender Parmesaner.

Albertina, Inv.-Nr. 2608. 32·7:26·5 cm . . . . . 628

*Das Wappen des Papstes Paul III.*, als das Wappen der Farnese, blaue Lilien auf Goldgrund, von zwei Knaben gehalten, unter einer Bogenarchitektur. Unten zwei kleinere Schildträger. Papst Paul III. wurde den 13. October 1534 gewählt. Correggio starb aber bereits am 5. März 1534, so dass er für diese Zeichnung nicht mehr in Betracht kommen kann. Diese Zeichnung galt bisher als Correggio und zeigt auch tatsächlich viel Verwandtschaft mit der Zeichenweise dieses Meisters. Von Belang war auch, dass das Blatt aus Parma stammt und mit vielen anderen Kunstwerken nach Wien kam. Röthel.

Wien, Erzherzog Franz Ferdinand d'Este . . . . . 617

#### RÖMISCHE SCHULE.

#### FRANCO, GIOVANNI BATTISTA (1510—1580).

*Das Haupt des erschlagenen Feindes*. Links hält ein kniender Mann in einem Tuche einen männlichen Kopf, rechts eine aufgeregte Gruppe von sechs Männern. Dieser Künstler, der vielfach Michelangelo nachahmte, so dass seine Zeichnungen oft unter dem Namen desselben zu finden sind, ist an den krallenartigen Händen und den vielen Schnörkellinien in den Kniepartien leicht erkenntlich. Bisterfederzeichnung.

Budapest, Nationalgalerie . . . . . 715

#### MICHELANGELO, BUONAROTI (1475—1564).

*Kniende männliche Figur* in Rückansicht, auf dem Kopfe eine runde Mutze. Studie aus der Jugendzeit des Meisters in strenger Federtechnik nach Florentiner Fresken. Rückseite von dem bereits publizierten Blatte Nr. 195. Bister.

Portheim, Rep. f. Kw. Bd. XII, S. 142. 1884.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 150: Eigenhändig. . . . . 692

Albertina, Inv.-Nr. 116. 28·3:19·2 cm . . . . .

*Figurenstudien*. Vorbereitende Acte zu dem Carton: Der Kampf bei Cascina, mit Pfeilen, welche einzelne Muskeln markieren sollen. Links der hervorstürzende Krieger und rechts der sich ankleidende. Bisterzeichnung mit noch enger Strichlage aus der Florentiner Zeit des Meisters. Sammlermarken: Mariette.

Thausing, Zsch. f. b. K. XIII, p. 141.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 157: Eigenhändige Studien zur Schlacht von Cascina.

Albertina, Inv.-Nr. 123. 27:19·7 cm . . . . . 645

#### PENNI, GIOVANNI FRANCESCO (1488—ca. 1528).

*Das heil. Abendmahl*. Unter einer dreifachen Gewölbe-architektur sitzen Christus und die Apostel an der gemeinschaftlichen Tafel. Der rechte Theil der Zeichnung unvollendet. Auf der Rückseite Studien zu einem hl. Sebastian. Ehemals Raffael, von Dollmayr auf F. Penni bestimmt. Bisterfederzeichnung.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 229: Eigenhändige Zeichnung.

Dollmayr, Jahrb. d. Ks. d. Kaiserh. XVI, p. 290.

Fischl, p. 155.

Albertina, Inv.-Nr. 195. 26·7:38·2 cm . . . . . 641

#### RAFFAELLO, SANTI (1483—1520).

*Madonnenkopf mit Schleier*, etwas nach links gewendet; derselbe erinnert in Typus und Zeichnung an die Madonna melagrana der Albertina, welche im Jgge I, Nr. 21 reproducirt wurde, so dass wir diese Studie in seine erste Periode ansetzen müssen. Silberstiftzeichnung.

London, British Museum . . . . . 717

*Die hl. Katharina von Alexandrien*. Cartonzeichnung in schwarzer Kreide mit Pauselöchern zu dem gleichnamigen Gemälde der Nationalgalerie in London, ungefähr aus der Zeit von 1507, demnach aus der zweiten Stilperiode. Die Faltengebung in der Zeichnung weicht vielfach von jener in dem Gemälde ab.

Pass, 333. — Lübke, Ital. M. II, p. 247. — Springer R. u. M. I, 119. — Richter, Ital. Art. in the Nat. Gallery, p. 55. — Koopmann R. Stud., p. 60. — Mor. K. Chr. 1891—92, p. 293. — Frizzoni, Arte Ital. del Rinascimento, p. 276. — Fischl Nr. 104.

Louvre . . . . . 693

#### ROMANO GIULIO (1492—1546).

*Das Urtheil des Midas*. Vorzeichnung zu dem Fresko im Palazzo Torelli in Mantua, welches heute, nachdem es im Beginne des 19. Jahrhunderts über Auftrag des Pietro Dovati herausgesüßt worden war, verschollen ist. Braun lavierte Federzeichnung.

D'Arco, Dipinti nuovamente scoperti . . . 1832.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 397.

Albertina, Inv.-Nr. 14192. 42·5:70·4 cm . . . . . 600

#### SAN GIMIGNANO, VINCENZO DA (1492—1529).

*Der Kreuzfall Christi und die hl. Veronika*. Der Zug bewegt sich aus dem Thore und wendet sich nach rechts. Links die hl. Veronika mit dem Schweisstuche. Der Meister wurde wegen seiner vielen Arbeiten in Rom der römischen Schule zugetheilt, wiewohl gerade dieses Blatt in seiner Technik noch stark florentinisches Gepräge zeigt. Kreidezeichnung auf gelb gefärbtem Papier, weiss gehöht. Sammlermarken Mariette und Fries.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. R. 133.

Albertina, Inv.-Nr. 99. 28:20 cm . . . . . 644



# ZUCCARO, FEDERIGO (1542—1609).

*Die Höllenstrafe der Geizigen.* Entwurf für eine der Fresken der Domkuppel in Florenz, wo Zuccaro die sieben Todsünden darstellte. Fünf von diesen Vorzeichnungen befinden sich in der Albertina. Man rechnet diese Compositionen zu den schwächeren Arbeiten des Künstlers. Den Hinweis auf die Verwendung der Zeichnungen gab Prof. Wickhoff in dem Kataloge der italienischen Albertina-Zeichnungen.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. V. 85: Eigenhändig.

Albertina, Inv.-Nr. 14.333. 51:8:75:3 cm . . . . . 713

## UMBRISCHE SCHULE.

### MEISTER, UNBEKANNTER.

*Mönch mit Buch.* Ein junger Mönch in ganzer Figur, gegen den Beschauer gewandt, mit frommem Gesichtsausdruck, hält mit beiden Händen ein Buch. Ehemals unter den altniederländischen Zeichnungen als Erasmus Didier. Silberstift auf rötlichgrau grundiertem Papier, weiss gehöht.

Albertina, Inv.-Nr. 7796. 22:3:10 cm . . . . . 662

### MEISTER UNBEKANNTER.

*Reliefs nach der Antike.* In dem linken Medaillon ein Reiterkampf, in dem rechten die Darstellung einer Huldigung. Der von F. Wickhoff unten angeführte Hinweis auf den Constantinbogen ist nicht zutreffend.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. Div 278: Zwei Tondi des Constantinbogens, lombardischer Quattrocentist.

Albertina, Inv.-Nr. 13248. 20:5:33:5 cm . . . . . 661

### PINTURICCHIO, BERNARDINO (1454—1513).

*Madonna in der Mandorla,* von vier musizierenden Engeln und mehreren Cherubim umgeben. Vorzeichnung zu der oberen Hälfte einer Krönung oder Verherrlichung oder Himmelfahrt Mariens in jener typischen Auffassung, wie sie bei Pinturicchio häufig vorkommt. Die untere Hälfte mit den Aposteln oder anbetenden Heiligen fehlt. Federzeichnung in Bister.

Wickhoff, Zs. f. b. K. 1884, S. 67.

Budapest, Nationalgalerie . . . . . 683

### PINTURICCHIO, BERNARDINO. (Nach demselben).

*Madonna in Glorie.* Die Mandorla wird von Engeln getragen, rechts und links musizierende Engel. Unten links neben den 12 Aposteln der Papst Sixtus IV. Vasari sagt in der Vita des Perugino Folgendes: „Auf derselben Wand, welche die des Altars ist, malte er das Altarbild auf die Mauer: Die Himmelfahrt der Madonna und unten Papst Sixtus in kniender Stellung. Dieses Gemälde aber wurde zur Zeit Pauls III. herabgeworfen, damit dort der göttliche Michelangelo das Weltgericht malen könne.“ Auf Grund dieser Notiz bestimmte F. Wickhoff die Zeichnung als eigenhändigen Entwurf Pinturicchios für das in Fresko ausgeführte Altarbild der Capella Sixtina, wobei angenommen wird, dass Vasari hier Pinturicchio mit Perugino verwechselt habe; denn die Formen sind durchwegs jene des Pinturicchio. Ohne an diesem glücklichen Hinweis auf jenes vollständig vernichtete Gemälde rühren zu wollen, müssen wir dennoch feststellen, dass die feine, fast miniaturartige Ausführung unserer Zeichnung, die schlecht gezeichneten Augen fast aller Apostel und der Jungfrau der Kunstweise Pinturicchios nicht entsprechen, sondern nur die Hand eines Copisten verrathen. Bisterzeichnung mit Feder und Pinsel, die Lichte in Weiss auf das Feinste aufgesetzt.

Wickhoff, Zschr. f. b. K. XIX, 1884, p. 58 ff.

Kat. d. ital. H. S. R. 100: Eigenhändiger Entwurf des Pinturicchio.

Albertina, Inv.-Nr. 4861. 27:2:21:2 cm . . . . . 638

## VENEZIANISCHE SCHULE.

### BELLINI, GIOVANNI (Schule).

*St. Paulus und ein Mönch* (Camaldulenser) im weissen Habit (nicht zwei Heilige, wie es irrthümlicher Weise auf der Reproduction heisst), als Vorstudie zu dem rechten Flügel eines Bellini-Triptychons in Düsseldorf. Das Gemälde zeigt auf dem Mittelbilde die Madonna auf dem Throne, auf dem linken Flügel den hl. Petrus und wieder einen Camaldulenser. Während das

Hauptbild von Giov. Bellinis Hand herrührt und gut signiert ist, zeigen die beiden Flügelbilder das Machwerk eines Schülers. Dr. G. Ludwig stellte fest, dass das Triptychon sich ehemals in S. Michele di Murano befand. Die Zeichnung hatte ehemals den Namen Bramantino, wurde aber von J. Meder durch den Hinweis auf das Düsseldorfer Gemälde der Bellini-Schule zurückgegeben.

Boschini, Ricche Minere 1674. — Ridolfi, Le meraviglie dell'arte. — Schaarschmidt, Verzeichnis d. Gemälde in Düsseldorf 1901, S. 3.

Albertina, Inv.-Nr. 2577. 28:3:15:4 cm . . . . . 653

### CAMPAGNOLA, DOMENICO (1480—1556).

*Römische Ruinen,* welche die Reste eines ausgedehnten Gewölbebaues zeigen. Im Hintergrunde gebirgige Landschaft. Derartige Federzeichnungen, welche für D. Campagnola äusserst charakteristisch sind, galten ehemals immer als Tizian.

Budapest, Nationalgalerie 12, 6 . . . . . 647

### CANALE, ANTONIO (CANALETTO 1697—1768).

*Campo S. Giovanni e Paolo zu Venedig* mit dem Colleon-Monumente und der Scuola S. Marco, vom Canal Rio dei Mendicanti aus gesehen. Vorzeichnung für die Stichfolge der grossen Publication des Antonio Visentini: Prospectus Magni Canalis Venetiarum . . . 1752, Abtheilung III, Tafel I. Platea S. S. Johannis et Pauli, eorum Templum et Schola D. Marci. Bisterzeichnung.

Budapest, Nationalgalerie 12, 2 . . . . . 686

### MONTEMEZZANO, FRANCESCO († ca. 1600, Schüler des P. Veronese).

*S. Maria Aegyptiaca, von Engeln emporgetragen.* Unten ein Bischof (St. Augustin?) und S. Margaretha mit dem Drachen. Altarentwurf mit Umrahmung und zwar wahrscheinlich, wie Ridolfi angibt, für die Kirche San Rocco. Von der Hand des Künstlers sind folgende sechs Zeilen Text beigefügt: „La misura di piedi e sei e segnata qui sotto, ove si potrà mesurar tutta l'opera et o voluto il disegno della pittura gli plaque . . . posicio nel presente l'ornamento . . . solo rappresenta l'opera inanzi pittura perfetta, ma quanto a me averei lodato corinto per li capiteli con foglie se bene altera la spesa pur tutto sia fatto quanto le piacia. Adi 26 magio 1584. Di sua Magnificenza servitore Francesco Montemezzano.“ Lavierte Federzeichnung in Bister mit den Sammlermarken Mariette und Lagoy.

Mariette, Catalogue raisonné p. 80. Nr. 325. Ridolfi, Delle Maraviglie II, S. 136.

Darmstadt, Kupferstichcabinet I, 136 . . . . . 599

### MEISTER, UNBEKANNTER.

*Madonna mit dem Kinde* in sitzender Haltung, den Kopf leicht nach rechts geneigt. Der Mantel und das Kleid verbreiten sich nach unten in einer übereichen Draperie. Ohne Hintergrund. Die Strichführung und Technik früh venezianisch. Unten die Bemerkung: Jean Bellin. Kohlskizze und darüber Federzeichnung in Bister.

Wien, Akademie . . . . . 705

### PONTE, JACOPO DA (BASSANO, 1510—1592).

*Bildnis einer bejahrten Dame,* fast im Lebensgrösse. Unten die Aufschrift: „La matre di M Galeazzo Galotti nu lasciata nella Re(dità) di dto Galeazzo et Anibal fratelli et figli di dita Madona.“ Breite Pinselzeichnung auf sehr gebräuntem Papier. Sammlung Prince de Ligne.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. V. 137: Eigenhändig.

Albertina, Inv.-Nr. 17.656. 35:6:25:2 cm . . . . . 651

### PREVITALI, ANDREA († 1558).

*Studie zu einer Moses-Figur* für das Gemälde in der Kapelle des Dogenpalastes in Venedig. Bisterzeichnung auf grau grundiertem Papier, weiss gehöht, welche bisher als Cosimo Tura gieng. Bestimmung von Dr. Ludwig.

Florenz, Uffizien Nr. 337 . . . . . 677

### TINTORETTO, JACOPO ROBUSTI (1519—1594).

*Studien für zwei Propheten* in Halbfiguren, welche je eine Schrifttafel in den Händen halten. Unten links in alter Schrift: Tintoretto. Kreide auf vergilbtem Venezianer Papier.

Wickhoff, Kat. d. ital. H. S. V. 132: Eigenhändig.

Albertina, Inv.-Nr. 17666. 25:36:5 cm . . . . . 612



**DIE NIEDERLANDE.**  
ALTNIEDERLÄNDISCHE SCHULE.

ENGELBRECHTSZ, CORNELIS (1468—1533).

*Vermählung Mariä*, welche in einer gothischen Halle vollzogen wird. Dieses Blatt galt ehemals als Lucas van Leyden, wurde aber von F. Düllberg dem Engelbrechtsz zuerkannt. Die Form der Gesichter, zumal der Nasen, und die Art des Kopfputzes sind die bei Engelbrechtsz gewohnten. Grau grundierte Federzeichnung. Düllberg, Die Leydener Malerschule, Diss. Berlin 1899, p. 71.

Albertina, Inv.-Nr. 7809. 28:8:25 cm . . . . . 610

LEYDEN, LUCAS VAN (1494—1533).

*Anbetung der Könige*. Vor einem mächtigen, zum Theile schon ruinartigen Bau sitzt die Jungfrau mit dem Kinde, links neben ihr und vor ihr knien zwei hl. Könige, der dritte, mit einem Pokale, steht rechts. Hinter einem grossen offenen Thorbogen das reiche Gefolge. Der hl. Joseph tritt aus der Thüre links hervor. In der linken Ecke unten liest man folgende lateinische Widmung in fünf Zeilen: „Illustri generoso et forti heroi dno Fridricho Comiti in Solms, Dno in Muntieberg Wildelfeltz et Sonnenwalt Dno suo benigno gratitudinis ergo hoc Alberti Dureri monumentum submisso offerrebat Patroclus Bokelmannus Cliviae a januariis XXVII 1511 (?)“. Auf der Rückseite der Zeichnung befindet sich die folgende niederländische Übersetzung des lateinischen Textes: „Aan den Luisteryken edelmoedigen en dapperen held den Man Frederik Graaf van Solms Heer van Mindtzenberg, Wildelfeltz en Sonnenwaldt aan dien goederterne Heere heeft Patroclus Bokelmannus uit dankbaarheid dit gedenkteeken van Albertus Durerus ootmoedigten geschenk opgedragen. Te Cleef . . . 1511 (?)“. Die Zeichnung trug früher verschiedene oberdeutsche Namen, wie Dürer, Hans Kulmbach, H. S. Beham, obgleich sie in ausgesprochenster Weise auf die Hand eines Niederländers hinweist. Wir haben die Zuschreibung an Lucas van Leyden auf Grund der grossen Verwandtschaft, welche sich aus dem Gesichtstypus der Madonna, den vielen Profilköpfen, der Architektur u. s. w. ergibt, zum erstenmale gewagt, obgleich noch so manches Rathselhafte der Aufklärung bedarf. Die Zeichnung schliesst eine Fälschung aus, hatte jedenfalls die Bestimmung einer Kupferstichzeichnung und wurde erst später eben wegen ihrer feinen Ausführung Dürer zugeschrieben. Unter diesem Namen wurde sie auch dem Friedrich Grafen von Solms als monumentum Dureri gewidmet, doch nicht, wie es heisst, im Jahre 1511, sondern vielleicht erst 1611, da die Grafen von Solms erst um 1600 den Titel Herrn von Wittenfels führten. Über den Überreicher, namens Patroclus Bokelmann, konnten wir keine weiteren Daten erbringen. Federzeichnung in Bister.

Riefel, Rp. i. K. XV, 289; XVII, 271.  
Seebarn, Graf Hans Wilczek Nr. 19610. 54:39 cm . . . . . 675-76

VAN EYCK-SCHULE.

*Krönung Mariens*. Vor einem gothischen Bau sitzt rechts Gott Vater, links die Jungfrau, über welcher ein Engel mit der Krone schwebt. Der Zeichner entlehnte viele Motive dem Madrider Van Eyck-Bilde: Brunnen des Lebens, insbesondere die Marienfigur und die ganze Architektur sogar bis auf die beiden Evangelistenthiere rechts: Adler und Stier. Neuerer Zeit wird jenes Gemälde dem Petrus Christus zugeschrieben. Silberstiftzeichnung auf weiss grundiertem Papier, welche im Inventare der Albertina Schongauer zugetheilt war, von J. Meder aber durch den Hinweis auf das Probild der altniederländischen Schule eingereiht wurde.

Albertina, Inv.-Nr. 3030. 28:1:18.5 cm . . . . . 708

GOES, HUGO VAN DER (1435—1482).

*Johannes Evangelista*. In einem gothischen kirchenähnlichen Raume steht der Apostel und hält in seiner linken Hand einen Kelch, während er die rechte segnend darüber hält. Die Conturen erscheinen hart gezeichnet, weil die Figur ausgeschnitten und auf einem mit neuen Architektur-Hintergrund überzeichneten Papier aufgeklebt wurde. Silberstift auf weiss grundiertem Papier.

Albertina, Inv.-Nr. 4843. 25:5:16.5 cm . . . . . 657

MEISTER, UNBEKANNTER.

*Sitzende Madonna*, auf ihrem Schoosse hält sie das Christuskind, welches mit seinen Ärmchen ein Kreuz umschliesst. Reicher Faltenwurf in harten Linien. Federzeichnung auf grau grundiertem Papier, weiss gehöht. Ehemals deutsche Schule.

Albertina, Inv.-Nr. 2997. 24:5:17.8 cm . . . . . 635

MEISTER, UNBEKANNTER (UM 1500).

*Madonna mit Heiligen*. Die Jungfrau sitzt mit dem Kinde auf einem reich verzierten, doch unfertig gezeichneten Thronessel. Die hl. Katharina (rechts) reicht dem Jesuknaben eine Birne. Links eine lesende Heilige (Magdalena?) und St. Joseph. Federzeichnung auf graublau grundiertem Papier, welche mit Weiss gehöht ist. Für den links unten verzeichneten Künstlernamen: Nicasius gossart von Mabuse liess sich bis heute noch kein historischer Beleg erbringen.

Albertina, Inv.-Nr. 7837. 32:27 cm . . . . . 682

HOLLÄNDISCHE SCHULE.

BERGHEM, CLAES PIETERSZ (1620—1683).

*Die Furt*. Ein Hirt treibt seine Kühe durch die Furt des stillen Canals einem Thore zu. Jenseits der Mauer sieht man den Kirchturm eines Ötchens; das von der Abendsonne beleuchtete Ufer spiegelt sich im Wasser. Aquarell, signiert und datiert C. Berchem 1655.

Albertina, Inv.-Nr. 9805. 28:7:44.6 cm . . . . . 652

CUYP, AELBERT (1620—1691).

*Stadtansicht*. Hinter einem Feld mit einzelnen Bäumen und Buschwerk erblickt man den Theil einer holländischen Stadt, deren mächtige Kirche hoch die Dächer überragt. Ohne Signatur. Kreidezeichnung, mit Farben leicht laviert.

Albertina, Inv.-Nr. 8756. 18:2:29.5 cm . . . . . 626

EECKHOUT, GERBRAND VAN DEN (1621—1674).

*Studie zu einem Gefangenen*, der in nachdenkender Haltung auf einer Truhe sitzt. Der rechte Fuss steht auf einem Buche. Rechts oben die Jahrzahl 1651. Dasselbe Modell finden wir noch in dem Braunschweiger Gemälde Eeckhouts: Sophonisbe nimmt den Giftbecher, verwendet. Bisterzeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 9558. 25:2:15.3 cm . . . . . 616

MAES, NICOLAES (1632—1693).

*Spinnende alte Frau*, mit dem Gesicht gegen den Beschauer gewendet. Breite Kreidezeichnung, welche früher als Rembrandt galt. Ein Gemälde mit derselben Darstellung doch in anderer Auffassung befindet sich in dem Rijksmuseum zu Amsterdam. Kreide.

Albertina, Inv.-Nr. 17557. 20:8:16.9 cm . . . . . 613

*Die Bibelleserin*. Eine alte Frau, neben einem Tische sitzend, hält mit beiden Händen ein grosses Buch auf ihrem Schooss und liest aufmerksam. War ebenfalls unter Rembrandt und wurde wie das vorhergehende Blatt von Dr. Meder als N. Maes bestimmt. Röthelzeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 8\*35. 15:3:13 cm . . . . . 707

MEISTER, UNBEKANNTER.

*Porträt eines Unbekannten*, etwas nach links abwärts gewendet, mit einem breitkrämpigen Hute. Dem Stil und der Technik nach steht das Blatt dem B. van der Helst nahe. Kreide, breiter Tuschpinsel und Röthel auf grauem Naturpapier.

Albertina, Inv.-Nr. 13297. 36:28 cm . . . . . 670

MIEREVELT, MICHEL JANSZON VAN (1577—1641).

*Porträt einer jungen Dame* im  $\frac{3}{4}$  Profil nach links, mit langen herabhängenden Locken, welche oben durch ein blaues Band gehalten werden. Kreidezeichnung auf blauem Naturpapier, Gesicht, Locken und Kleid mit Pastell leicht gefärbt. Rechts unten in Rothstift J. M.

Furst Liechtenstein IV. 54. 54:5:42 cm . . . . . 701

NETSCHER, CASPAR (ca. 1636—1684).

*Die Frau des Künstlers* mit heiterem Gesichtsausdruck. Die Falten des prunkvollen Kleides zeigen eine virtuose, breite Behandlung des Pinsels. Die Bestimmung der Porträt-Studie auf Netschers Frau geschah von den beiden Herausgebern. Pinselzeichnung, mit Bister laviert.

Budapest, Nationalgalerie. 18. 32 . . . . . 671

OSTADE, ISACK VAN (1621—1649).

*Winterlandschaft*. Auf der Eisfläche links, welche sich neben einigen Bauernhütten ausbreitet, zeigt sich geringes Leben. Im Vordergrund, vom Rücken gesehen, ein Schlittschuhläufer. Aquarellierte Kreidezeichnung ohne Signatur.

Albertina, Inv.-Nr. 17591. 20:6:31.8 cm . . . . . 603



# REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN (1606—1669).

*Loth verlässt Sodoma.* Er selbst wird von einem Engel geführt, welcher ihm den Weg weist. Ihm folgen drei Frauengestalten. Die flüchtige Skizze zeigt nur in der Gestalt des Loth etwas mehr Ausführung. Federzeichnung in Bister.

Albertina, Inv.-Nr. 8767. 22:3:22.8 cm . . . . . 633

*Laban und die Schafschur.* Laban spricht mit ausgebreiteten Armen zu den vor ihm sitzenden Männern, welche die Schafe scheren. Im Hintergrunde links eine Gebirgslandschaft. Lavierte Federzeichnung in Bister.

Albertina, Inv.-Nr. 8809. 18:8:29.3 cm . . . . . 620

*Tobias und der Erzengel Raphael* auf der Heimreise in einer nur flüchtig skizzierten Landschaft. Beide eilen, da die Reise wegen der vielen Knechte und Herden langsam von statten gieng, allein voraus. Auch das Hündchen, welches die Bibel erwähnt, begleitet sie. Federzeichnung in Bister.

Albertina, Inv.-Nr. 8778. 21:7:20.3 cm . . . . . 690

*Der Erzengel Raphael verlässt die Familie des Tobias.* Der junge Tobias sowie sein Vater verharren in stummer Anbetung während des Entschwindens Raphaels. Ein breiter Lichtstrom gibt die Richtung an, in welcher der Engel emporschwabte. Im Hintergrunde die Mutter, Sara und die Magd. Diese Composition, welche von Rembrandt selbst durch einen Ausschnitt eine Correctur erfuhr, unterscheidet sich wesentlich von dem bereits veröffentlichten Blatte der Albertina (Nr. 152), fällt aber später. Denselben Stoff behandelte Rembrandt nochmals in dem Louvre-Gemälde und dann in einer Radierung.

Handz., alter Meister a. d. Albertina etc. Jgg. II, 152.  
Albertina, Inv.-Nr. 8782. 19:2:27.2 cm . . . . . 621

*Landschaft mit Canalbrücke.* Längs eines Fahrweges zieht sich ein Canal, der links vorne abgedämmt, in der Mitte der Landschaft aber, wo sich das Wasser nach rechts wendet, überbrückt ist. Im Vorgrunde links ein Kahn mit einer Frau, rechts drei Enten. Rechts unten von später Hand der Name „Rembrandt 16...“. Federzeichnung in Bister, welche die ganze Lichtfülle eines sonnigen Tages wiedergibt.

Albertina, Inv.-Nr. 8890. 15:8:29.6 cm . . . . . 688

## REMBRANDT-SCHULE.

*Ruths Ährenlese.* Rechts steht Booz, leicht auf seinen Stab gestützt und spricht mit Ruth, welche vor ihm auf dem Acker unter demüthiger Geberde kniet und die aufgetragenen Ähren zu einer Garbe bindet. Im Hintergrunde die Kornschütten und ein mit Korn beladener Wagen vor einem Gehöfte. TusCHFederzeichnung und laviert.

Albertina, Inv.-Nr. 8560. 19:1:26.7 cm . . . . . 712

## RIJSDAEL, SALOMON VAN († 1670).

*Die Fähre.* Auf der rechten Seite eines Canales, der von Segelbooten und Kähnen belebt ist, wird eine mit Rindern beladene Fähre vom Ufer abgestossen. Hinter den mächtigen Bäumen bemerkt man einen schlossähnlichen Bau. Die echte Signatur: S. Ruisdael F. befindet sich auf dem Randbrette der Fähre. Kreide.

Albertina, Inv.-Nr. 10118. 22:34 cm . . . . . 691

## SCHUUR, DIRK VAN DER (1628—1705).

*Madonna,* die das Jesukind zärtlich an sich drückt. Links unten das verschlungene Monogramm TS. Links oben eine Sammler-marke. Röthelzeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 9912. 17:8:15.3 cm . . . . . 616

## TOORNVLIET, JACOB (ca. 1635, † 1719).

*Schlafendes Mädchen,* welches auf einer Steinbank sitzt, und hinter welchem ein älterer Mann mit Hut und Haube steht. Schwarze Kreidezeichnung und Röthel, mit Aquarellfarbe laviert. Rechts oben signiert.

Albertina, Inv.-Nr. 10156. 21:5:20 cm . . . . . 704

# VERMEER VAN DELFT, JOHANNES (1632—1675).

*Die Westerkerk in Amsterdam,* von einem der vielen Canale ausserhalb der Stadtmauer gesehen. Ehemals trug das Blatt den Namen Rembrandt, wurde aber auf Grund vieler Übereinstimmungen mit der echten Berliner Zeichnung von Dr. Meder Vermeer zugeschrieben. Lavierte Federzeichnung in hellgelber Farbe.

Albertina, Inv.-Nr. 8888. 18:31:3 cm . . . . . 637

*Weg am Canal,* von grossen Bäumen beschattet. Durch ein geöffnetes Thor wird der Einblick in den beleuchteten Hof eines kleinen Hauses gewährt. Die Benennung mit Vermeer gilt als Versuch. Bisterzeichnung, früher unter Rembrandt. Für dieses Blatt wurde auch der Name Pieter de Hooch vorgeschlagen.

Albertina, Inv.-Nr. 8887. 20:29.4 cm . . . . . 678

## VERSCHURING, HENDRIK (1627—1690).

*Lagerleben.* Gruppen von spielenden, zechenden und musizierenden Soldaten beleben das Feld. Signierte Tuschkopfselzeichnung: Henricus verschuring fecit Ao. 1678. In Tusche lavierte Zeichnung mit der Signatur.

Albertina, Inv.-Nr. 9894. 28:4:37.2 cm . . . . . 681

## WATERLOO, ANTONI (ca. 1618—1662).

*Holländische Landschaft.* Zwischen Bäumen sehen einzelne ärmliche Gehöfte hervor. Im Hintergrunde eine grössere Stadt. Am Wege ruhende Menschen. Kreidezeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 17607. 27:7:40.9 cm . . . . . 698

## VLÄMISCHE SCHULE.

### BRIL, PAULUS (1554—1626).

*Felsige Landschaft,* welche in wohlgeheimer Überfüllung mehr den Gesamteindruck reicher Erinnerungen als ein strenges Naturstudium offenbart. Im Vordergrunde der Abfluss eines ausgedehnten und von steilen Ufern eingeschlossenen Sees, der von vielen Schiffen belebt wird. Signierte Federzeichnung in Bister.

Wien, Karl Graf Lanckoroński . . . . . 660

### DYCK, ANTHONIS VAN (1599—1641).

*Porträt des Malers J. v. Ravesteyn.* Flüchtige Porträt-skizze für die sogenannte Iconographie des Van Dyck, jenes grosse aus 100 Blatt bestehende Sammelwerk von Bildnissen bedeutender Zeitgenossen. Kreidezeichnung.

Albertina, Inv.-Nr. 17642. 25:20 cm . . . . . 606

*Der Verrath des Judas.* Christus wird, umringt von der Gerichtswache, im Garten Gethsemane gefangen genommen. Federzeichnung in Bister auf weissem Papier. Studie zu dem Bilde in Madrid. Eine ähnliche Composition von Van Dyck wurde im Jgg. V. 513 publiciert.

Max Rooses: Fünzig Meisterwerke von Anton Van Dyck, p. 79 und Abb.  
Albertina, Inv.-Nr. 17537. 21:8:23 cm . . . . . 696

### RUBENS, PETER PAUL (1577—1640).

*Porträt eines Predigers,* dessen Haupt von weissen Haaren umrahmt ist, und dessen von Begeisterung sprechende Augen sich voll auf den Beschauer richten. Eine zweite Zeichnung der Albertina zeigt dieselbe Persönlichkeit im  $\frac{3}{4}$  Profile. Kreide und Röthel.

Rooses, Rubens V. 1535 36.  
Albertina, Inv.-Nr. 8262. 33:1:24.2 cm . . . . . 650

### RUBENS-SCHULE.

*Porträt eines unbekannten Mannes* im  $\frac{3}{4}$  Profile nach links gewendet. Um die Schulter ist ein Mantel geschlagen. Unterhalb der linken Wange eine Warze. Röthel und schwarze Kreide.

Albertina, Inv.-Nr. 8261. 38:28 cm . . . . . 624

### VAILLANT, WALLERANT (1623—1677).

*Porträt eines Unbekannten* im  $\frac{3}{4}$  Profile nach rechts. Die Zeichnung trug ehemals den Namen J. Mierevelt, obgleich sie oben rechts die echte aber verwischte Signatur W. Vaillants zeigt. Kreide.

Albertina, Inv.-Nr. 11742. 36:4:31 cm . . . . . 689

Jährlich 12 Hefte à fl. 1.80 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.

 WIEN.  
GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND VI

LIEFERUNG 1



## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
**Kunstsammlung „Albertina“**  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

**Preis pro Lieferung fl. 1.80 = 3 Mark.**

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

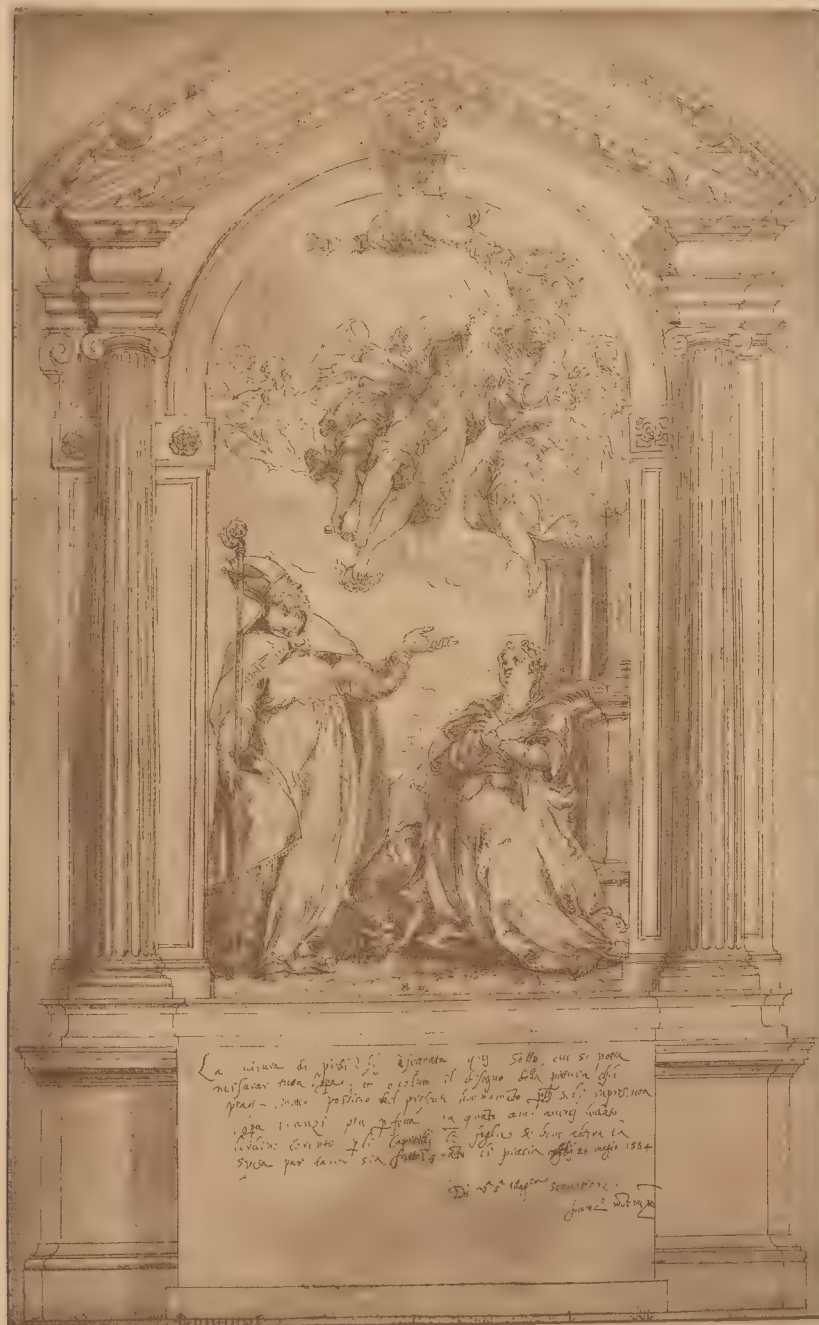
Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe fl. 25.20 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von fl. 3.60 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI 1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

**GERLACH & SCHENK**

VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



Assumption of S. Mary  
S. Maria d'Egypte transportée  
au ciel.

Handst. Kupf. 1810. 1811.

Francesco Montemezzano († c. 1500).

S. Maria Aegyptiaca von Engeln emporgetragen

Vorlag. Getzsch & Schenk in Wien













Albertina.

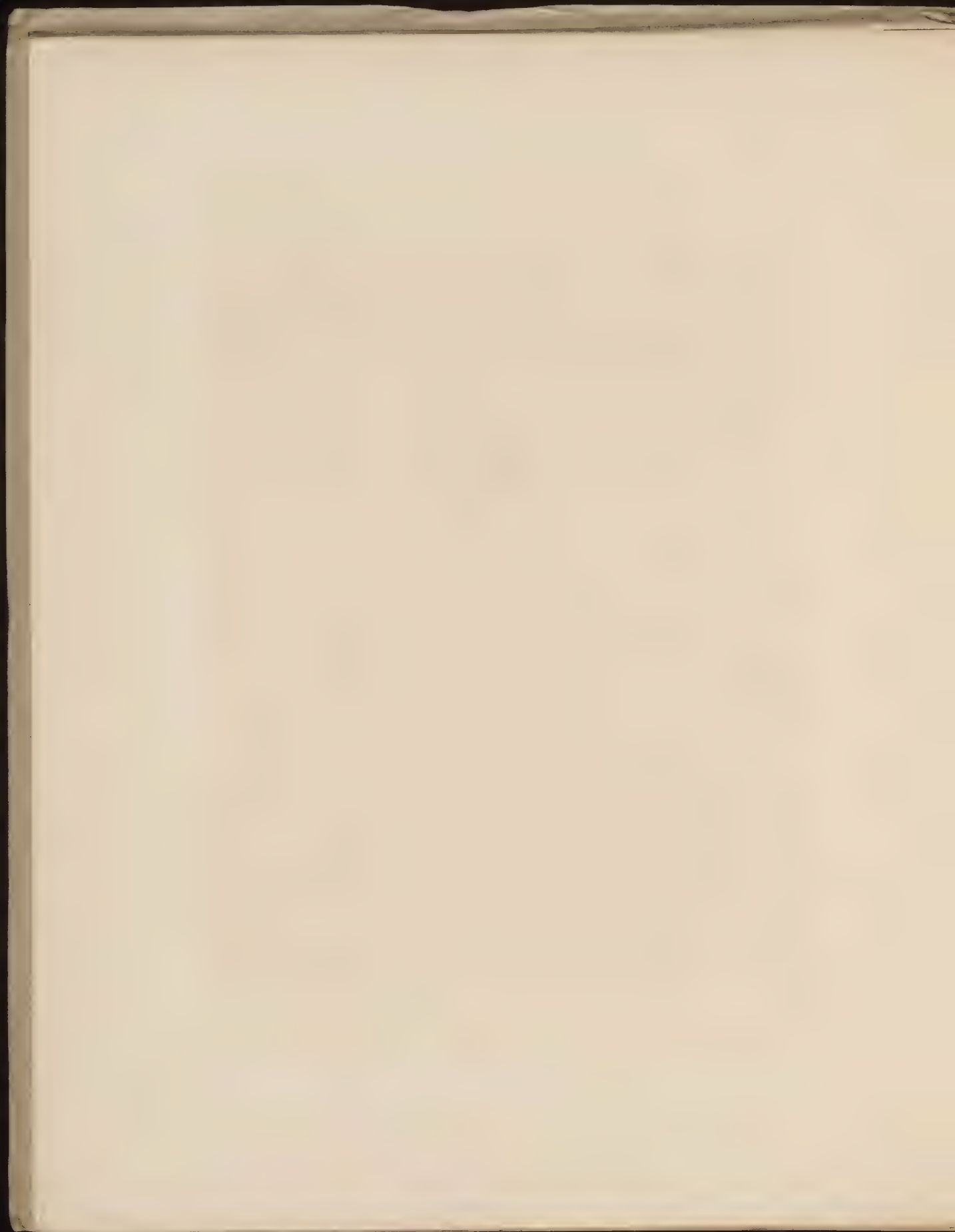
Richtung des Mantegna.

Blattumrahmung aus einer Livius-Ausgabe.

Verlag von Gerlach &amp; Schenk in Wien

Ornamental Border.  
Bordure d'une Édition  
de Tite-Live.







Scène d'intérieur.

Al. 17. 17. 17.

François Boucher (1703-1770).

Schulscene





Dutch School.

Holländische Schule.

École Hollandaise.



Albertina

Paysage d'hiver.

Isack van Ostade (1621—1649).  
Winterlandschaft.

Verfa. von Gebrüder & Söhne in Wien



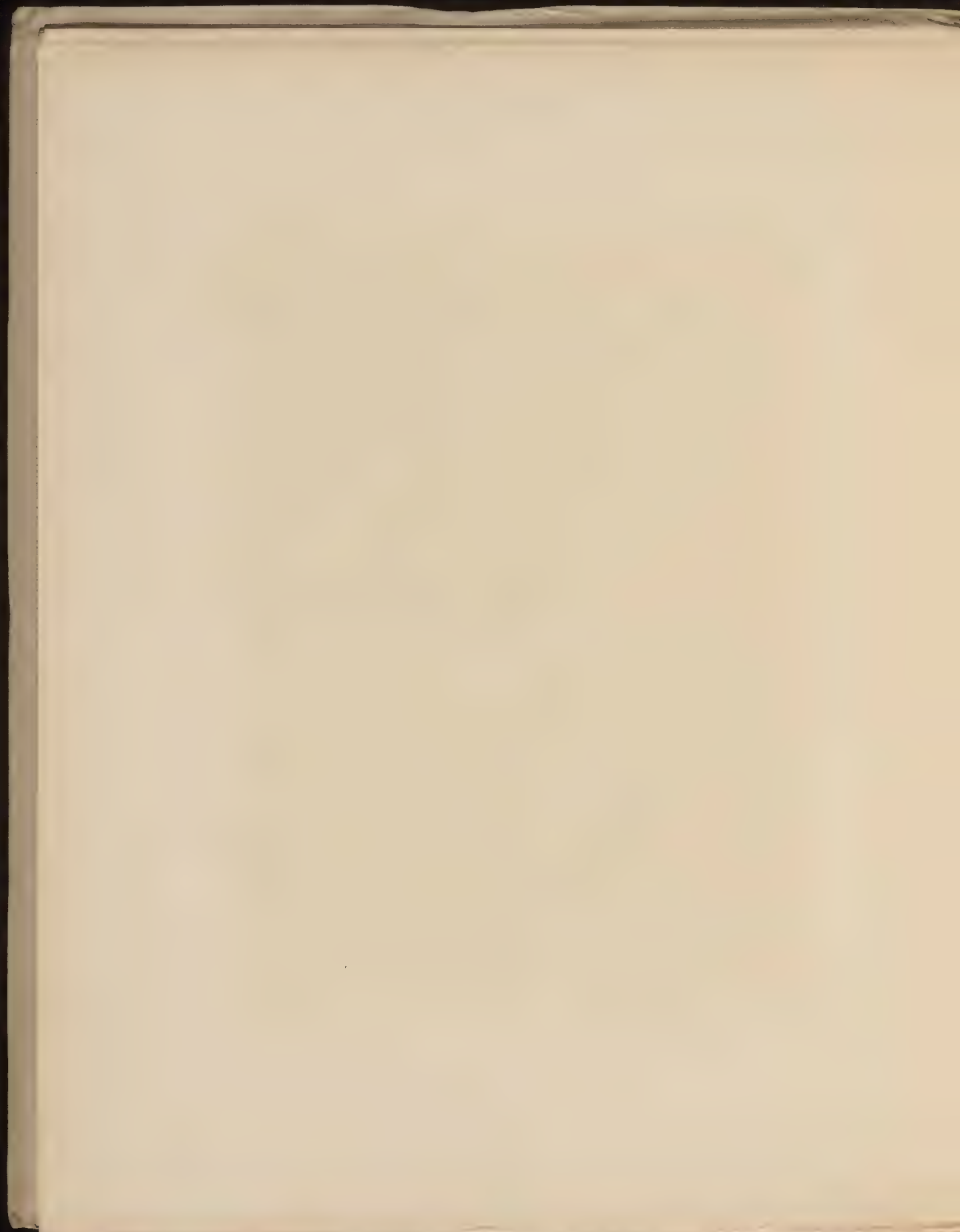




Portrait de l'Impératrice  
Marie Thérèse

Gabriele Mattci (Mathieu, c. 1750)  
Jugendporträt der Kaiserin Maria Theresia.

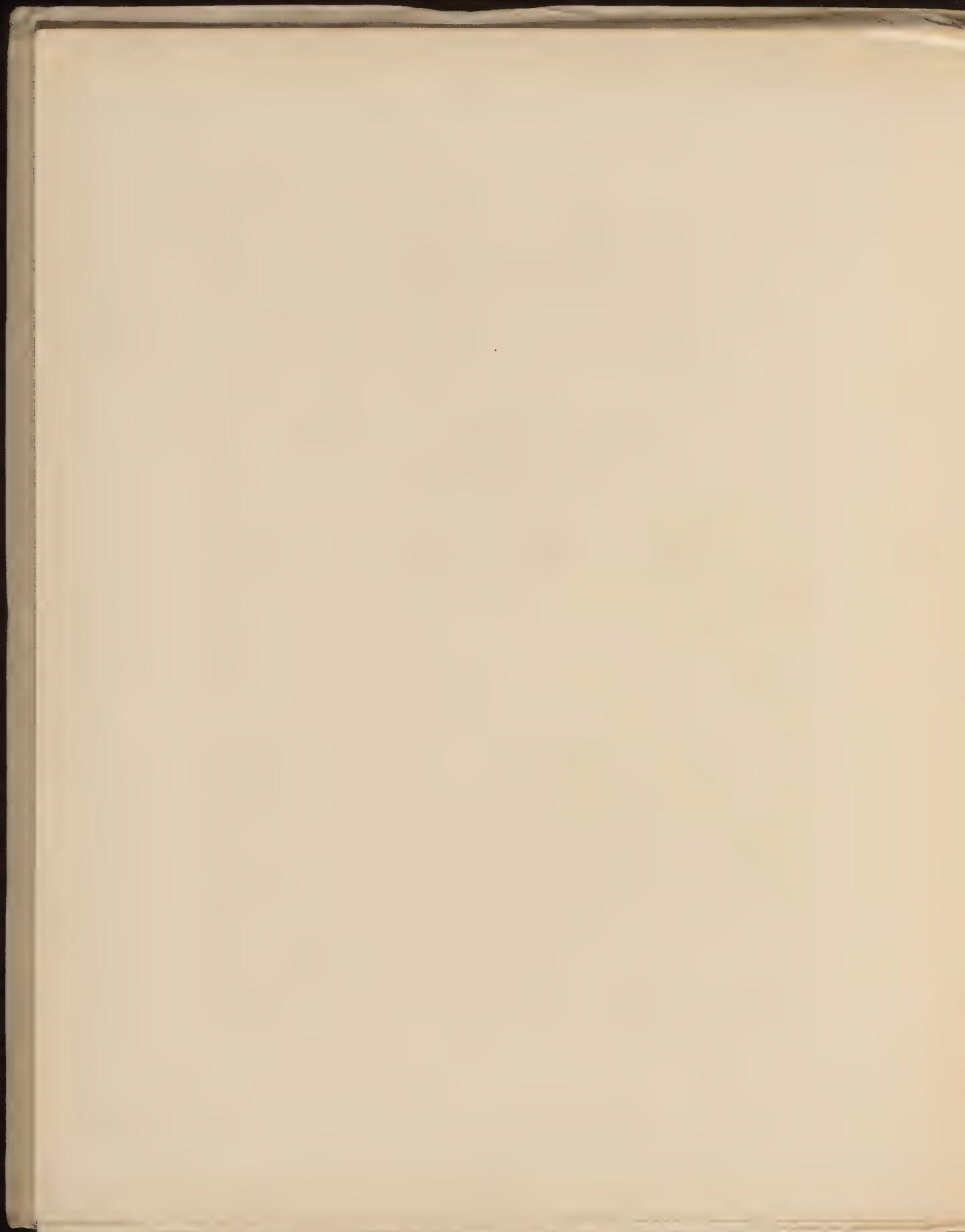






Albrecht Dürer (1471—1528)  
Bacchanale mit dem Silen.  
(Nach Mantegna.)







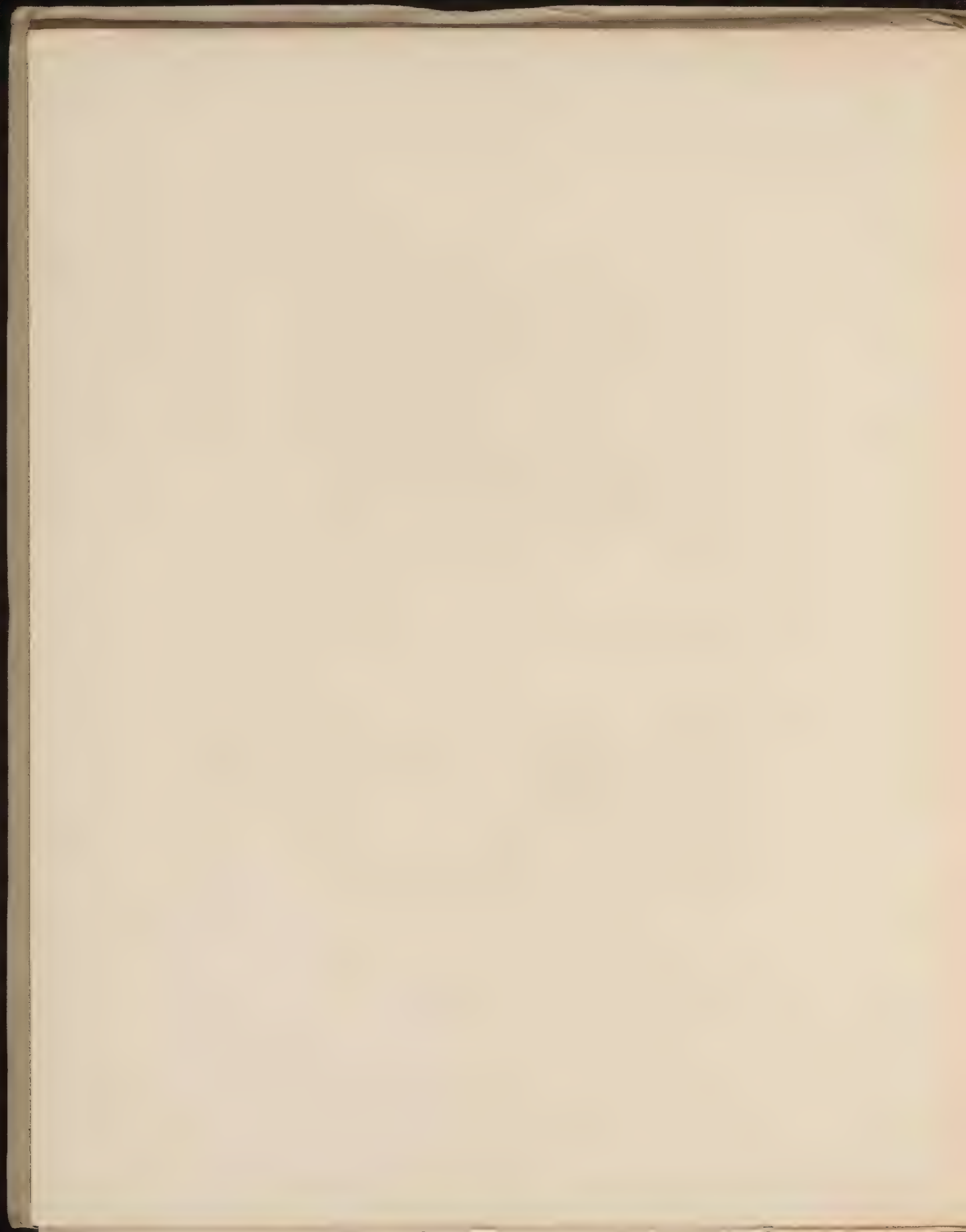
Albertina

Portrait du peintre  
Jan van Ravesteyn

Anthonis van Dyck (1599—1641).

Porträt des Malers J. v. Ravesteyn.







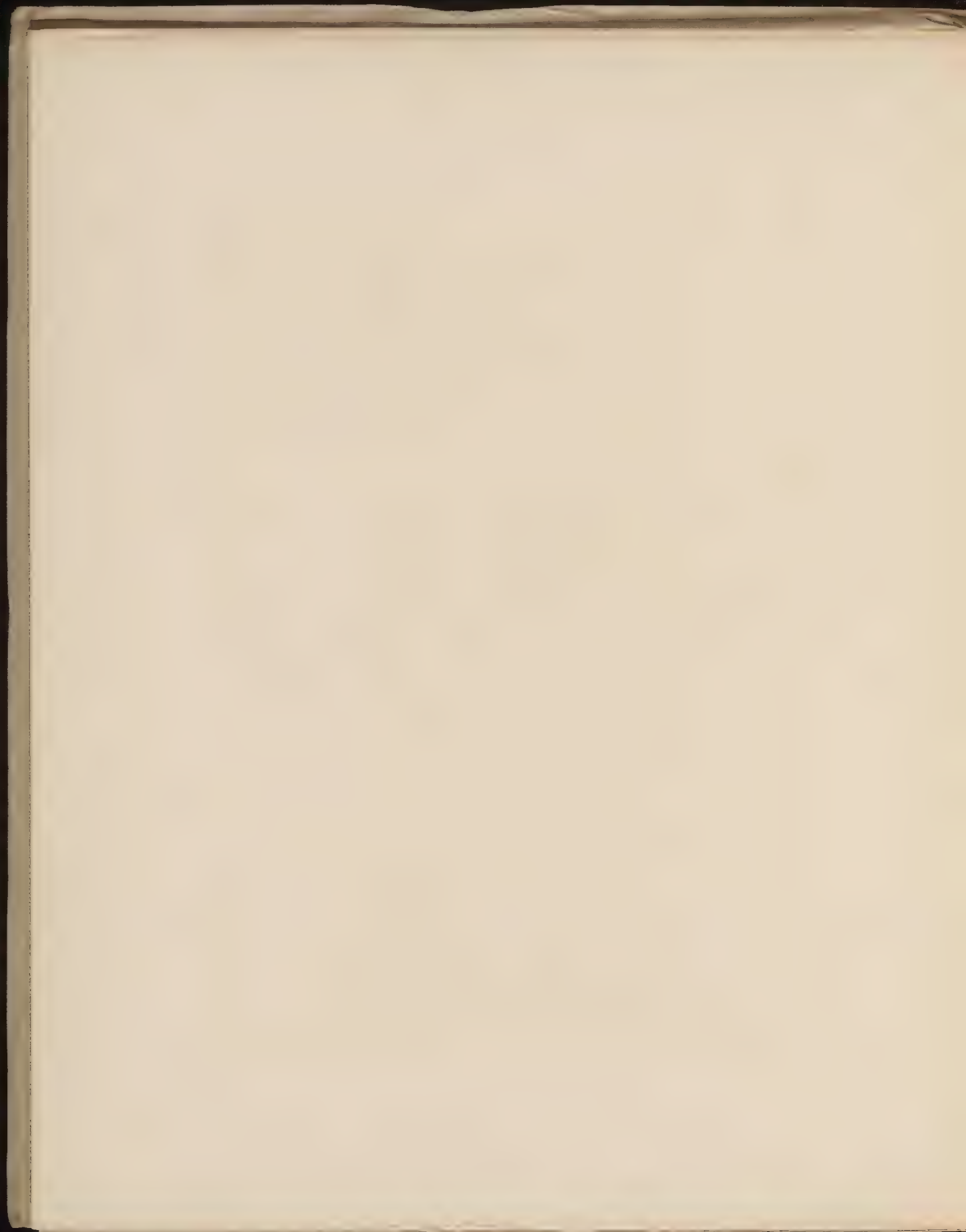
Nat. enlaidierte. Ba.apest

Portrait d'un Inconnu.

Hans Holbein d. J. 1497—1543

Portrait eines Unbekannten

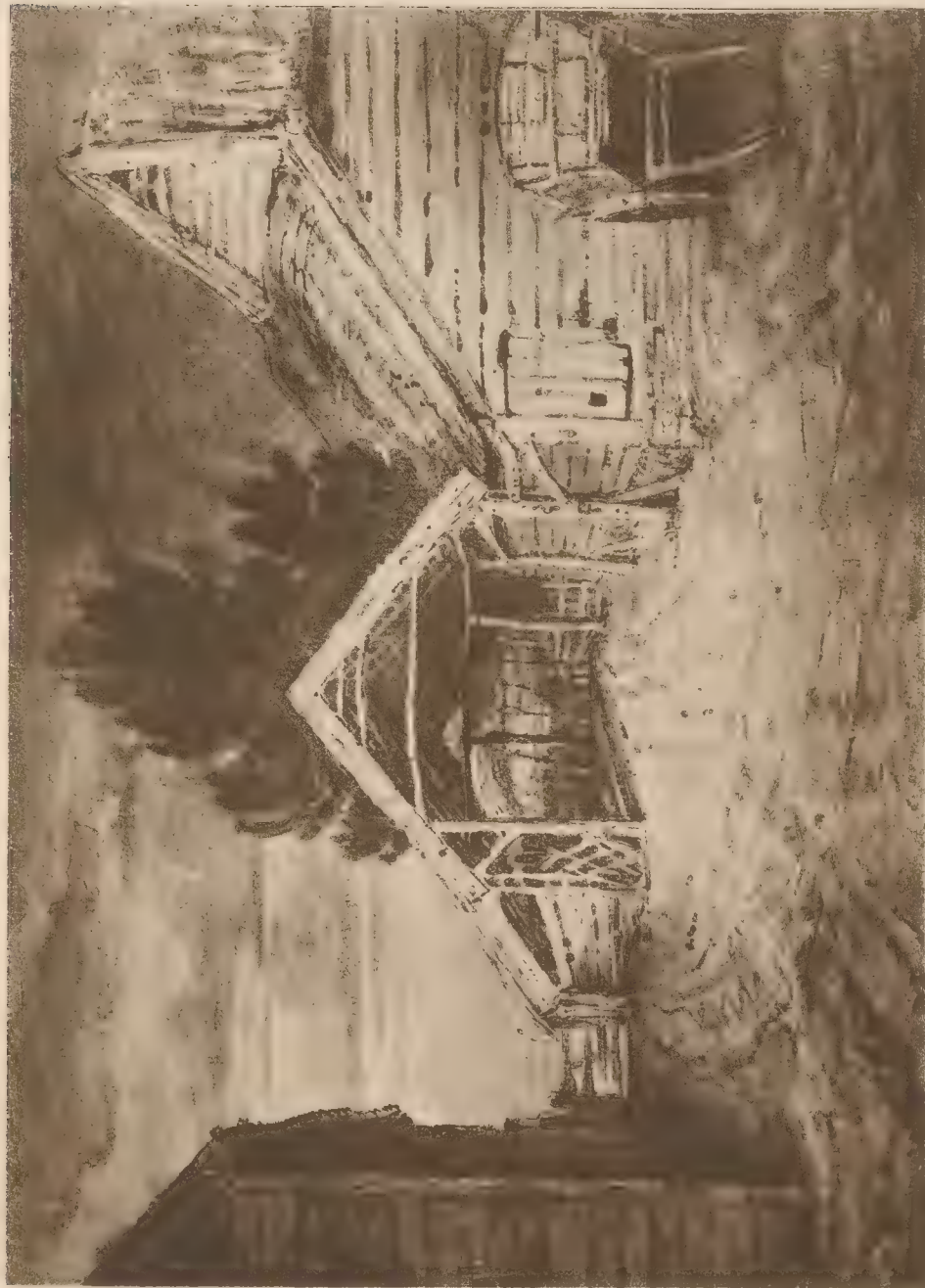




French School

Französische Schule.

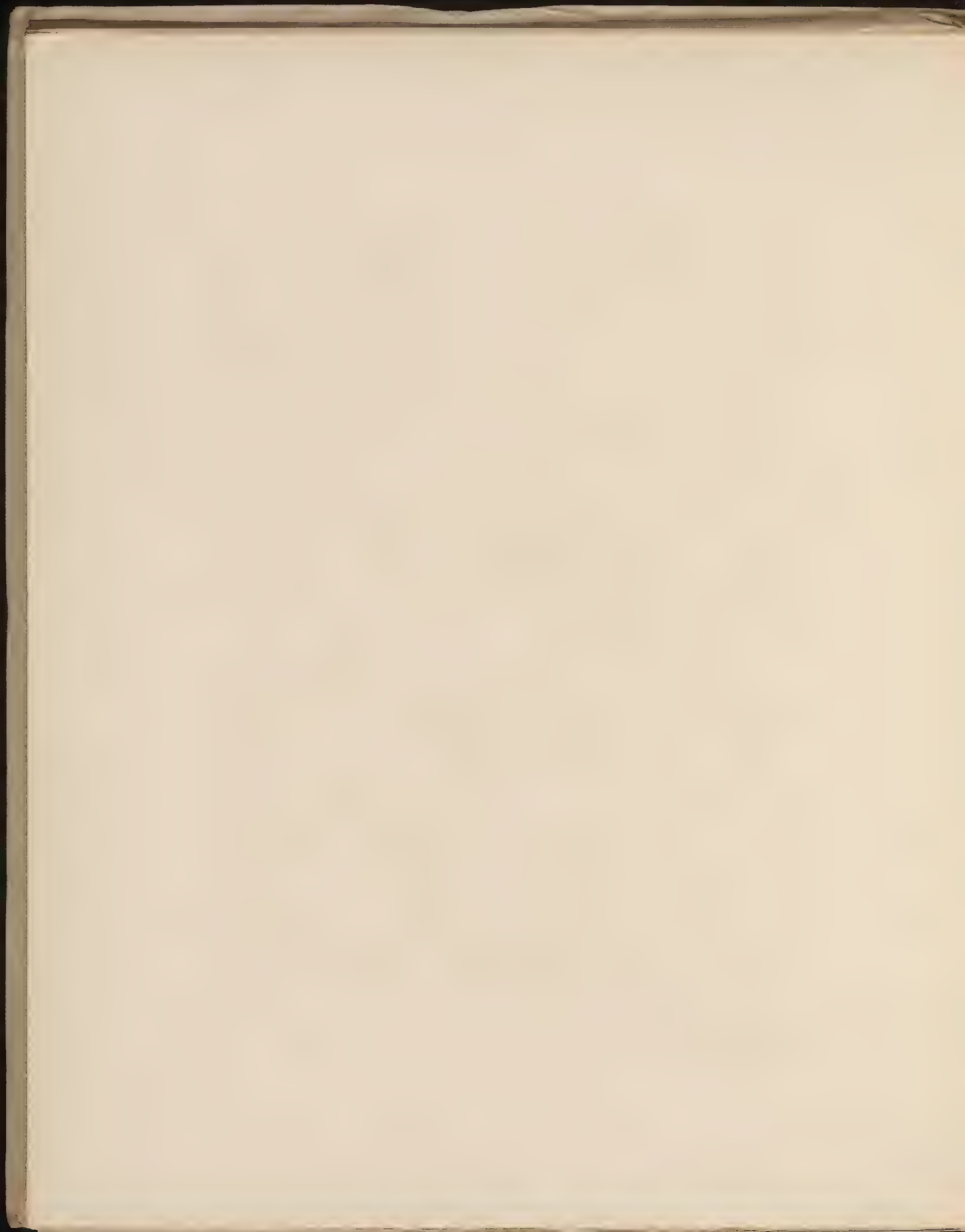
École Française.



Alsatia

Rembrandt-Nachahmer (XVIII. Jahrhundert.)  
Bauerngehöft

A Farm  
Une Ferme.



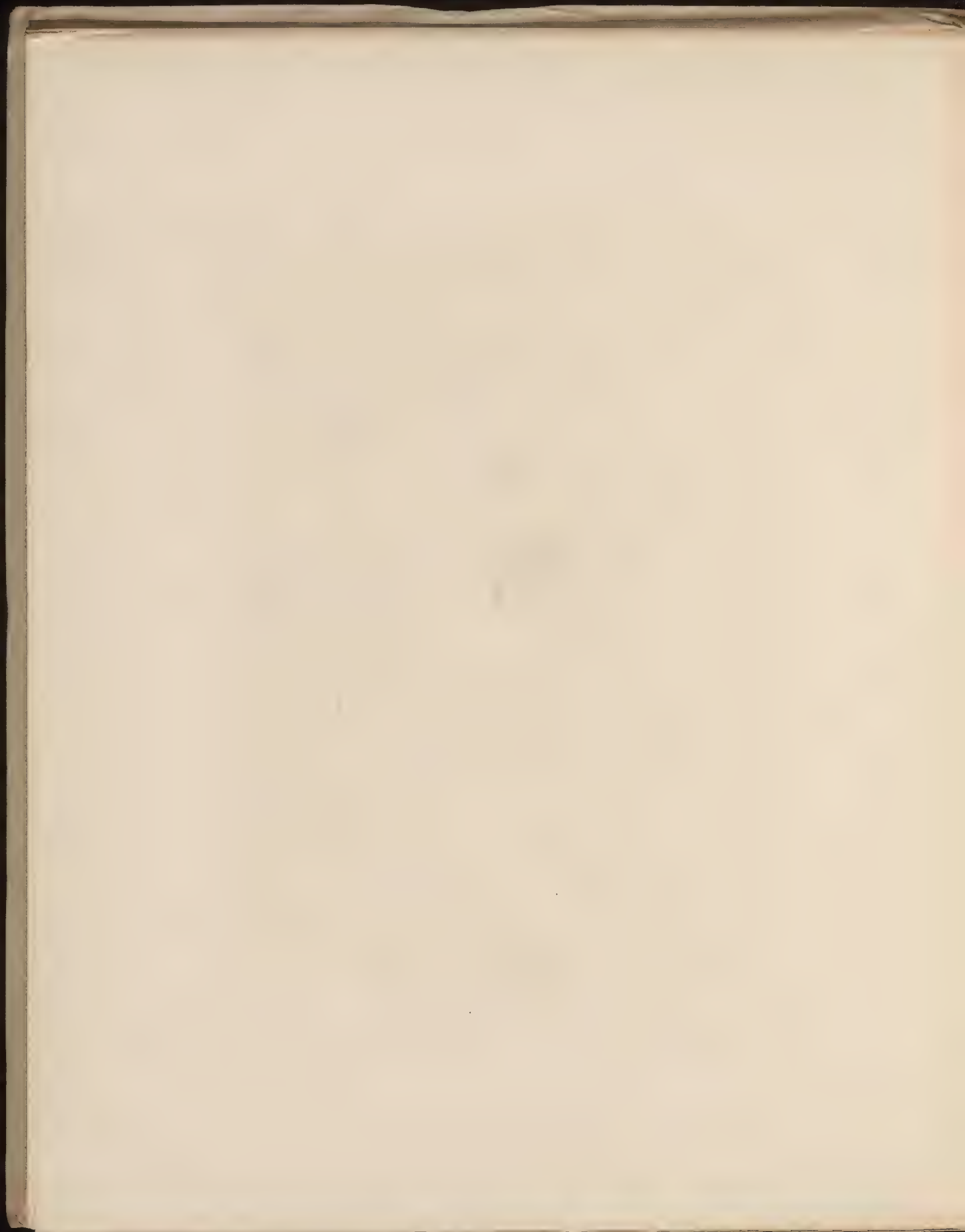




Étude de mains

Al. cr. m.

Bartolommeo Passerotti (1520—1592).  
Händestudien.

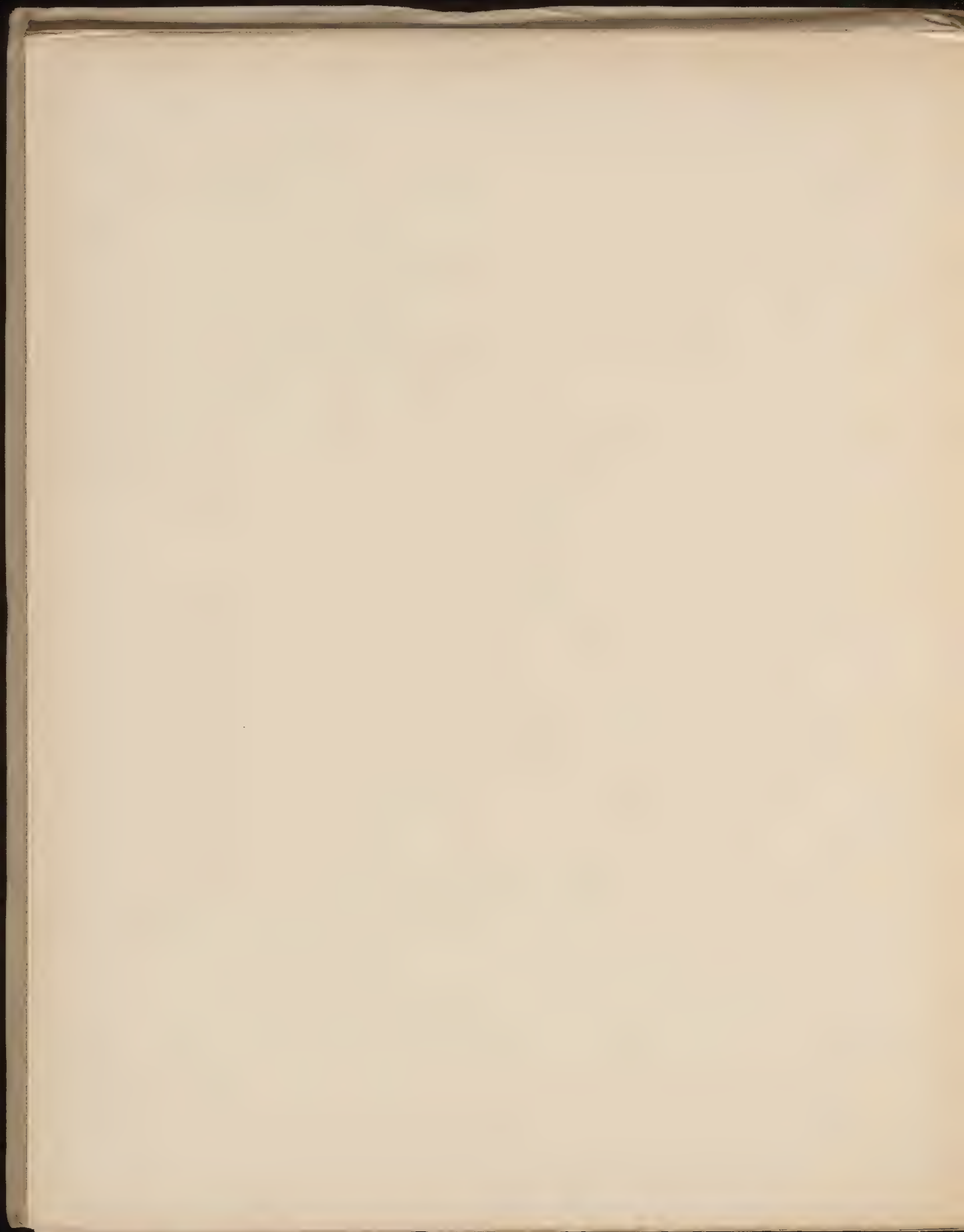




Cavalier dans le  
costume du XVII<sup>e</sup>  
siècle.

Carle Vernet (1758—1835).  
Reiter im Jagdcostume des XVII. Jahrhunderts.





## Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen aller Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg.

Preis in 2 Bände gebunden fl. 156.— — M. 260.—.  
In 2 Kaliko-Mappen fl. 147.— — M. 245.—.

## Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«.  
Bildfläche 23/49, Format 64/90 cm, fl. 7.50 — M. 12.60.  
Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

## Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck.  
In Mappe fl. 12.— — M. 20.—.

## Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerb und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. Eleg. geb. fl. 48.— — M. 80.—. In eleganter Mappe fl. 45.— — M. 75.—.

## Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, einreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienergebnisse, mit Textanschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. In altdeutschem Lederband geb. fl. 12.— — M. 20.—.  
Mit Metallbeschlag fl. 15.— — M. 25.—.

## Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Originalen aus der »Albertina«.  
Gross-Quart. — In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Watteau-Lancret-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Originalen aus der »Albertina«.  
Gross-Quart. — In Mappe fl. 21.— — M. 35.—.

## Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen.  
In 2 Bände geb. fl. 90.— — M. 150.—. In 2 Mappen fl. 84.— — M. 140.—.

## Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. — Ein Musterbuch für Monogrammen-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. Eleg. geb. fl. 39.— — M. 65.—. In Mappe fl. 33.60 — M. 56.—.

## Der Kronen-Atlas.

Originalgetreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meistechafte Holzschnitte  
fl. 6.— — M. 10.—.

## Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwertung für das gesamte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. — Preis fl. 270.— — M. 450.—.

## Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt.  
Format 32/46 cm, Preis fl. 108.— — M. 180.—.  
Erscheint ab October 1897 in 4 Serien mit je 35 Blatt à fl. 27.— — M. 45.—.

## Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.  
In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.  
In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.  
In Mappe fl. 27.— — M. 45.—.

## Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck mit reich-illustrirtem Text.

Complet gebunden fl. 60.—. — M. 100.—.  
In 17 Lieferungen à fl. 3.30 — M. 5.50.  
Einbanddecken fl. 3.—. — M. 5.—.

## Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.

70 Blatt fl. 27.— — M. 45.—.

## Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder.  
Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck im Formate von 45/57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort.  
In Mappe fl. 27.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

## Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach.

Das Werk soll mit 120 Illustrationen- und einer Anzahl Textblättern in 20 Lieferungen à fl. 6.— — M. 10.— vollständig werden und erhöht sich nach Ausgabe des Schlussheftes der Gesamtpreis auf fl. 150.— — M. 250.—.

## Mintalapak.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom kön. ung. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Szterényi, kön. Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht. Erscheint jährlich in 12 Heften mit je 8—10 Vollbildern und Detailpausen im Formate von 36 1/2—48 1/2 cm, in Buch-, Licht- und Farbendruck.

Preis per Lieferung fl. 3.60 — M. 6.—.

Im III. Jahrgange ist die keramische Industrie nicht mehr vertreten. Derselbe umfasst, wie auch die folgenden, 4 Hefte Holzindustrie, 4 Hefte Metallindustrie und 4 Hefte Textilindustrie.

Jahrgang I und II enthalten:

Holzindustrie. 58 Tafeln und 37 Bogen Detailpausen (8 Hefte).

fl. 21.— — M. 35.—.

Keramische Industrie. 41 Tafeln und 5 Bogen Detailpausen (4 Hefte).

fl. 15.— — M. 25.—.

Metallindustrie. 70 Tafeln (8 Hefte).

fl. 30.— — M. 50.—.

Textilindustrie. 35 Tafeln und 7 Bogen Detailpausen (4 Hefte).

fl. 15.— — M. 25.—.

## Bicyclanthropos curvatus.

Der gekrümmte Radaffenmensch. Rückbildung der Species »Homo sapiens im XX. Jahrhundert« (nach Haeckel). — Humoristische Composition von A. Seligmann.

Ausgabe A. Gross-Quart in Farbendruck, Format 33/42 cm, fl. 1.— — M. 2.—.

Ausgabe B. Klein-Quart in Lichtdruck, schwarz ohne weissen Rand, Format 12 1/2/17 cm, fl. —.20 — M. —.40.

## In Vorbereitung:

## Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des kgl. ung. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften.

Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je fl. 2.10 — M. 3.50 erscheinen.

Die Reproduction des vielen Bilderschmuckes wird eine ganz vorzügliche und die gesammte Ausstattung des Werkes eine durchaus noble sein.

## Radlerei!

Herausgegeben vom Wiener Radfahr-Club »Künstlerhaus«.

Ca. 50 Tafeln im Formate von 23/30 1/2 cm, in originellem Einband.

Ein illustrativ und teulich originelles Album, welches sich als Festgeschenk in der kunstliebenden und sportlichen Welt bald beliebt machen wird.

## Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach.

Format 36.46 1/2 cm. In Lichtdruck. Erscheint in Monatsheften von 8 Kunsttafeln.

## Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg.

Ca. 50 Tafeln in Gross-Quart. In Mappe.





Jährlich 12 Hefte à fl. 1.80 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND *VI*

LIEFERUNG

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
**Kunstsammlung „Albertina“**  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

---

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

**Preis pro Lieferung fl. 1.80 = 3 Mark.**

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe fl. 25.20 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von fl. 3.60 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI 1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

**GERLACH & SCHENK**  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



St. J. Museum

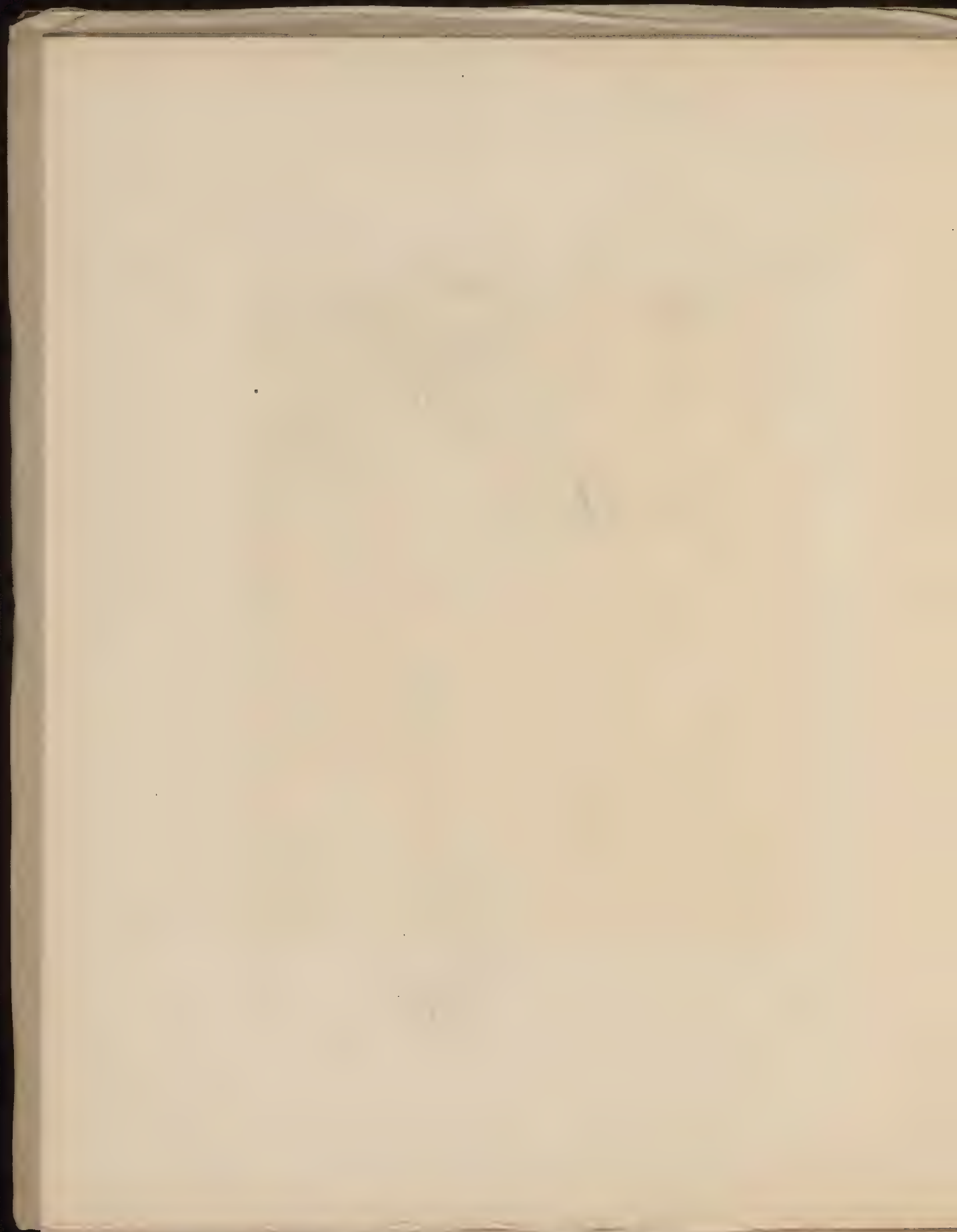
Virgin and Child.  
Madone sous l'arbre.

Hans Leu (c. 1470 † 1531).  
Madonna unter dem Baume.











Dutch School.

Holländische Schule.

École Hollandaise.



Old woman spinning.  
La fileuse.

Nicolaes Maes (1632—1693).  
Spinnende alte Frau.

Verlag von A. Schenk in Wien



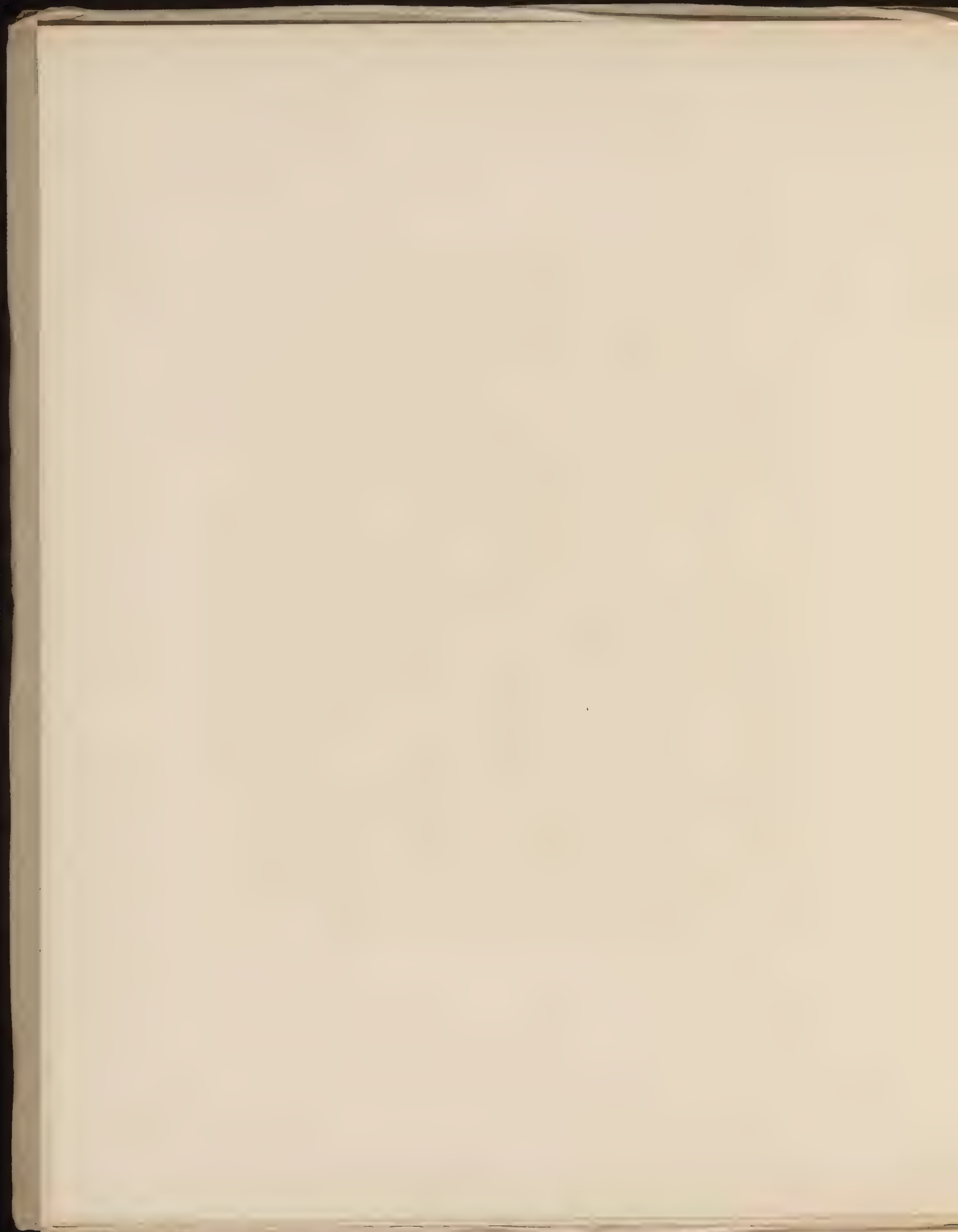


St. George.

Nürnberg Meister (um 1481).

St. Georg.







The marriage of the  
Virgin.  
Le mariage de la  
Vierge.

Cornelis Engelbrechtsz (1468—1533).  
Vermählung Maria.



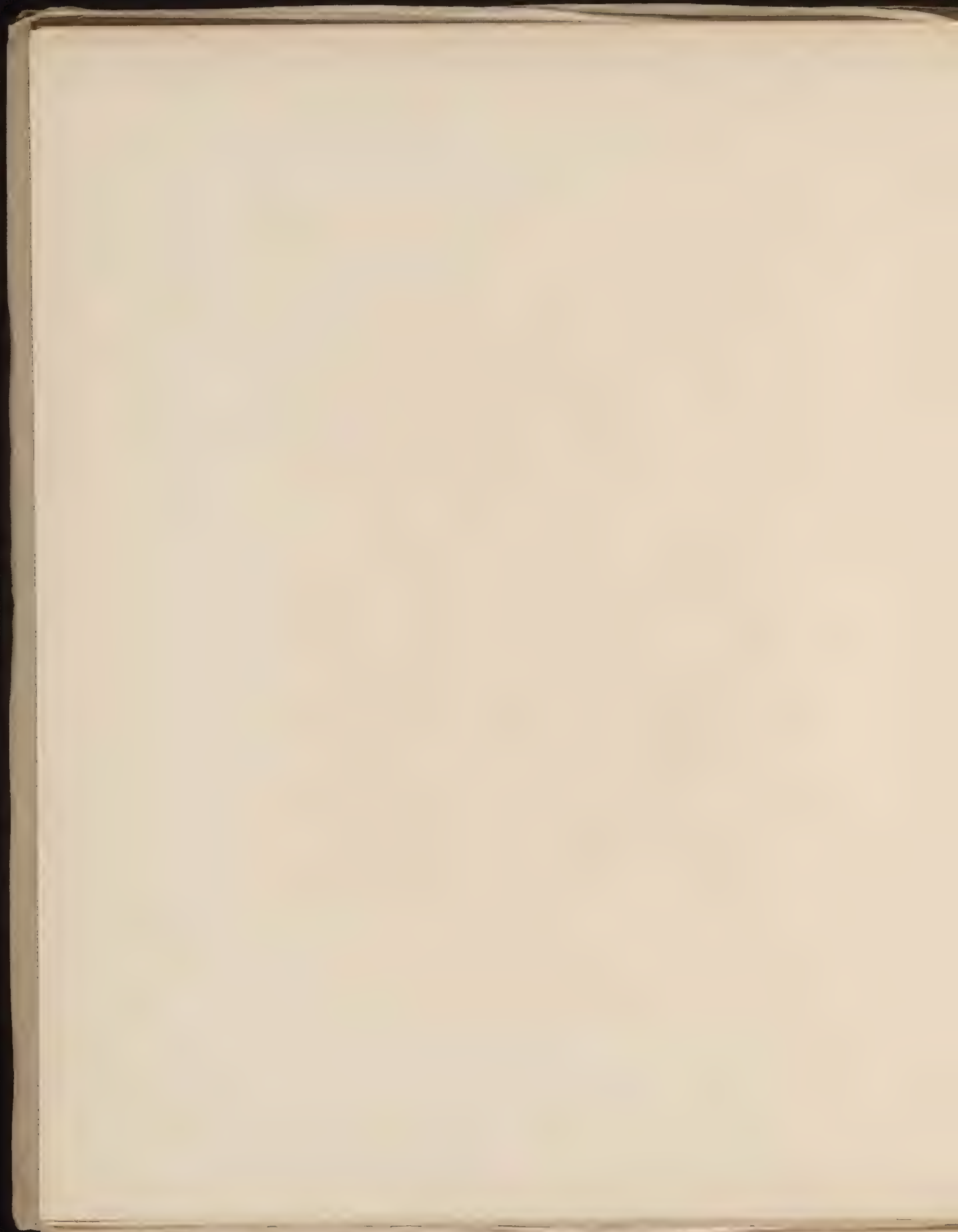




Advernia.

Virgin and Child  
Étude pour une Madone.

Dirk van der Schuur (1628—1705).  
Madonna



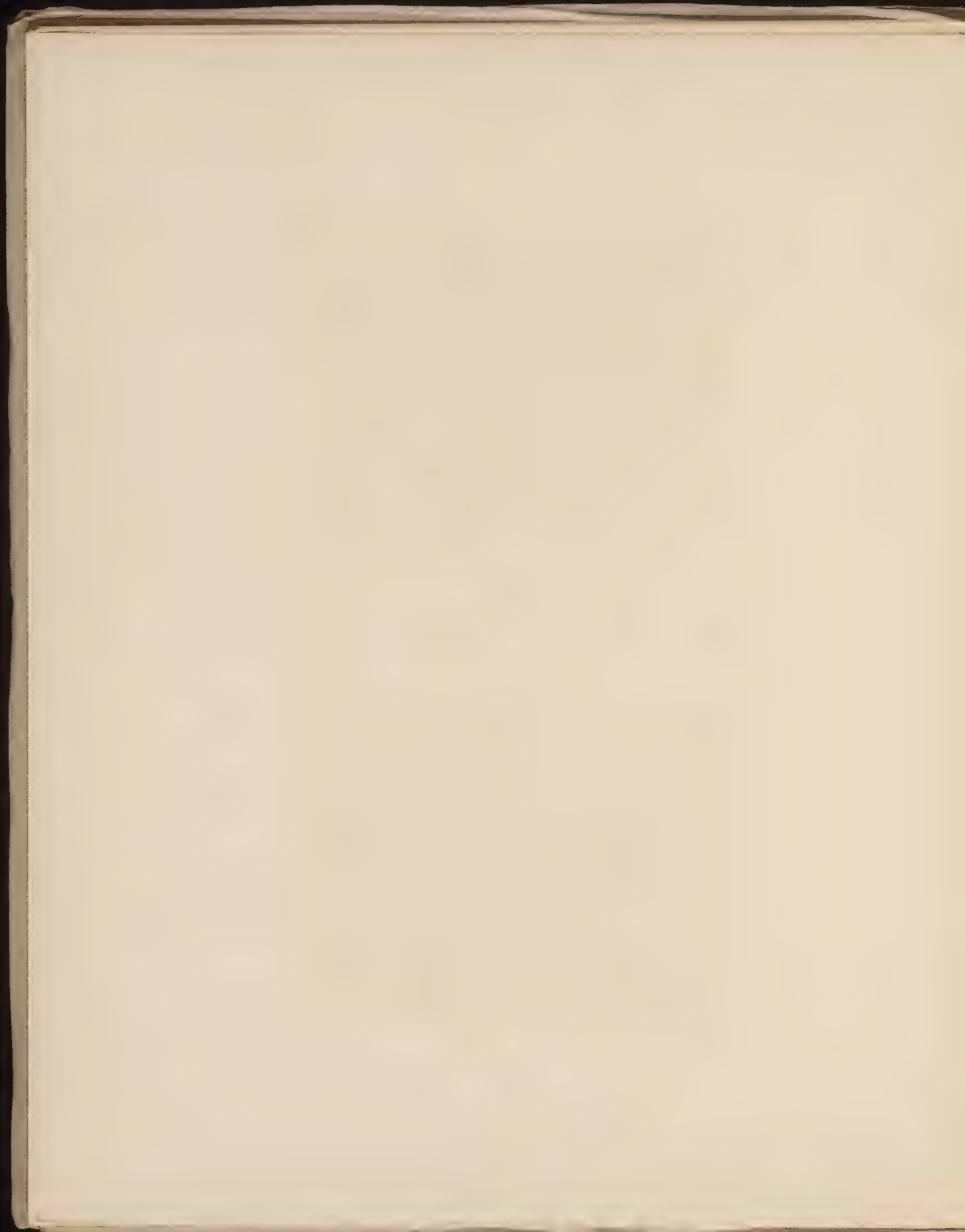


Kaiserherzog Franz Ferdinand d'Este, Wien.

Armoiries du Pape  
Paul III.

Schule des Corregio  
Das Wappen des Papstes Paul III.

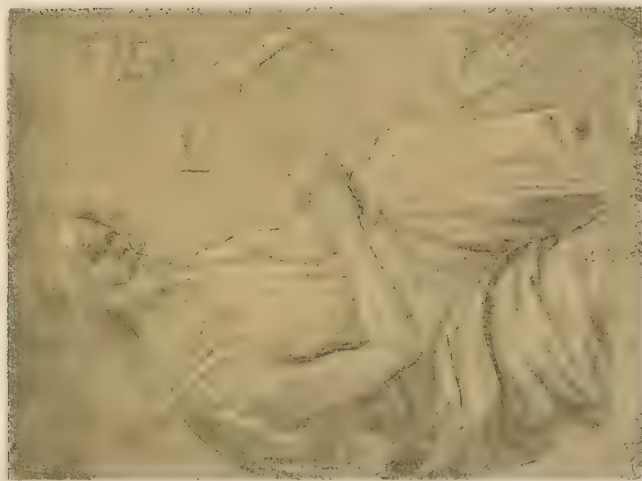




Florentine School.

Florentiner Schule

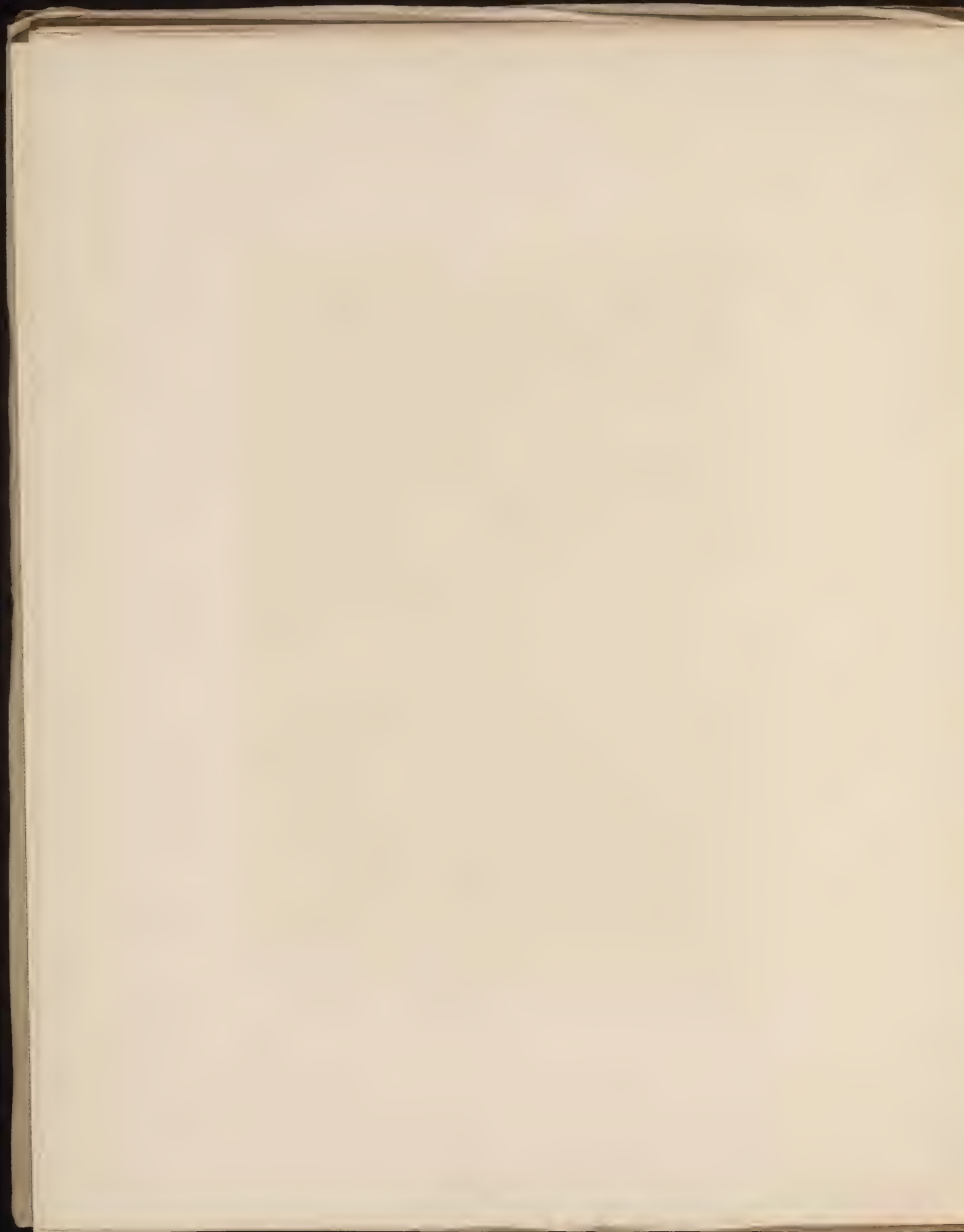
École Florentine.



S. Jean Bapt. et  
S. Jean Ev.

Meister des XV. Jahrhunderts  
Johannes d. T. und Johannes Ev.

Verlag von G. Schönbach & Söhne, in Wien



Nonalgebraicity of  $\alpha_{\text{per}}$ 

Mythological composition  
Scène mythologique.

Unbekannter Meister  
Mythologische Darstellung  
(Aron ?)





Dutch School.

Holländische Schule.

École Hollandaise



Museo

Laban et le bergers

Rembrandt Harmensz van Rijn (1606—1669).

Laban und die Schafschur.

Verkauf von Gurlitz & Welter, in Wien



## Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen aller Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg.

Preis in 2 Bände gebunden fl. 156.— — M. 260.—.  
In 2 Kaliko-Mappen fl. 147.— — M. 245.—.

## Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von B. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«.

Bildfläche 23/49. Format 64/99 cm, fl. 7.50 — M. 12.60.  
Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

## Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck.

In Mappe fl. 12.— — M. 20.—.

## Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbs- und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe, 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format.

Eleg. geb. fl. 48.— — M. 80.—. In eleganter Mappe fl. 45.— — M. 75.—.

## Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Texteinzeichnungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann.

In altheutischem Lederband geb. fl. 12.— — M. 20.—.

Mit Metallbeschlag fl. 15.— — M. 25.—.

## Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Originalen aus der »Albertina«.

Gross-Quart. — In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Originalen aus der »Albertina«.

Gross-Quart. — In Mappe fl. 21.— — M. 35.—.

## Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwaarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen.

In 2 Bände geb. fl. 90.— — M. 150.—. In 2 Mappen fl. 84.— — M. 140.—.

## Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1418 Compositionen bereicherte Auflage. — Ein Musterbuch für Monogram-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach.

Eleg. geb. fl. 39.— — M. 65.—. In Mappe fl. 33.60 — M. 56.—.

## Der Kronen-Atlas.

Originalgetreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meist erhaltene Holzschnitte.

fl. 6.— — M. 10.—.

## Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylatik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach.

200 Tafeln, complet in zwei Mappen. — Preis fl. 270.— — M. 450.—.

## Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt.

Format 32/46 cm. Preis fl. 108.— — M. 180.—.

Erscheint ab October 1897 in 4 Serien mit je 35 Blatt à fl. 27.— — M. 45.—.

## Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.

In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.

In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.

In Mappe fl. 27.— — M. 45.—.

## Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck mit reich illustriertem Text.

Complet gebunden fl. 60.— — M. 100.—.

In 17 Lieferungen à fl. 3.30 — M. 5.50.

Einbanddecken fl. 3.— — M. 5.—.

## Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.

70 Blatt fl. 27.— — M. 45.—.

## Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder.

Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck im Formate von 45/57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort.

In Mappe fl. 27.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

## Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach.

Das Werk soll mit 120 Illustrations- und einer Anzahl Textblättern in 20 Lieferungen à fl. 6.— — M. 10.— vollständig werden und erhöht sich nach Ausgabe des Schlussheftes der Gesamtpreis auf fl. 150.— — M. 250.—.

## Mintalapak.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom kön. ung. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Szterényi, kön. Rath und Landes-Oberrichter für gewerblichen Unterricht. Erscheint jährlich in 12 Heften mit je 8—10 Vollbildern und Detailpausen im Formate von 36 1/2—48 1/2 cm, in Buch-, Licht- und Farbendruck.

Preis per Lieferung fl. 3.60 — M. 6.—.

Im III. Jahrgange ist die keramische Industrie nicht mehr vertreten. Derselbe umfasst, wie auch die folgenden, 4 Hefte Holzindustrie, 4 Hefte Metallindustrie und 4 Hefte Textilindustrie.

Jahrgang I und II enthalten:

Holzindustrie. 58 Tafeln und 37 Bogen Detailpausen (8 Hefte).

fl. 21.— — M. 35.—.

Keramische Industrie. 41 Tafeln und 5 Bogen Detailpausen (4 Hefte).

fl. 15.— — M. 25.—.

Metallindustrie. 70 Tafeln (8 Hefte).

fl. 30.— — M. 50.—.

Textilindustrie. 35 Tafeln und 7 Bogen Detailpausen (4 Hefte).

fl. 15.— — M. 25.—.

## Bicyclanthropos curvatus.

Der gekrümmte Radaffenmensch. Rückbildung der Species »Homo sapiens« im XX. Jahrhundert« (nach Haeckel). — Humoristische Composition von A. Seligmann.

Ausgabe A. Gross-Quart in Farbendruck, Format 33/42 cm, fl. 1.— — M. 2.—.

Ausgabe B. Klein-Quart in Lichtdruck, schwarz ohne weissen Rand, Format 12 1/2/17 cm, fl. —.20 — M. —.40.

## In Vorbereitung:

## Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des kgl. ung. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften.

Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je fl. 2.10 — M. 3.50 erscheinen.

Die Reproduction des vielen Bilderschmuckes wird eine ganz vorzügliche und die gesammte Ausstattung des Werkes eine durchaus noble sein.

## Radlerei!

Herausgegeben vom Wiener Radfahr-Club »Künstlerhaus«.

Ca. 50 Tafeln im Formate von 23/30 1/2 cm, in originellem Einband.

Ein illustrativ und textlich originelles Album, welches sich als Festgeschenk in der kunstliebenden und sportlichen Welt bald beliebt machen wird.

## Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach.

Format 36/46 1/4 cm. In Lichtdruck. Erscheint in Monatsheften von 8 Kunsttafeln.

## Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg.

Ca. 50 Tafeln in Gross-Quart. In Mappe.





Jährlich 12 Hefte à fl. 1.80 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND VI

LIEFERUNG 1

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
Kunstsammlung „Albertina“  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung fl. 1.80 = 3 Mark.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe fl. 25.20 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von fl. 3.60 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI.1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK

VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.

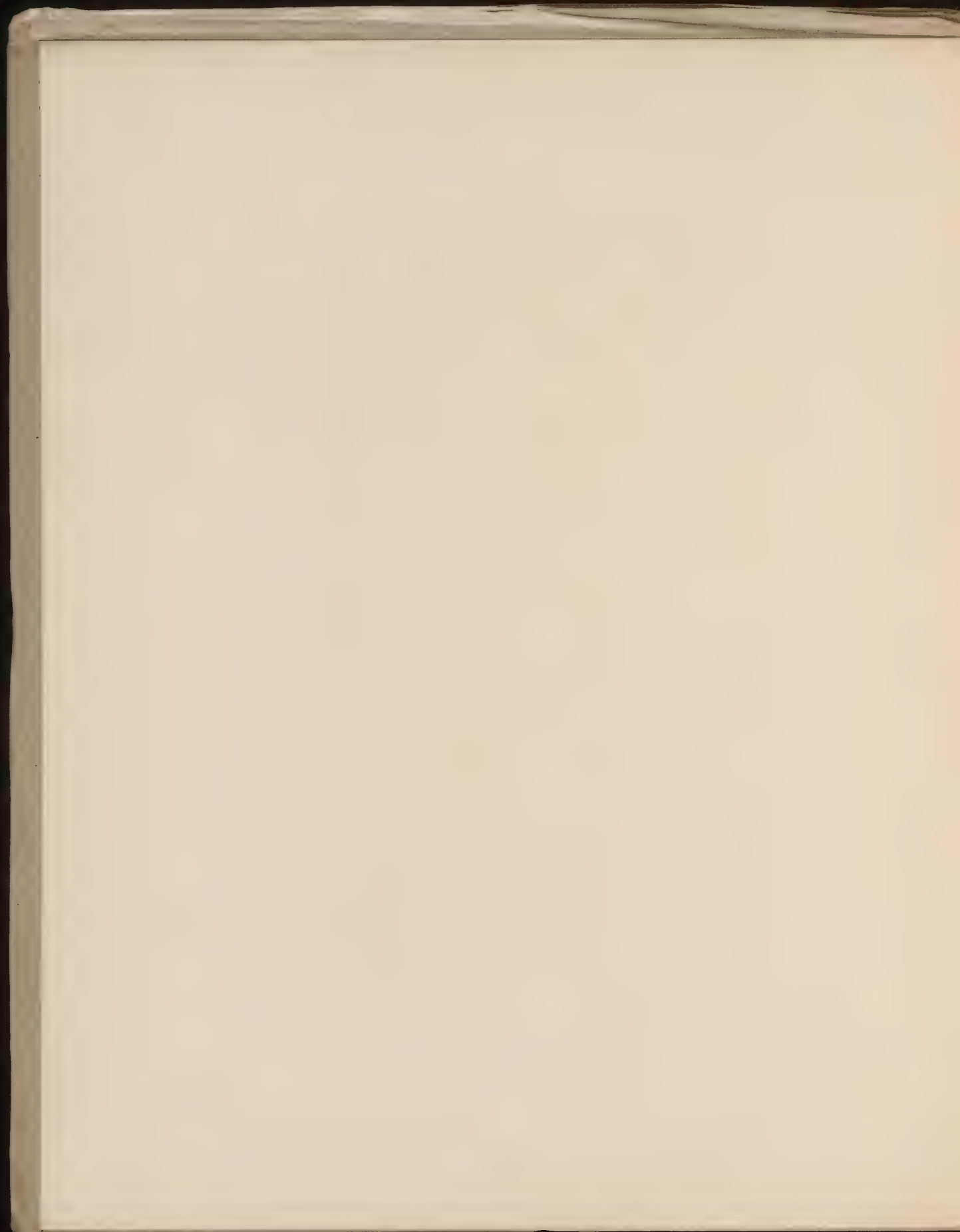


R. van L. Leenen & van Rijn 1645-1654  
Der Tobias & die Familie des Tobias.

Verbreitung des N.

Jacobus, Tobias  
quintus & familia  
de Tobie



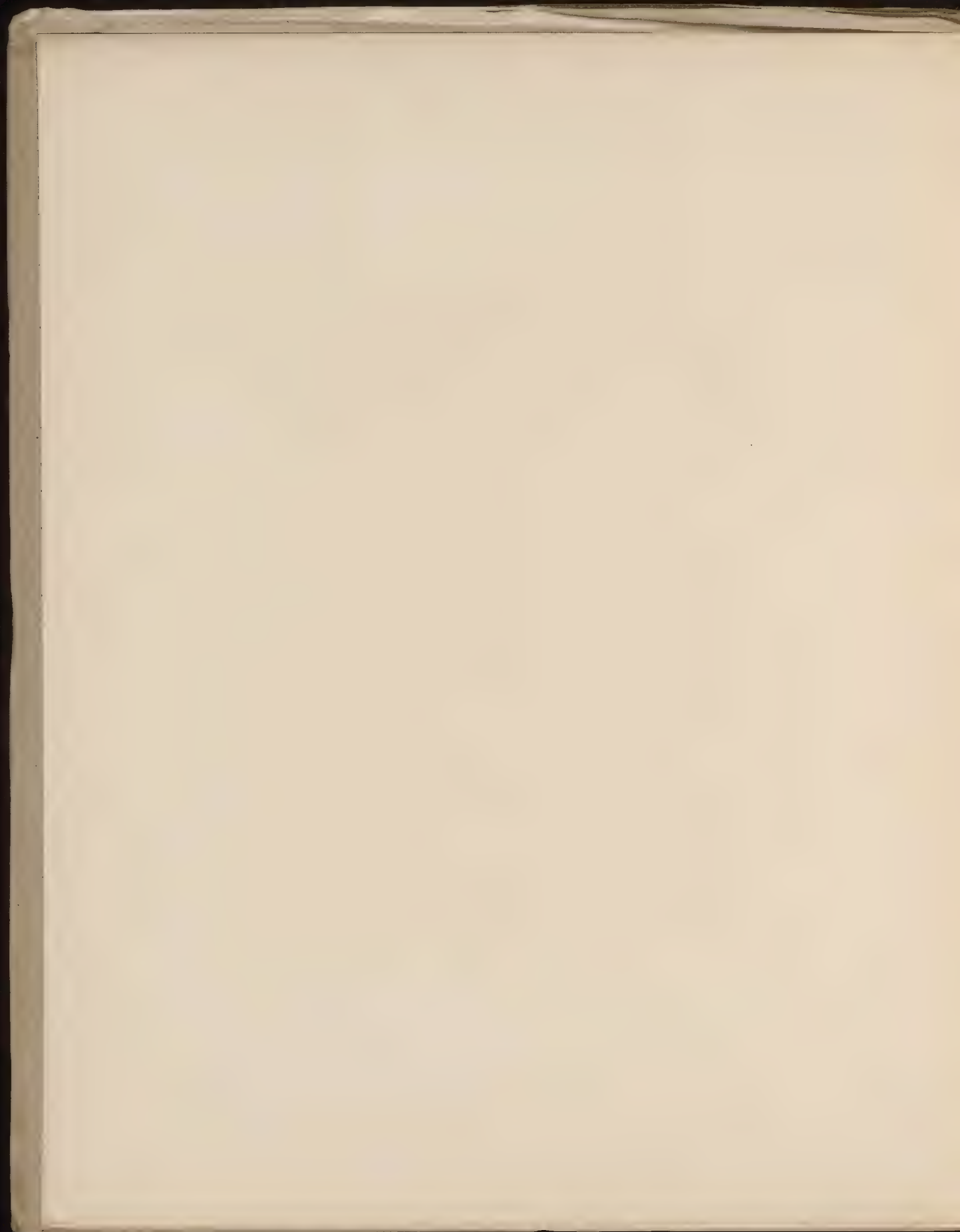




Basel, Museum.

Foot-soldier.  
Lansquenet.

Nicolaus Manuel, gen. Deutsch (1434—1530).  
Landsknecht.



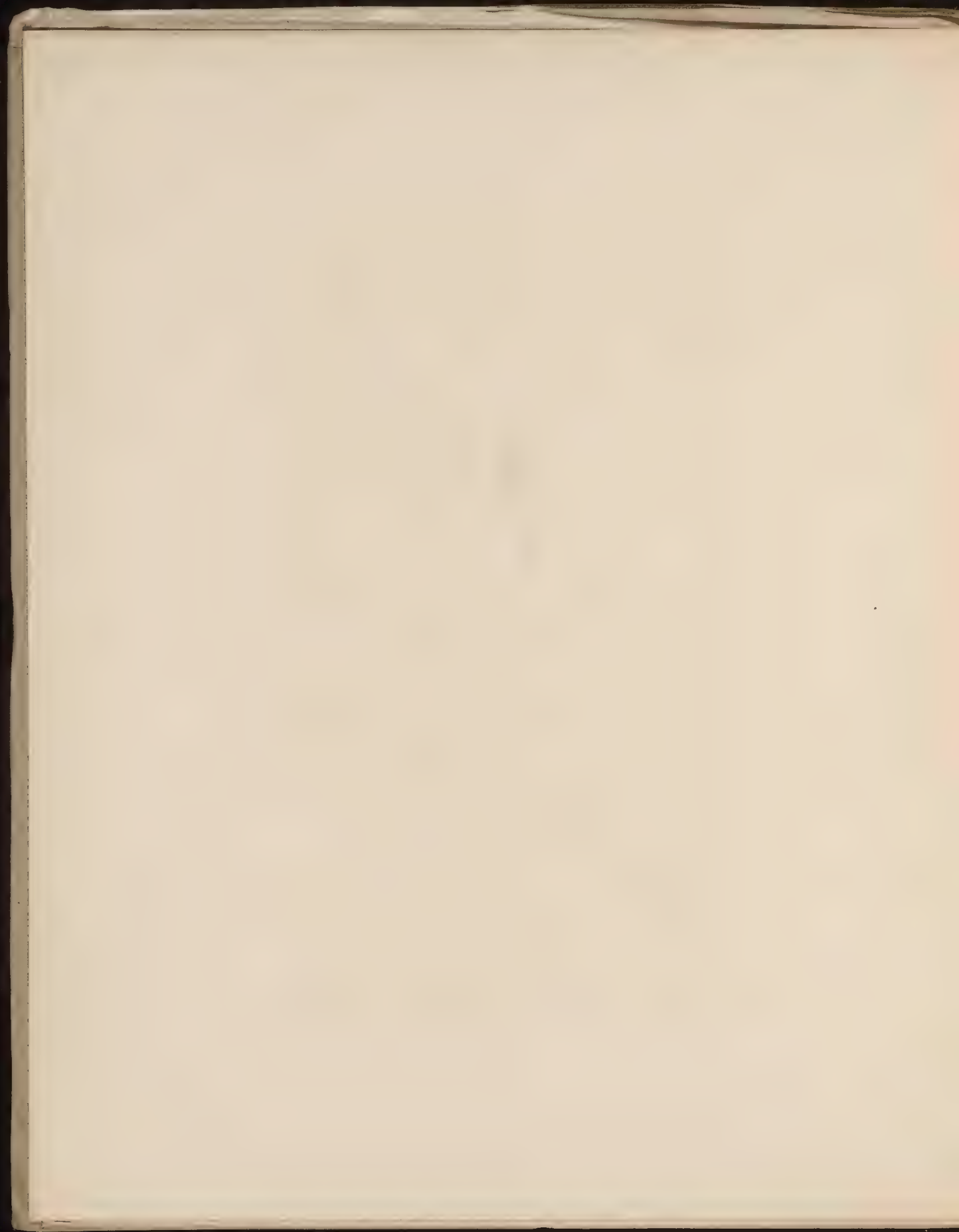


Study of a draped figure  
Étude de figure

Bernardo Rossellino (c. 1500–1564)

Florentine



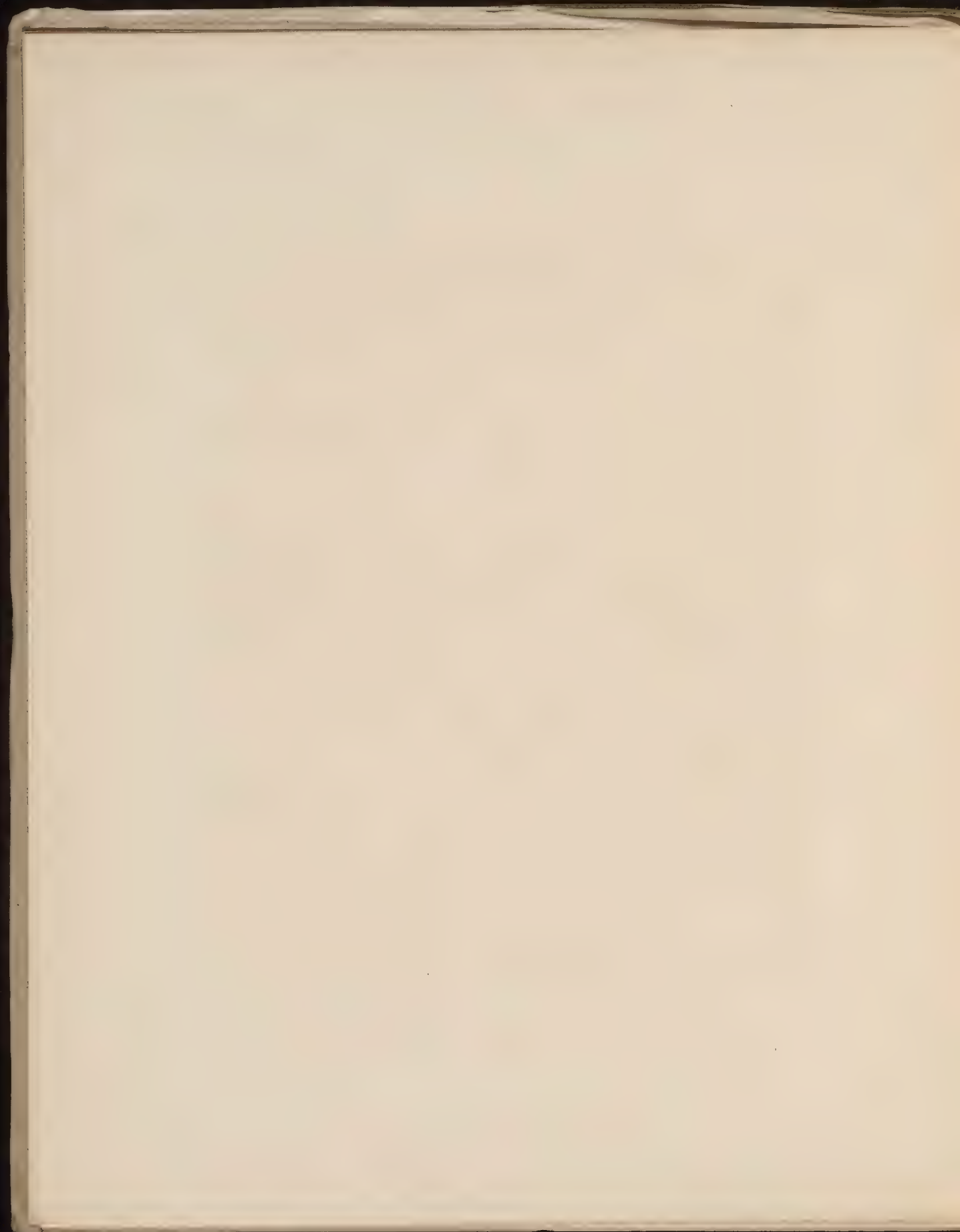




A. E. G. F. R.

Portrait-Study.  
Portrait d'un Inconnu.

Rubens-Schule.  
Porträt eines Unbekannten





Graf Lanckoroński, Wien

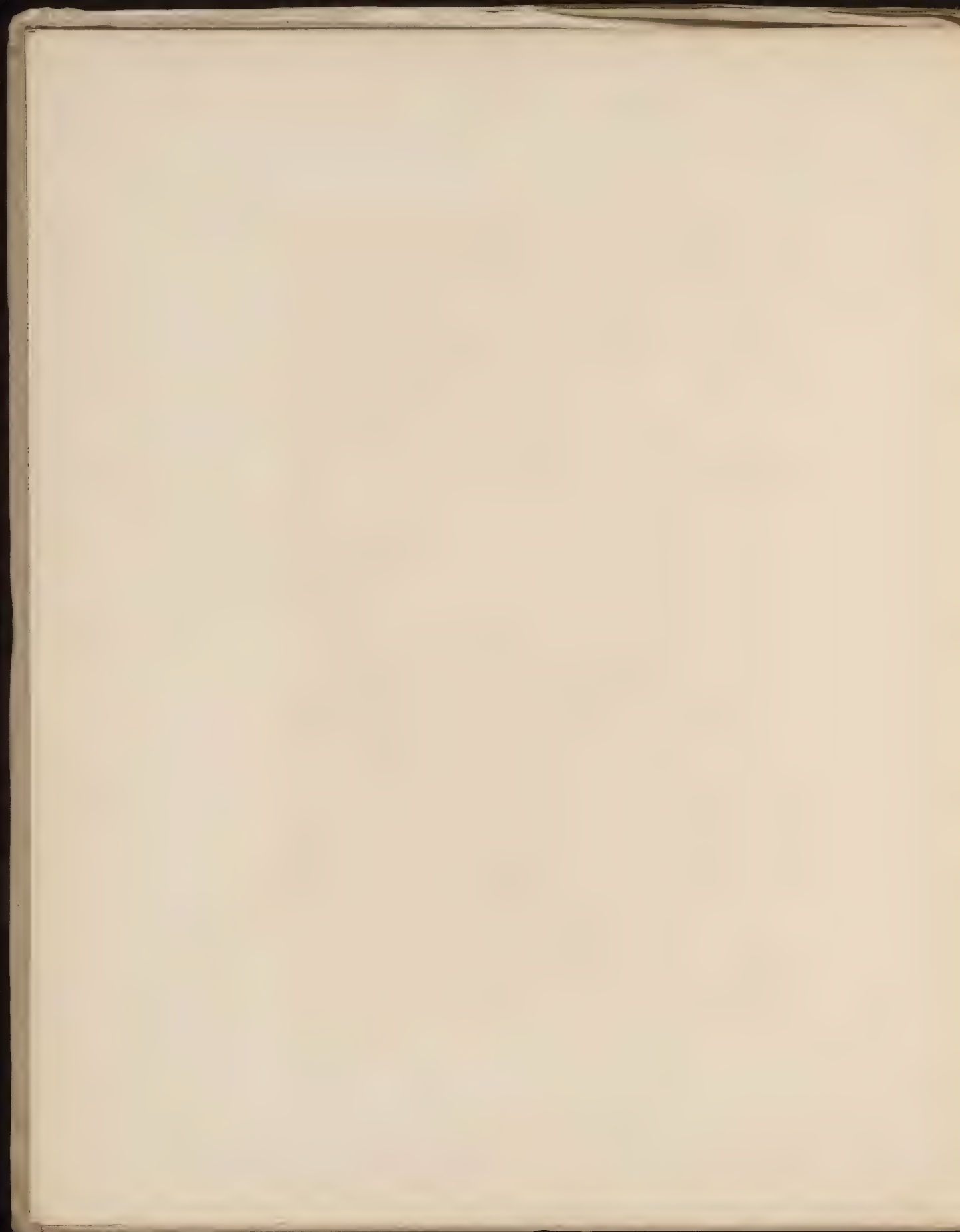
Study of a boy's head.  
Tête de garçon.

Jean-Baptiste Greuze (1725—1805).

Kopf eines Knaben

Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.





Dutch School.

Holländische Schule.

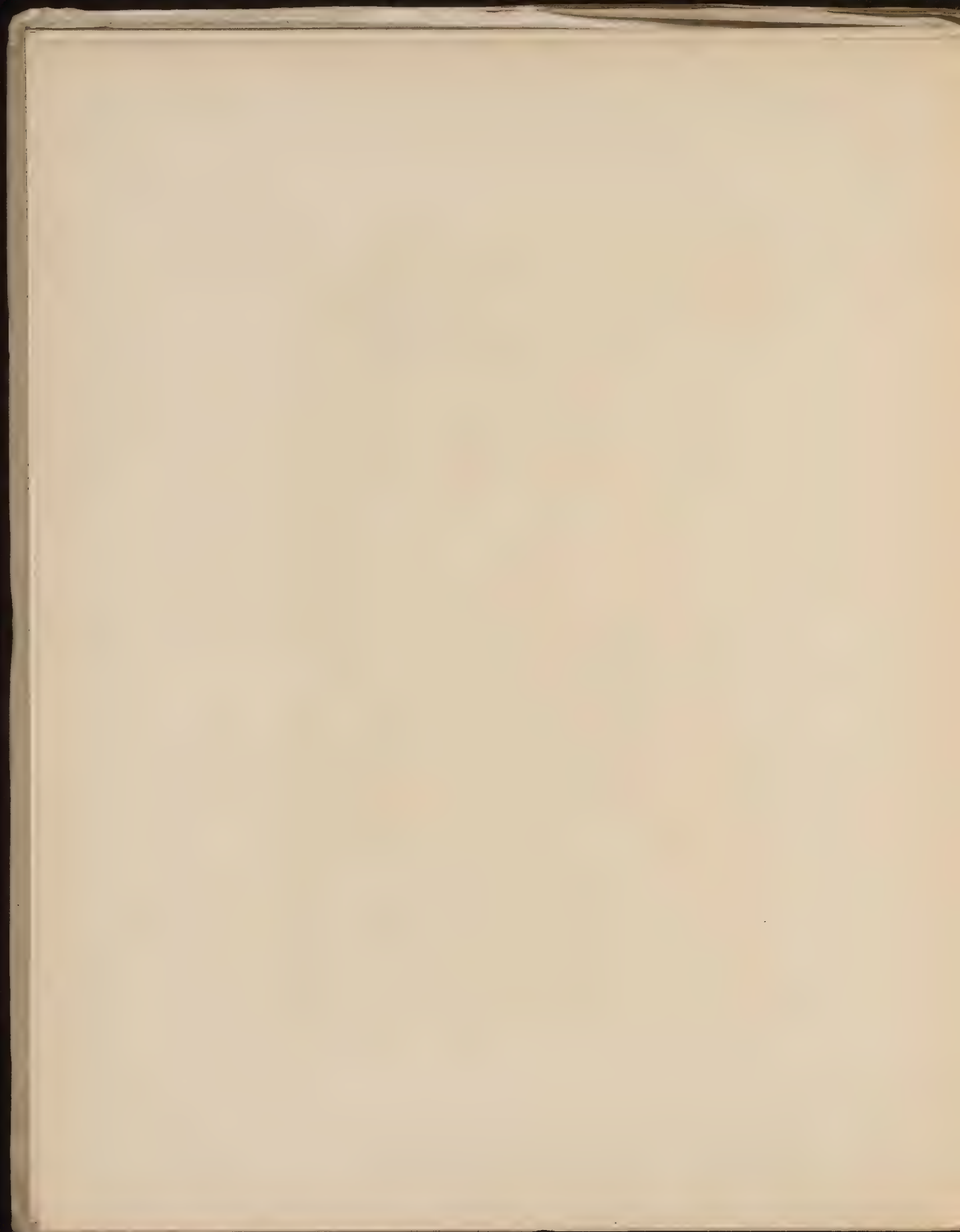
Ecole Hollandaise.



M. 1100

Aelbert Cuyp (1620-1691).  
Stadtsansicht.

View of a town  
Vue d'une Ville.



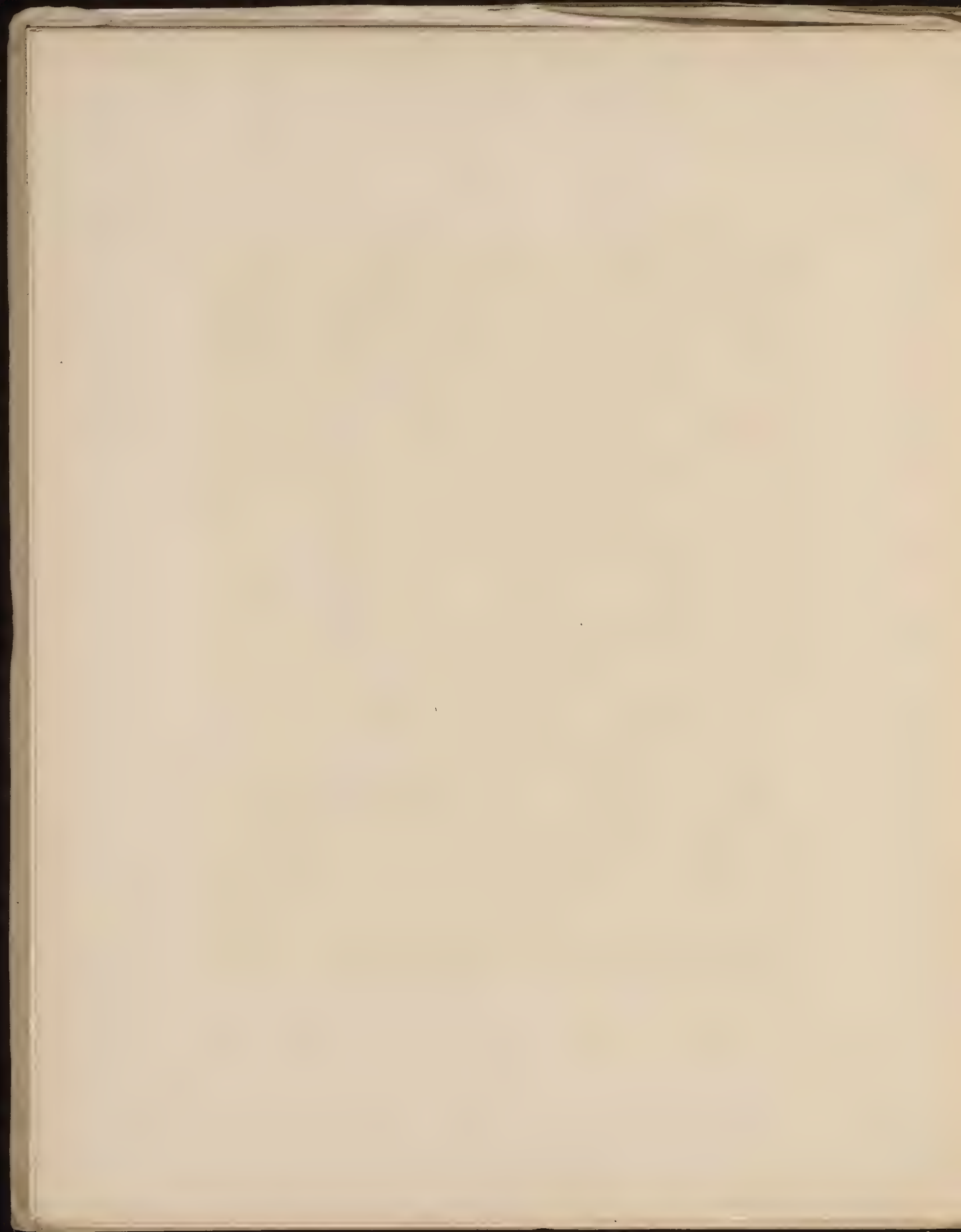


Study of a soldier.  
Tête de guerrier

Nicolas Poussin (1594-1669)

Les deux frères

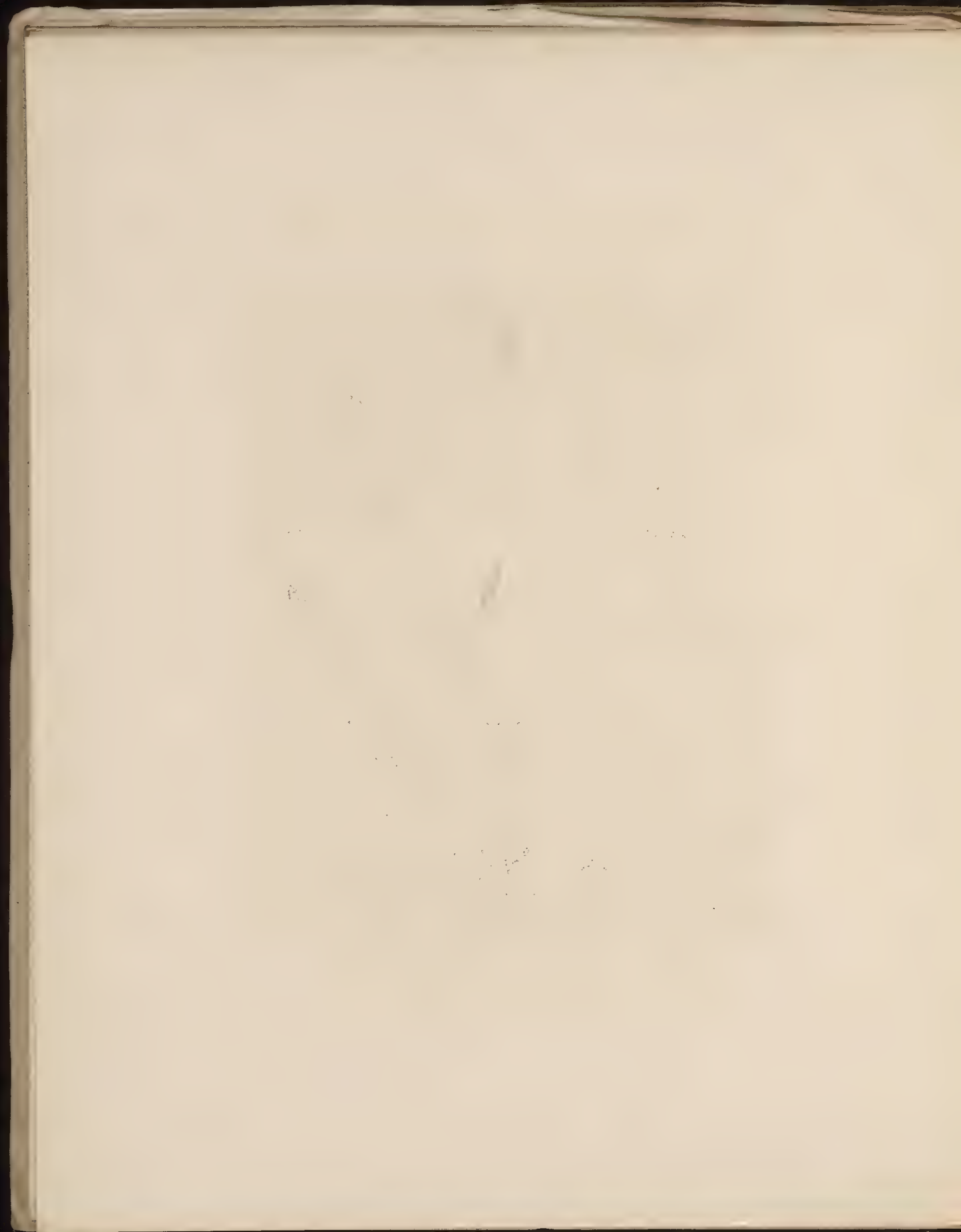






Two angels.  
Deux anges

Coreggio-Schule.  
Zwei Engelknaben

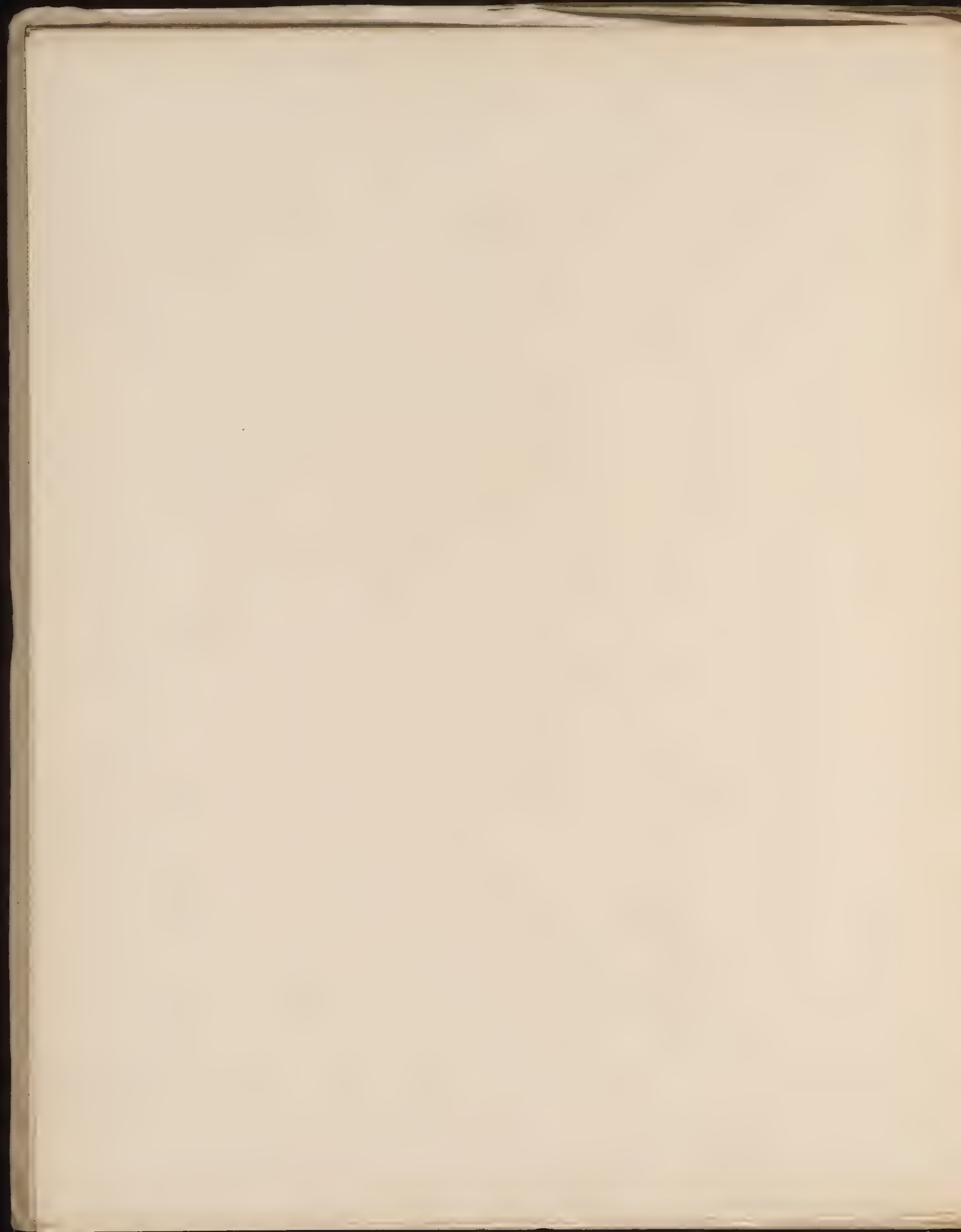




Design for a cup.  
Étude pour un bocal.

Concz Welcz (um 1532).  
Pocal.



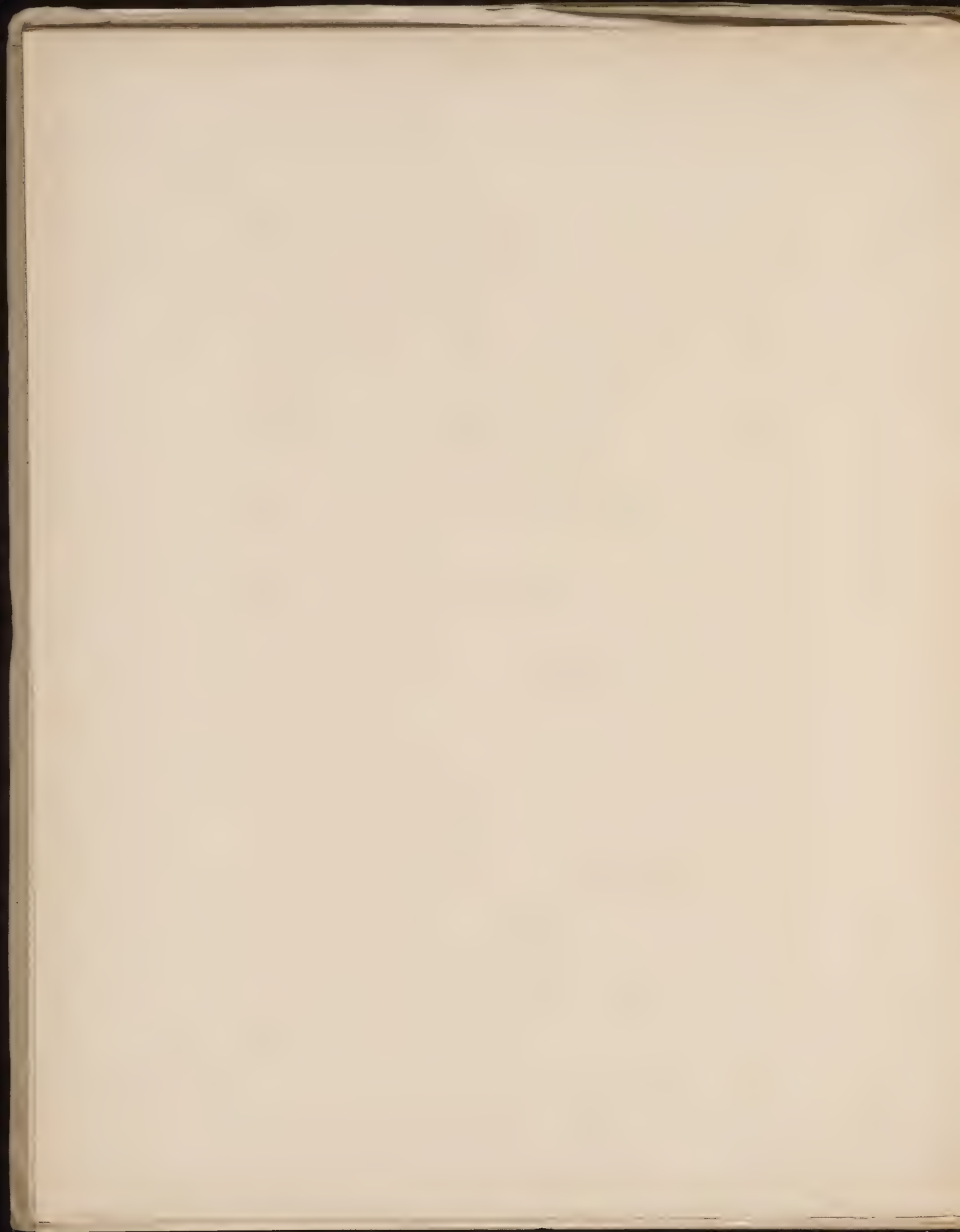




St. Christopher.  
St. Christophe.

Albrecht Altdorfer (1480?—1538)

St. Christoph  
(Unvollendet)



## Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg.

Preis in 2 Bände gebunden fl. 156.— — M. 260.—.  
In 2 Kaliko-Mappen fl. 147.— — M. 245.—.

## Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«.

Bildfläche 23/49, Format 64/90 cm, fl. 7.50 — M. 12.60.  
Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

## Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck.  
In Mappe fl. 12.— — M. 20.—.

## Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format.  
Eleg. geb. fl. 48.— — M. 80.—. In eleganter Mappe fl. 45.— — M. 75.—.

## Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnerreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Texteseintragungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann.  
In altdeutschem Lederband geb. fl. 12.— — M. 20.—.  
Mit Metallbeschlagn fl. 15.— — M. 25.—.

## Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Originalen aus der »Albertina«.  
Gross-Quart. — In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Watteau-Lancret-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Originalen aus der »Albertina«.  
Gross-Quart. — In Mappe fl. 21.— — M. 35.—.

## Die Perle.

Elpe unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen.  
In 2 Bände geb. fl. 90.— — M. 150.—. In 2 Mappen fl. 84.— — M. 140.—.

## Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. — Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach.  
Eleg. geb. fl. 39.— — M. 65.—. In Mappe fl. 33.60 — M. 56.—.

## Der Kronen-Atlas.

Originalgetreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meist erhaltene Holzschnitte.  
fl. 6.— — M. 10.—.

## Die Pflanz in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesamte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck.  
Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach.  
200 Tafeln, complet in zwei Mappen. — Preis fl. 270.— — M. 450.—.

## Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt.  
Format 32/46 cm. Preis fl. 108.— — M. 180.—.  
Erscheint ab October 1897 in 4 Serien mit je 35 Blatt à fl. 27.— — M. 45.—.

## Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.  
In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.  
In Mappe fl. 15.— — M. 25.—.

## Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.  
In Mappe fl. 27.— — M. 45.—.

## Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck mit reich illustriertem Text.

Complet gebunden fl. 60.— — M. 100.—.  
In 17 Lieferungen à fl. 3.30 — M. 5.50.

Einbanddecken fl. 3.— — M. 5.—.

## Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm.

70 Blatt fl. 27.— — M. 45.—.

## Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder.

Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort.

In Mappe fl. 27.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vogel, Säugethiere und Insectenwelt.

## Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach.

Das Werk soll mit 120 Illustrationen und einer Anzahl Textblättern in 20 Lieferungen à fl. 6.— — M. 10.— vollständig werden und erhöht sich nach Ausgabe des Schlussheftes der Gesamtpreis auf fl. 150.— — M. 250.—.

## Mintalapak.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen; herausgegeben vom kön. ung. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Szerényi, kön. Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht. Erscheint jährlich in 12 Heften mit je 8–10 Vollbildern und Detailpausen im Formate von 36 1/2–48 1/2 cm, in Buch-, Licht- und Farbendruck.

Preis per Lieferung fl. 3.60 — M. 6.—.

Im III. Jahrgange ist die keramische Industrie nicht mehr vertreten. Derselbe umfasst, wie auch die folgenden, 4 Hefte Holzindustrie, 4 Hefte Metallindustrie und 4 Hefte Textilindustrie.

Jahrgang I und II enthalten:

Holzindustrie. 58 Tafeln und 37 Bogen Detailpausen (8 Hefte).

fl. 21.— — M. 35.—.

Keramische Industrie. 41 Tafeln und 5 Bogen Detailpausen (4 Hefte).

fl. 15.— — M. 25.—.

Metallindustrie. 70 Tafeln (8 Hefte).

fl. 30.— — M. 50.—.

Textilindustrie. 35 Tafeln und 7 Bogen Detailpausen (4 Hefte).

fl. 15.— — M. 25.—.

## Bicyclanthropos curvatus.

Der gekrümmte Radaffenmensch. Rückbildung der Species »Homo sapiens im XX. Jahrhundert« (nach Haeckel). — Humoristische Composition von A. Seligmann.

Ausgabe A. Gross-Quart in Farbendruck, Format 33 1/2 42 cm, fl. 1.— — M. 2.—.

Ausgabe B. Klein-Quart in Lichtdruck, schwarz ohne weissen Rand, Format 12 1/2 17 cm, fl. —.20 — M. —.40.

## In Vorbereitung:

## Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des kgl. ung. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften.

Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je fl. 2.10 — M. 3.50 erscheinen.

Die Reproduktion des vielen Bilderschmuckes wird eine ganz vorzügliche und die gesamte Ausstattung des Werkes eine durchaus noble sein.

## Radlerei!

Herausgegeben vom Wiener Radfahr-Club »Künstlerhaus«.

Ca. 50 Tafeln im Formate von 23 30 1/2 cm, in originellem Einband.

Ein illustrativ und textlich originelles Album, welches sich als Festgeschenk in der kunstliebenden und sportlichen Welt bald beliebt machen wird.

## Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach.

Format 36 46 1/2 cm. In Lichtdruck. Erscheint in Monatsheften von 5 Kunsttafeln.

## Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg.

Ca. 50 Tafeln in Gross-Quart. In Mappe.





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

VON DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND *II*

LIEFERUNG *4*

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
**Kunstsammlung „Albertina“**  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

**Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.**

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/4, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

**GERLACH & SCHENK**

VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



Albrecht Dürer (1471-1528)

Tritonenkampf.  
(Nach Mantegna.)

Combat de Tritons  
d'après Mantegna







Budapest, Nationalgalerie.

Two figures.  
Oriental et Italien.

Adam Elsheimer (1578—1620).

Oriente und Italiener

Verlag von Gerlach & Schenk in Wien





Mertin.

Loth et sa famille  
quittant Sodome

Rembrandt Harmensz van Rijn (1606—1669).  
Loth verlässt Sodoma.

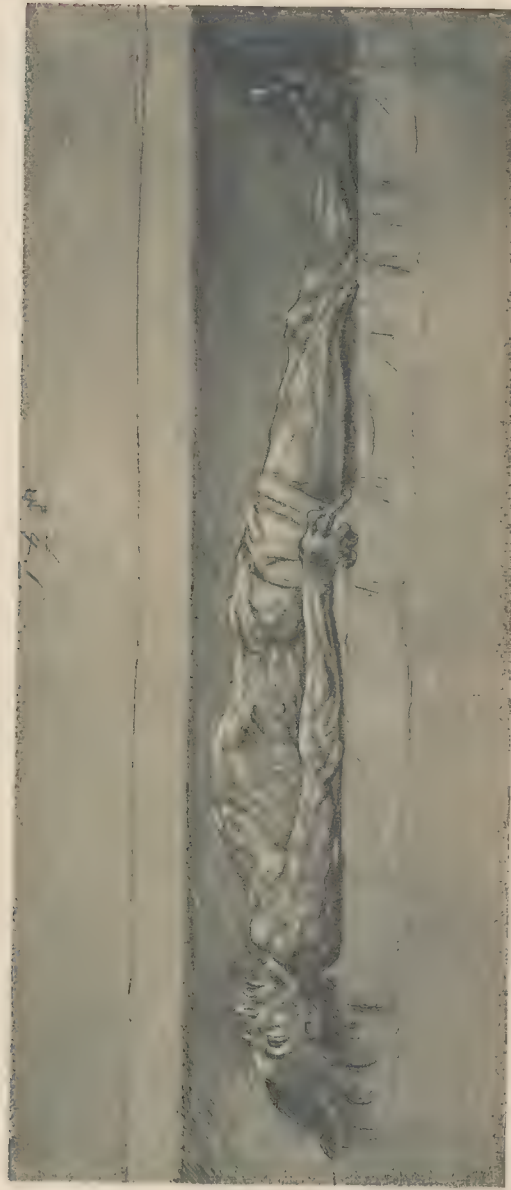




German School.

Oberdeutsche Schule.

École Allemande.

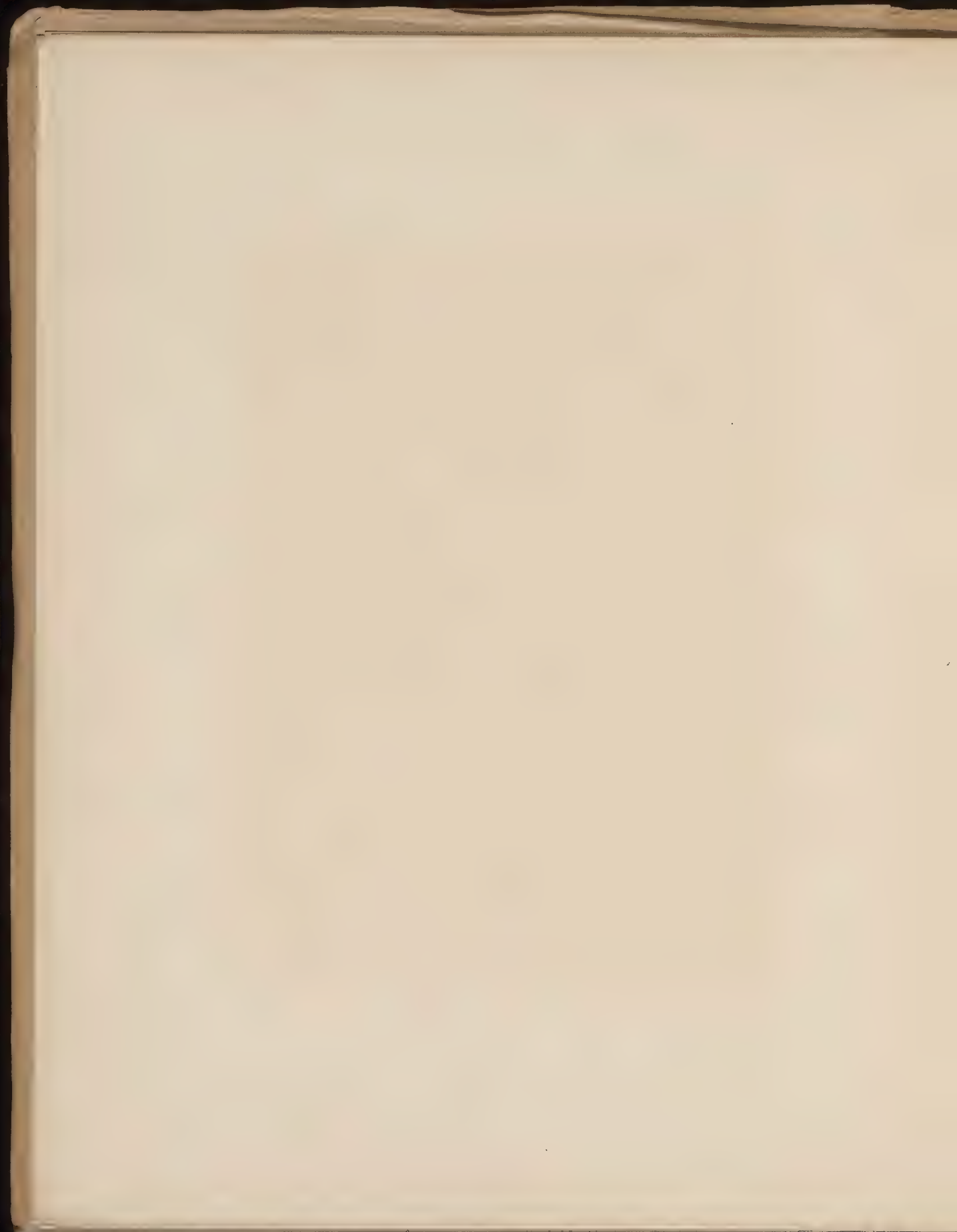


Faust von und zu Liechtenstein, Felsberg

Nach Hans Holbein d. J.  
Leichnam Christi.  
(S. 300.)

Le Christ mort

Verlag von Grösch & Schenk in Wien





Albertina.

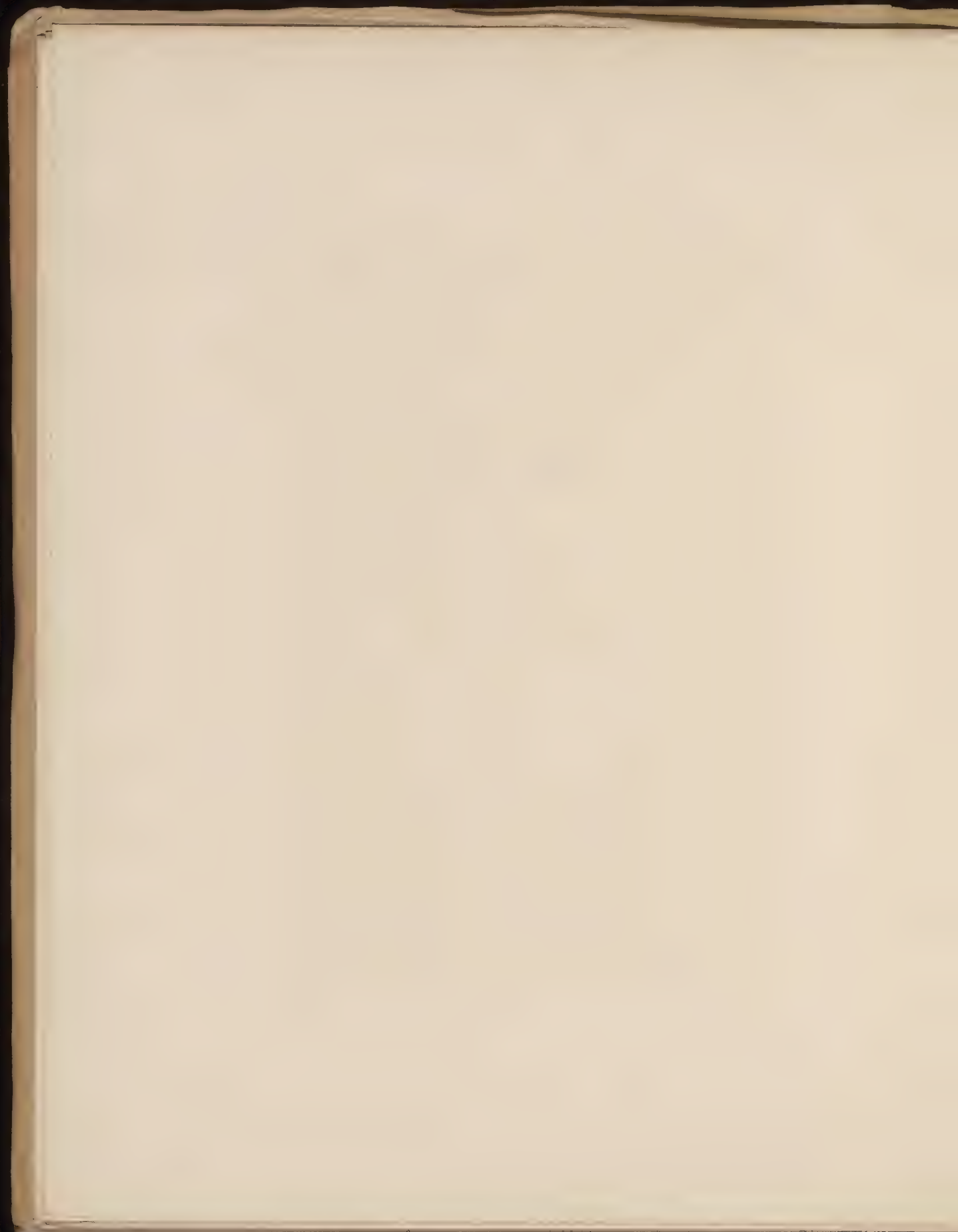
Madone et deux  
Saintes.

Unbekannter Meister um 1520.

Madonna mit Heiligen.

Verlag von Gerlach & Schenk in Wien







A. ber. in a

Study for a prisoner.  
Etude pour un captif

Gerbrand van den Eeckhout (1621—1674).

Studie zu einem Gefangenen











La Ste. Vierge en  
Gloire et les Apôtres.

Nach Bernardino Pinturicchio  
Madonna in Glorie.



Florentine School

Florentinische Schule

École Florentine



St. Augustin

Meister des XV. Jahrhunderts  
Heiliger Augustinus





Florentine School.

Florentiner Schule.

Ecole Florentine.



Albertina.

Portrait de jeune homme

Unbekannter Meister um 1500

Bildnis eines jungen Mannes.

Verlag von Gerzacs & Söhne in Wien



## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—. In 2 Kaliko-Mappen K 294.— — M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 64/90 cm, K 15.— — M. 12.50.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illustr. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, reichlich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Texteneinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altheutischem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwaarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— — M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—. In Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— — M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32/46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustrirtem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—, Complet geb. K 120.— — M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—.

### Mintalapak.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Szterényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrirte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/2 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— — M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit stichlichen Facetten ausgen. von Wilhelm Weimar, Director Assistent am Museum in Hamburg. 68 Tafeln. — In Mappe K 41.— — M. 45.—.





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Universitäts-  
Buchhandlung (Alfred Holder)  
Wien, L. Rothenburgrasse 13.

VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND

LIEFERUNG

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
Kunstsammlung „Albertina“  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.

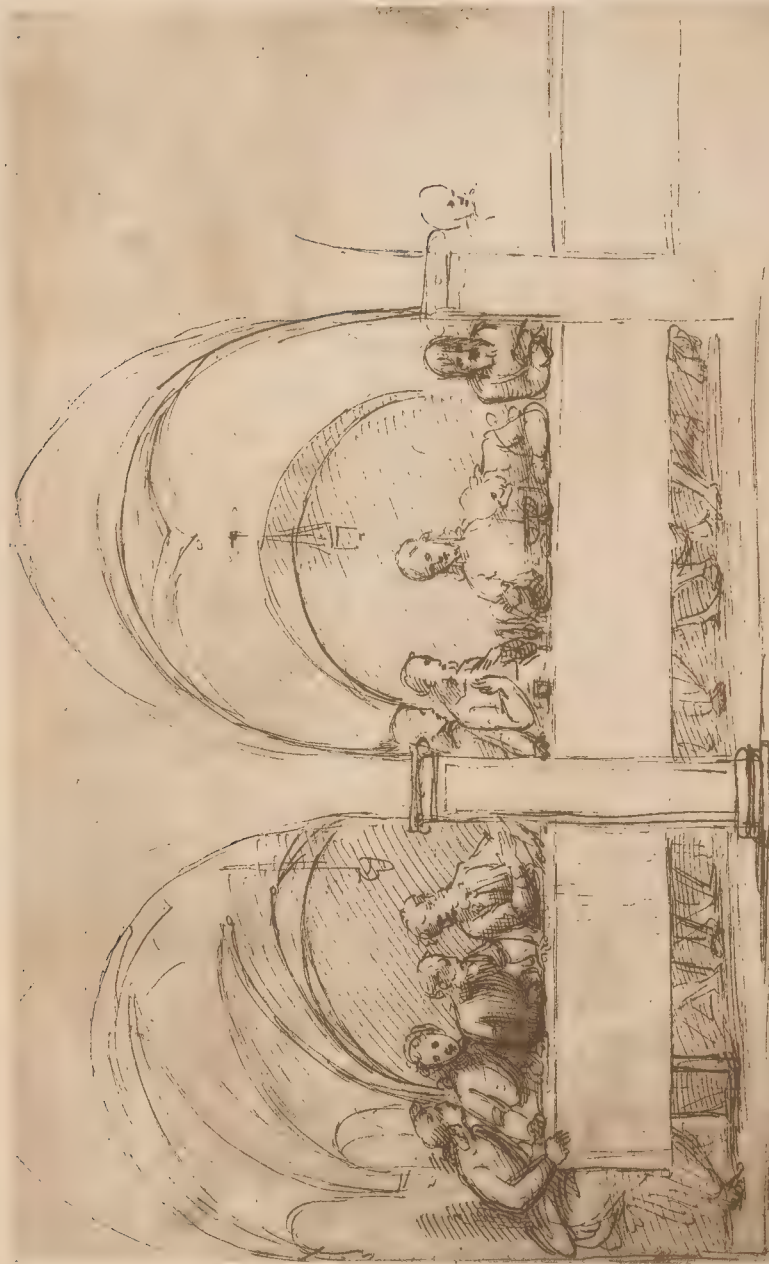
Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.

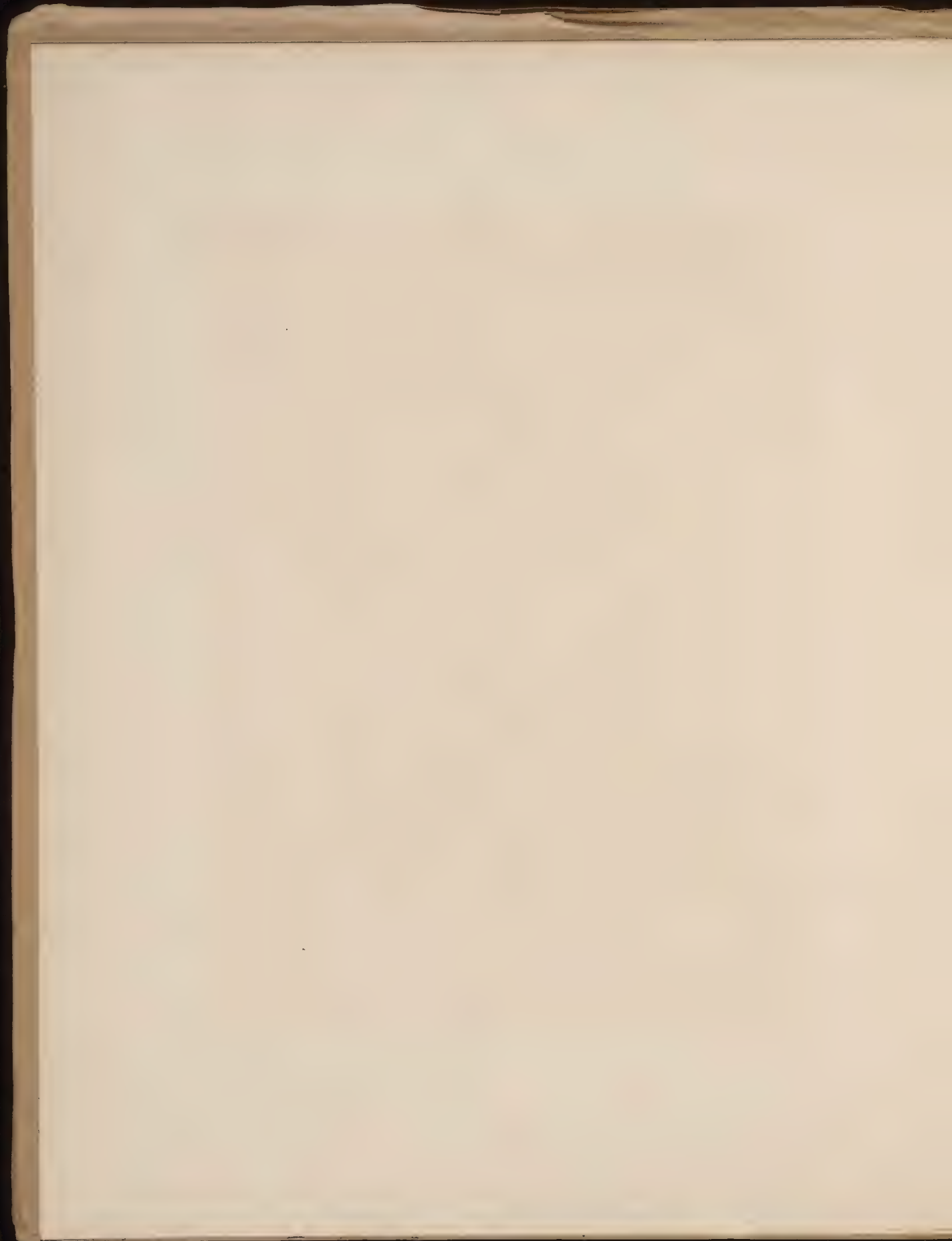


The last Supper.  
La Cene.

Giovanni Francesco Penni (1488—ca. 1528).  
Das heilige Abendmahl

Amsterdam





German School.

Oberdeutsche Schule.

École Allemande.



Budapest, Nationalgalerie.

Landscape  
Paysage

Wolfgang Huber (ca 1480—1550?)

Landschaft mit Ruinen



French School

Französische Schule.

École Française.



Study of a draped Figure.  
Étude de Figure.

Johann Fürst von und zu Liechtenstein.

Jehan Fouquet (1415--1480).

Figurenstudie.







Albertus

Le Christ succombant  
sous la Croix et Ste.  
Véronique.

Vincenzo da San Gimignano (1492-1529)

Der Kreuzfall Christi und die heilige Veronica

Verl. von Gerach & Schenk in Wies





Studies of Figures  
Deux Figures nues.

Michelangelo Buonarotti (1475 – 1563).

Figurenstudien.

(Zu dem Carton: Der Kampf bei Cascina.)







Palapest, Nationalgalerie

St. Florian  
Vae de ville

Wolfgang Huber (ca. 1480 - 1550?).  
St. Florian - Stadtschnitt



Venetian School.

Venetianische Schule.

Ecole Vénitienne.



Roman landscape.  
Paysage romain.

Domenico Campagnola (1484—1556).

Römische Runen.







Florenz, Uffizien

Annonciation.

Lorenzo di Credi (1449—1537).

Maria Verkündigung.

Altarentwurf.)





Study from life  
Anatomical drawing

Jacob van Schooten (1632-1711)

Female Figure study







Alten

Tête d'un prêtre.

Peter Paul Rubens (1577 1640).

Porträt eines Predigers.



## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—, In 2 Kaliko-Mappen K 294.— — M. 245.—

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 6 1/2 90 cm, K 15.— — M. 12.60.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—, In eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnerreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienergebnisse, mit Texteseinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altheutischem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—, Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—, In 2 Mappen K 168.— — M. 140.—

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—, In Mappe K 67.20 — M. 56.—

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesamte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— — M. 450.—

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32 46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32 40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—, Complet geb. K 120.— — M. 100.—

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—

### Mintalapok.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Sztérényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—

### Ver sacrum.

Illustrierte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— — M. 25.—

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/4 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— — M. 10.—

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— — M. 45.—





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& DR. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK

VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND.

LIEFERUNG

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
Kunstsammlung „Albertina“  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben. . . . .

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/4, Mariabillerstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



Jacopo La Porta (B. 1510 - 1572)

Ritratto di Jacopo La Porta

Portrait of Jacopo  
La Porta (B. 1510 - 1572)





Hollandische Schule.

École Hollandaise.

Dutch School.



The Ford.  
Retour au village.

Claes Pietersz Berghem (1620-1683).  
Die Furt.



Venetian School.

Venezianische Schule.

École Vénitienne.



Two Saints.  
Deux Saints.

Schule des Giov. Bellini.

Zwei Heilige.

(Rechter Flügel eines Triptychons.)





School of Cremona.

Schule von Cremona.

École de Crémone.



Fresco, Christ Souverain Juge, Crémone.

Le Christ Souverain  
Juge.

Boecaccio Boecacino (1460-1518?).

Christus als Weltenrichter.

(Zu dem Freskogemälde im Dome zu Cremona.)











Portrait de Dame  
inconnue.

François Clouet (1510—1572).  
Damenporträt.





St. Jean l'Evangéliste.

Hugo van der Goes (1435—1482).  
Johannes Evangelista.





Florentine School

Florentiner Schule.

École Florentine.



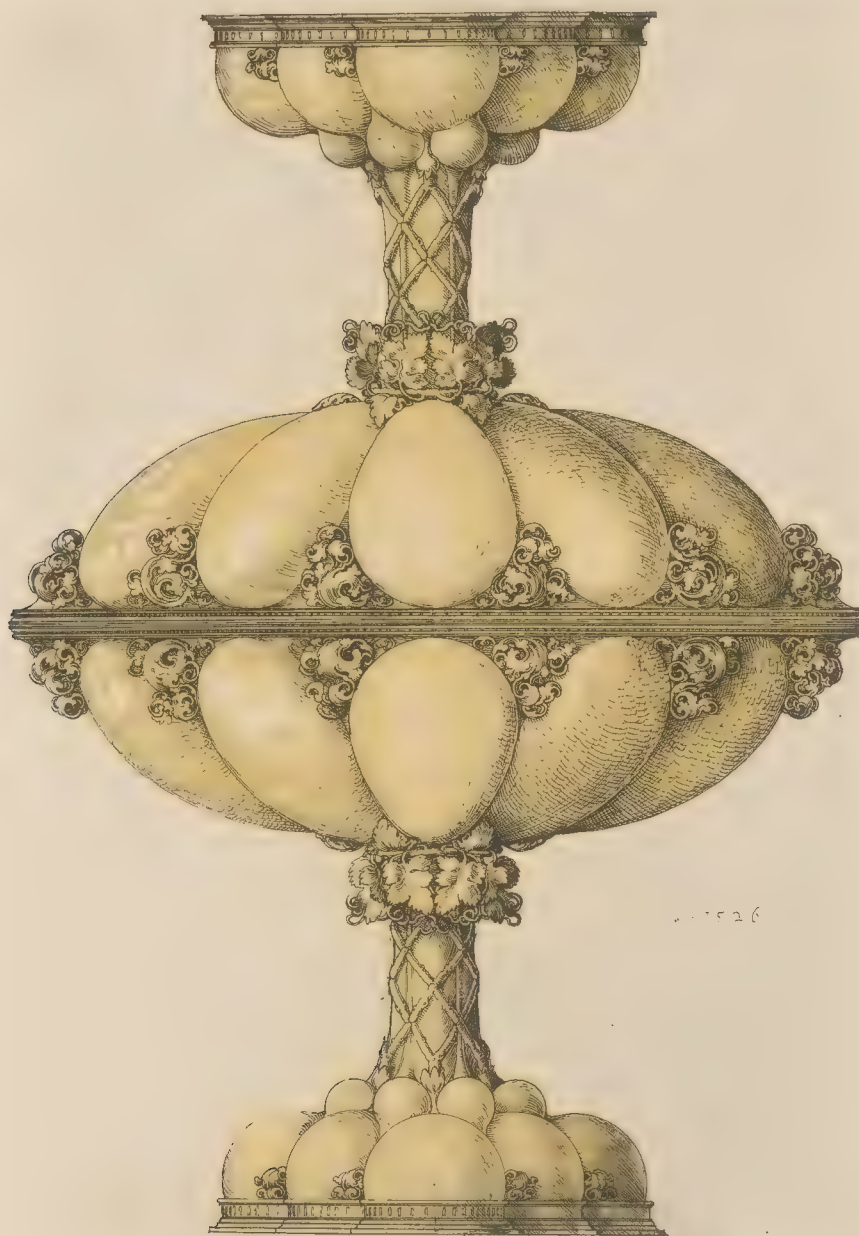
Florentine School.

Tête d'homme  
Portrait-study

Domenico Ghirlandaio (1449—1494 .

Portrait-Studie.





Mer. m.

Albrecht Dürer (1471–1528).  
Doppelbecher.







Bethsabée à la fontaine.

Giovanni Francesco Barbieri gen. Guercino  
(1591—1666).

Bethsabée im Bade.



## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— M. 260.—. In 2 Kalikomappen K 294.— M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 64,90 cm, K 15.— M. 12.50.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienergebnisse, mit Texteinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altheutischem Lederband geb. K 24.— M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— M. 65.—. In Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesamte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32 46 cm. In Mappe K 216.— M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— M. 45.—.

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— M. 5.—. Complet geb. K 120.— M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45,57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— M. 250.—.

### Mintalapok.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Sztérényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrierte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officelles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25. Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/2 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— M. 45.—.





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND

LIEFERUNG

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
Kunstsammlung „Albertina“  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.

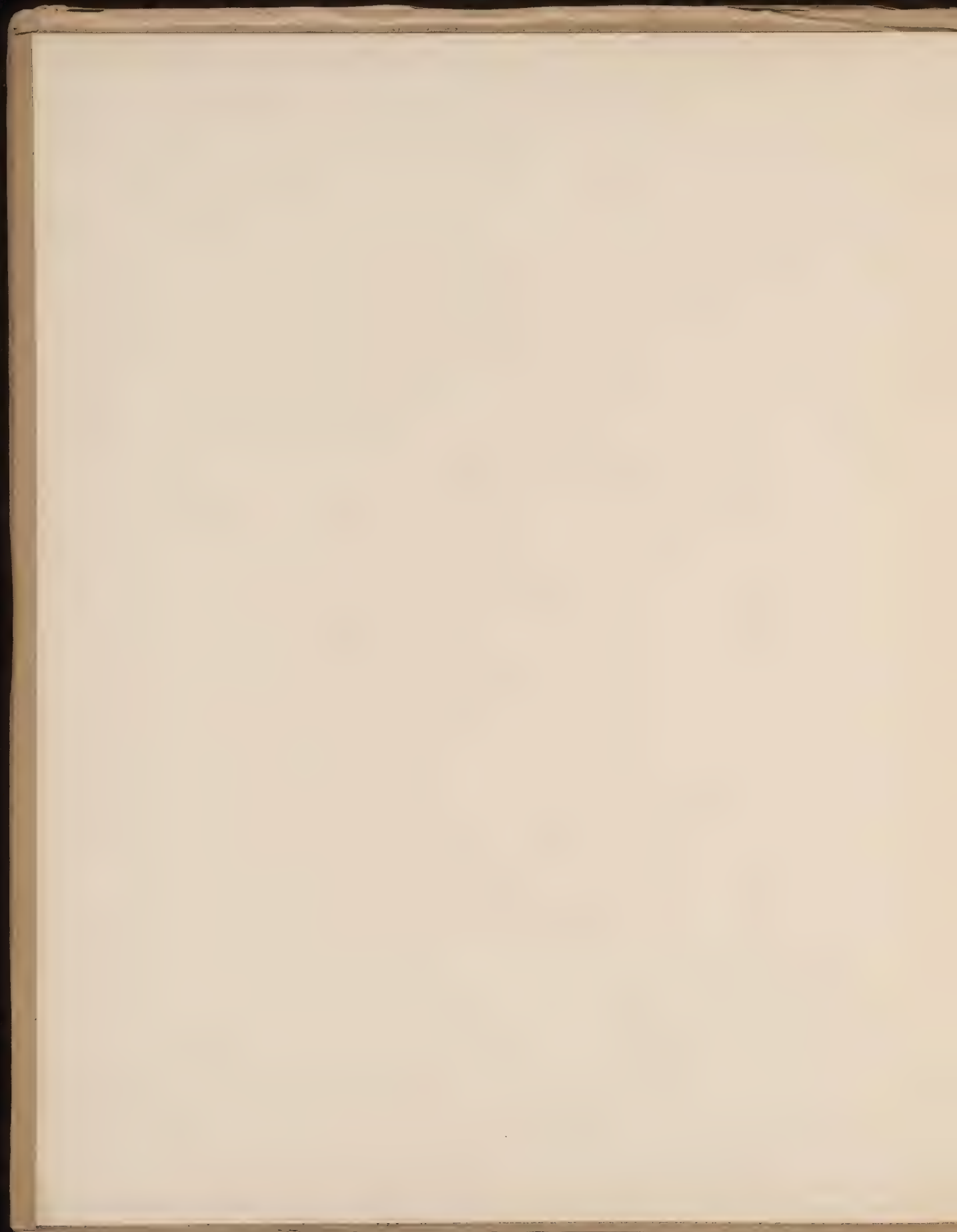
Umbrische Schule.

L'asta Ombrienne.



Endes d'après l'Antique.

Unbekannter Meister  
Relief nach der Antike



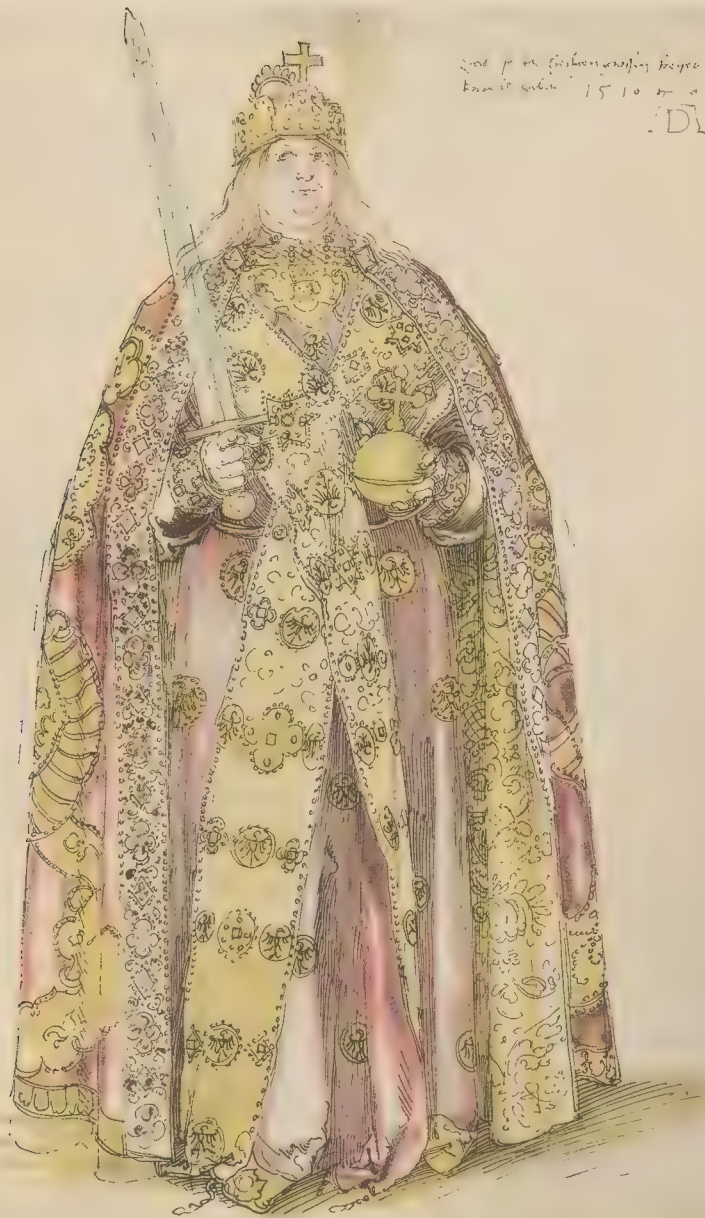




A Monk with Book  
Moine tenant un livre

Unbekannter Meister  
Monch mit Buch



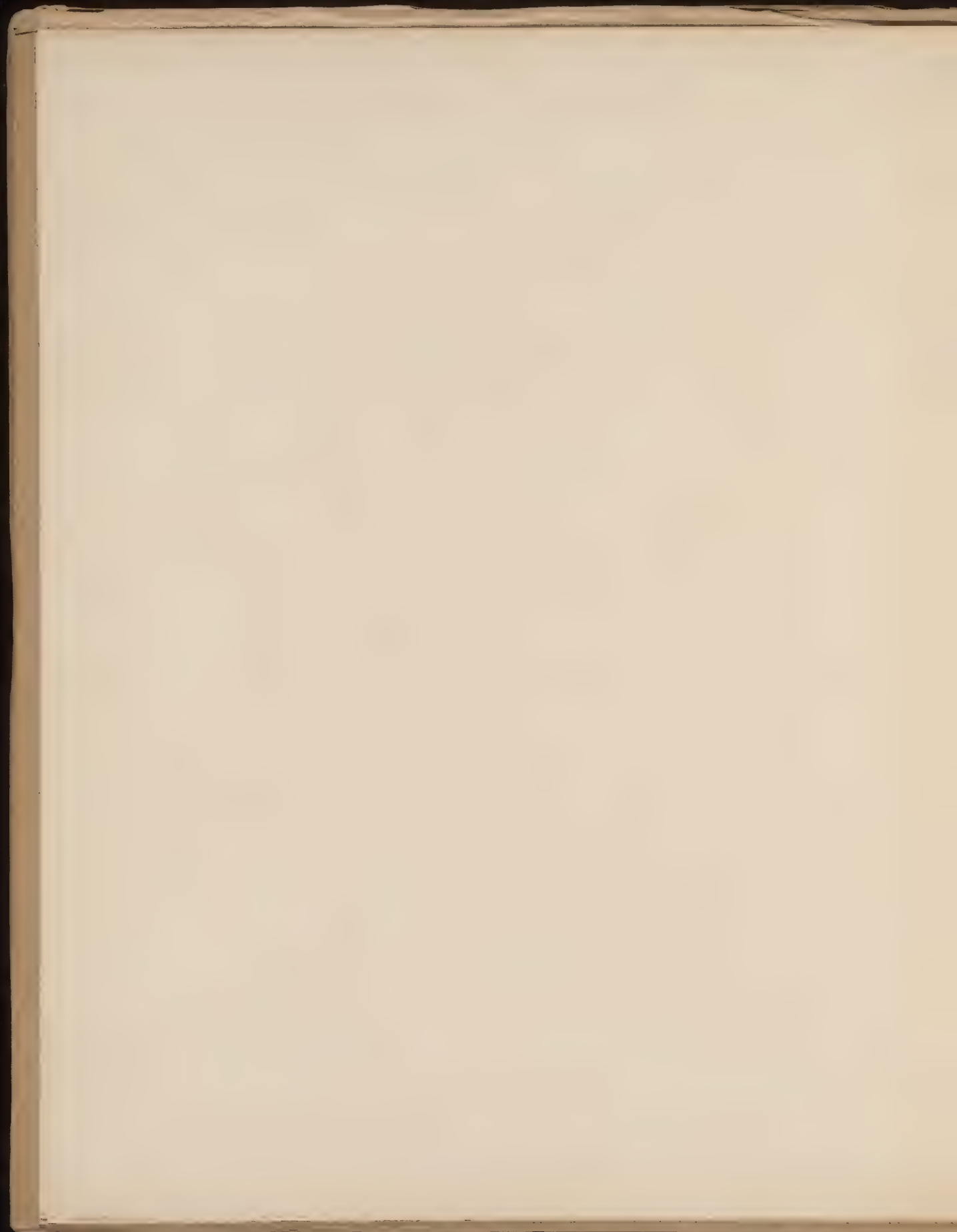


The Costume of Charle-  
magne.

L'Habitus de Charle-  
magne.

Albrecht Dürer (1471—1528).

„Das ist des heiligen grossen Kaiser Karel habitus.“







Madone et quatre  
saints

Albrecht Dürer (1471–1528).  
Madonna mit 4 Heiligen





School of Cologne.

Kölner Schule.

L'cole de Cologne



Albertina

Ste. Marguerite.

Kölnischer Meister des XIV. Jahrhunderts.  
H. Margaretha mit dem Drachen.



Flemish School.

Vlämische Schule.

École Flamande.



Karl Graf Landknecht in Wien

Pay-age montagneux.  
A rocky landscape.

Paulus Bril (1534—1626).  
Felsige Landschaft.

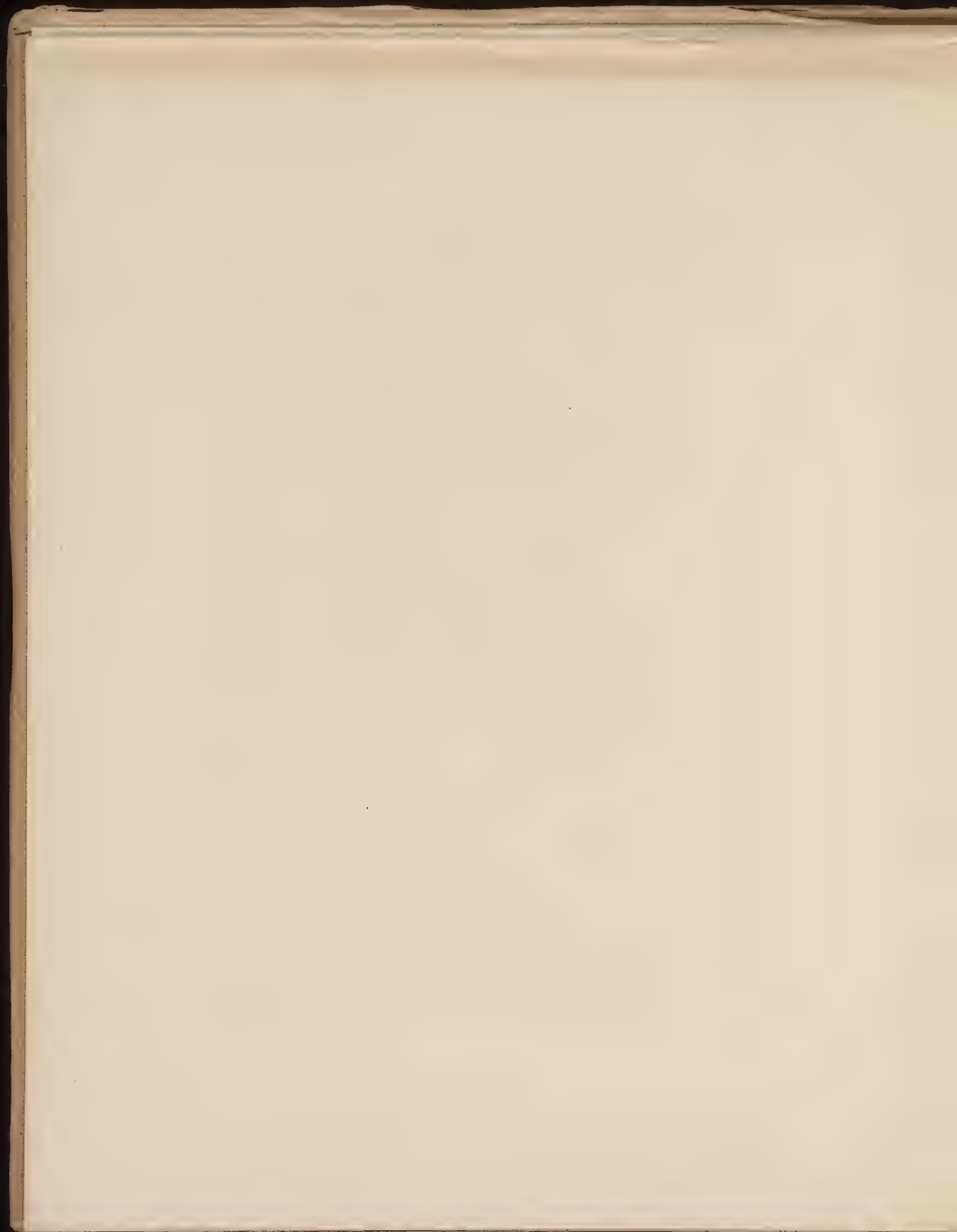






Tête de vieillard.  
Head of an old man.

Guido Reni (1575 1642).  
Kopfstudie zu einem Heiligen.



Florentine School.

Florentiner Schule.

École Florentine.



Florenz. U. F. 1021.

Buste de femme  
voilée.

Unbekannter Meister.

Weiblicher Kopf mit Schleier



Oberdeutsche Schule.

Georg Meissner.

Fritz Altmann.

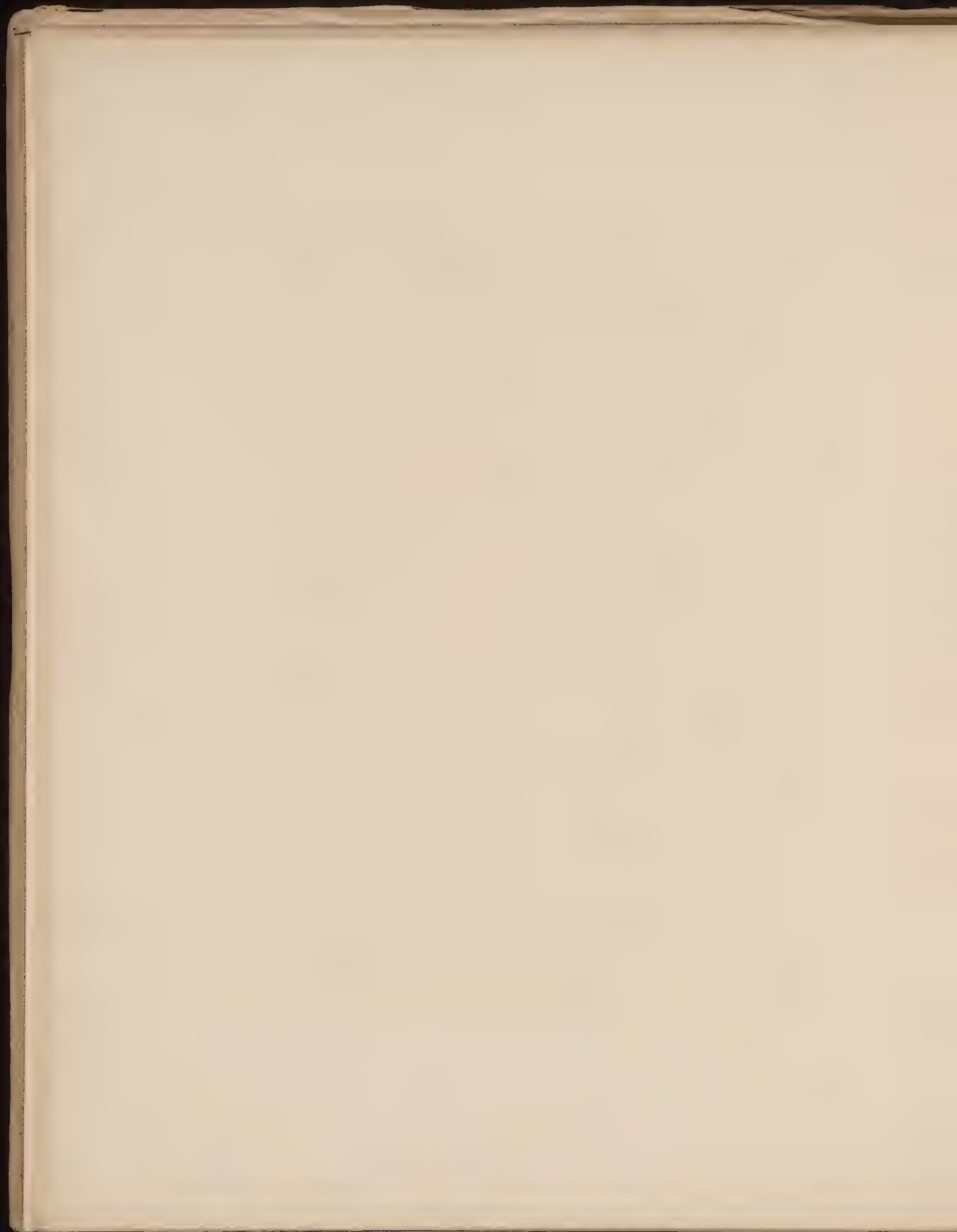


Die kleine Kindheit  
Die große Kindheit

Wolff Traut (um 1520).  
Dr. Heinrich Schickel.

Verlag von G. H. Schickel in Wien.







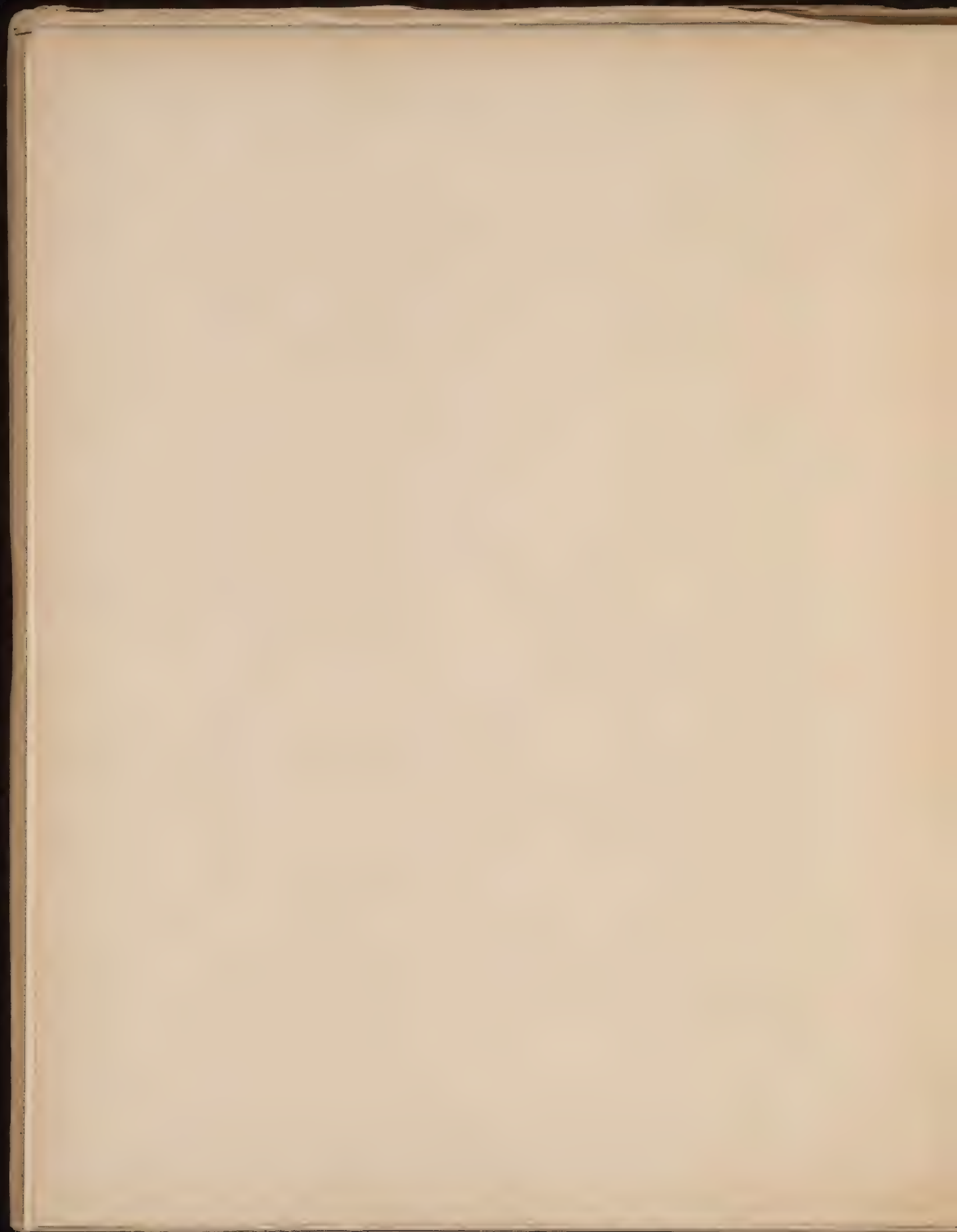
A. 15000

Portrait d'un homme  
inconnu

Unbekannter Meister.

M. nathes Porträt.

Verkauf von Gemälden in Wien.



## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—. In 2 Kaliko-Mappen K 294.— — M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravüre nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49. Format 64/90 cm, K 15.— — M. 12.60.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravüre und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illustr. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, einreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienergebnisse, mit Texteneinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altdiesem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Watteau-Lancret-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergültiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— — M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—. In Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragenden Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— — M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage, 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32,46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Die Bronze-Epithaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—. Complet geb. K 120.— — M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Das Thier in der decorative Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—.

### Mintalapak.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom k. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Szterényi, k. ungar. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrirte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des k. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/4 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— — M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.


# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& DR. IOS. MEDER.

 WIEN.  
GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND. 11.

LIEFERUNG 1.

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
**Kunstsammlung „Albertina“**  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

---

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
**enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln**

---

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

**Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.**

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

**GERLACH & SCHENK**  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.

German School.

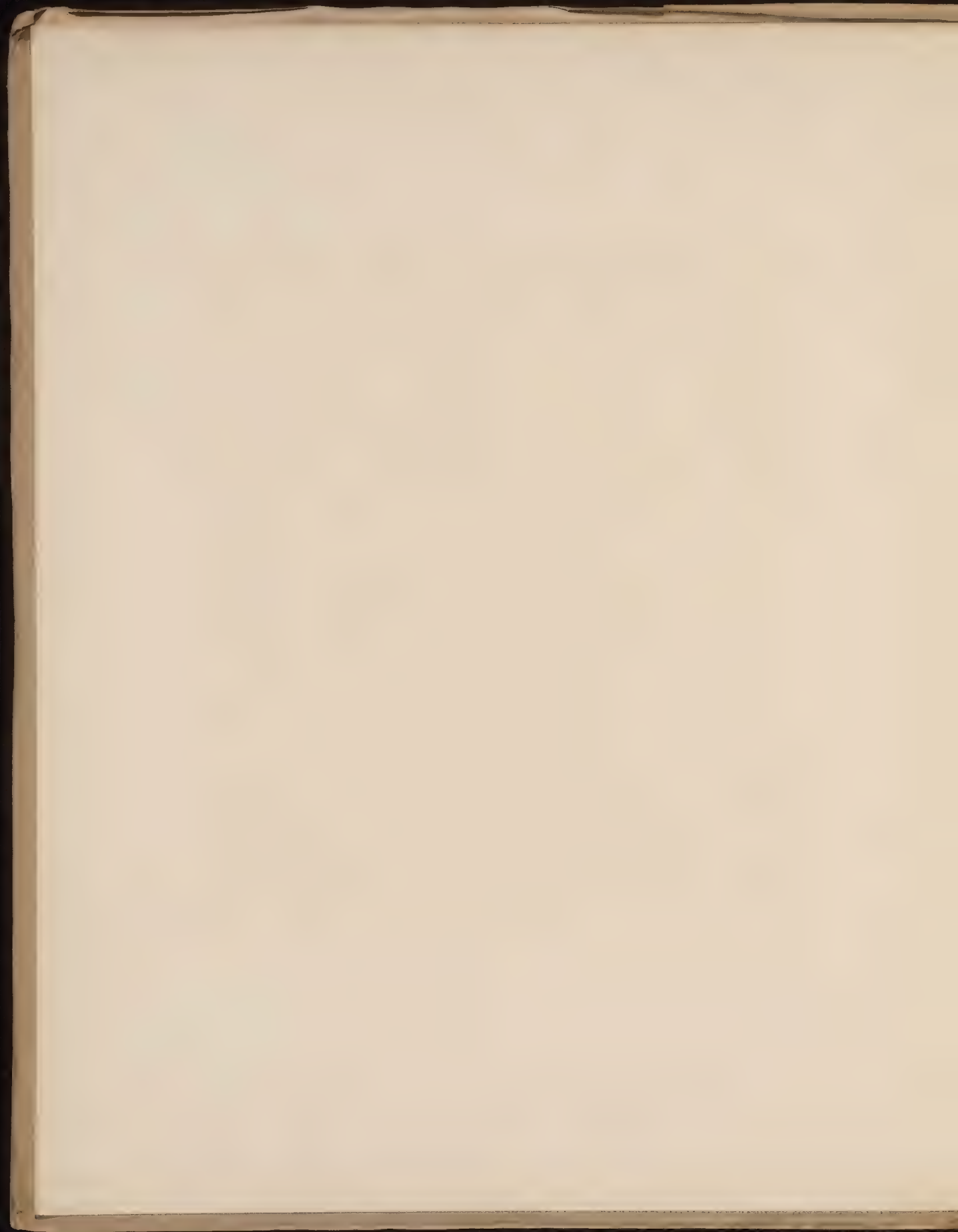
Oberdeutsche Schule.

École Allemande.



Le martyre de Ste.  
Ursule.

Schule des Martin Schongauer.  
Martyrium der H. Ursula und der H. Jungfrauen.





Milanese School.

Mailändische Schule.

École Milanaise.

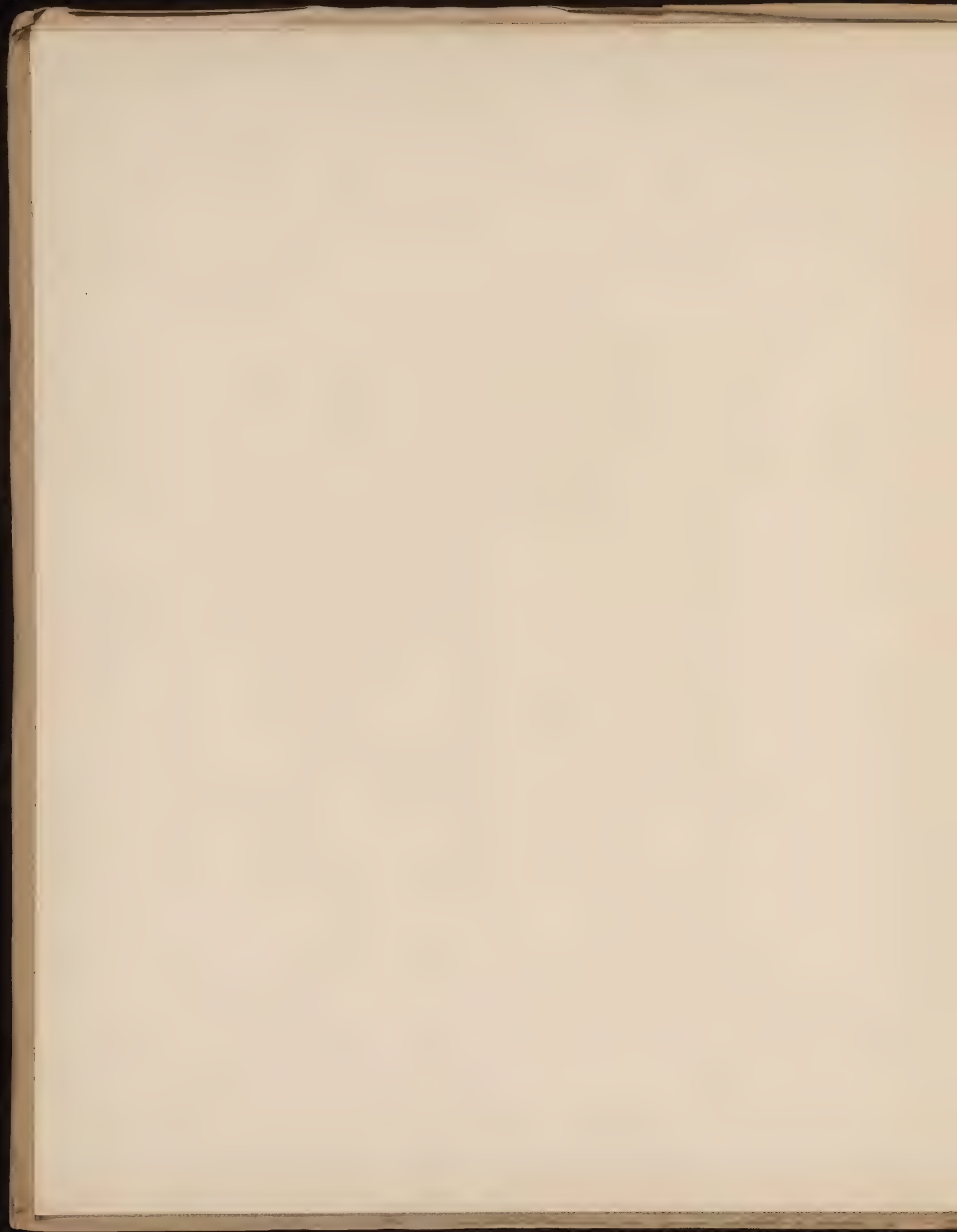


Ac. Roma

Tete du Christ couronnée d'épines.  
Christ with the crown  
of thorns.

Unbekannter Meister.  
Dornenbekrönter Christuskopf.







The death of the Virgin  
La mort de la Vierge

Hans Holbein d. Ä. (Schule).  
Tod der Maria.



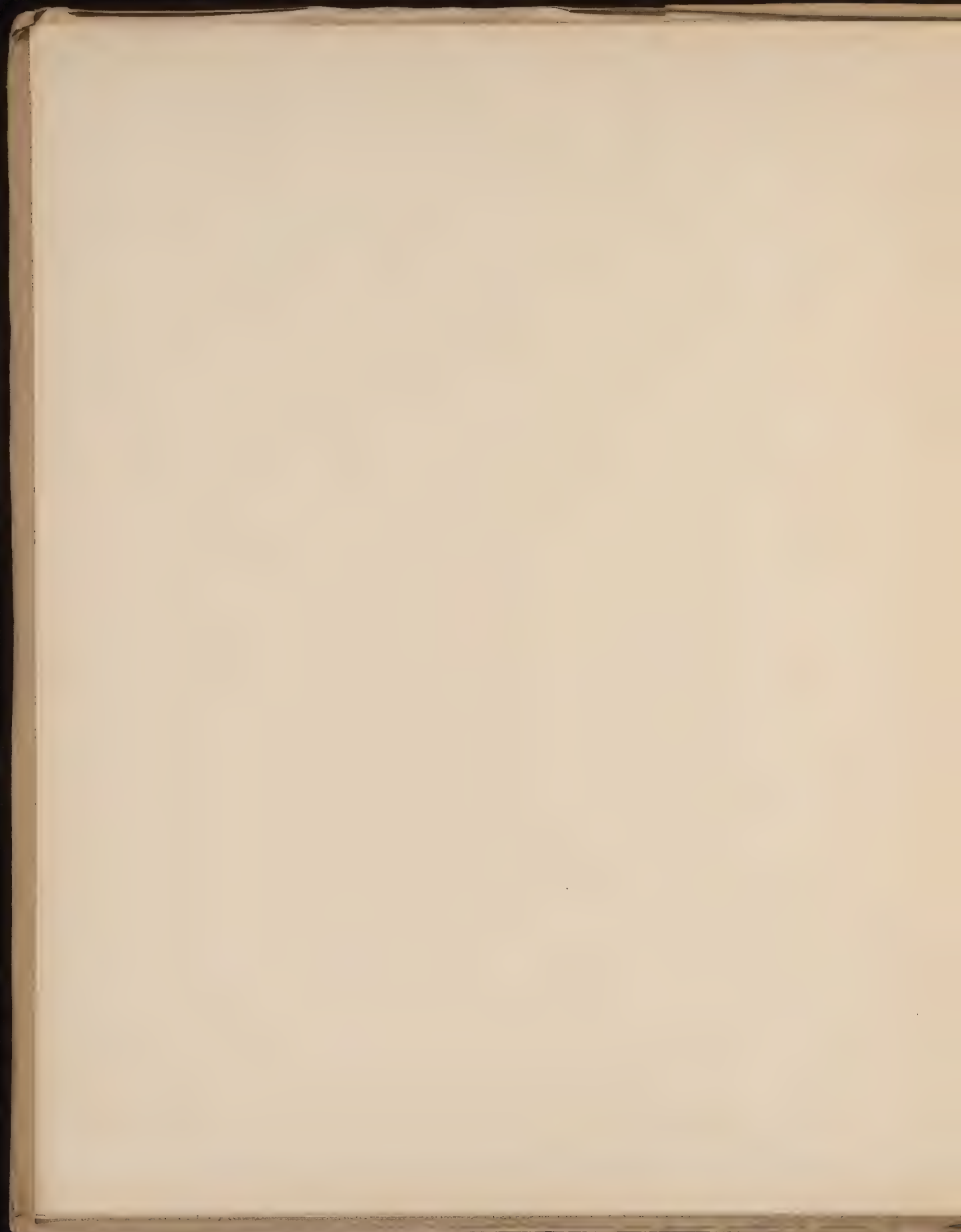


Budapest, Nationalgalerie

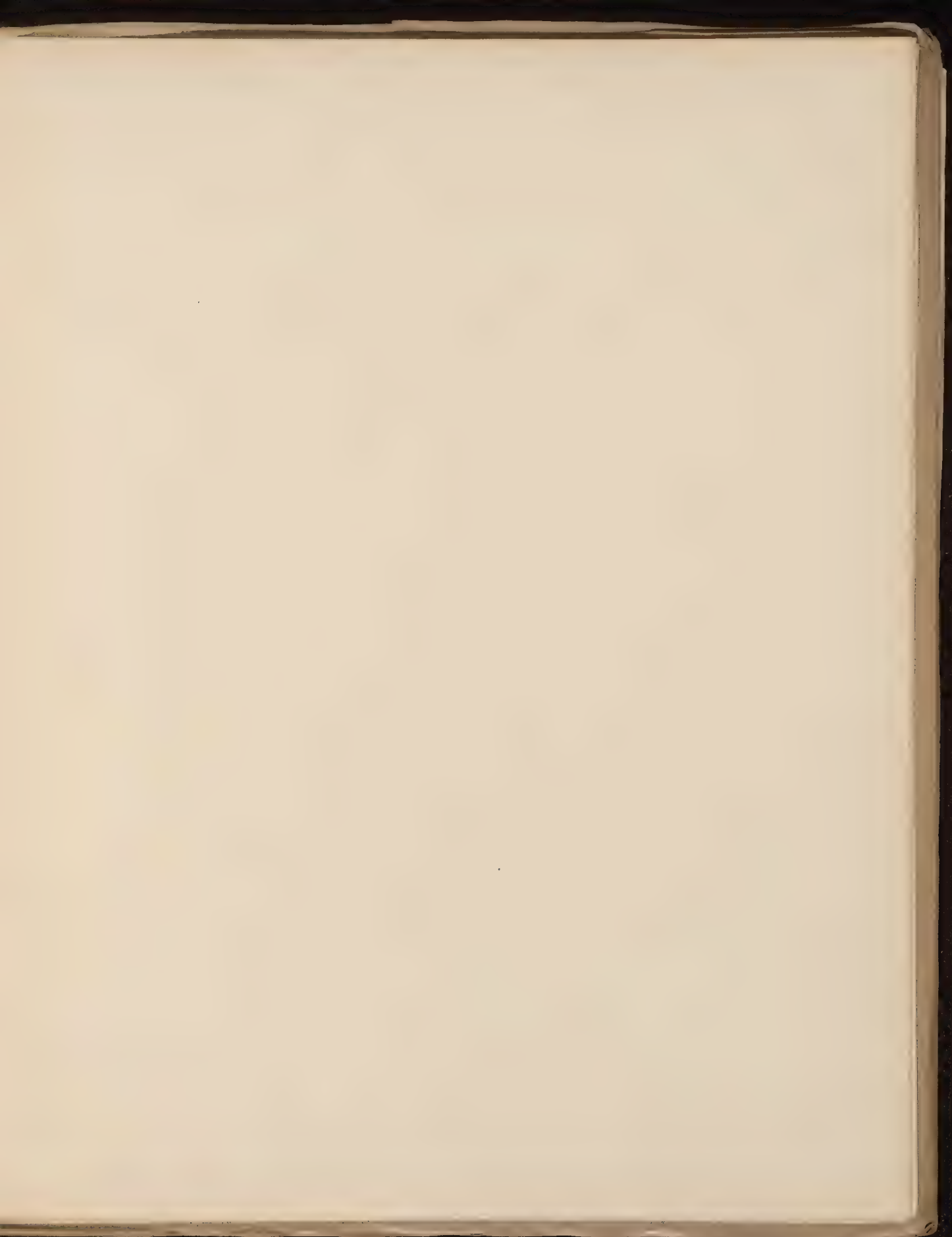
La femme du peintre.

Caspar Netscher (ca. 1636, † 1684).

Die Frau des Künstlers.

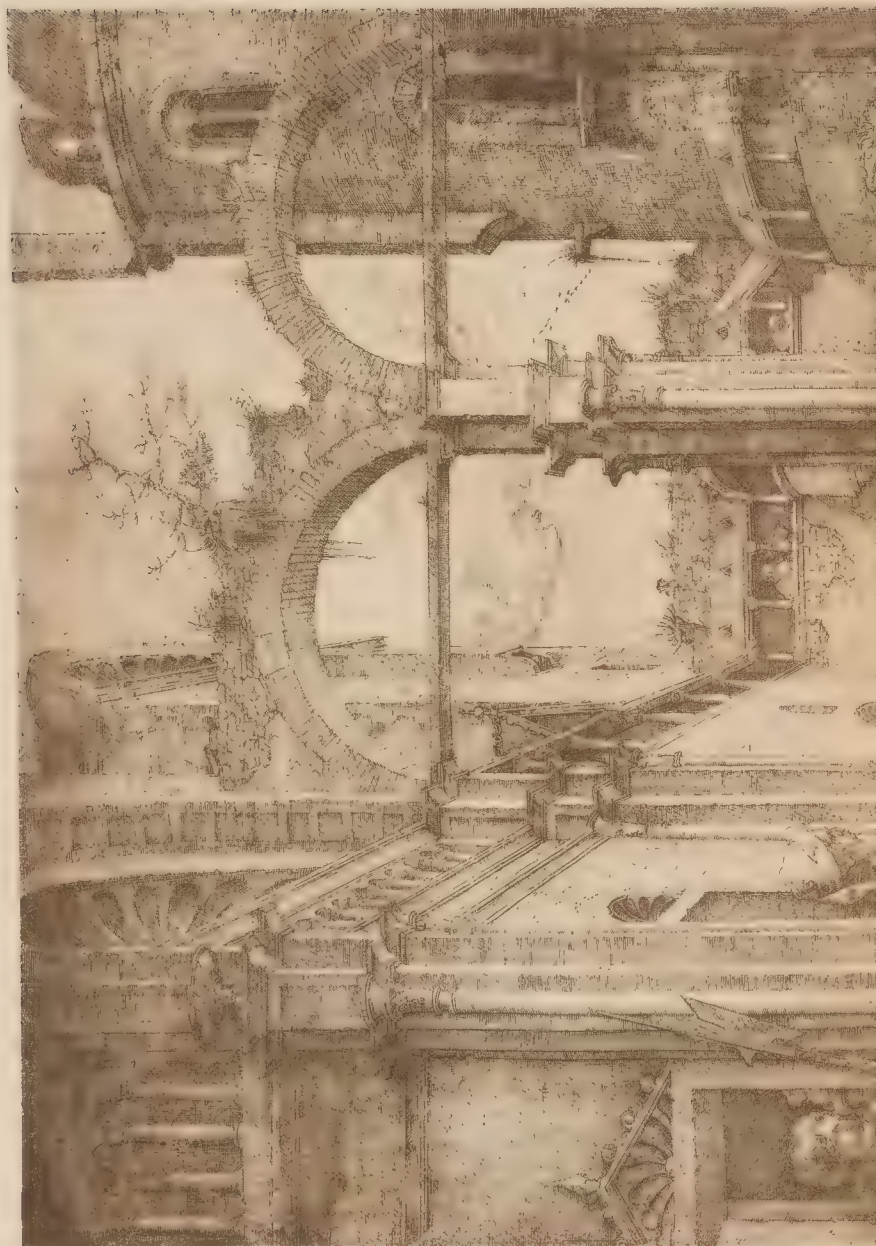






Ann. der. indische Schuls

一、  
 二、  
 三、  
 四、  
 五、  
 六、  
 七、  
 八、  
 九、  
 十、





Adoration des Mages.  
Adoration of the Magi.

Lucas van Leyden, d 1494—1533  
Adoration of the Magi







*Fig. 1017. U. 1018.*

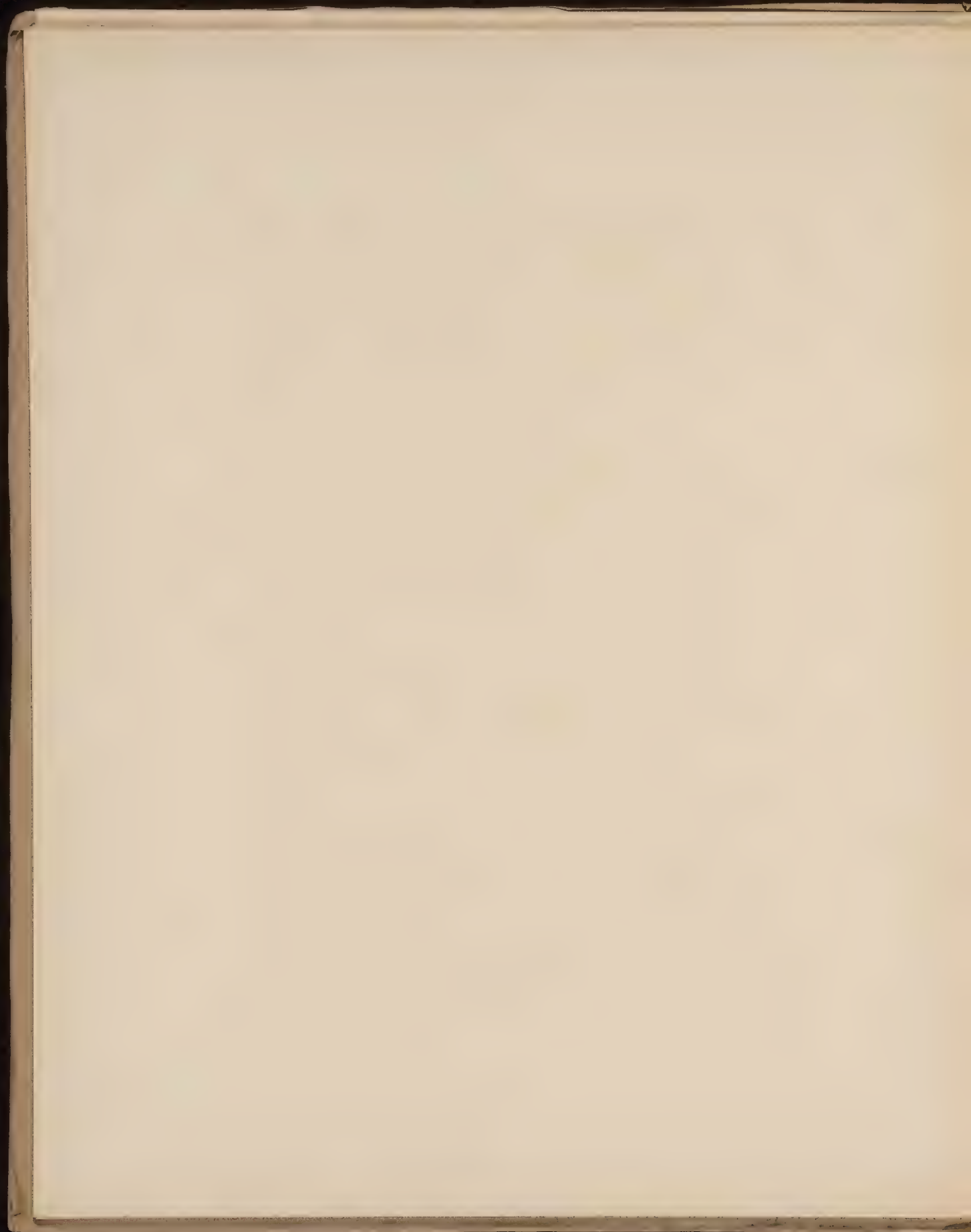
Study of Moses.  
Figure de Moïse.

Andrea Previtali († 1558).

Studie zu einer Moses Figur.

Gemälde in der Capelle des Dogenpalastes

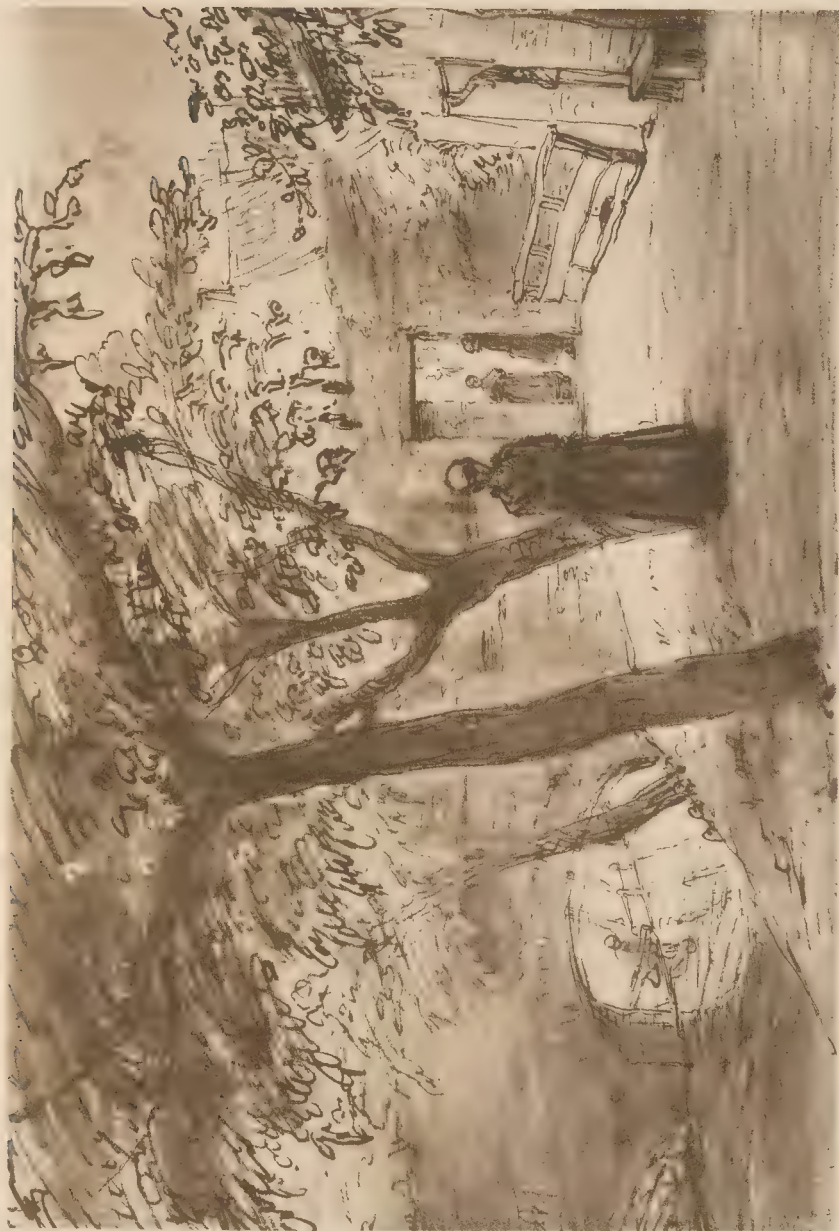




Hollandische Schule.

Dutch School.

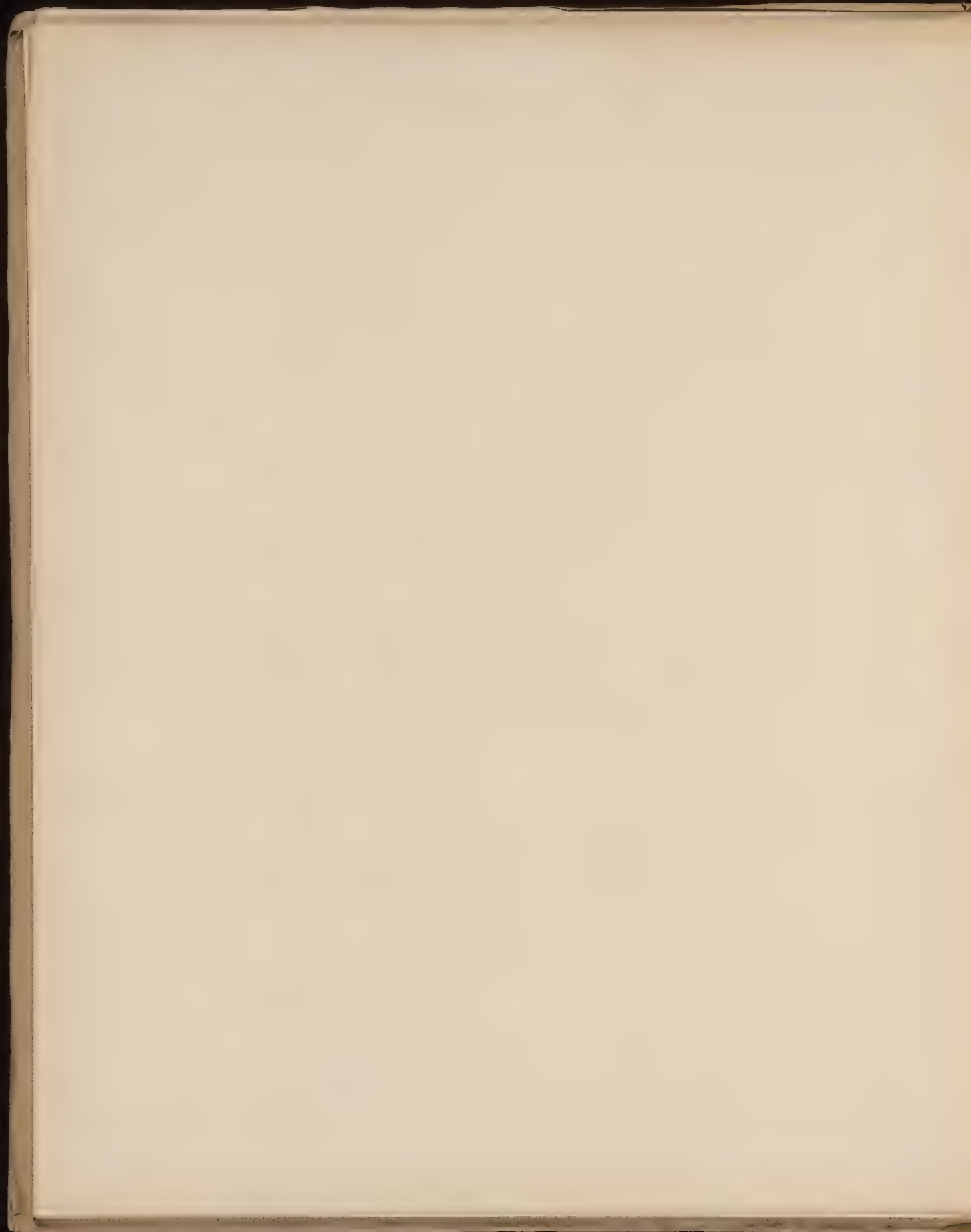
École Hollandaise

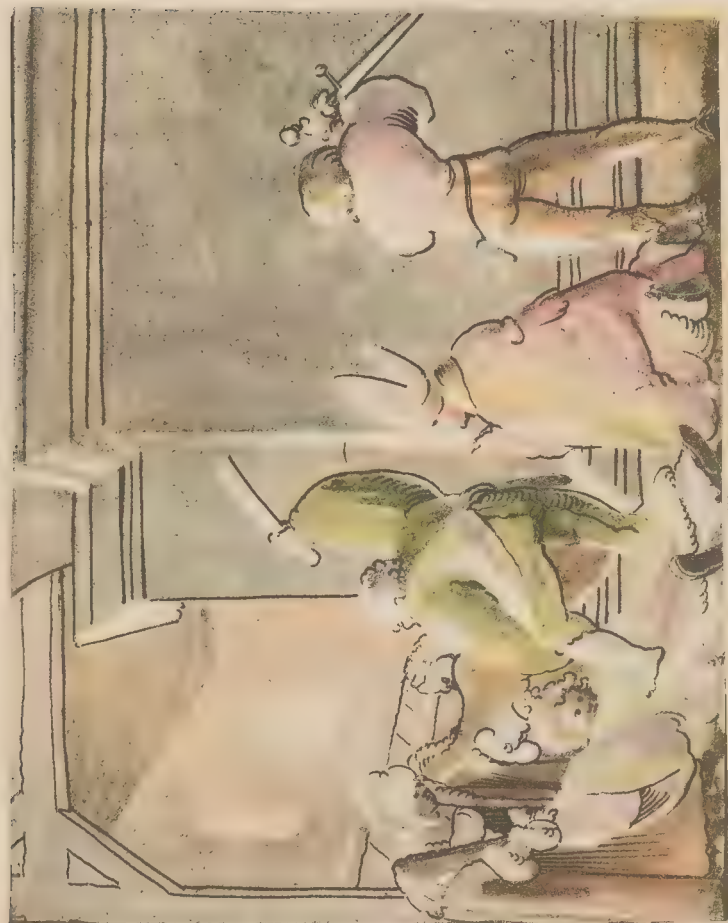


Bord du canal

Johannes Vermeer van Delft [?] (1632-1675).  
Weg am Canal

Verlag v. n. Göttingen & Schenk n. Wien





Verfasser: Dr. K. v.  
S. 1884  
Lithograph: Dr. K. v.  
S. 1884

Regensburger Meister. Anfang des XVI. Jahrhunderts.  
Martyrium zweier Heiligen

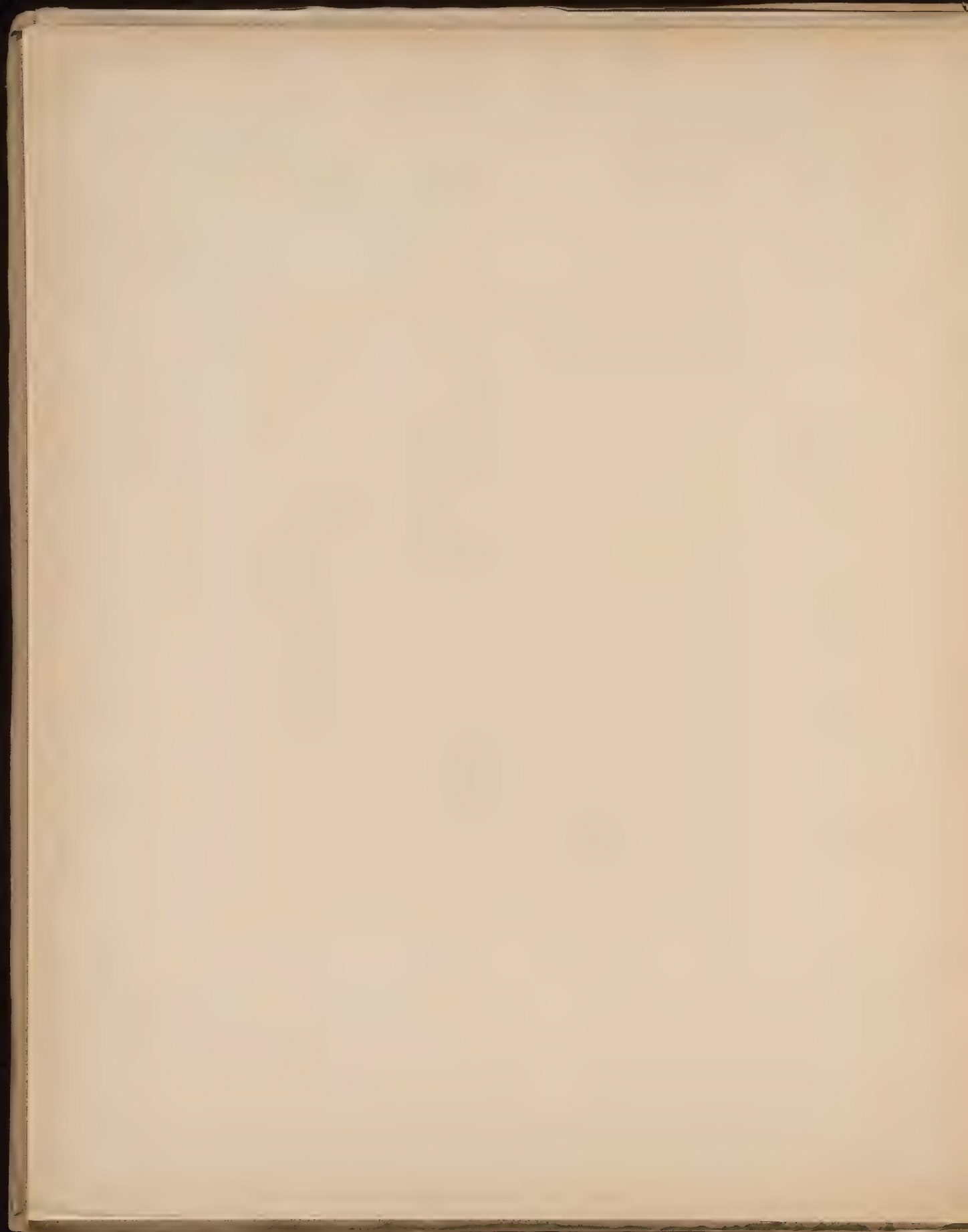






Heraldic Design.  
Dessin héraldique.

Nürnberg's Meister des XV. Jahrhunderts  
Wappenzeichnung



## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—. In 2 Kalko-Mappen K 294.— — M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 64,90 cm, K 15.— — M. 12.60.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illustr. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienergebnisse, mit Texteingachaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altd deutschem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— — M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—. In Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesamte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragenden Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— — M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32,46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—. Complet geb. K 120.— — M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm; mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—.

### Mintalapak.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Sztérényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrierte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.80 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/2 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— — M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>R</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

Beckische k. u. k. Hof- u. Universitäts-

Wien, I., Reichenstrasse 13.

BAND 11

LIEFERUNG 1



## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzig Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen

Kunstsammlung „Albertina“

in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK

VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.

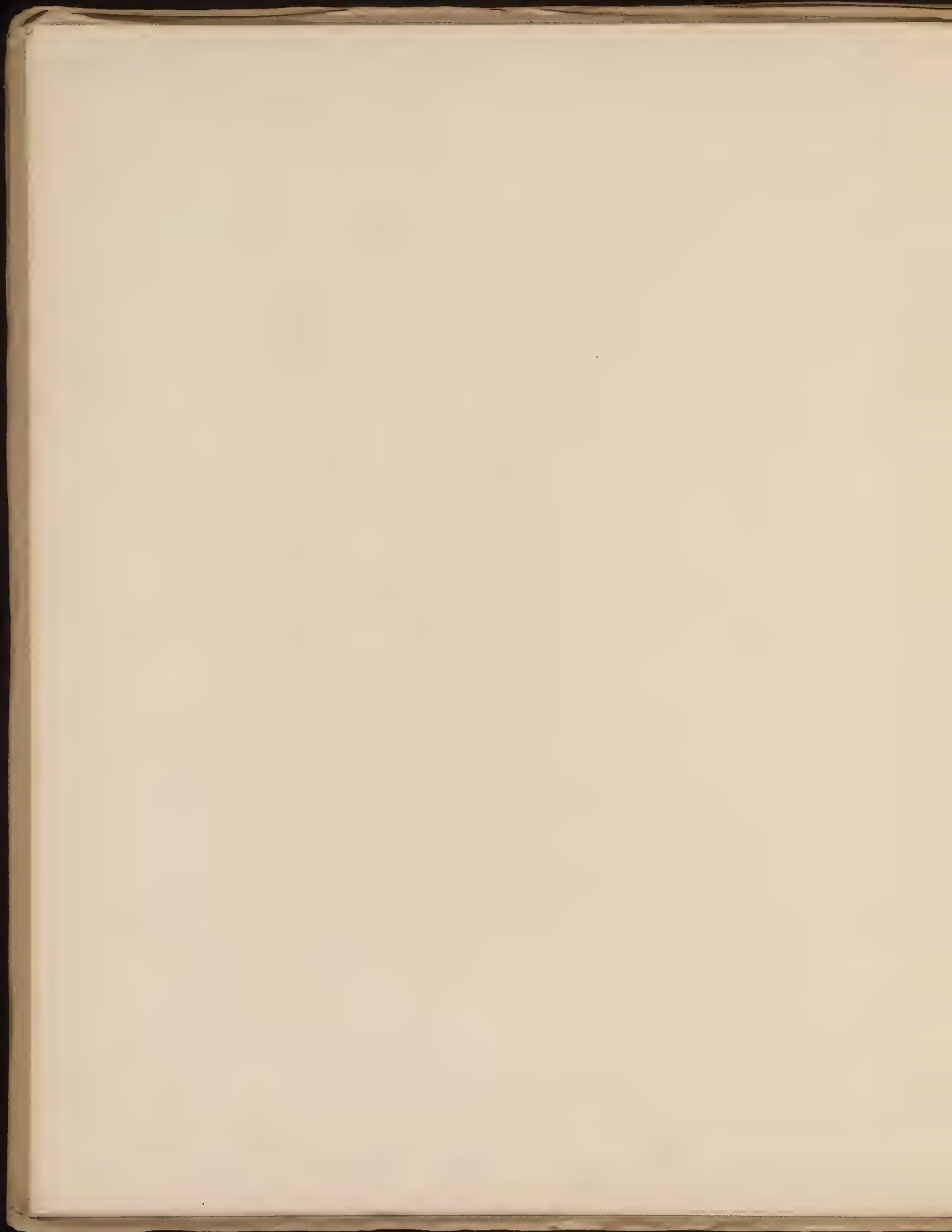






La S. Vierge et  
l'Enfant Jésus.

Unbekannter Meister.  
Sitzende Madonna.





Umbrian School

Umbrische Schule

Ecce, Omphale



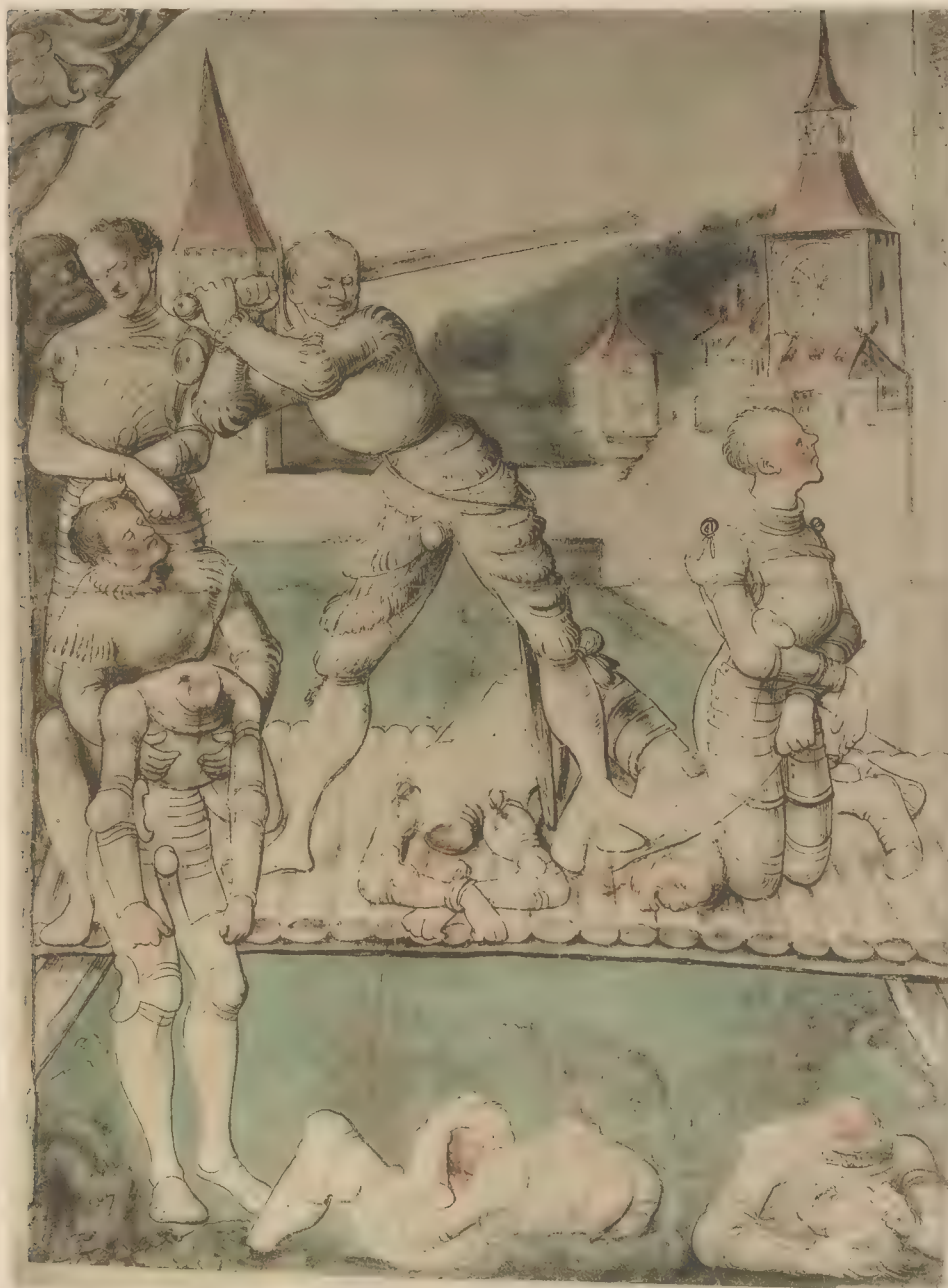
La Ste. Vierge et l'Enfant

Bernardo Pinturicchio (1454-1513)

M. d. d. n. e. M. d. d. e.

Umbrian School



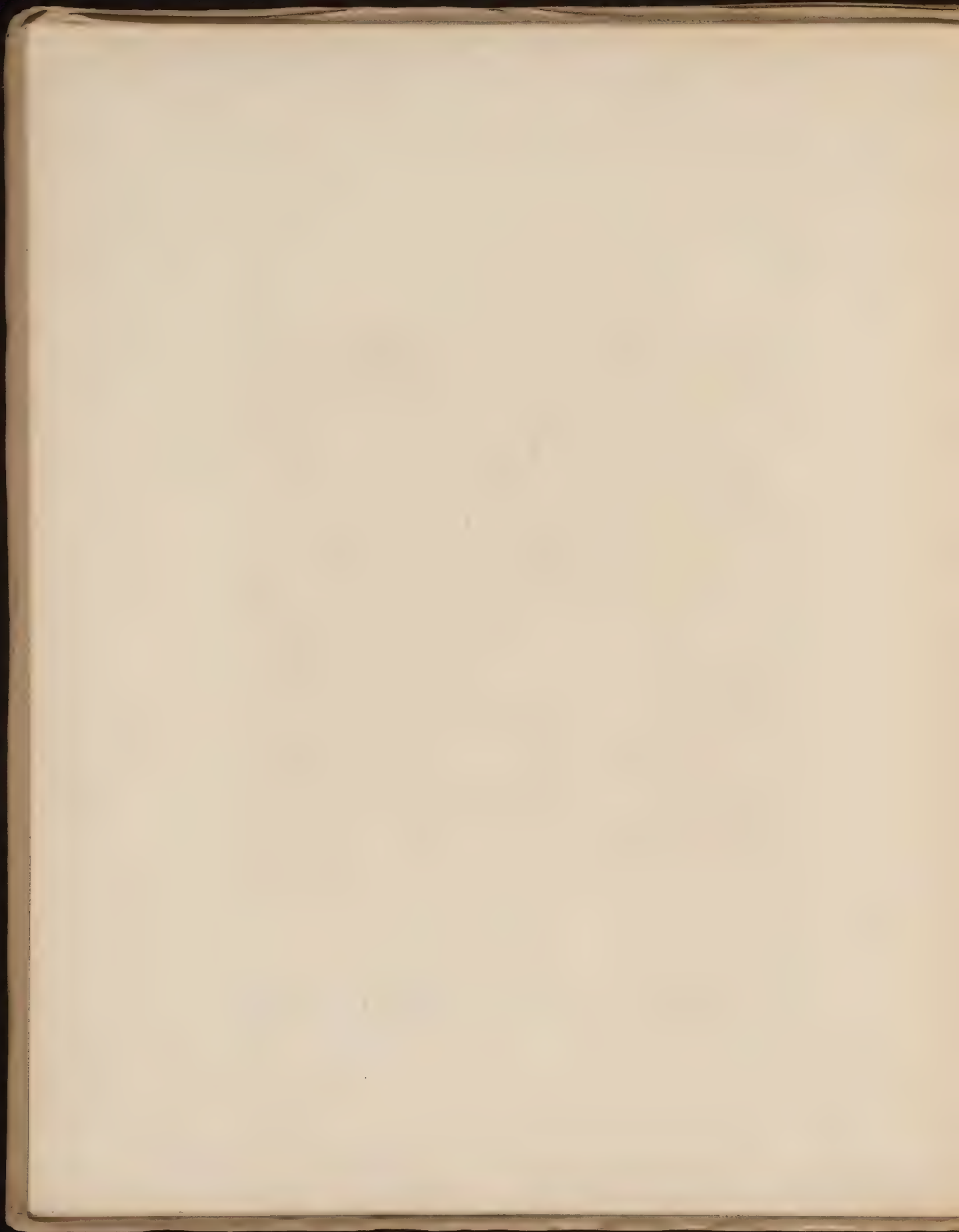


Wien, Hans Graf Wilczek

The martyr-death of  
S. Ursus.

Unbekannter Schweizer Meister des XVI. Jahrhunderts.

Martertod des h. Ursus und seiner Genossen.



Milanese School

Mailändische Schule.

Ecole Milanaise.



Paris, Louvre.

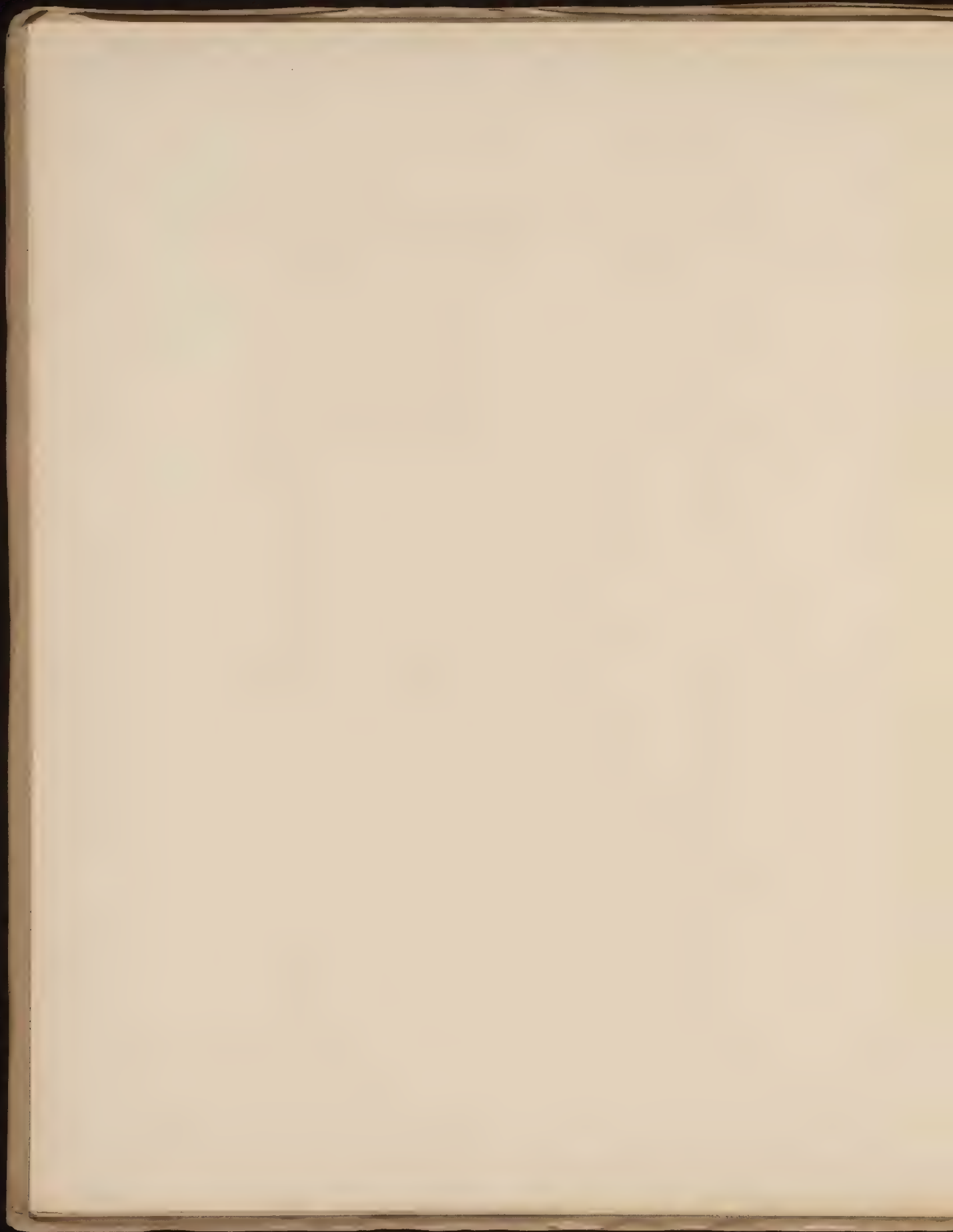
Buste de jeune Fille.

Study for a female  
head

Lionardo da Vinci (1452–1519).

Mädchenkopf.





Venezianische Schule.

Venedig. S. Maria della Salute.

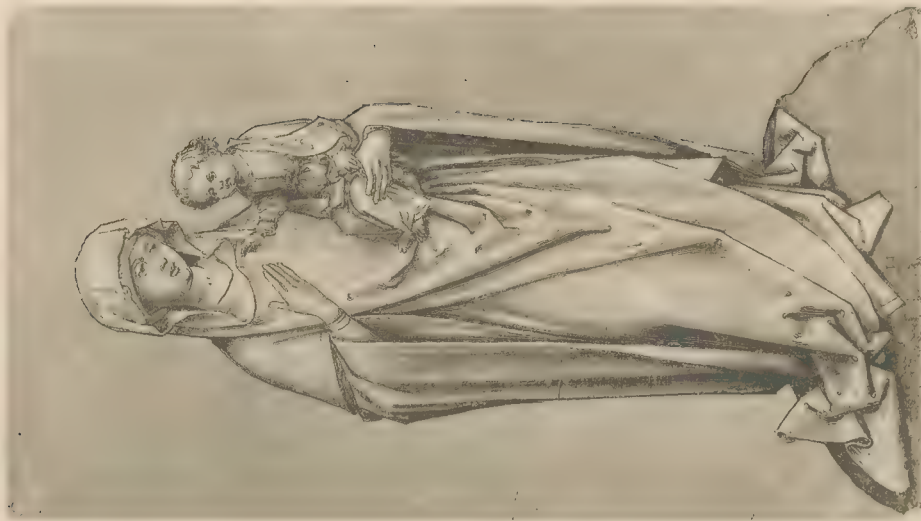
Venedig. Ven. Trompe.



Venedig. S. Maria della Salute.

Antonio Canale (Canaletto, 1697—1768).  
Campo S. Giovanni e Paolo zu Venedig.

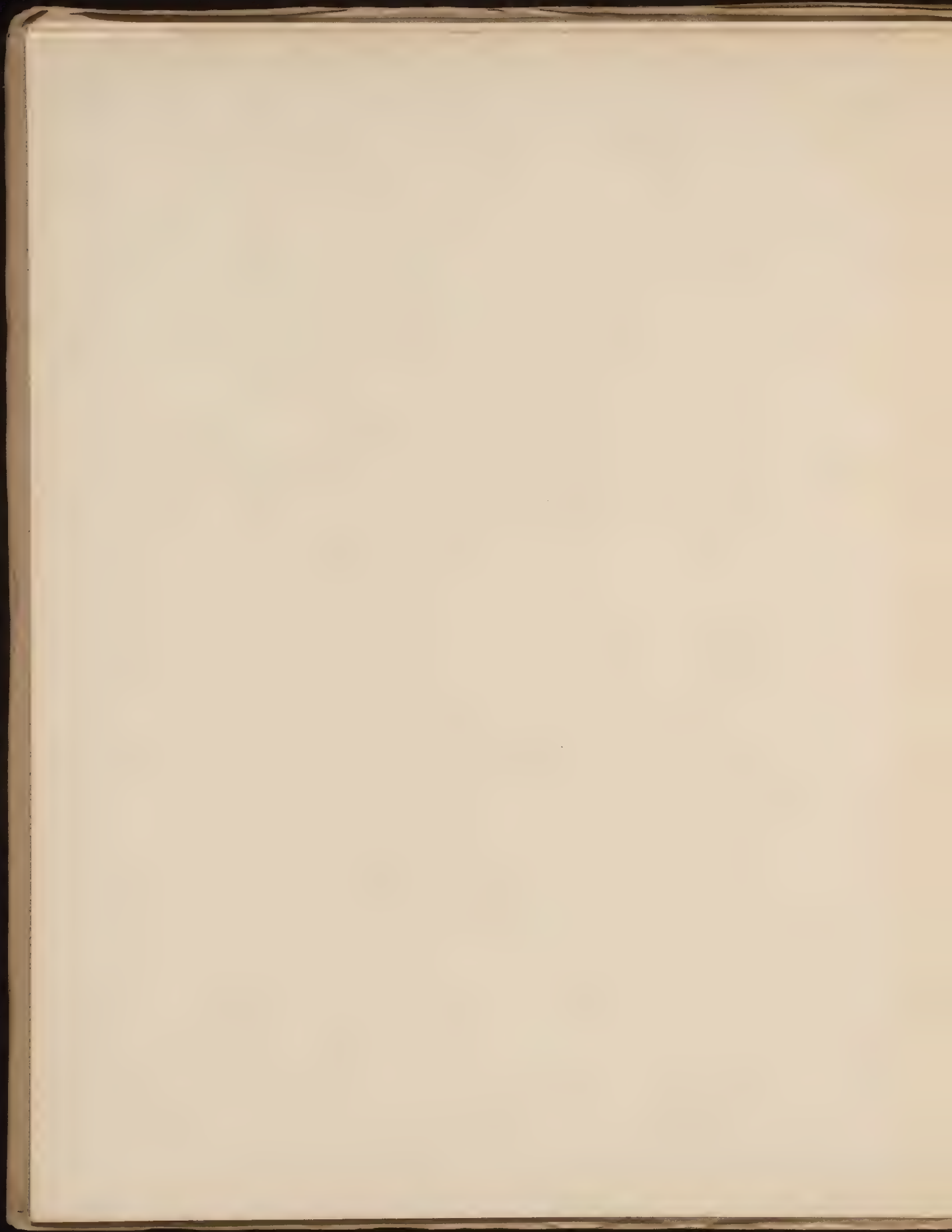




L. 15. 100.  
St. 100. 100.

Hans Holbein d. A. St. 100. 100.

Verlag von Carl Schindler & Co.





Hollandische Schule.

Dutch School.

École Ho...andise.

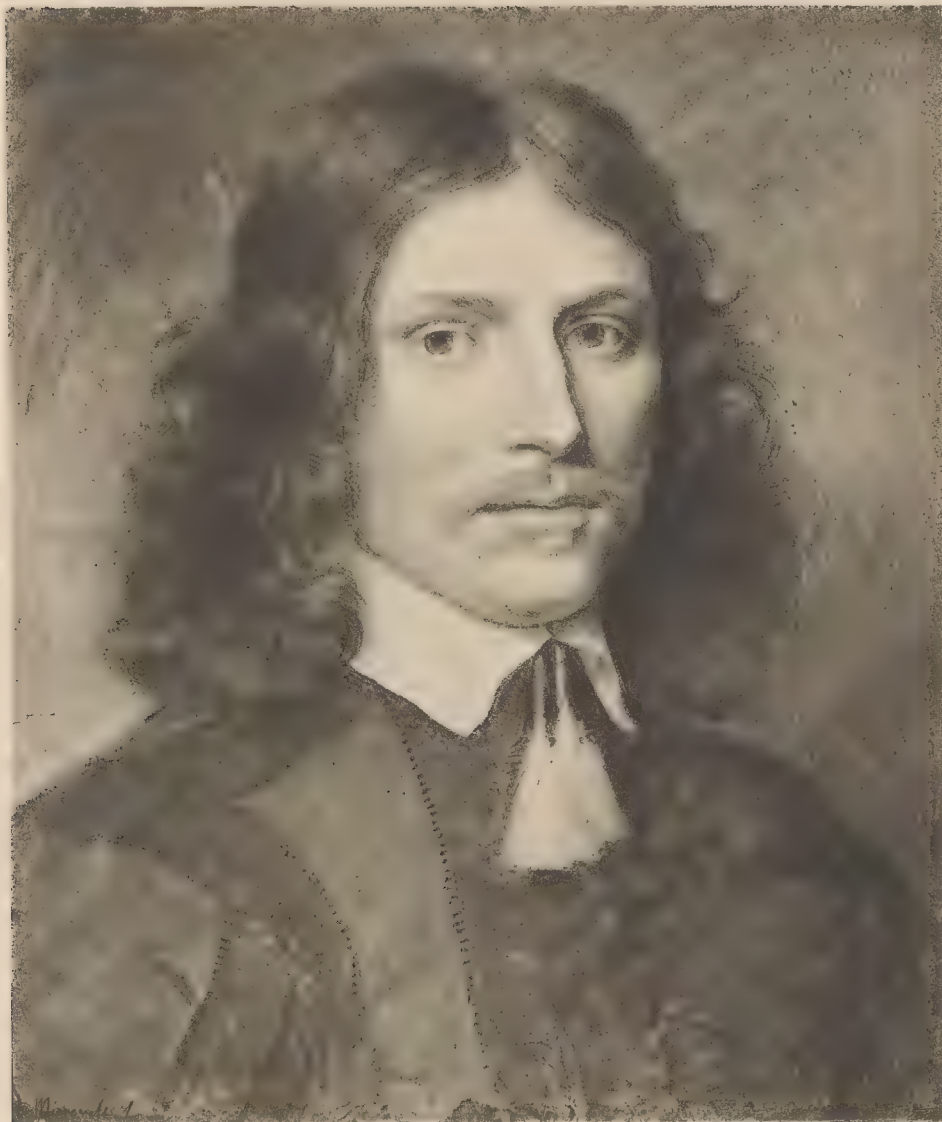


Canal bridge  
Pont de canal

Rembrandt Harmensz van Rijn (1603–1669).  
Landschaft mit Can. Brücke

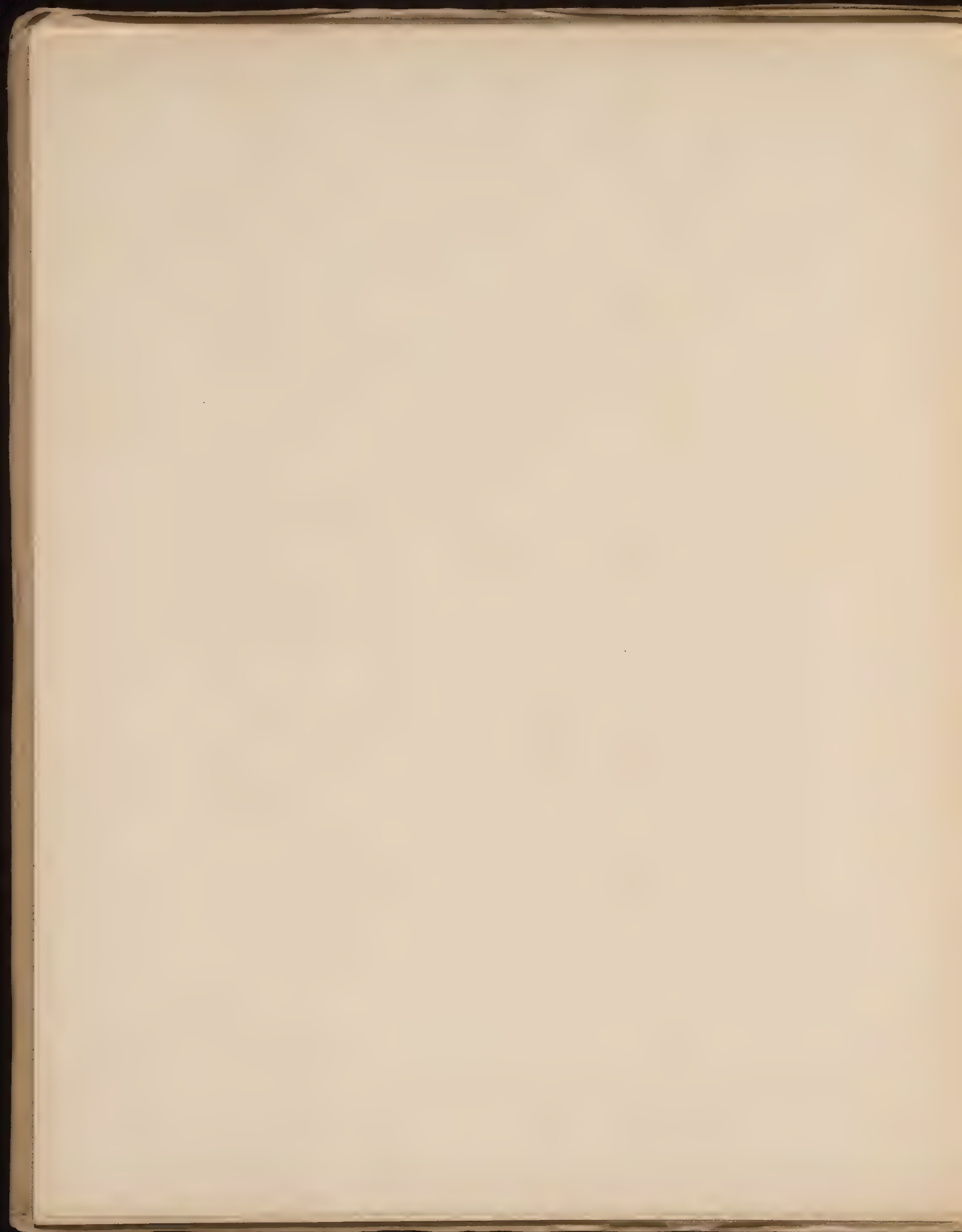
V. Franz von G. H. A. S. 1805. W. 1805.

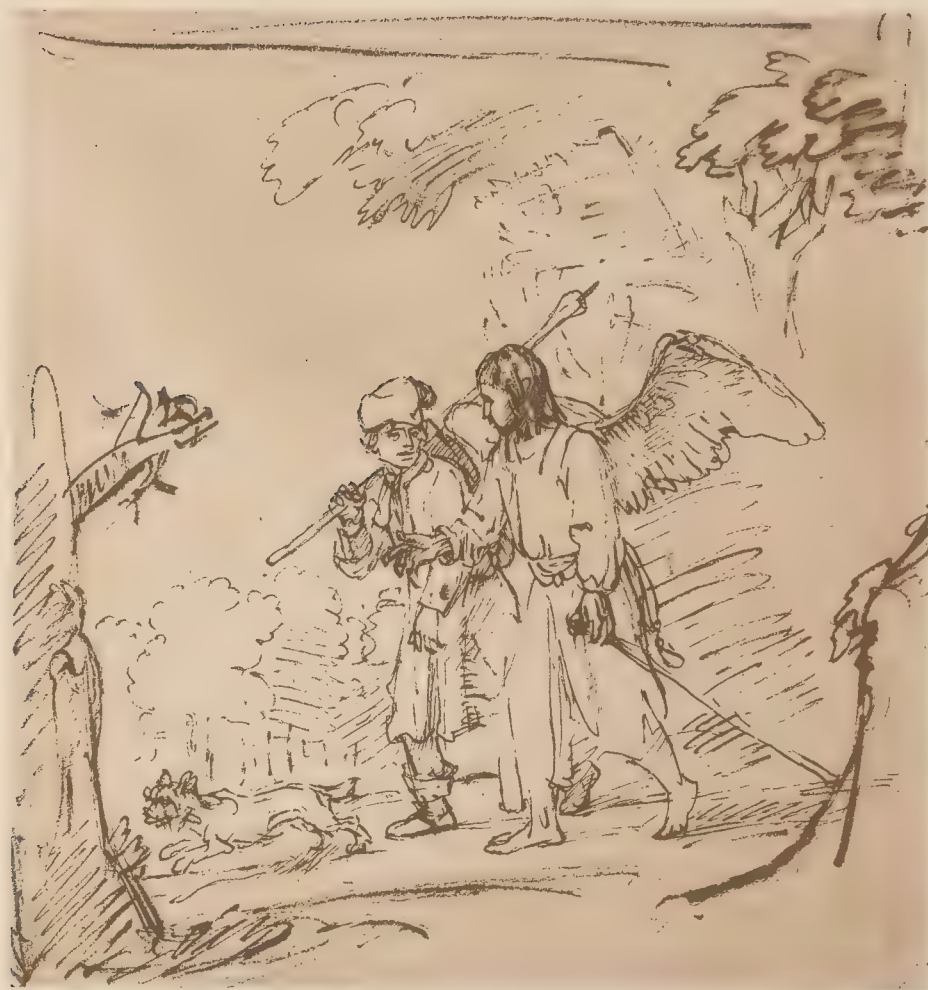




Portrait d'Homme.  
Portrait-study.

Wallerant Vaillant (1623—1677).  
Portrait eines Unbekannten.



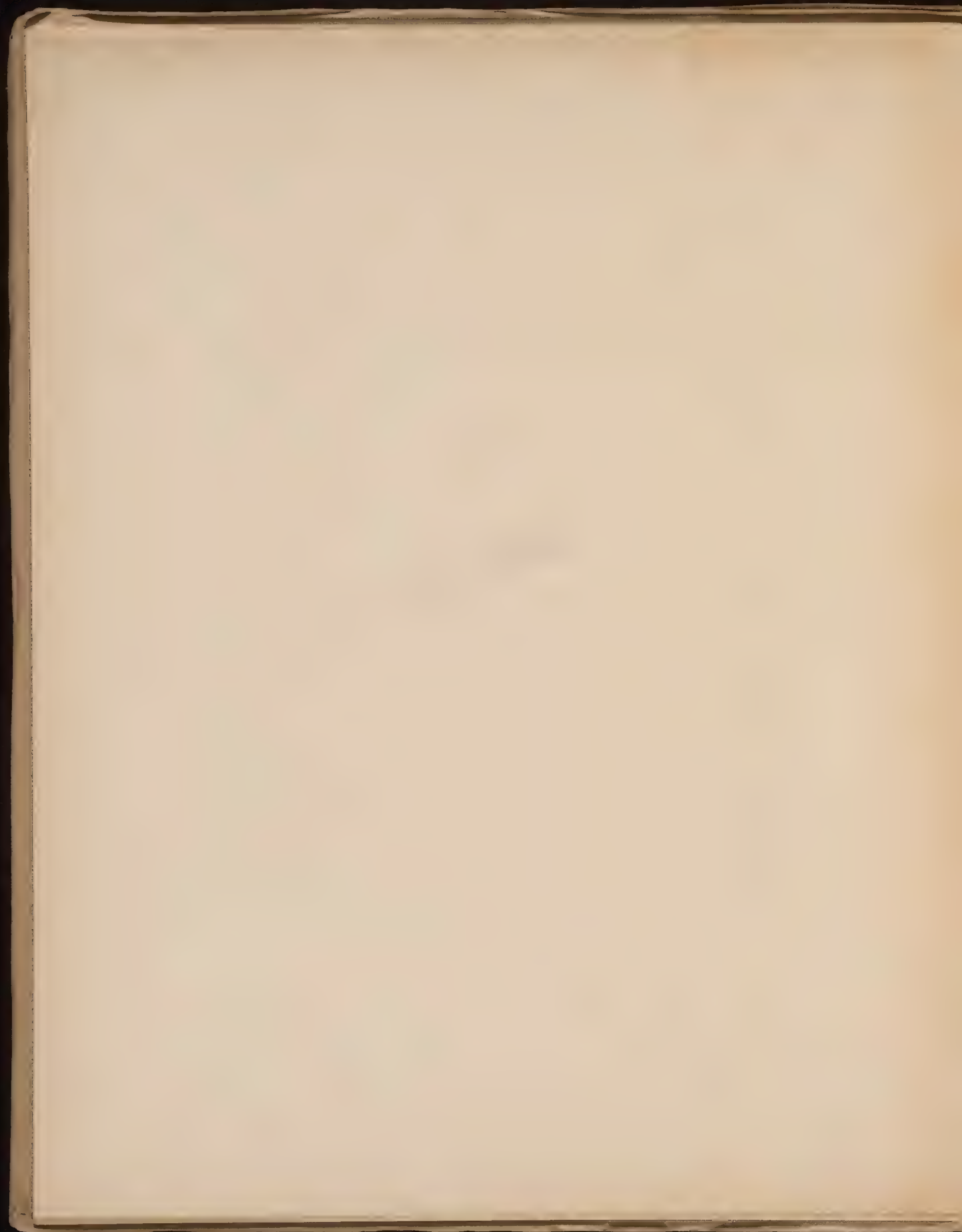


Amst. 11

Tobias u. d. Eng. Raphael  
L'Ange et le jeune  
Toire

Rembrandt Harmensz van Rijn 1606-1669.  
Tobias und der Engel Raphael.





## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 650 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—. In 2 Kaliko-Mappen K 294.— — M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 64 90 cm, K 15.— — M. 12.60.

Ein effectvoller und sinniger Zimmersmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Texteinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altdiesem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Watteau-Lancret-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwaarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— — M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—. In Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragenden Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— — M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32/46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—. Complet geb. K 120.— — M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—.

### Mintalapok.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Sztérényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrierte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/2 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— — M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.



Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND 11

FERD. SCHENK  
Verlag für Kunst & Gewerbe  
Wien, VI., Mariahilferstrasse 51.

LIEFERUNG 11

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
**Kunstsammlung „Albertina“**  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

---

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

**Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.**

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

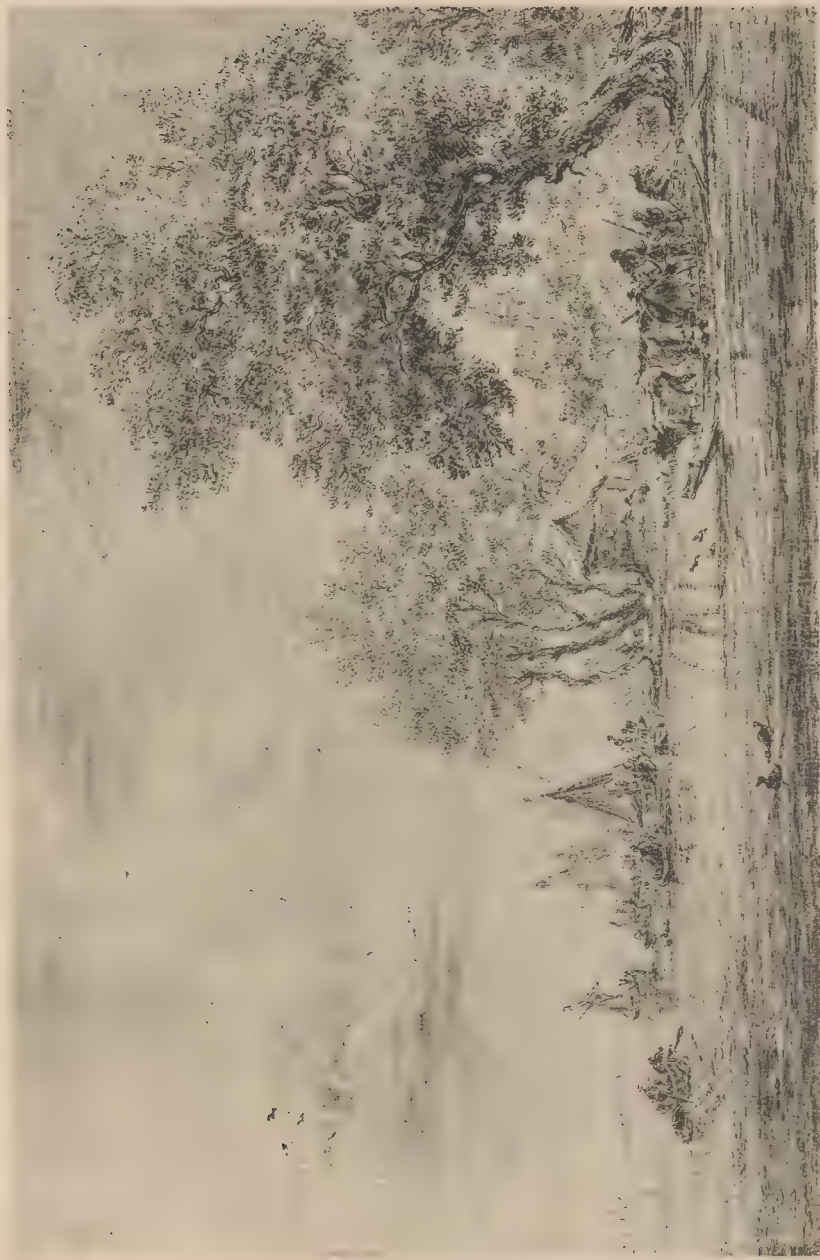
Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

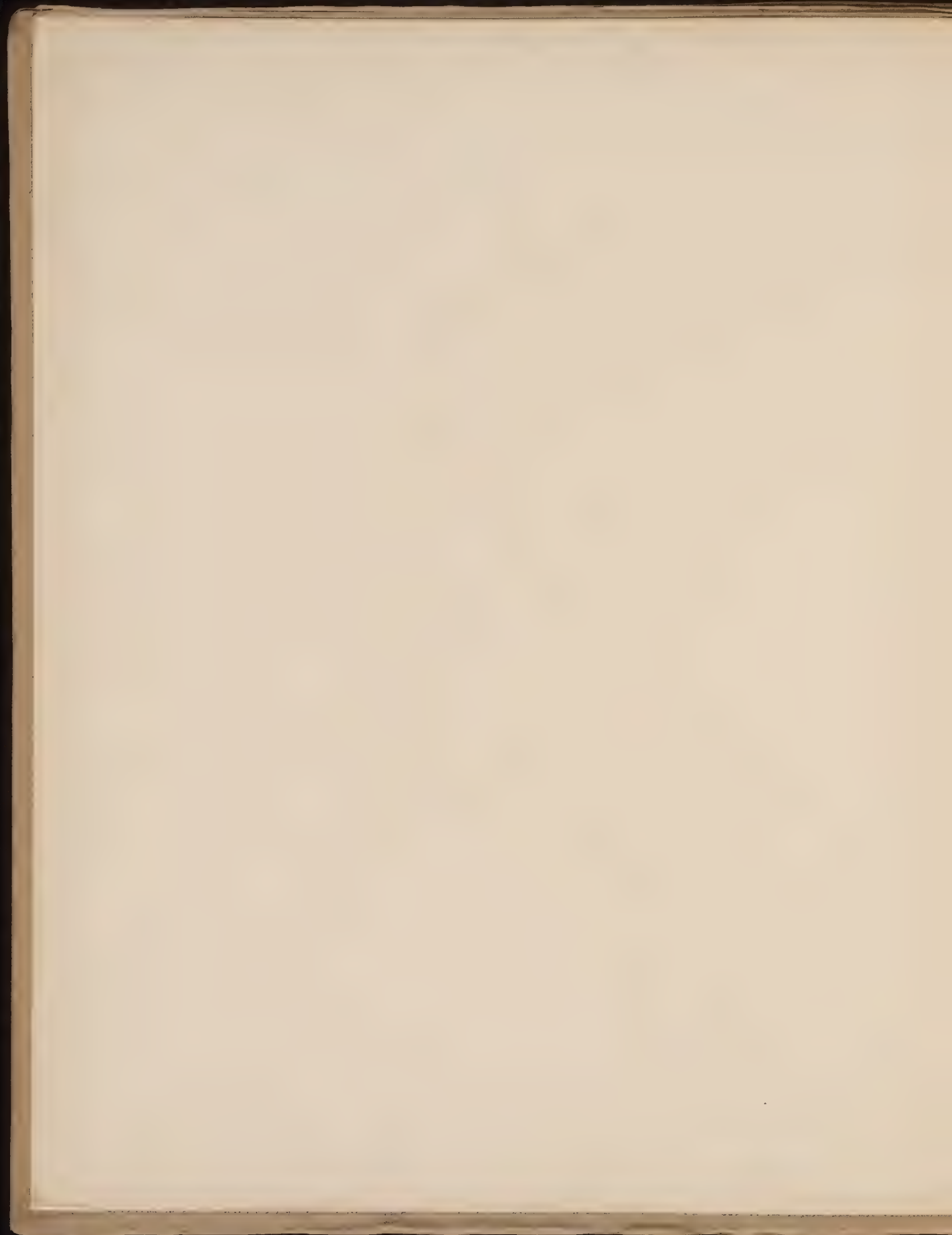
**GERLACH & SCHENK**  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



Holländische Schule.



Salomon van Rujsdijck (1670).  
0.81 m.



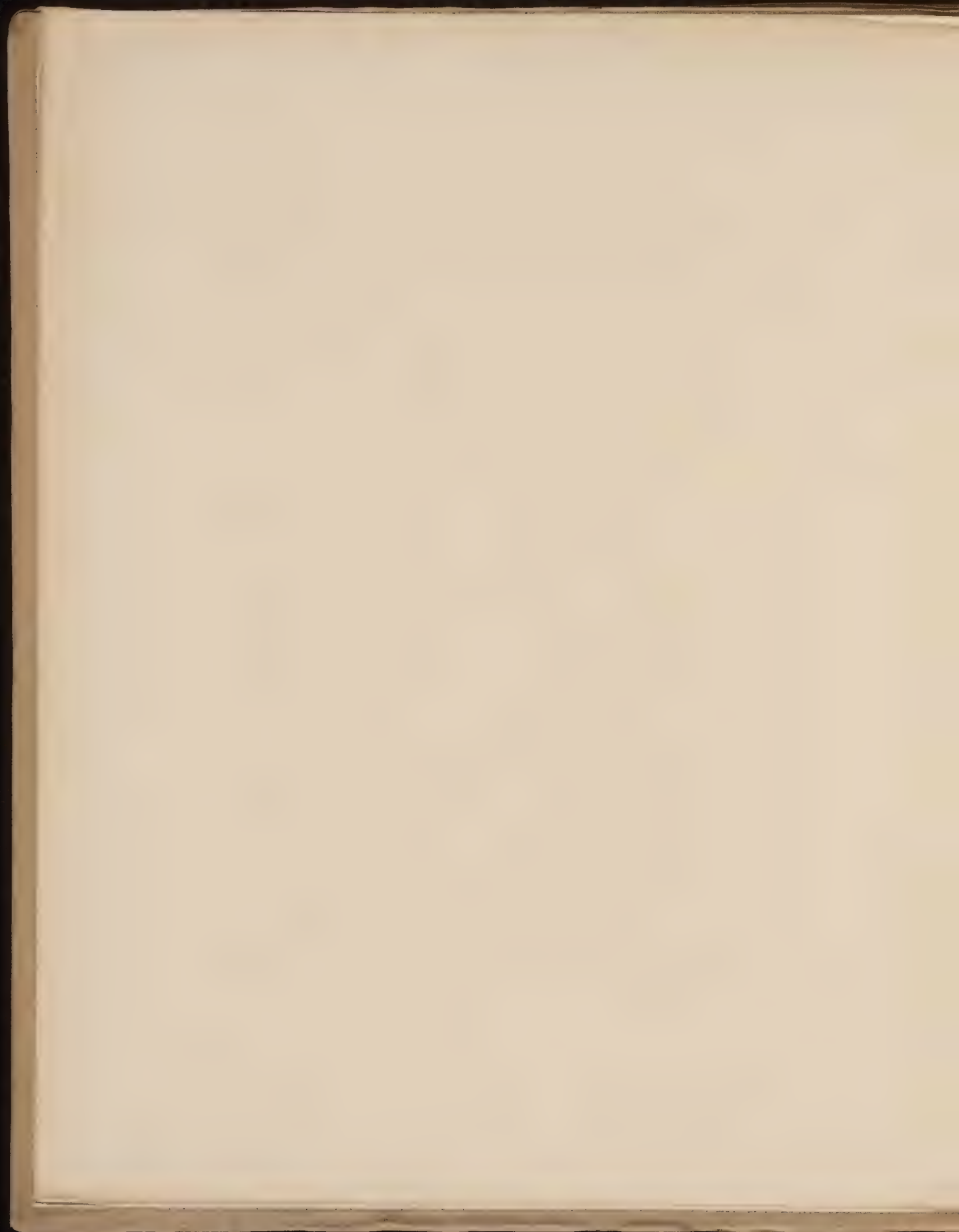


Adam kneeling  
homme à genoux

Michelangelo Buonarroti (1475–1564).

Kn. ende männliche Figur

(Rückseite von Nr. 155)







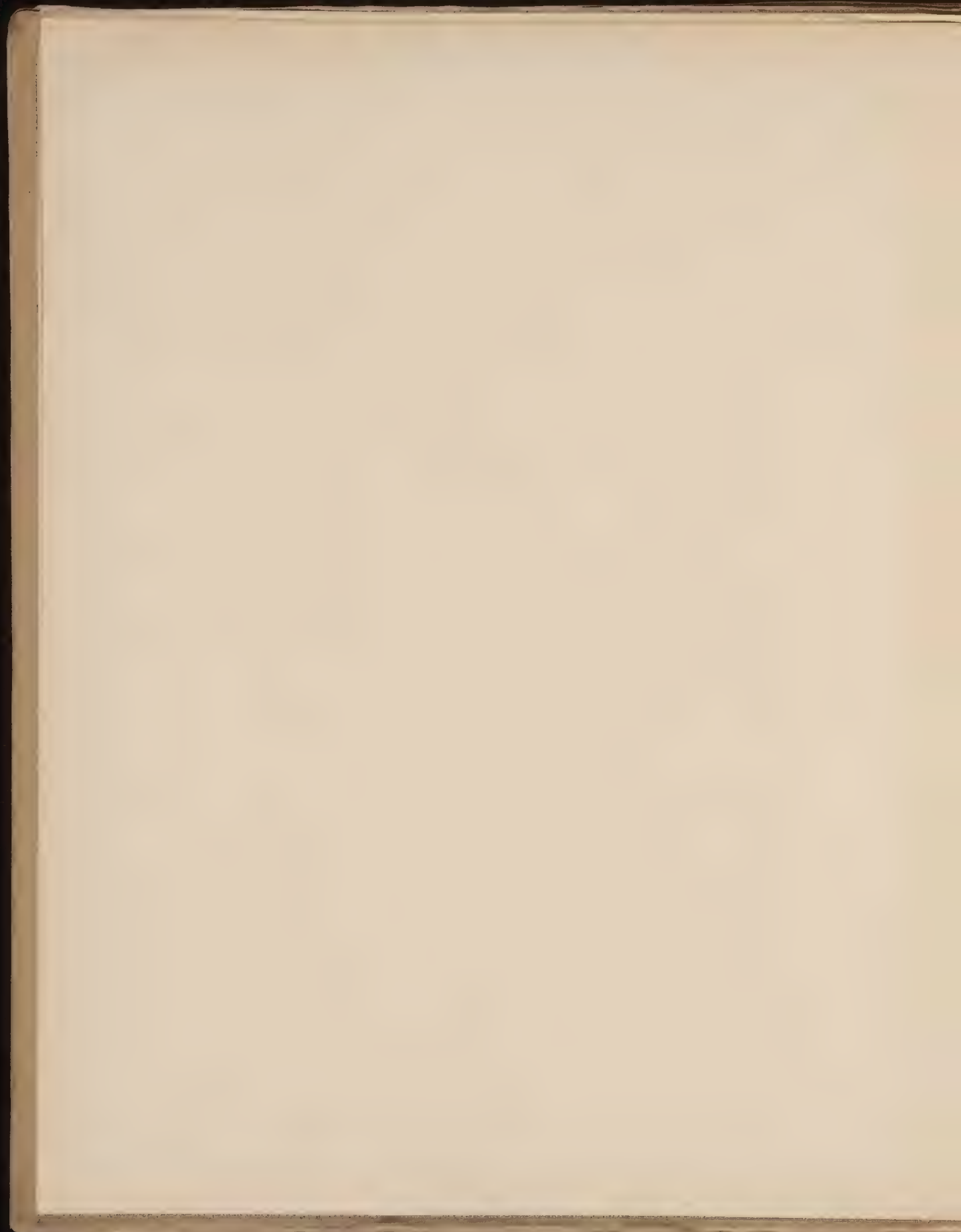
St. Catherine

Raffaello Santi (1483—1520)

Die h. Katharina

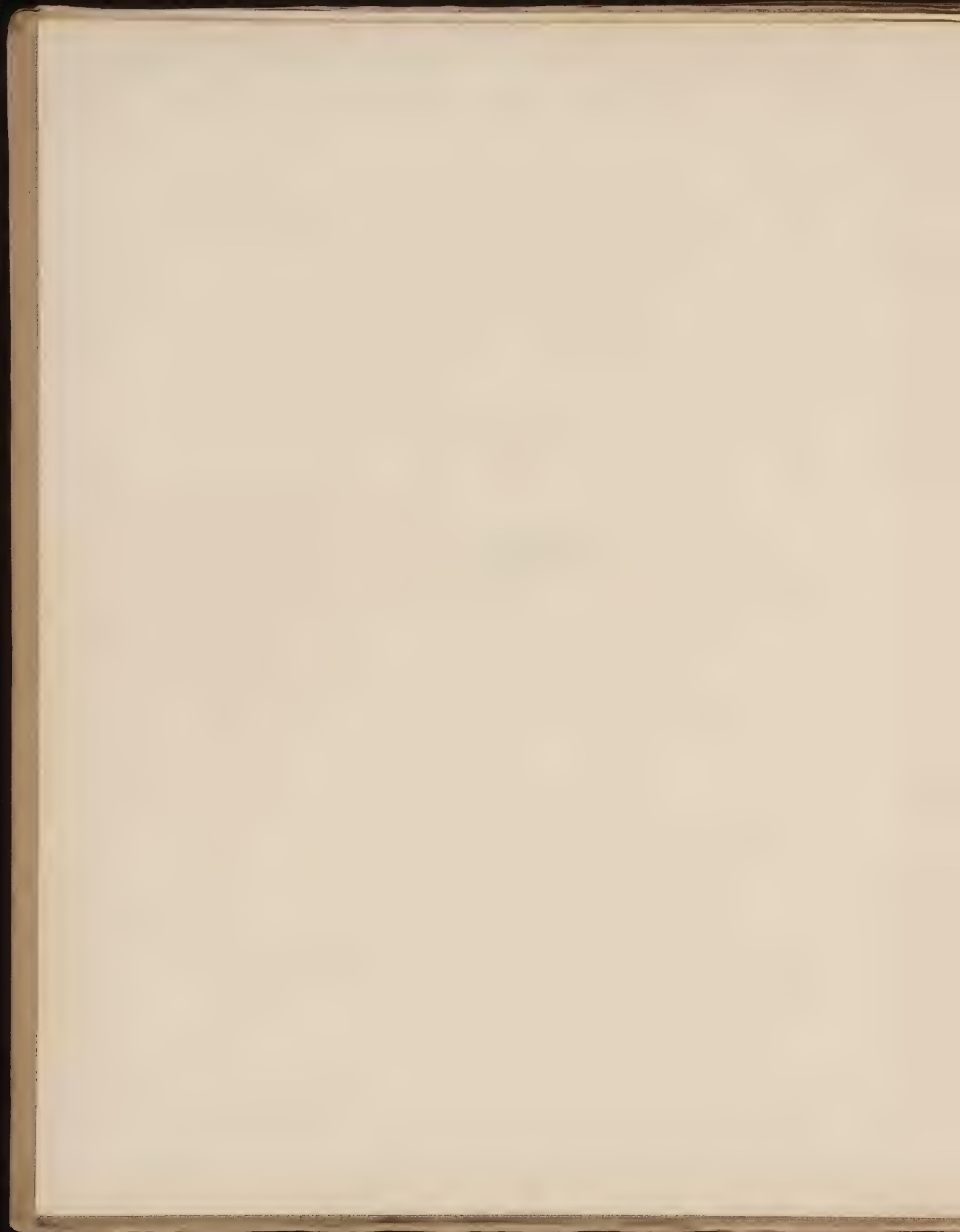
(Cartonzeichnung zu dem Londoner Bilde).







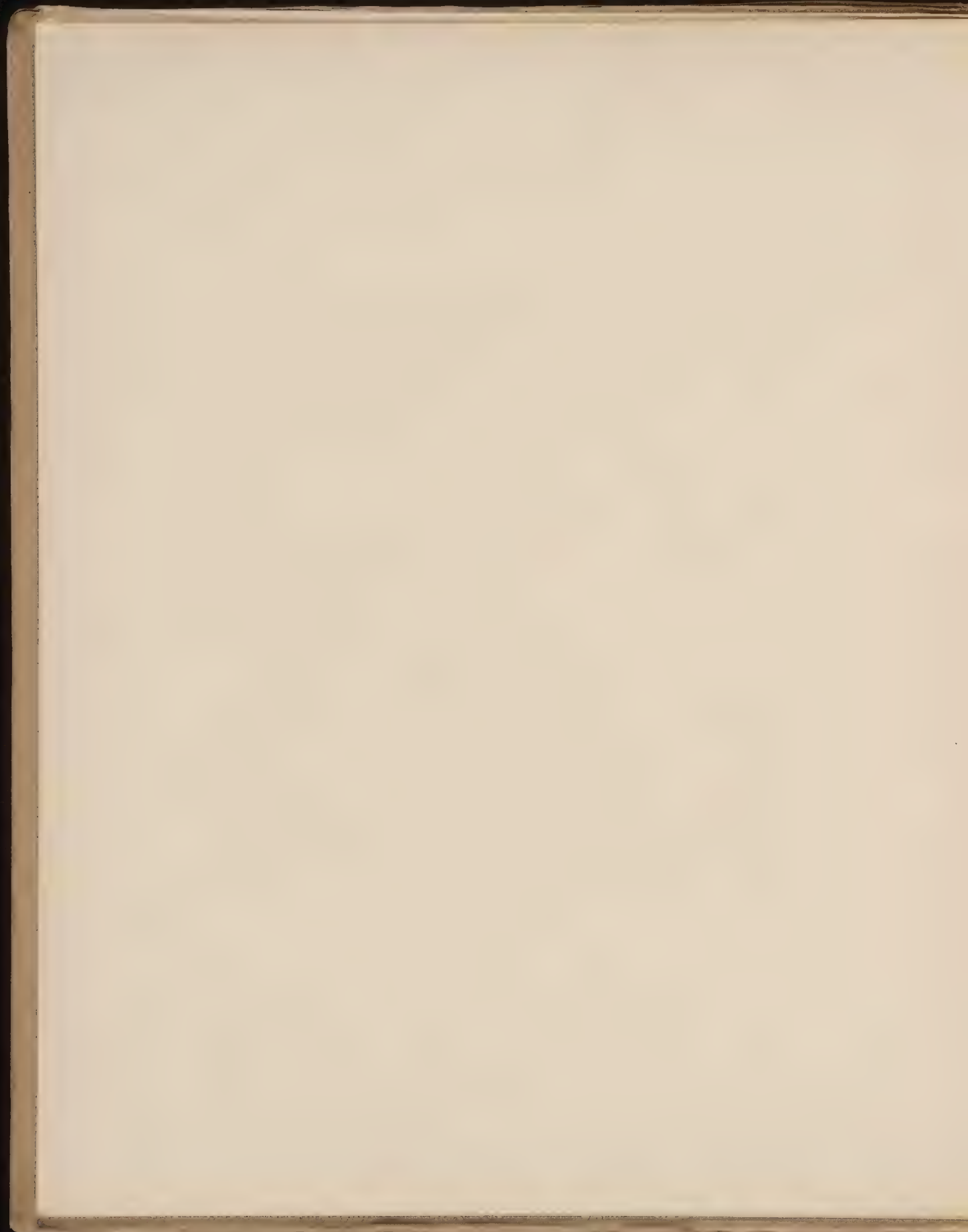
Antoine François Callet (1741—1823.)  
Triumph der Venus.





The Temptation of  
St. Anthony  
by Albrecht Dürer  
St. Anthony

Albrecht Dürer (1471—1528),  
Versuchung des heiligen Antonius

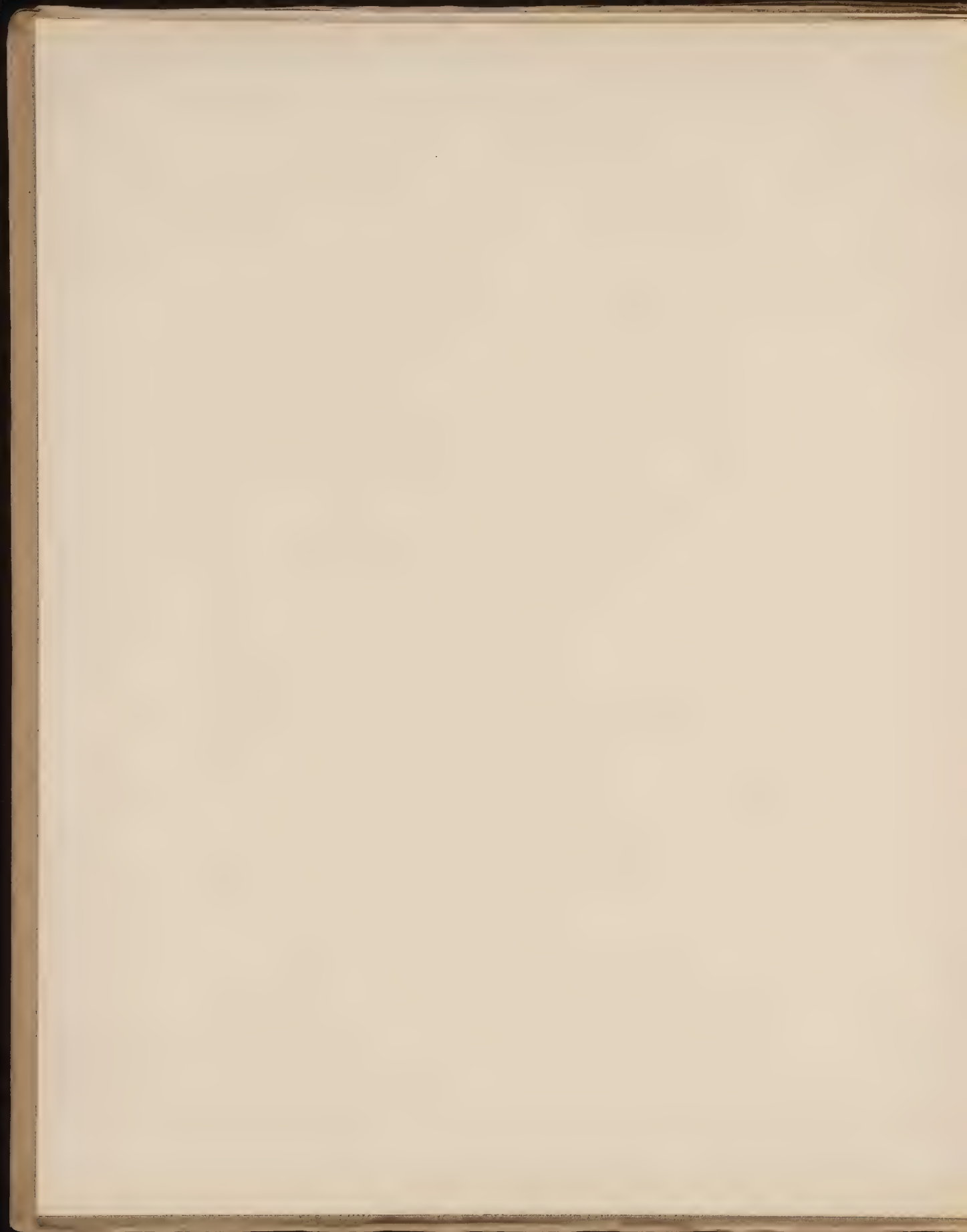






The Treachery of  
Judas  
Le trahison de Judas

Anthony van Dyck (1632-1691).  
Der Verrath des Judas

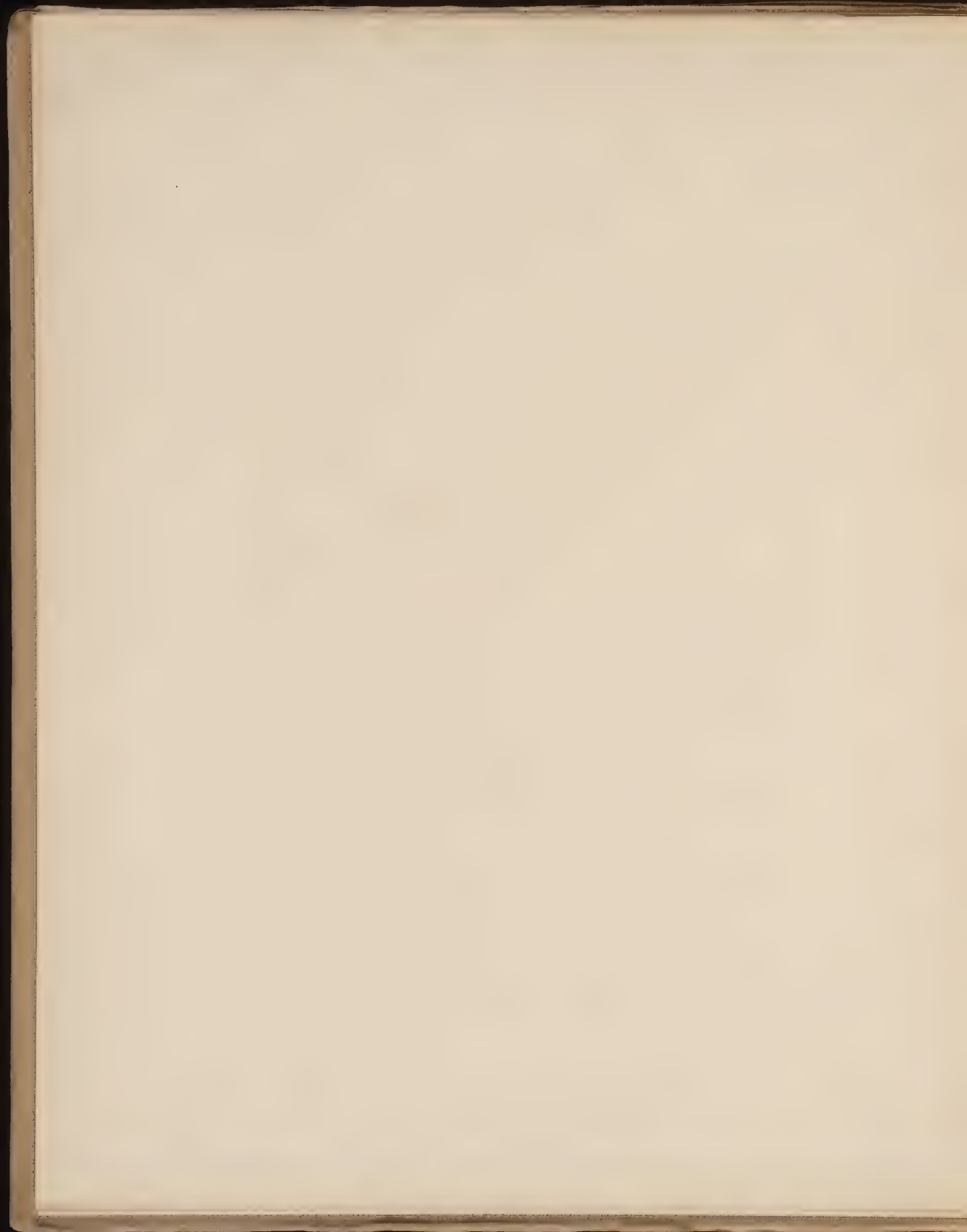




Abbildung

Studien zu den  
Figuren  
Eines der Figuren  
dargestellt

Schule des Ghirlandajo.  
Draperiestudien





Hollandische Schule.

Exhib. d. holländ. Sch.

Dutch School.



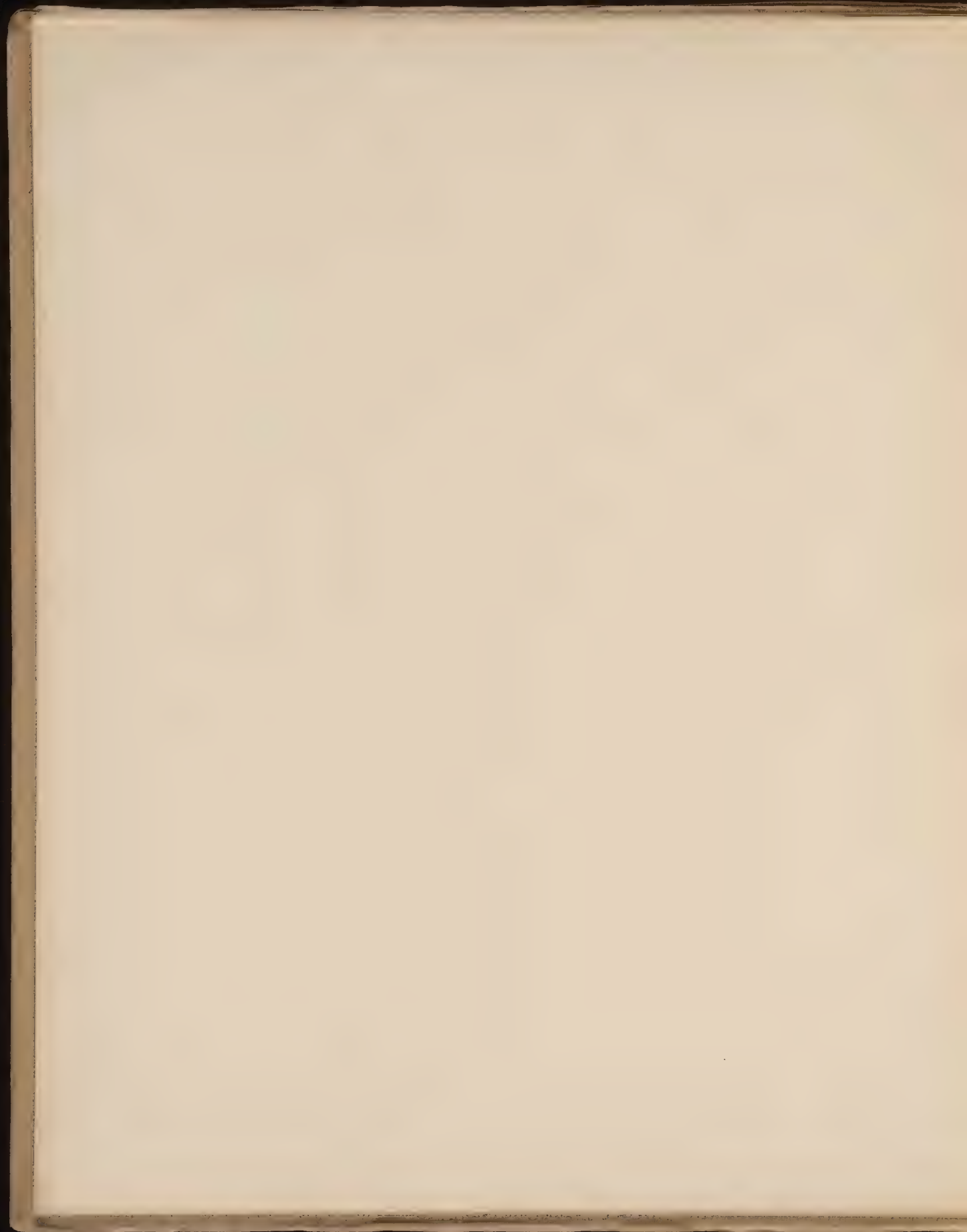
Alle 116.

Antoni Waterloo (ca. 1618—1662).  
Hollandische Landschaft.

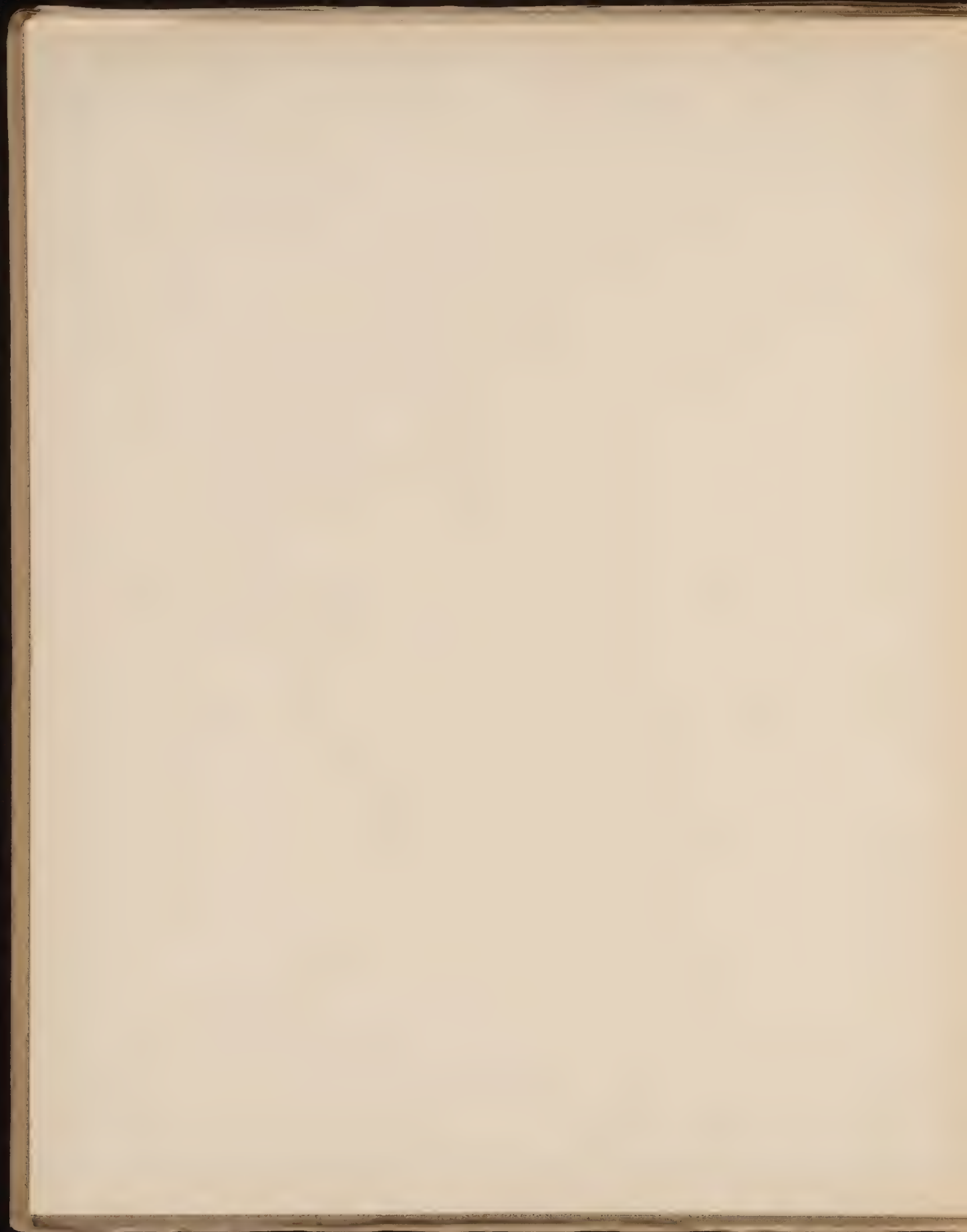
Dutch Landscape.  
Paysage hollandais.

Waterloo, Ant. Geom. & Schenk. d. W. 116.









# Oberdeutsche Schule.

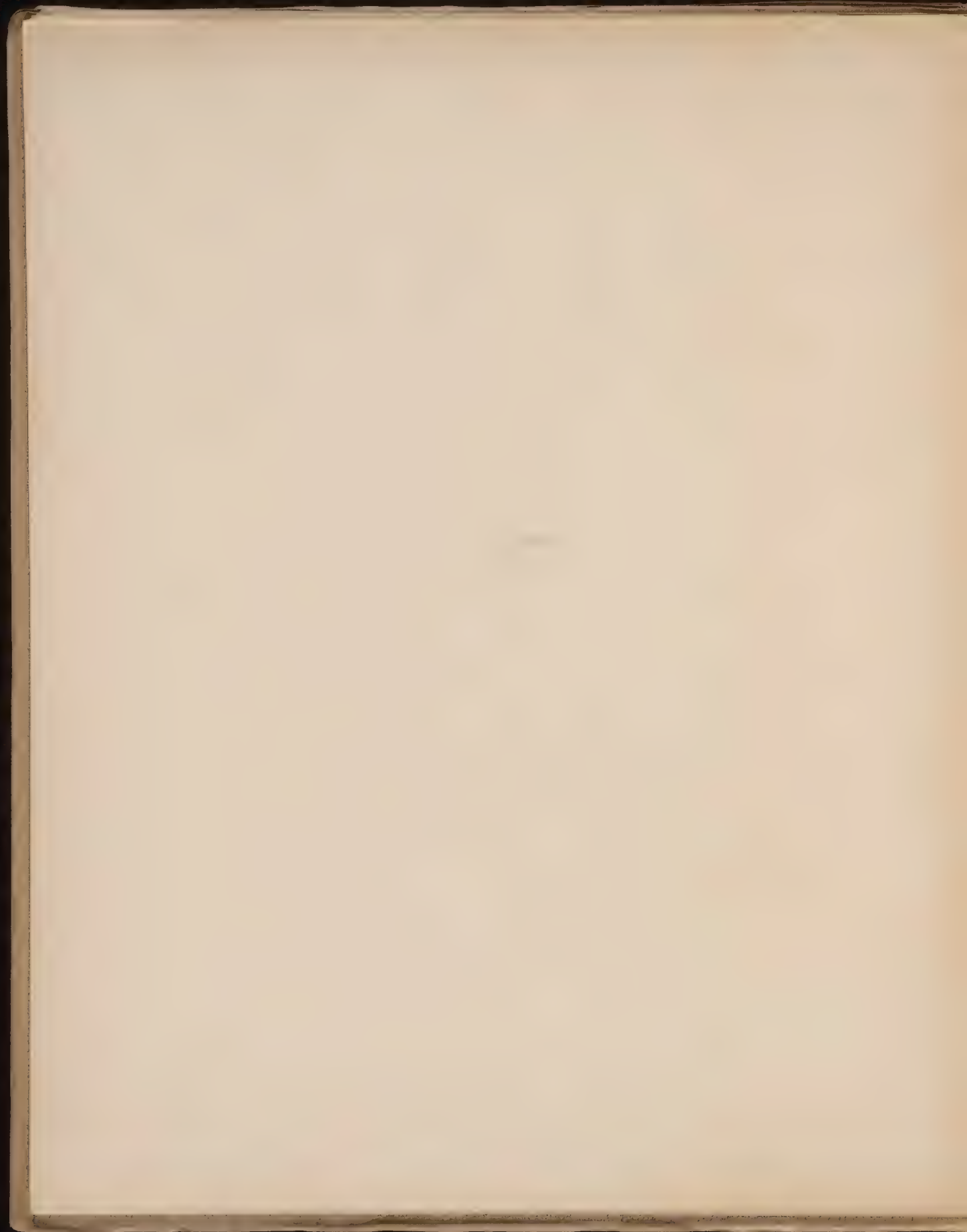
Greif, A. Schmid

Ed. Allen, nde



Is. des. on  
P. 1882

Rechnung des H. S. Lautensack o. Loob  
Landschaft (Monatsbild)





## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—, in 2 Kaliko-Mappen K 294.— — M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravüre nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 64 90 cm, K 15.— — M. 12.60.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravüre und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—, in eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Texteneinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altheutschem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylegerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—, in 2 Mappen K 168.— — M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit complettem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—, in Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen, 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesamte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragenden Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen, K 540.— — M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32 46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—, Complet geb. K 120.— — M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproduktionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—.

### Mintalapok.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom k. u. k. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Sztérényi, k. u. k. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrierte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bühnen- und künstlerischer Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sendetheit. — In Mappe K 30 — M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des k. u. k. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Ida Czobor. Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Lieferungen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 abgesetzt sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

51 Blatt im Formate von 29 36 1/4 cm. Mit erläuternden Worten von Ludwig Hevesi. — In ornamentalem Umschlag K 12.— — M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 29 36 1/4 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein, Bronze und Holzplatten, nach Aufnahmen und nach eigenen Zeichnungen von Wilhelm Weimar. Druck des Assistenten am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.



Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& D<sup>r</sup>. IOS. MEDER.



WIEN.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND .....

**FERD. SCHENK**  
Verlag für Kunst & Gewerbe  
Wien, VI. Schmalzgraben.

LIEFERUNG .....

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
Kunstsammlung „Albertina“  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

---

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

WIEN, VI/1, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



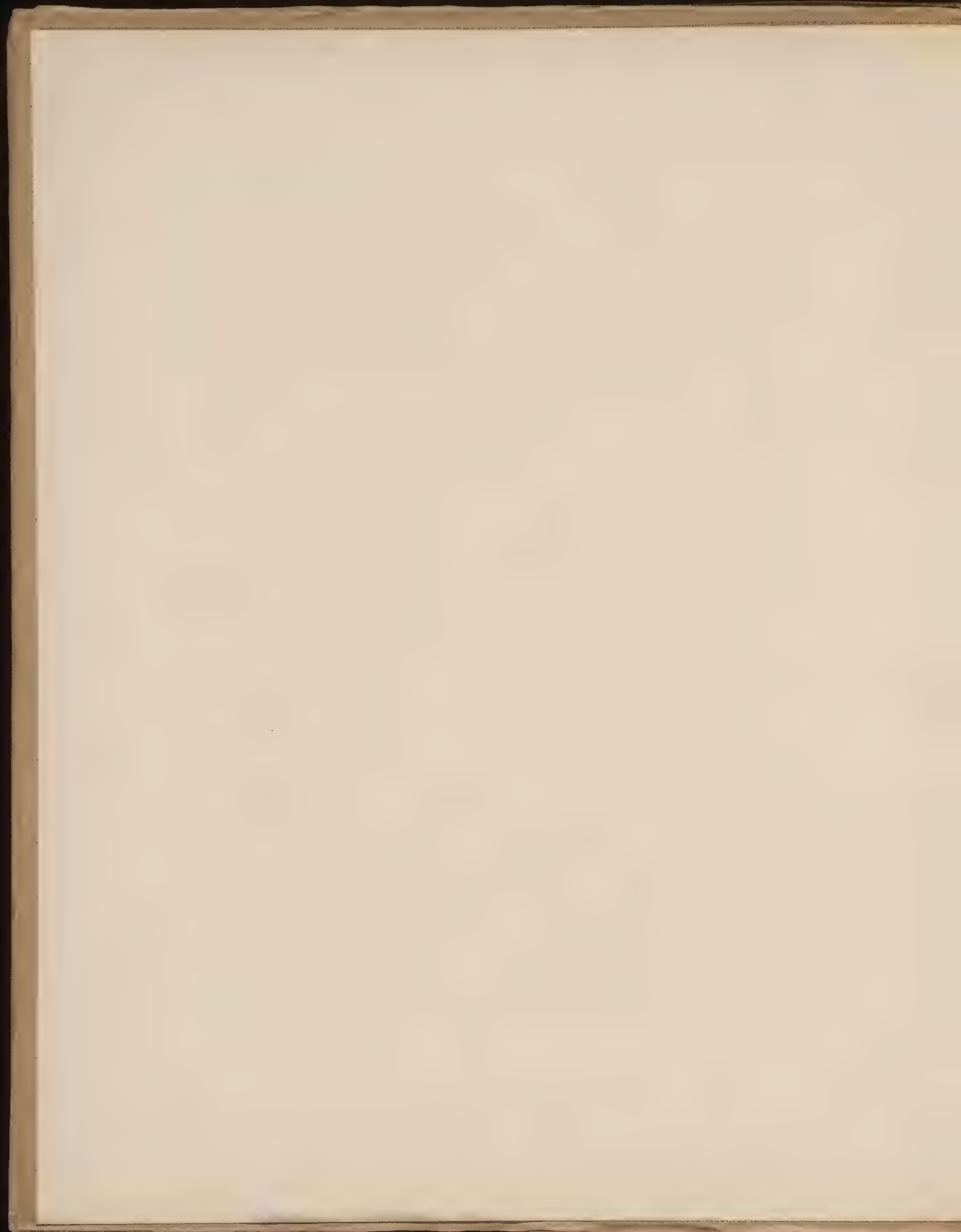


Portrait of a young woman, 1611.

Michael Janszoon van Mierevelt 1617-1611.

Portrait of a young woman.

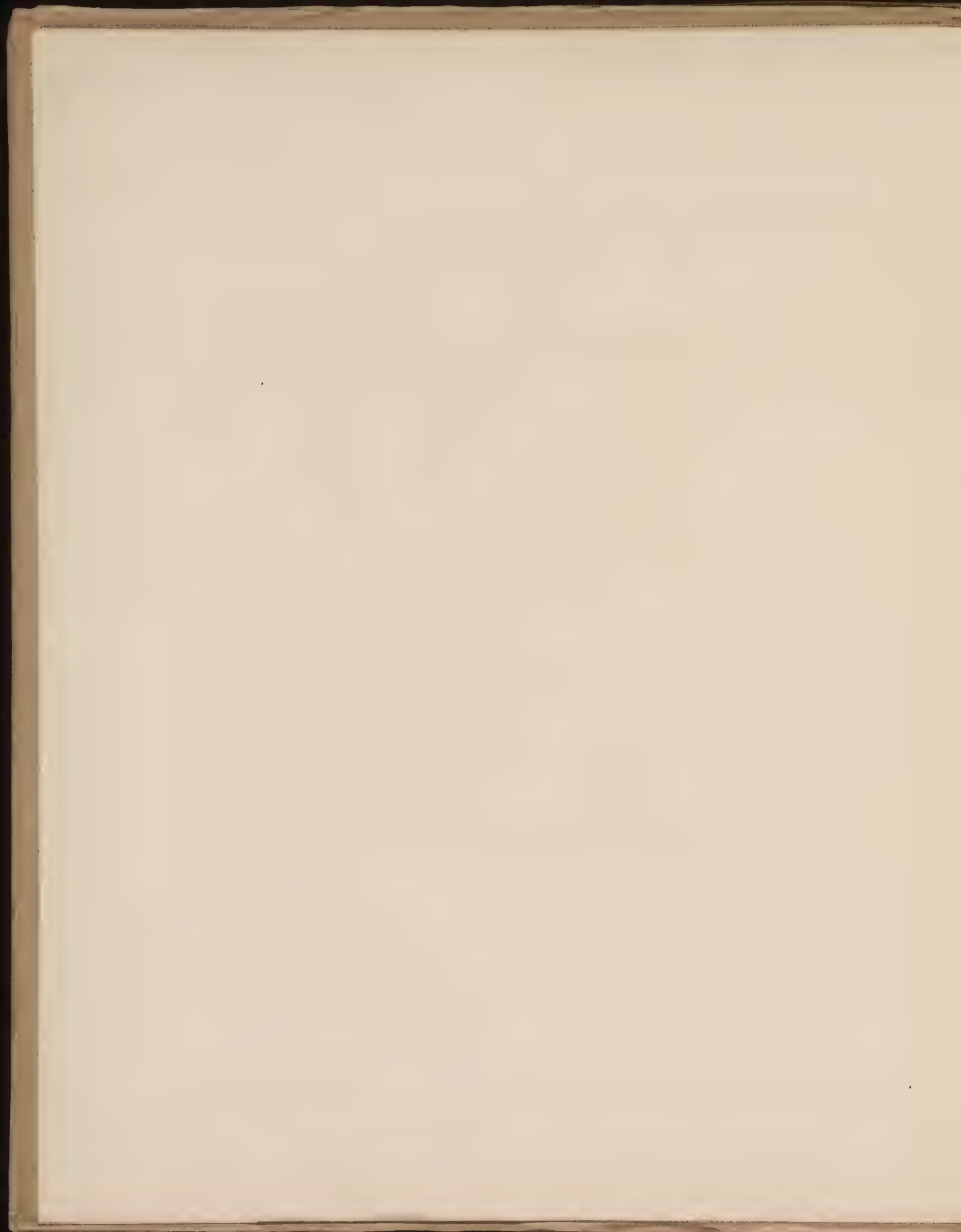






Christ on the Cross.  
Le Christ en Croix.

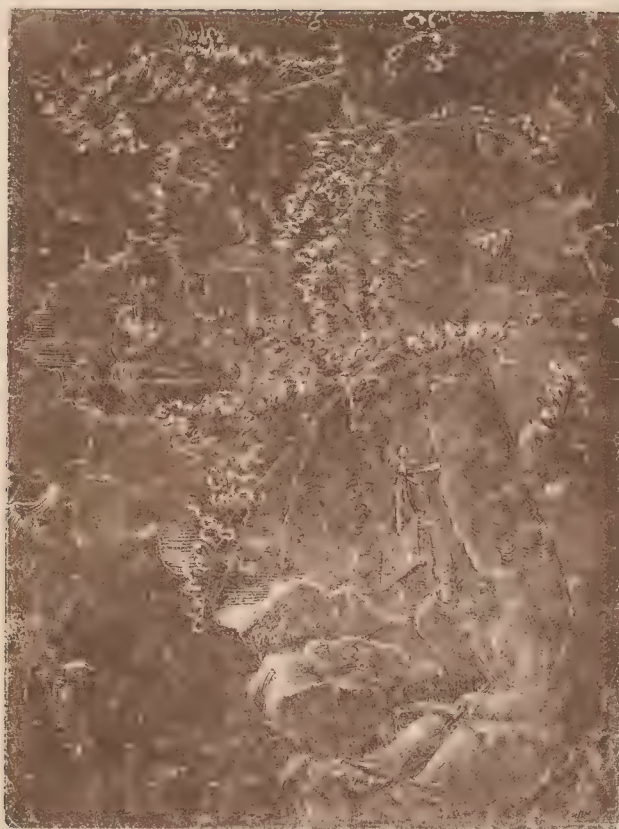
Fra Angelico da Fiesole (1387—1455).  
Crucifixus.



German School.

Oberdeutsche Schule.

École Allemande



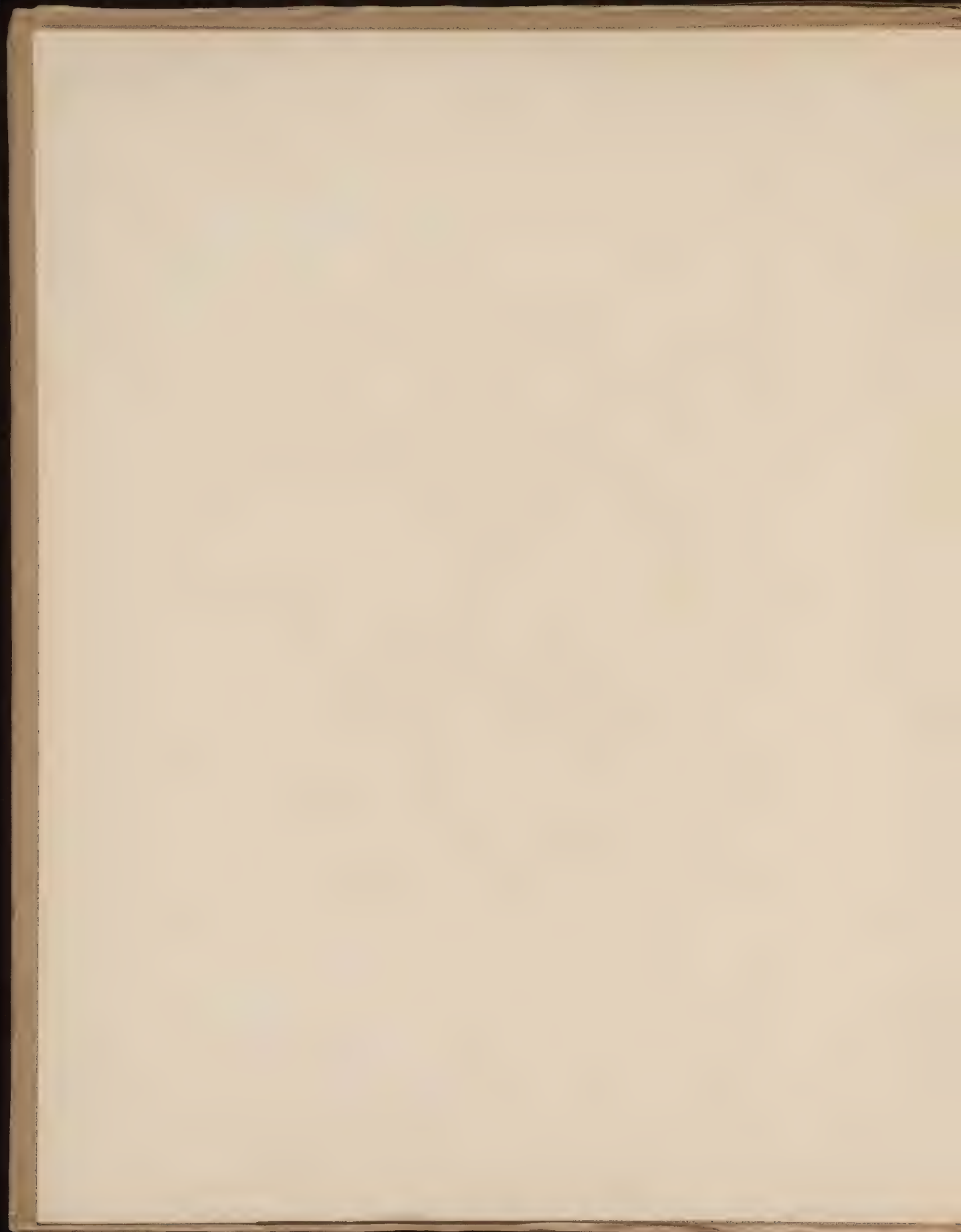
Verste

St. Jean à Patmos

Meister mit dem Zeichen H.

St. Johannes auf P. in. 15.

Verlag von C. G. L. & S. in Wien.

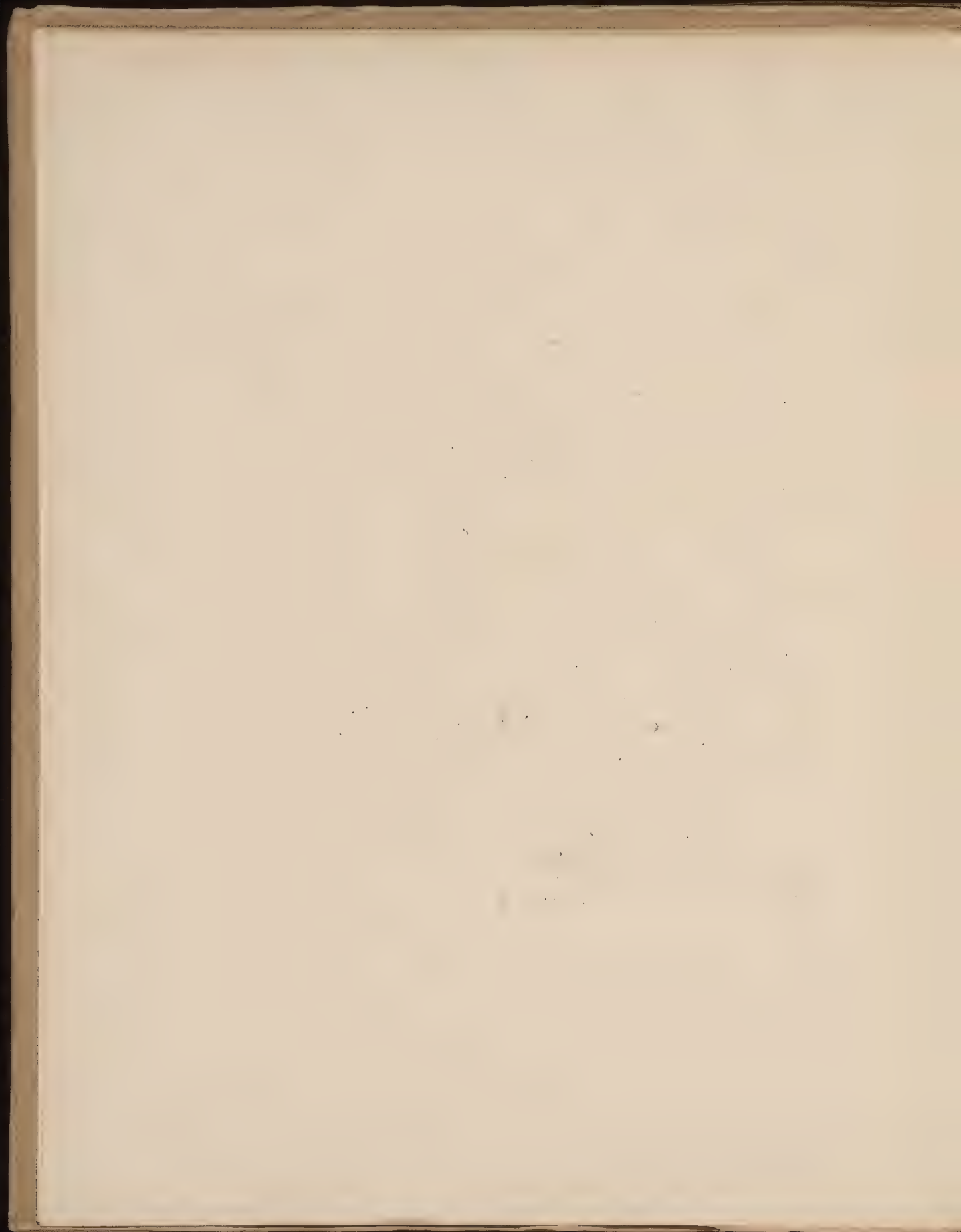






A girl sleeping.  
Fille dormant.

Jacob Toornvliet (ca. 1635, † 1719).  
Schlafendes Mädchen.



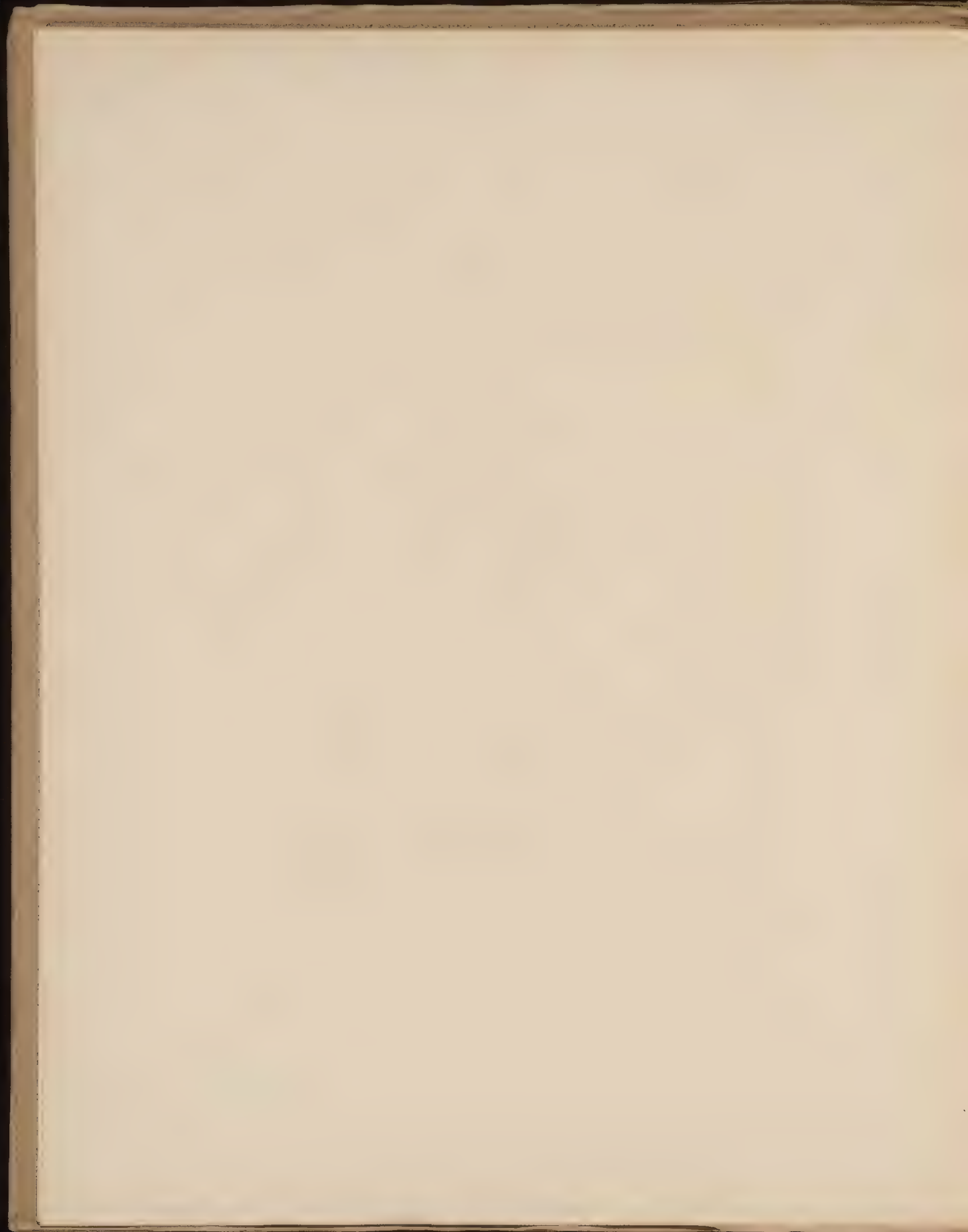


Wien, Akademie d. Bild. Künste

The Holy Virgin with  
Child.  
La Ste. Vierge et  
l'Enfant.

Unbekannter Meister der Bellini-Schule.

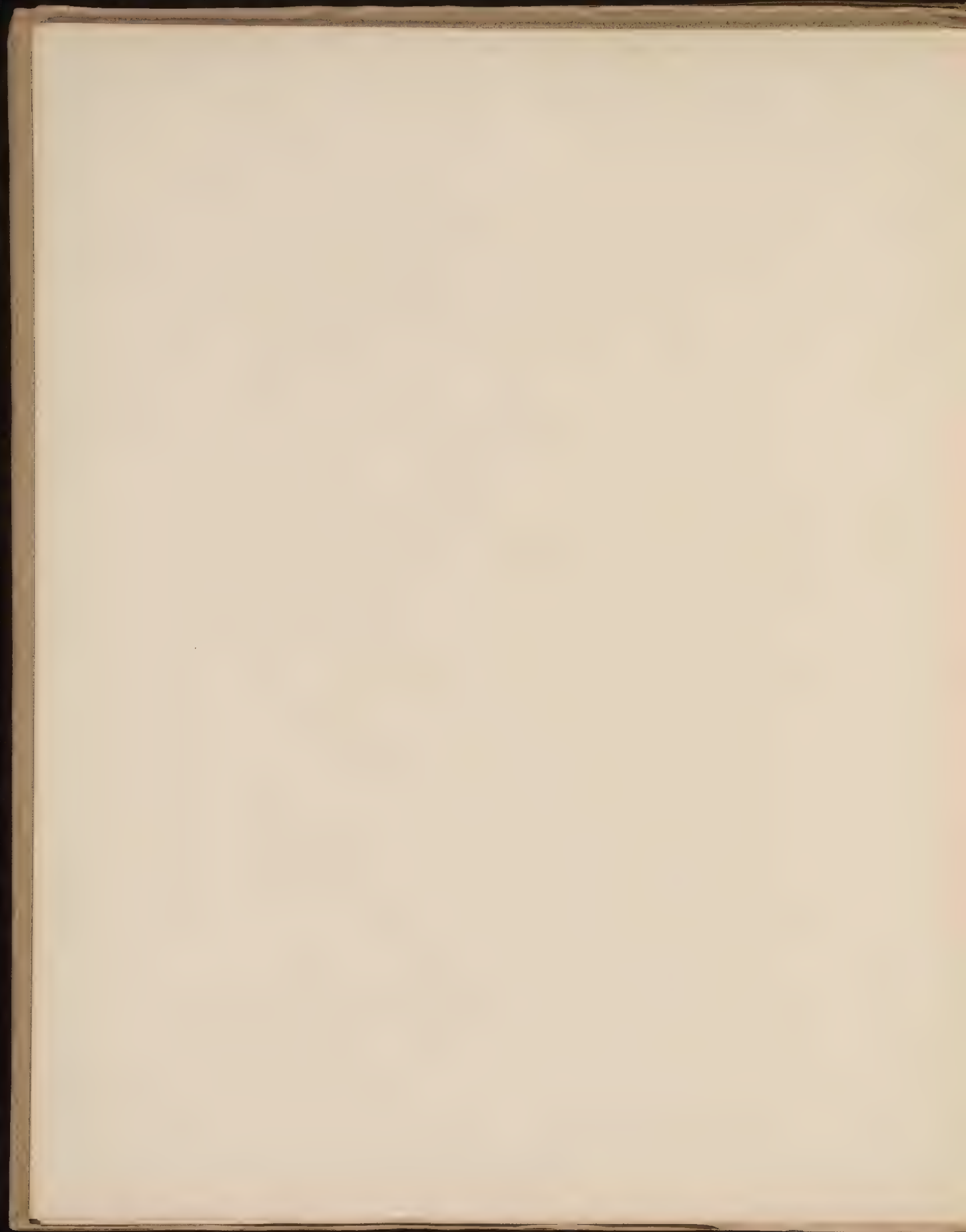
Madonna mit Kind.











Dutch School

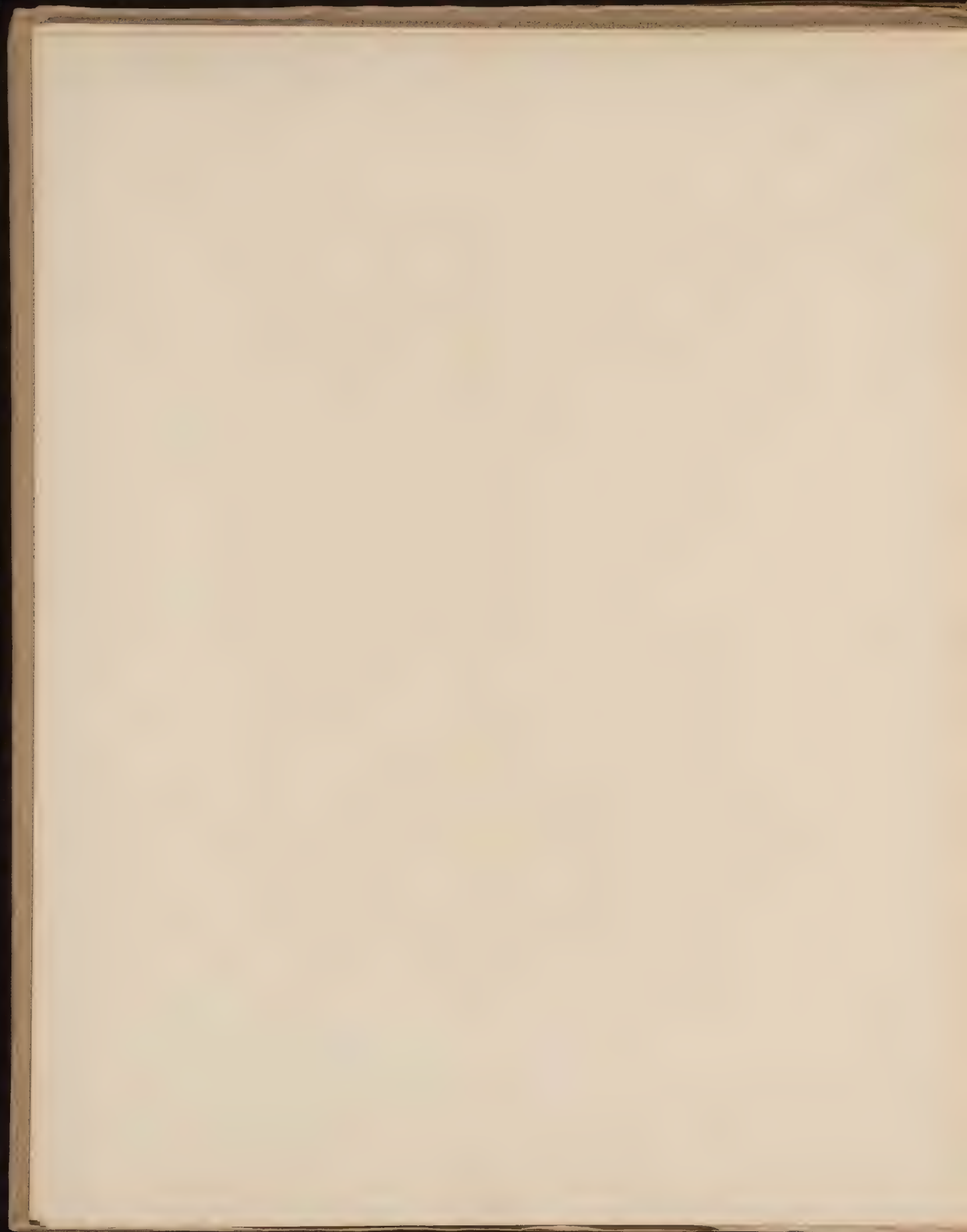
Holländische Schule.

Ecole Hollandaise.



The reading of the  
Gospel  
La Lecture.

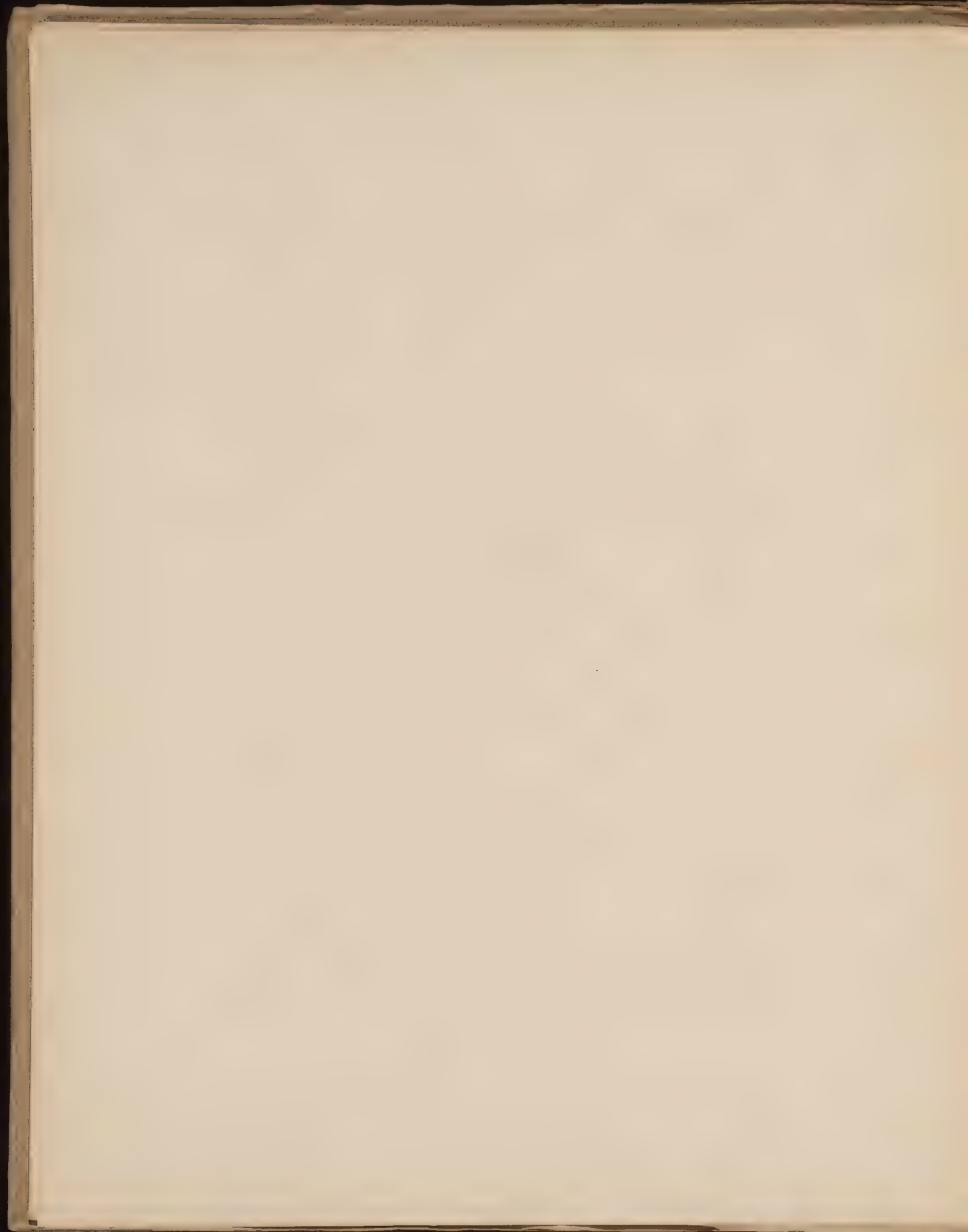
Nicolaes Maes (1632—1693.)  
Die Bibelleserin.





The Coronation of the  
Virgin.  
Le couronnement de  
la Vierge.

Schule des Van Eyck.  
Krönung Mariens  
(Silberstift.)

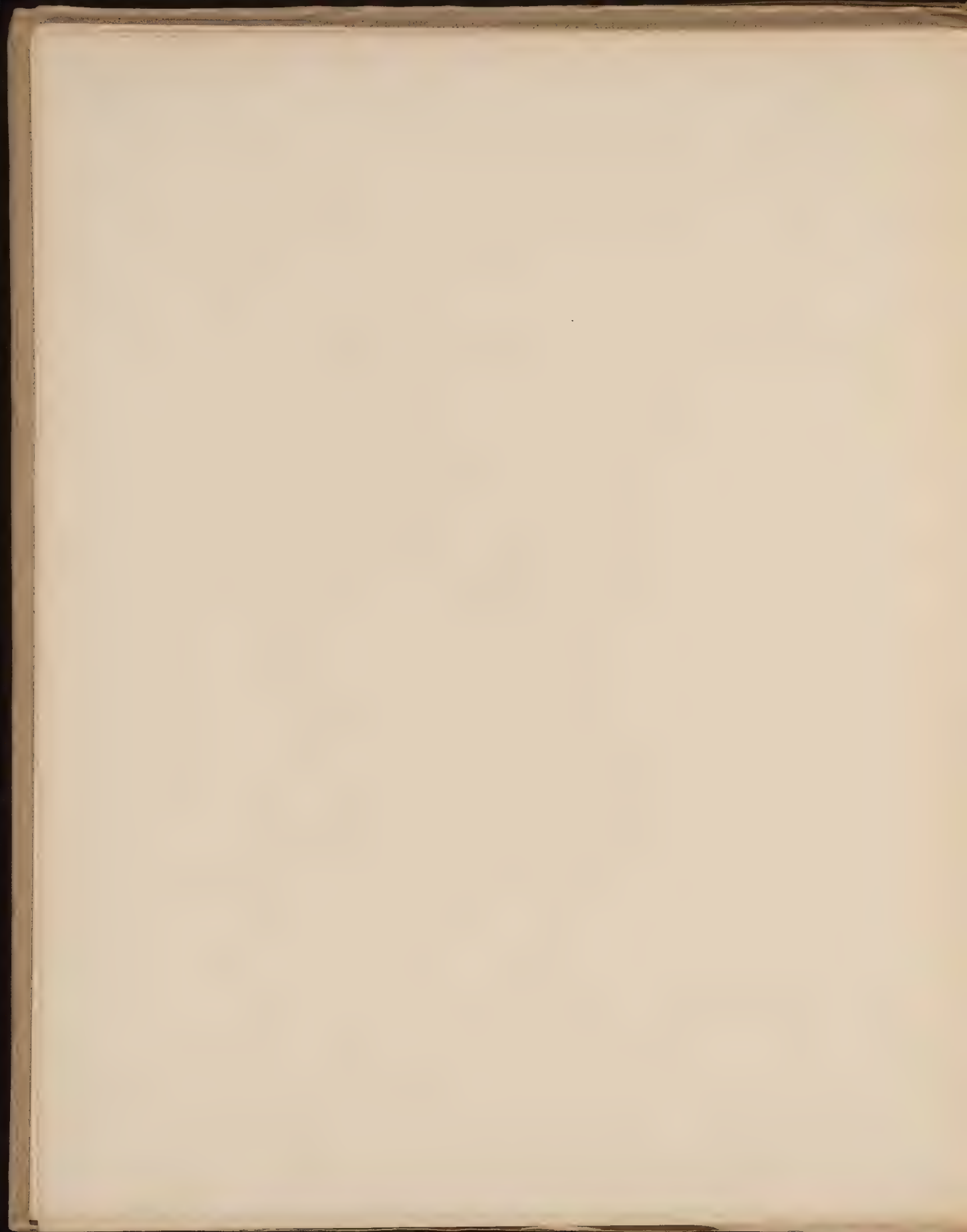






La colección de S1  
Lyon

Meister mit dem Zeichen H. H. B. 1515.  
Die Entlassung des Johannes d

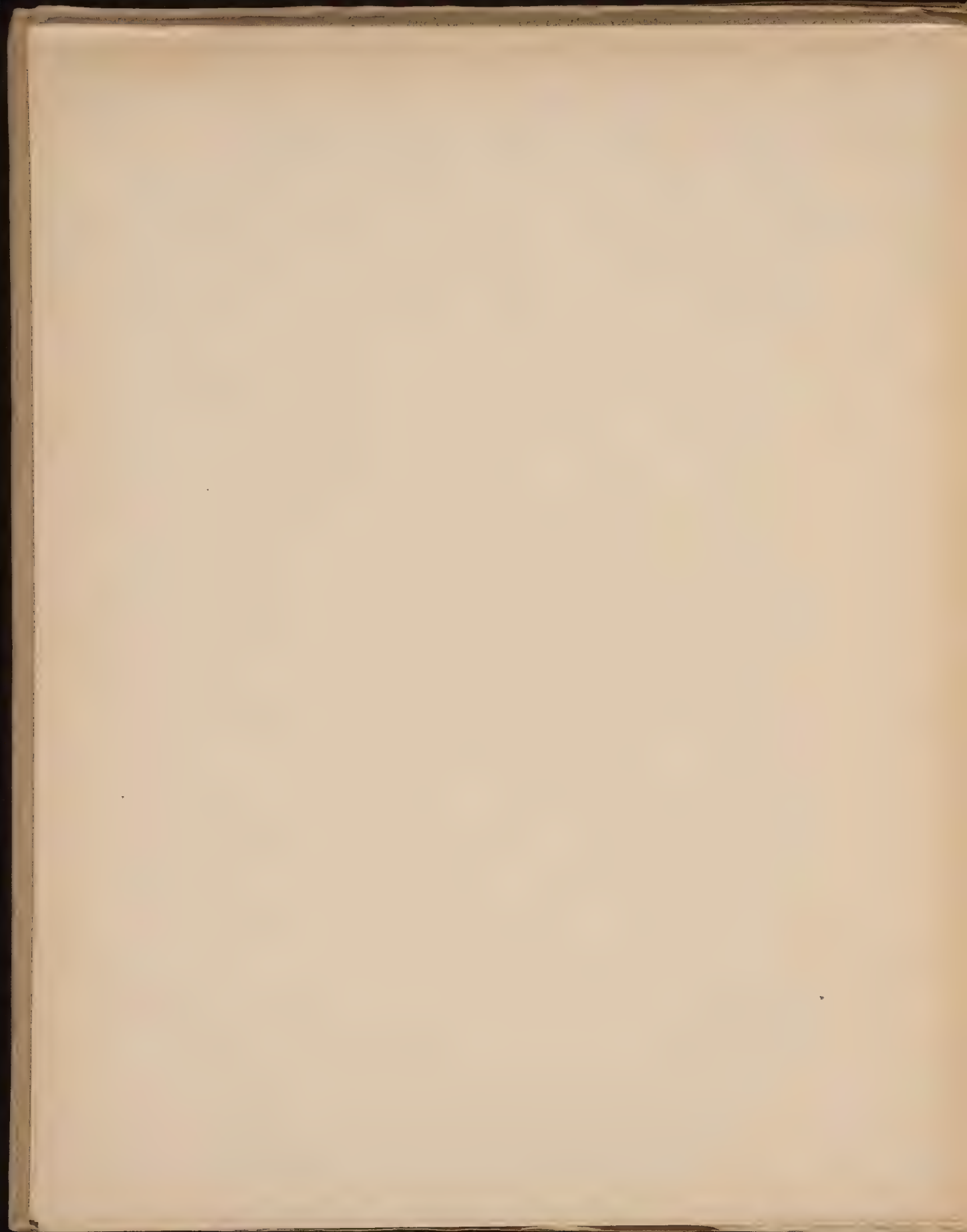




Le chemin  
de fer.

Honoré Fragonard (1732-1806).

Gew. 18. 18. 18. 18.





## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— M. 260.—. In 2 Kaliko-Mappen K 294.— M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška, Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23 49, Format 64/90 cm, K 15.— M. 12,60.

Ein effectvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illustr. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinnreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Textanschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altdutschem Lederband geb. K 24.— M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silbervarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogram-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— M. 65.—. In Mappe K 67,20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen. 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32 46 cm. In Mappe K 216.— M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Nürnbergs Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— M. 45.—.

### Die Bronze-Epithaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustrirtem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— M. 5.—. Complet geb. K 120.— M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29 36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere, 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45 57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproductionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— M. 250.—.

### Mintalpok.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Szterényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7,20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrirte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4,20 — M. 3,50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19 22 1/2 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36 46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43,20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— M. 45.—.





Jährlich 12 Hefte à K. 3.60 = 3 Mark.

# HANDZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

AUS DER  
ALBERTINA UND ANDEREN SAMMLUNGEN.



KOLOMAN MOSER.

HERAUSGEGEBEN VON  
IOS. SCHÖNBRUNNER  
GALERIE-INSPECTOR  
& DR. IOS. MEDER.

 WIEN.  
GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND  
KUNSTGEWERBE.

BAND **II**

**FERD. SCHENK**  
Verlag für Kunst & Gewerbe  
Wien, VI. Schmalzhofgasse 5

LIEFERUNG **12**

## PROSPECT.

Die Kunstwissenschaft bedient sich heute der allein richtigen Methode: der Heranziehung und der zusammenfassenden Vergleichung aller historischen Hilfsmittel zur Erforschung alter Kunstwerke.

Vor Allem sind es die Handzeichnungen alter Meister — seien es vorbereitende Skizzen oder fertige Studien — welche für eine exacte Kritik vom Belange sind und bei der Bestimmung einzelner Künstler, sowie ganzer Schulen oft das einzige Argument bilden.

Sie sind es auch, welche uns in die Pläne und Gedanken der grossen Meister einweihen und uns die verschiedenen Phasen eines Kunstwerkes von der ersten Idee bis zur höchsten Vollendung vor Augen führen.

Die unterzeichnete Firma hat sich mit dem Aufwande grosser Mühen und Kosten die würdige Aufgabe gestellt, die reichen Schätze der

Erzherzoglichen  
Kunstsammlung „Albertina“  
in Wien

und im Anschlusse daran die hervorragendsten Blätter

### anderer Sammlungen des In- und Auslandes

soweit dieselben sich dem Unternehmen wohlwollend gegenüberstellen, zum ersten Male zu einem grossen Corpus zu vereinigen und in einer auf der Höhe der Technik stehenden Licht- und Buchdruck-Ausgabe in monatlichen Heften zu publiciren.

Es soll damit dem Kunstforscher, dem Künstler und dem Kunstfreunde die günstige Gelegenheit geboten werden, sich nach und nach in den möglichst vollständigen Besitz ausgezeichneter Facsimiles nach Handzeichnungen aller Meister und aller Schulen zu setzen.

Die Monatshefte, welche seit August 1895 erscheinen,  
enthalten je 10—15 Facsimiles auf 10 Tafeln

im Formate 29:36½ cm

in einfachem und farbigem Licht- und Buchdruck.

Preis pro Lieferung K. 3.60 = 3 Mark.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Je 12 Lieferungen bilden einen Band und kosten in eleganter Mappe K. 50.40 = 42 Mark.

Leere Mappen sind zum Preise von K. 7.20 = 6 Mark erhältlich.

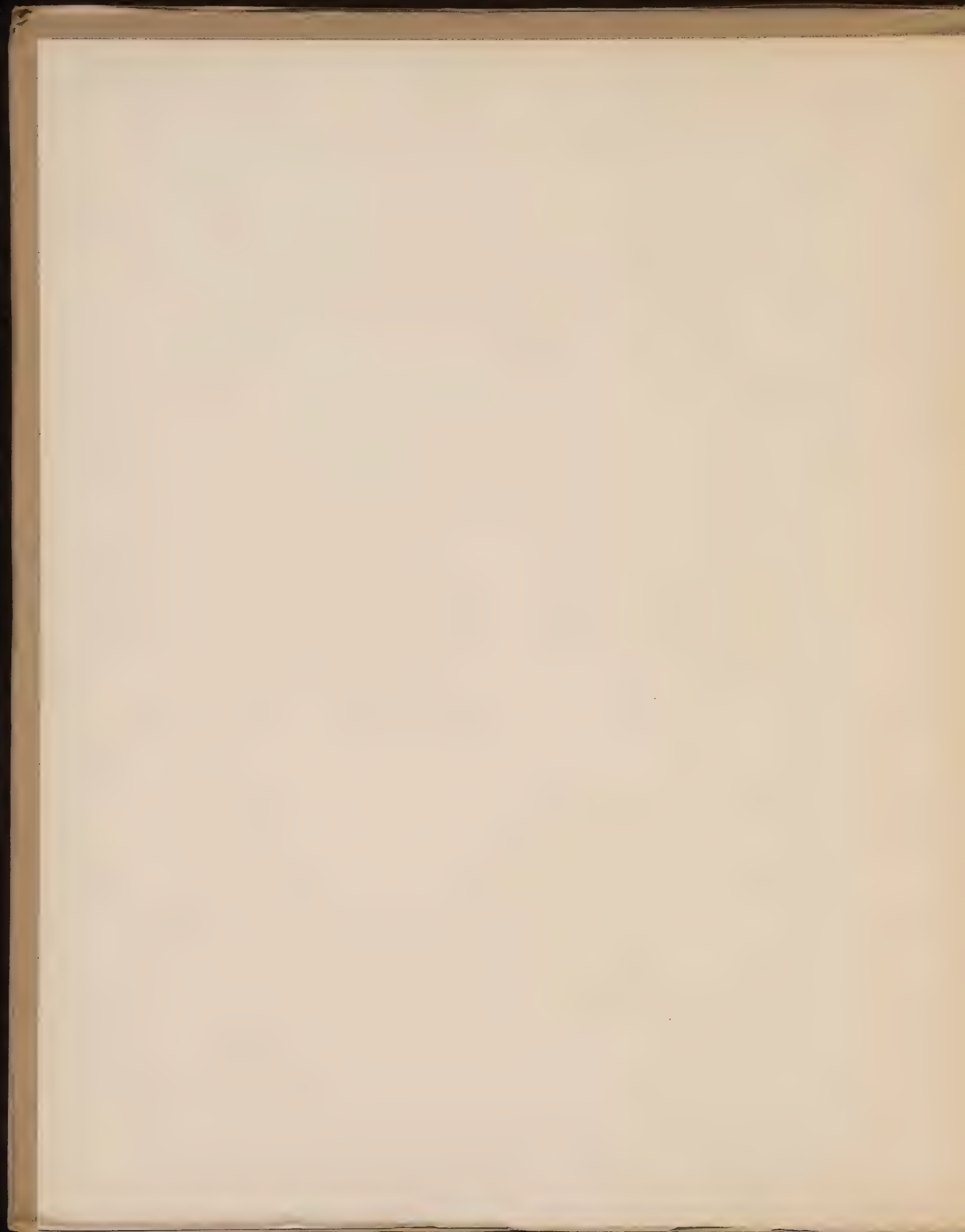
WIEN, VI/4, Mariahilferstrasse 51.  
BUDAPEST, V., Académia-utca 3.

GERLACH & SCHENK  
VERLAG FÜR KUNST UND GEWERBE.



Albrecht Dürer: St. Philipp

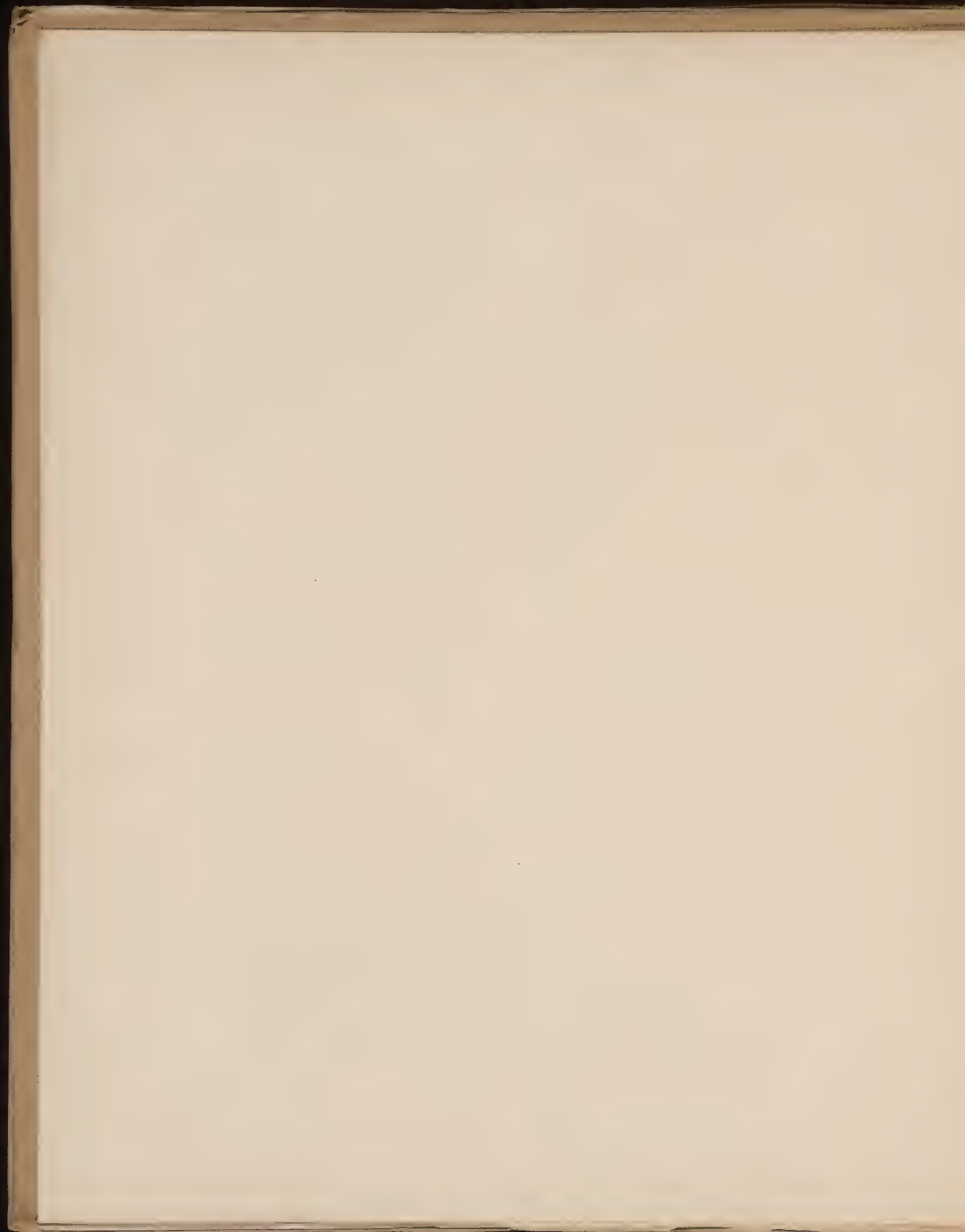
Albrecht Dürer (1471–1528).  
Ansicht Philippus.

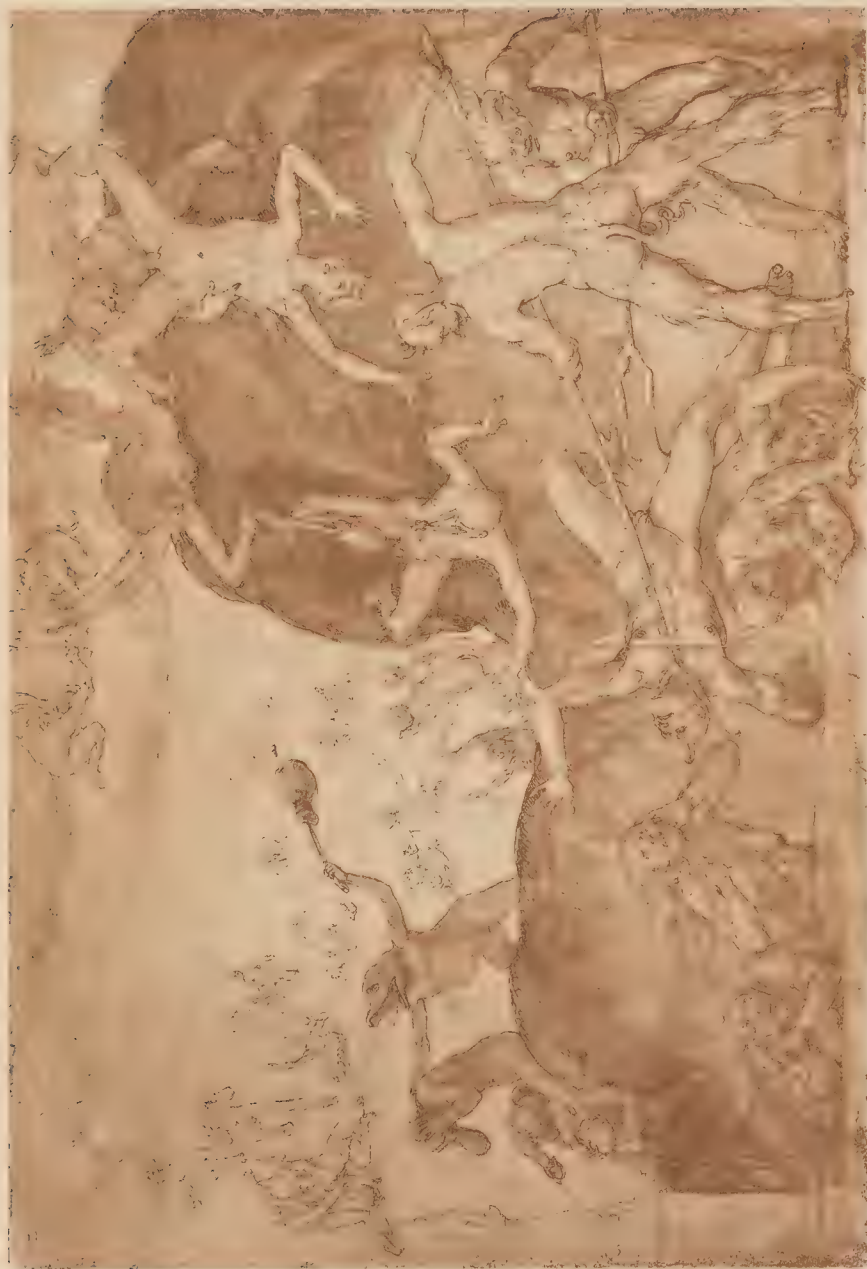






Schule Rembrandts.  
Ruths Ahrenlese.

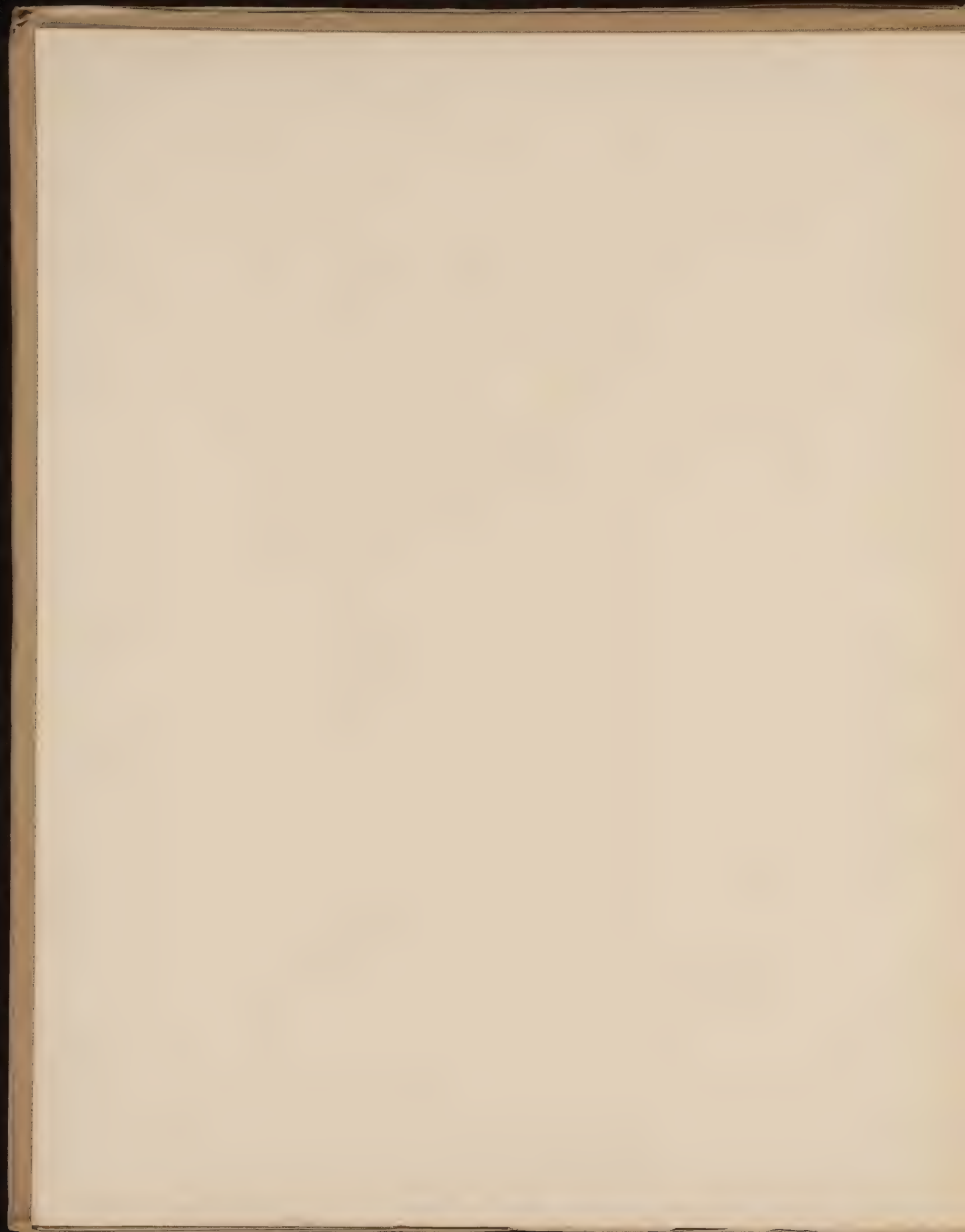




F. et G. Zuccato d. 12. 1809

Leiche des Herkules

philoctetes  
hercules  
deianeira



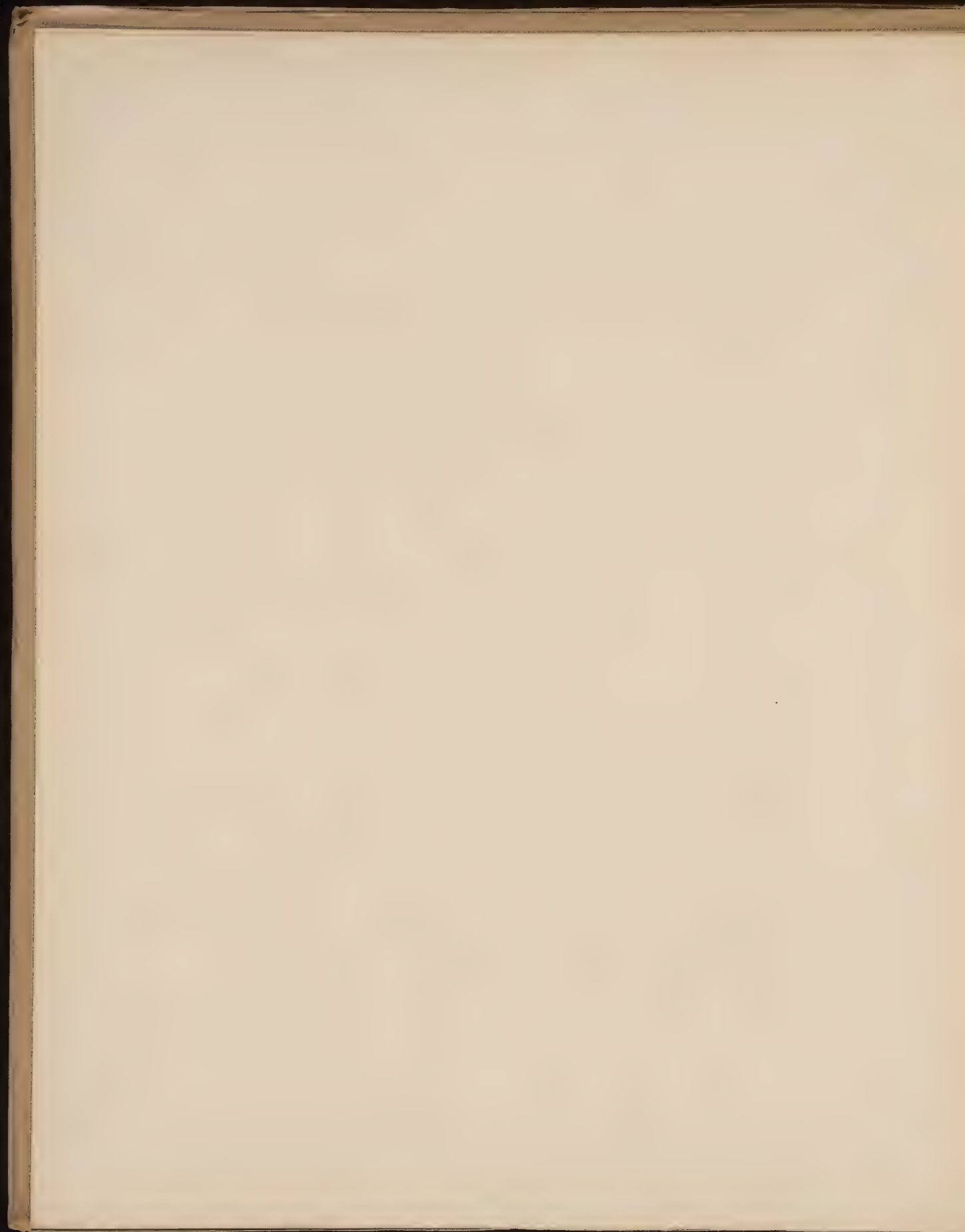




Timoteo Viti (1467—1523).

Angeblich Raffaels Portrait





# Römische Schule.

Roman School

École Romane.

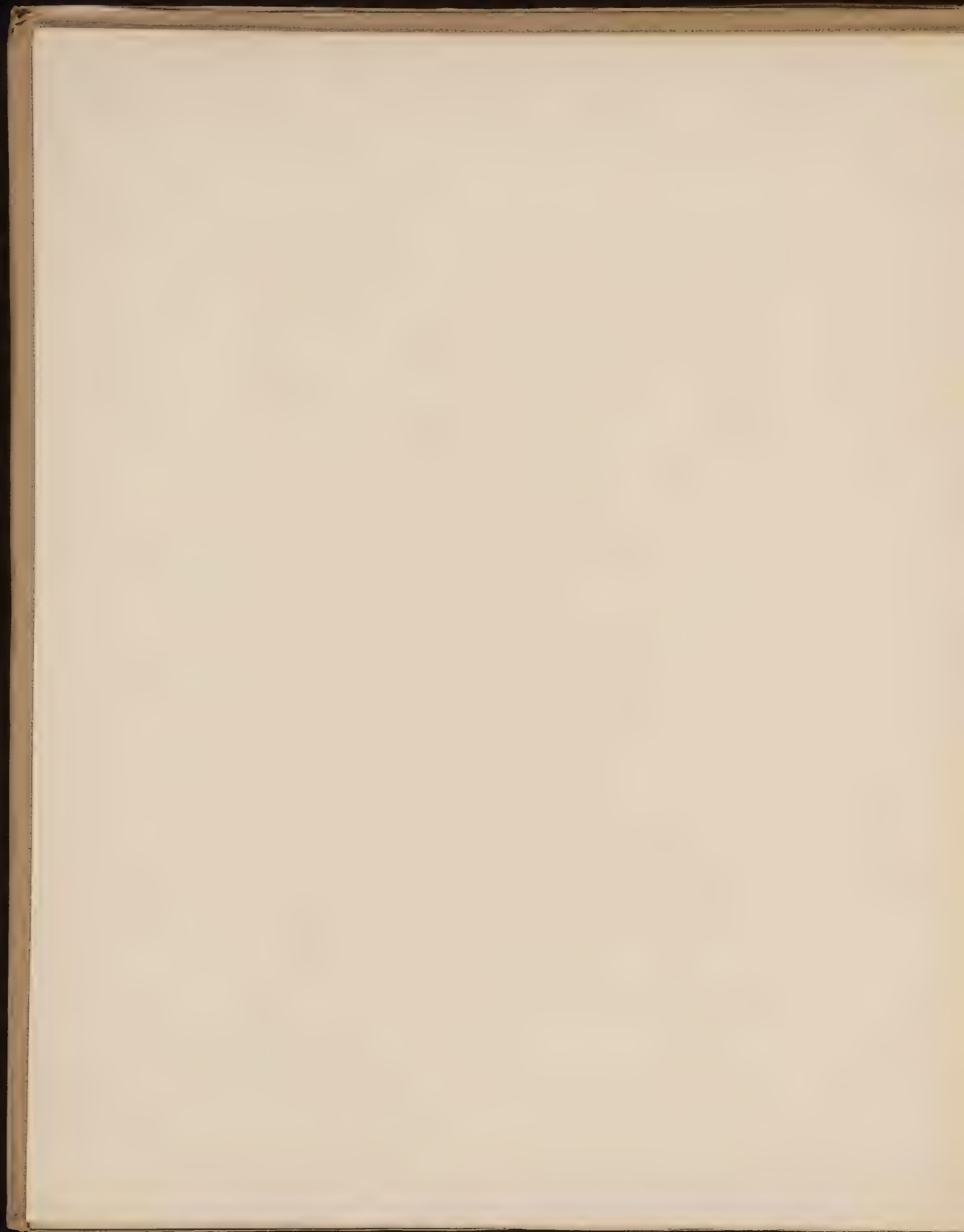


The head of the killed  
Pericles.  
La tête de Pericles.

Giovanni Battista Franco (1510-1580).  
Das Haupt des erschlagenen Pericles.

Verl. v. G. G. A. S. B. A. W.

Reich. Anstalt.

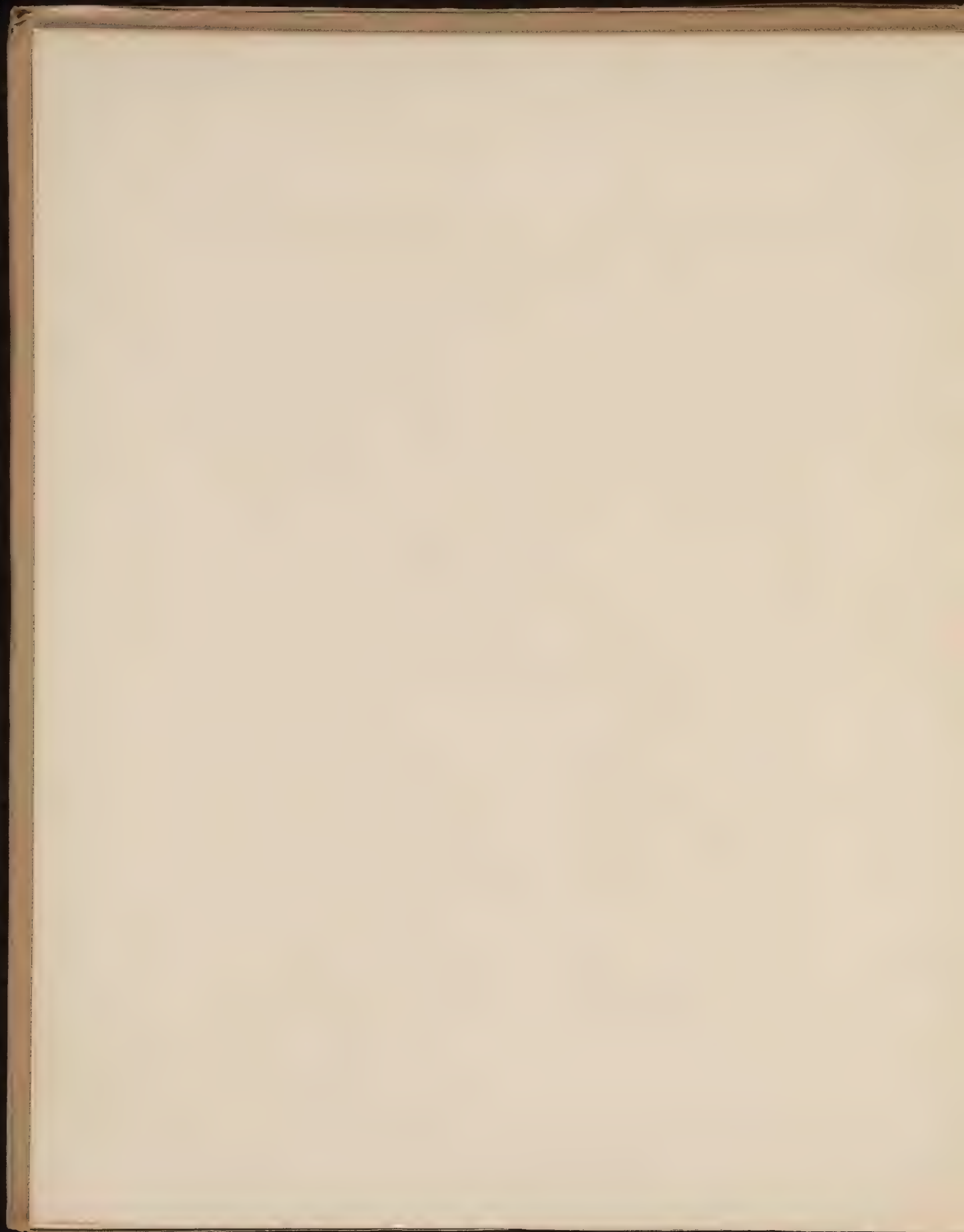




Wolfgang Huber

Wolfgang Huber  
Lehrbuch der Kunst

Wolfgang Huber (ca. 1480 – ca. 1550)  
Kopie des Originals






$$U = \{1 + \log(y) - \log(x), \log(x), \log(y), \log(x+y), \log(x-y), \log(x^2+y^2), \log(x^2-y^2), \log(x^2+xy+y^2), \log(x^2-xy+y^2)\}.$$

Raffaello Santi (1483—1520).

Madonnenkopf.

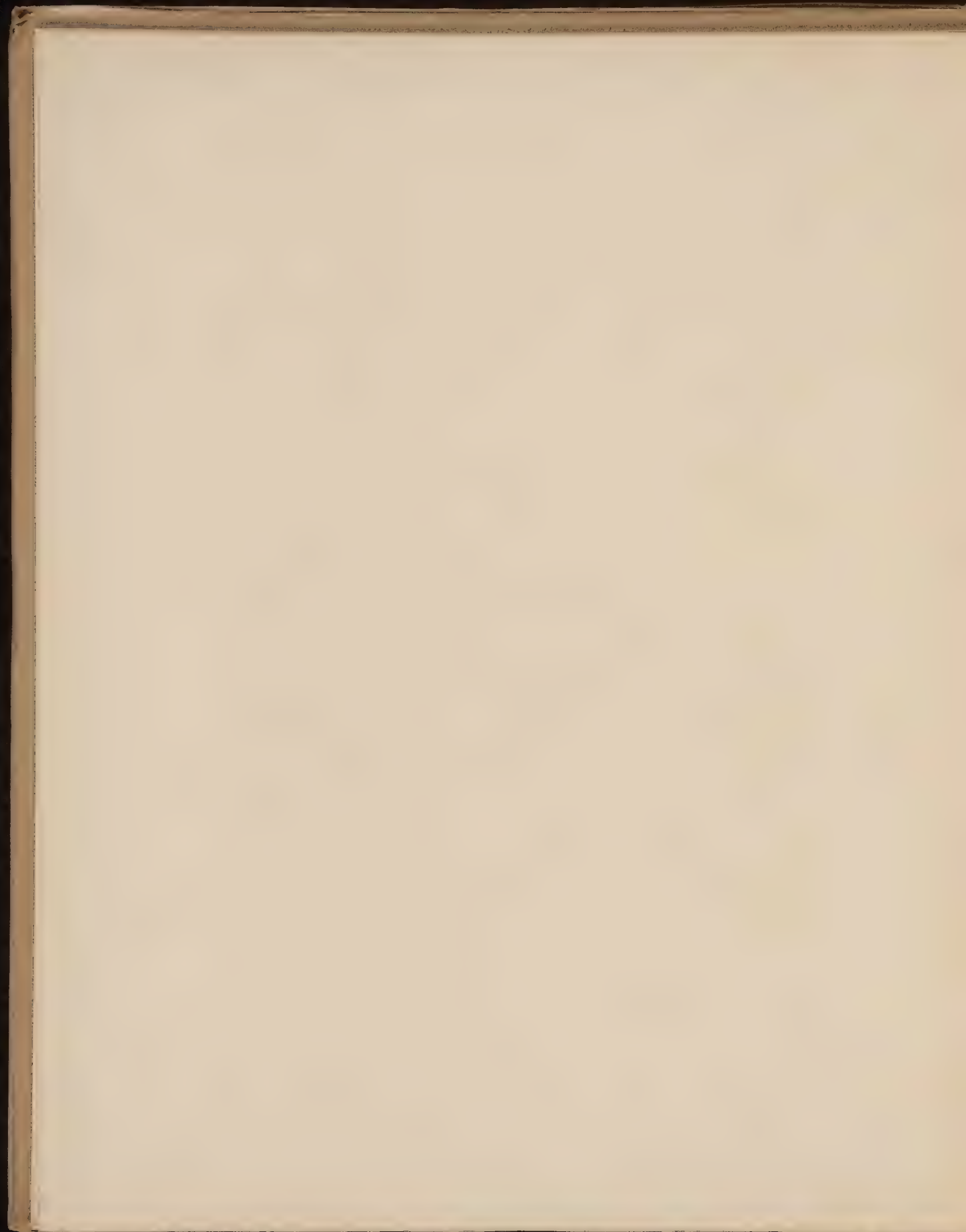
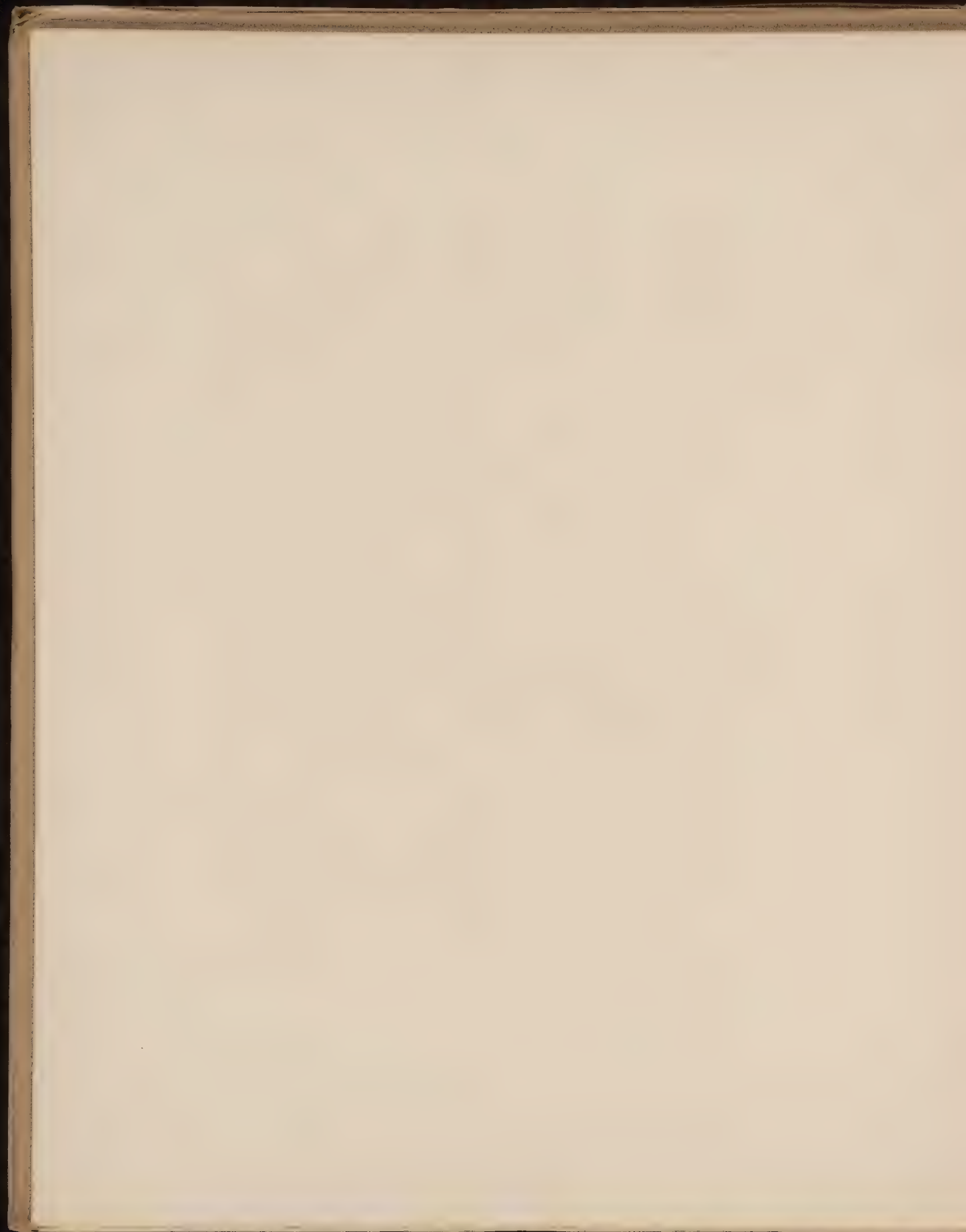




Fig. 1. Skull of a human being.





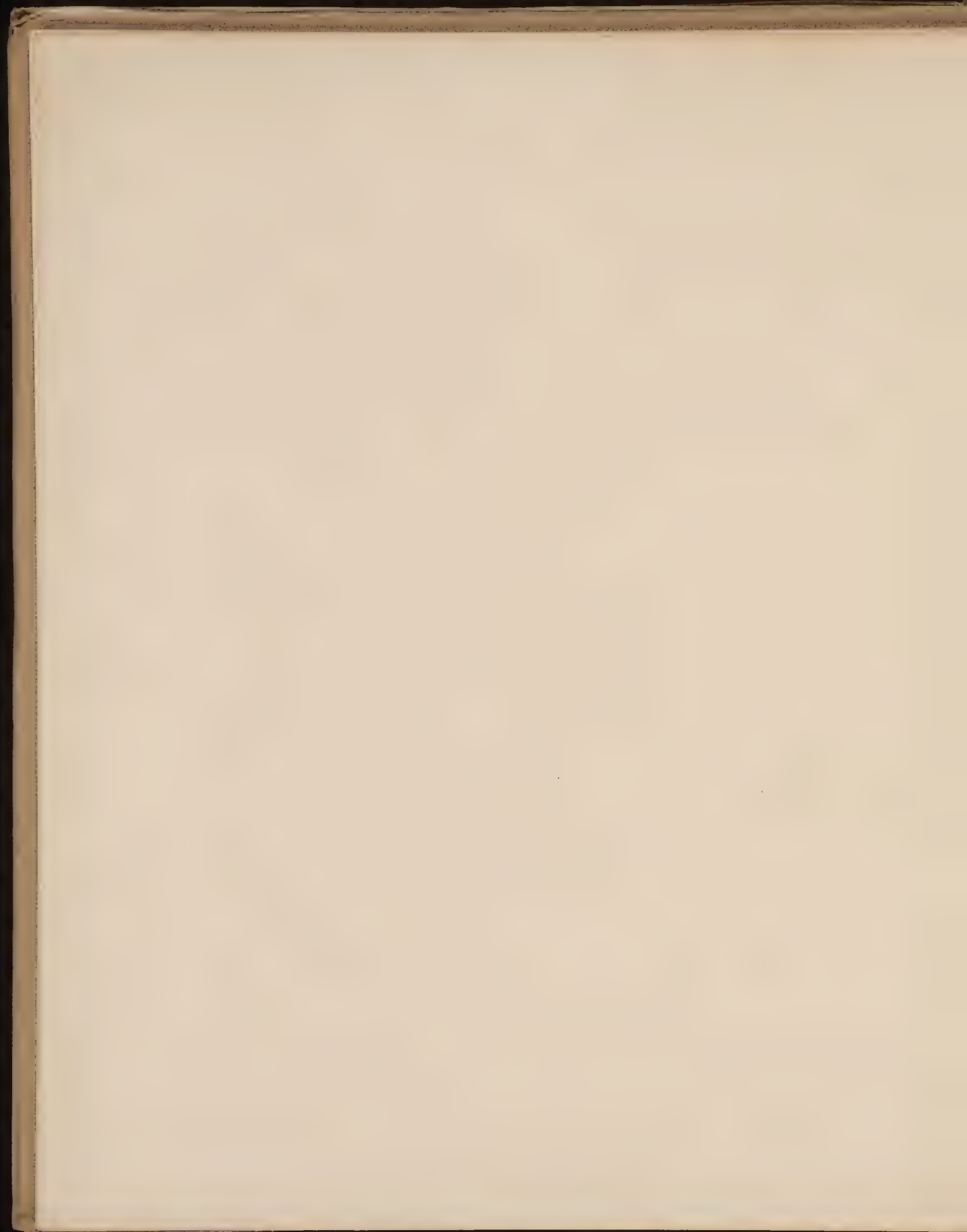
Albert du

The young musician  
Petit joueur de Vielle

Jean Baptiste Greuze (1725—1805).

Musikunterricht

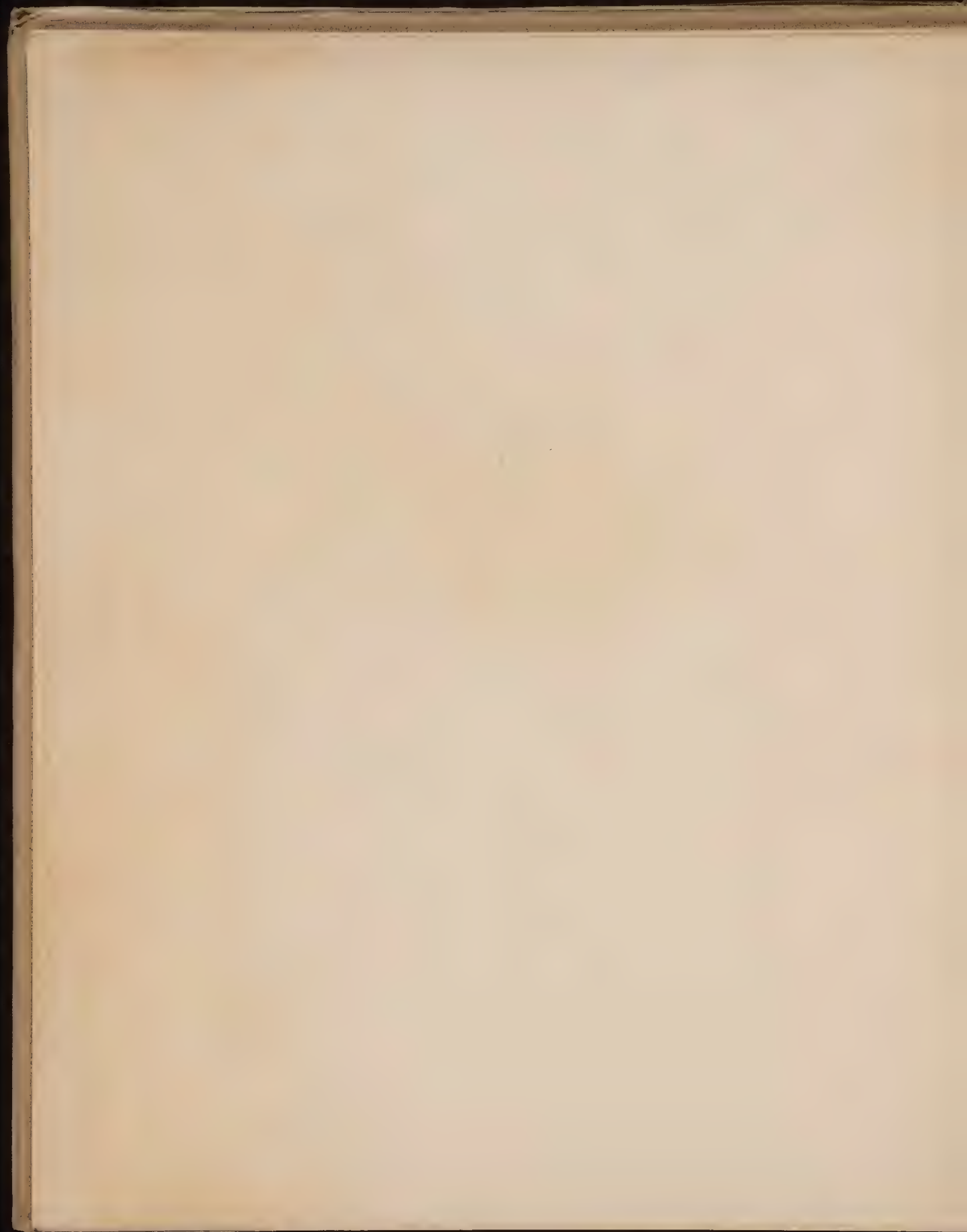






Rembrandt Harmensz van Rijn (1606—1669).  
Juda beehrt von Jacob den Benjamin.

Jacob beehrt den  
Jacob den Benjamin.





## Verlag von Gerlach & Schenk in Wien.

### Allegorien und Embleme.

378 allegorische Begriffsdarstellungen und circa 630 Entwürfe moderner Zunftwappen, sowie Nachbildungen alter Zunftzeichen auf 355 Tafeln. Herausgegeben von Martin Gerlach. Erläuternder Text von Dr. Albert Ilg. — Preis in 2 Bände gebunden K 312.— — M. 260.—. In 2 Kallkomappen K 294.— — M. 245.—.

### Der Glaube.

Heliogravure nach dem Oelgemälde von E. K. Liška. Einzelausgabe aus Gerlach's Prachtwerk: »Allegorien und Embleme«. — Bildfläche 23/49, Format 64/90 cm, K 15.— — M. 12.60.

Ein effektvoller und sinniger Zimmerschmuck.

### Karten und Vignetten.

Ueber 60 künstlerische Entwürfe von Glückwunsch- und Einladungskarten, Programmen etc. für alle Gelegenheiten des gesellschaftlichen und Familienlebens. Nach Federzeichnungen von Prof. Franz Stuck. — In Mappe K 24.— — M. 20.—.

### Alte und neue Fächer

aus der Wettbewerbung und Ausstellung in Karlsruhe 1891. Herausgegeben vom Badischen Kunstgewerbe-Verein in Karlsruhe. 69 Tafeln in Heliogravure und Lichtdruck. Vorwort von Director Hermann Götz. Mit reich illust. Text von Prof. Dr. Marc Rosenberg. Folio-Format. — Eleg. geb. K 96.— — M. 80.—. In eleg. Mappe K 90.— — M. 75.—.

### Haus- und Familienchronik.

Ein künstlerisch ausgestattetes, sinreich zusammengestelltes Familienbuch in Albumform, zum Aufzeichnen der wichtigsten Familienereignisse, mit Texteseinschaltungen von Dr. theol. Paul v. Zimmermann. — In altd deutschem Lederband geb. K 24.— — M. 20.—. Mit Metallbeschlag K 30.— — M. 25.—.

### Boucher.

53 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Watteau-Lancet-Pater.

71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen und Originalen aus der »Albertina«. Gross-Quart. — In Mappe K 42.— — M. 35.—.

### Die Perle.

Eine unübertroffene, reichhaltige Sammlung mustergiltiger Vorlagen in geschmackvollen, streng stylgerechten und Phantasie-Formen für die Juwelen-, Gold- und Silberwarenbranche. Herausgegeben von Martin Gerlach. Ca. 2000 Orig.-Compositionen in allen Geschmacksrichtungen. — In 2 Bände geb. K 180.— — M. 150.—. In 2 Mappen K 168.— — M. 140.—.

### Das Gewerbe-Monogramm.

Zweite, um 1448 Compositionen bereicherte Auflage. Ein Musterbuch für Monogramm-Compositionen mit completem Kronenatlas, Initialen und gewerblichen Attributen. Herausgegeben von Martin Gerlach. — Eleg. geb. K 78.— — M. 65.—. In Mappe K 67.20 — M. 56.—.

### Der Kronen-Atlas.

Originaltreue Abbildungen sämtlicher Kronen der Erde nach den besten Quellen, 151 meisterhafte Holzschnitte. — K 12.— — M. 10.—.

### Die Pflanze in Kunst und Gewerbe.

Darstellung der schönsten und formenreichsten Pflanzen in Natur und Styl zur praktischen Verwerthung für das gesammte Gebiet der Kunst und des Kunstgewerbes, in reichem Gold-, Silber- und Farbendruck. Nach Original-Compositionen von den hervorragendsten Künstlern. Stylistik von Prof. Ant. Seder. Herausgegeben von Martin Gerlach. — 200 Tafeln, complet in zwei Mappen. K 540.— — M. 450.—.

### Festons und decorative Gruppen

aus Pflanzen und Thieren. Photographische Natur-Aufnahmen, zusammengestellt und herausgegeben von Martin Gerlach. Dritte, verbesserte Auflage. 140 Blatt, nach einem neuen Lichtdruckverfahren hergestellt. Format 32/46 cm. In Mappe K 216.— — M. 180.—.

### Baumstudien.

Photographische Natur-Aufnahmen von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Ornamente alter Schmiedeeisen.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 50 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Nürnberg's Erker, Giebel und Höfe.

Herausgegeben von Martin Gerlach. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 55 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Die Bronze-Epitaphien

der Friedhöfe »St. Johannis« und »St. Rochus« zu Nürnberg. Herausgegeben von Martin Gerlach. Mit erläuterndem Text von Hans Boesch, Director am Germanischen Museum in Nürnberg. Format 32/40 cm. 82 Kunsttafeln in Buch-, Licht- und Tondruck, mit reich illustriertem Text. — 17 Lieferungen à K 6.— — M. 5.—, Complet geb. K 120.— — M. 100.—.

### Todtenschilder und Grabsteine.

Herausgegeben von Martin Gerlach. 70 Blatt Lichtdrucke im Formate von 29/36 1/4 cm. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

### Das Thier in der decorativen Kunst

von Prof. Anton Seder. Serie I. Wasserthiere. 14 Illustrationstafeln in reichem Gold- und Farbendruck, im Formate von 45/57 1/4 cm, mit Titel und Vorwort. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.

Das ganze Werk soll 4 Serien umfassen, und zwar die Wasserthiere, Vögel, Säugethiere und Insectenwelt.

### Allegorien.

Neue Folge. Herausgegeben von Martin Gerlach. 120 schwarze und farbige, nach verschiedenen Reproduktionsarten hergestellte Tafeln. — In Mappe K 300.— — M. 250.—.

### Mintalapok.

Musterblätter für Gewerbetreibende und Gewerbeschulen, herausgegeben vom königl. ungar. Handelsministerium unter dem Redactions-Präsidium von Josef Sztérényi, königl. Ministerial-Rath und Landes-Oberdirector für gewerblichen Unterricht.

I. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 4 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

II. Jahrgang: Möbel-Industrie, 4 Lieferungen. — Metall-Industrie, 4 Lieferungen. — Keramische Industrie, 2 Lieferungen. — Textil-Industrie, 2 Lieferungen.

III.—VII. Jahrgang: Enthaltend je 4 Lieferungen Möbel-Industrie, 4 Lieferungen Metall-Industrie und 4 Lieferungen Textil-Industrie. — Jede Abtheilung wird einzeln abgegeben. Preis pro Lieferung K 7.20 — M. 6.—.

### Ver sacrum.

Illustrierte Kunstzeitschrift. Herausgegeben von der Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs. Officielles Organ derselben. I. Jahrgang mit Sonderheft. — In Mappe K 30.— — M. 25.—.

### Die historischen Denkmäler Ungarns

auf der Millenniums-Ausstellung 1896. Mit Unterstützung des königl. ungar. Handelsministeriums herausgegeben von Dr. Béla Czobor, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. — Das Werk wird voraussichtlich 50 Bogen à 16 Seiten und eine Anzahl Kunsttafeln umfassen und in 25 Lieferungen zum Preise von je K 4.20 — M. 3.50 vollständig sein.

### Ideen von Olbrich (moderner Stil).

53 Blatt im Formate von 19/22 1/4 cm. Mit Einführungsworten von Ludwig Hevesi. — In originellem Umschlag K 12.— — M. 10.—.

### Der Kunstschatz.

Alte und neue Motive für das Kunstgewerbe, die Malerei und Sculptur. Gesammelt und herausgegeben von Martin Gerlach. Format 36/46 1/2 cm. 50 Tafeln. — In Mappe K 43.20 — M. 36.—.

### Monumental-Schrift

vergangener Jahrhunderte von Stein-, Bronze- und Holzplatten, nach Aufnahmen und mit textlichen Erläuterungen von Wilhelm Weimar, Directorial-Assistent am Museum in Hamburg. 68 Folio-Tafeln. — In Mappe K 54.— — M. 45.—.



Druck von Friedrich Jasper in Wien.

83-B3223







